Satya Dharma Shanti Prema

HOLY WOMB

Die Geheimnisse über die Schöpfung der Göttlichen Mutter

von Sri Kaleshwar

Deutsche Erstveröffentlichung

KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.) und Divine Lineage Healing Center — Gemeinschaftliche Publikation und Herausgabe

ॐ

Sri Kaleshwar gewidmet,

der dieses göttliche Wissen in die Welt gebracht hat.

In Liebe, Dankbarkeit und unendlicher Hingabe,

von seinen Studenten

SRI KALESHWAR

HOLY WOMB

Die Geheimnisse über die Schöpfung der Göttlichen Mutter

Struktur & Textzusammenstellung
von Zahira Walker

Editierung des englischen Originaltextes & Vorwort
von Monika Taylor

Verantwortlich für die deutsche Übersetzung:
Tatyanna Remppal, Jenniver Gebhardt, Gieta Mayers
(KALESHWARA EUROPE)

Gemeinschaftliche Publikation und Herausgabe der englischen Originalausgabe durch
Divine Lineage Center, Laytonville C.A., USA
& KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.), Einhausen, Germany

Publikation und Herausgabe der deutschen Erstveröffentlichung durch
KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.), Einhausen, Germany

Zum Praktizieren der Prozesse und Mantras, die in diesem Buch beschrieben werden, ist die Begleitung durch einen autorisierten Lehrer in der Tradition von Sri Kaleshwar erforderlich.

Aktuelles Kursprogramm in deutscher Sprache: www.kaleshwar.de

Jai

Ma

Inhalt

Vorwort der Lektorin **15**

Vorwort zur deutschen Übersetzung **17**

TEIL EINS: Die Geheimnisse über die Schöpfung der Göttlichen Mutter 18

Alles kommt vom Schoß der Göttlichen Mutter — Sri Chakra **19**

Die Göttliche Mutter ist die Mutter jeder Seele im Universum 19

Alles kommt vom Schoß der Göttlichen Mutter — vom Sri Chakra 21

Sri Chakra Yantra 23

Der Nada Bindu — der Mittelpunkt der Schöpfung 24

Die gesamte Schöpfung ist im Samen des Sri Chakras verborgen 27

Das Schöpfungsprinzip der Natur: Alles kommt aus einem Samen und wahrer Liebe 28

Der Same des Sri Chakra Yantras 30

Wer ist der ultimative Schöpfer? **31**

Wer ist der ultimative Schöpfer — die Göttliche Mutter oder der Göttliche Vater? 31

Shiva bedeutet Lingapati, die männliche Energie. Was ist das Geheimnis des Shiva Lingam? 31

Woher haben die Götter ihre Kraft? Auszug aus der Devi Purana 33

Die Göttliche Mutter kann aus sich selbst heraus kreieren — Die Geschichte von Ganesh 33

Die Geschichte der ersten Vereinigung von Shiva und Shakti 35

Die Göttliche Mutter ist aufgrund Ihres Schoßes kraftvoller als Shiva 37

Gottes Geschenk an das Königreich der Frauen — Ihr Schoß, der Kraftplatz 38

Frauen müssen diese Kraft bewahren und zum Wachsen bringen 40

TEIL ZWEI: Die Reise der Seele in die Schöpfung und zurück zur Quelle 41

Jede Seele kommt von der Göttlichen Mutter mit ihrer einzigartigen Signatur **42**

Alle Seelen kommen als Licht und Schwingung von der Göttlichen Mutter 42

Erleuchtung ist, die Wahrheit deiner Seele zu erkennen — wer du wirklich bist 49

Jede Seele hat einen PIN-Code — Deine einzigartige Schwingung 50

Jede Seele hat ihr Persönliches Logo — Das Persönliche Yantra 52

Jede Seele hat einen Seelenpartner 54

Die Seele tritt in die Schöpfung ein **58**

Die erste Stufe: Yoga — eine neue Schöpfung beginnt im Schoß 58

Die zweite Stufe — Maha Yoga, der Herzschlag beginnt im Schoß 58

Die dritte Stufe: Sri Yoga — Das Baby ist bereit, aus dem Schoß zu kommen 60

Die vierte Stufe: Chidvilasa Yoga — Das Baby ist auf der Welt und die Illusionen beginnen, zu strömen 61

Die Seele muss die Illusionen erkennen und ihre Bestimmung erfüllen **62**

Wie sich die Gunas in den verschiedenen Lebensphasen auswirken 62

Das Illusionsnetz erkennen 64

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Illusionen bedecken das Licht der Seele 65
Negativität, die die Seele bedeckt, kann durch die fünf Elemente gereinigt werden 67
Versuche, diese Schöpfung zu verstehen und deine Seelenbestimmung zu erkennen 70
Warum müssen wir die Göttliche Mutter sehen? 72
Alle Seelen gehen zurück zur Göttlichen Mutter 73
Mit dem Schoß der Göttlichen Mutter zu verschmelzen ist die letztendliche Bestimmung 74

Teil Drei: Im Schoss liegt die übernatürliche Kraft 77

Warum wir in den Schoß der Mutter zurückgehen müssen, während wir noch im Körper sind 78

Um das Brahma-Bewusstsein zu erkennen, muss die Seele zurück in den Schoß der Mutter 78
Alle Heiligen empfingen (übernatürliche) Kräfte vom Schoß der Göttlichen Mutter 81
Glückseligkeit im Schoß der Göttlichen Mutter — Sri Kaleshwar teilt seine Erfahrung 83
Das Diamant-Yantra — Fünf Säulen des Universums 84
Das Diamant-Yantra 86
Verbinde dich in der Meditation mit dem Schoß-Chakra deiner Mutter 89
Eine Formel, um zurück in den Schoß der Mutter zu gehen 89
Eine Technik, um zurück in den Schoß der Göttlichen Mutter zu gehen, um Heilungen zu geben 90

Das Schoß-Chakra ist der Schöpfungspunkt in uns 91

Das Schoß-Chakra ist das Baby des Sri Chakras 91
Das Schoß-Chakra-Yantra — gezeichnet von Sri Kaleshwar 93
Frauen und Männer haben beide ein Schoß-Chakra 94
Die Quelle der Schöpferkraft im Schoß-Chakra — der Nada Bindu im Körper 94
Wunder geschehen nur durch die Schoß-Chakra-Energie 96
Jedes Schoß-Chakra hat einen PIN-Code 98

Die Rolle des Schoß-Chakras in der Wiederauferstehung von Jesus Christus 99

Khandana Yoga und die Kreuzigung 99
Du kannst jemanden durch dein Schoß-Chakra wieder zum Leben erwecken 100
Jesus hielt am Kreuz seinen Atem an und kam drei Tage später wieder zurück 102
Das Kala Chakra kann deine Seele in der Zeit zurück und vorwärts bringen 103
Das Universelle-Schoß-Chakra — das Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter 105
Das Universelle Schoß-Chakra-Yantra — das Hrudaya Chakra der Mutter 107
Der Mechanismus der Kreuzigung — Leben und Tod ist im Schoß-Chakra 108
Die kosmischen Kanäle anwenden — Der Mechanismus der Kreuzigung 109
Der Körper kann zu einem Kraftobjekt gemacht werden 110
Shaktipat auf das Dritte Auge, das Herz-Chakra und das Nabi Chakra 112
Heilige Asche wurde genutzt, um Jesus wieder zum Leben zu erwecken 112

TEIL VIER: Die Energie des Schoß-Chakras aufrecht erhalten 114

Herzbruch und zu viele Partner stören dein Schoß-Chakra 115

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Kama-Energie kontrollieren durch das Kreieren innerer Zufriedenheit in einer festen Partnerschaft 116
Disziplinierte Kama-Energie bringt Klarheit und Wunderkräfte 117
Unbalancierte Kama-Energie stört die kreative Kraft und Energie deines Schoß-Chakras 119
Kama ist notwendig, um Erleuchtung zu erlangen 121
Entlade Probleme und Schmerz in den Schoß der Mutter 124
Der Schoß-Chakra-Prozess reinigt deine Karmas vom Anbeginn der Zeit 125
Leben und Tod gewinnen — Die Initiation in den Universellen Schoß-Chakra-Prozess 127
Ein gereinigtes Schoß-Chakra teilt die negativen Karmas der Vorfahren 128
Zeichne das Schoß-Chakra-Yantra, um deine Seelenkapazität zu erhöhen 129
Nutze die Vollmond-Energie, um dein Bewusstsein zu erwecken und dein Schoß-Chakra zu stärken 130
Bedingungslose Liebe zu entwickeln, macht dein Schoß-Chakra kraftvoll 131
Frauen werden kraftvolle Heilerinnen werden 132

TEIL FÜNF: Energie-Mechanismen in Beziehungen 133

Frauen sind reich beschenkt — ihr Herz ist mit dem Sri Chakra verbunden 134
Männer sollten eine Frau nicht zum Weinen bringen und Frauen brauchen eine vergebende Natur 135
Die Energie akzeptiert es nicht, mit vielen Partnern involviert zu sein 137
Sich zur falschen Zeit sexuell zu vereinigen, kreiert negative Karmas: Der Mechanismus von Menstruation (Mensis) und Voll- und Neumond 138
Soul Matching — Während der sexuellen Vereinigung tauschen Seelen Energie aus 140
Für eine erfolgreiche Beziehung müssen die Energien beider Partner zusammenpassen 142
Wahre Liebe ist unsterblich 143
Shiva/Shakti-Energie fließt, wenn die Herzen beider Partner offen sind 144
Eine Technik, die Vereinigungsenergie zu nutzen, um eine liebevolle Beziehung zu bewahren 145
Ein Entlade-Mechanismus für Partner, um Anspannung und Gereiztheit loszulassen 146
Die Vereinigungsenergie für Fernheilung und die Erfüllung von Wünschen nutzen 147

TEIL SECHS: Eine Mutter ist die größte Heilerin 148

Wie Göttliche Seelen auf die Erde kommen 149

Normale und übernatürliche Seelen 149
Vishvamitra erschuf Ramas Seele aus dem Feuer 151
Die Geschichte von Shirdi Babas übernatürlicher Geburt 151
Die Göttliche Mutter segnete Maria mit einer neuen Seele — Jesus 154
Wie Maria Jesus in ihrem Schoß unterrichtete 156
Das Göttliche Bewusstsein entscheidet über die Richtung eines Kindes 156
Warum einige Menschen erfolgreich sind, ohne dass sie spirituelle Arbeit verrichten 158
Wie ein Heiliger im Schoß seiner Mutter erschaffen wurde: die Geschichte von Bhakta Prahlada 158
Die Neun-Pfeile-Mantras erschaffen Seelen wie Jesus 160

Die Mutter ist der erste Meister 161

Eine Mutter kann in ihrem Schoß die Kanäle des Kindes erwecken 161

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Mutter ist die größte Heilerin für ihr Kind 163
Eine Mutter kann ihrem Kind in ihrem Schoß höchste positive Energie geben 164
Die Liebe einer Mutter ist unsterblich — Die drei Arten ihres Nektars 165
Eine einfache Technik, um die Beziehung mit deiner eigenen Mutter zu heilen 167
Die Eltern sind die ersten Götter 168
Deine Mutter und dein Vater sind die ersten Götter 168
Die Beziehung der Eltern beeinflusst das ganze Leben des Kindes 169
Eine Mutter gibt dem schwächsten Kind immer mehr Aufmerksamkeit 171
Lege den Samen der göttlichen Liebe in deine Kinder — sie werden glücklich aufwachsen 171
Eine Ehefrau empfängt die Vorteile des guten Karmas, das ihr Ehemann kreiert 172
Danke deinen Eltern 173
In alten Zeiten ließen sie die Seele des Kindes ihr Schicksal entscheiden 173
TEIL SIEBEN: Die Heiltechniken 174
Der Heilige-Schoß-Prozess 175
Allgemeine Heiltechniken aus dem Heiligen-Schoß-Prozess 175
Den Schoß zu einem heiligen Ort machen 175
Mula Mantra, um den Schoß zu reinigen und ihn sehr kraftvoll zu machen 175
Der Vollmond-Prozess ist ein Muss für den Rest deines Lebens 176
Schoß-Chakra-Yantra (von einer Studentin gezeichnet) 177
Die Heilung von Partnerschaften durch die Vereinigungsenergie mit dem Viśvaśakti Āvāham Mantra 178
1. Ein 41-Tage-Prozess mit dem Viśvaśakti Āvāham Mantra, um die Seelenverbindung mit deinem vorherigen Partner wieder in Ordnung zu bringen. 178
2. Verwendung von Viśvaśakti Āvāham, um Abhängigkeit von der Kama Energie zu heilen 179
3. Verwendung von Viśvaśakti Āvāham, um die Kama-Energie zwischen Partnern nach einer Trennung wieder herzustellen oder zu stoppen. 179
4. Verwendung von Viśvaśakti Āvāham, um eine erzwungene Beziehung zu durchtrennen 179
Ein weiterer Nutzen von Viśvaśakti Āvāham — Universelle Kraft erhalten 180
Frieden erschaffen — Kliem Ra Ra + Persönliches Mantra 180
Andere mit Kliem Ra Ra heilen 180
Ein weiterer Nutzen der Mantras Dhiem Ra Ra und Kliem Ra Ra 181
Negative Emotionen reinigen, wenn ein Partner dich verlassen hat 181
Siddhis erhalten, wie Big Boss Jesus 182
Der Pin-Code für dein Seelenobjekt ist in deinem Schoß-Chakra 183
Sich wieder mit der Göttlichen Mutter verbinden — mit Hilfe des Schoß-Chakras 184
Heiltechniken für Babies und Kinder 185
Die acht Tore der Illusion 185
Heiltechniken für das Erste Tor — Vor und während der Schwangerschaft 185
Mantra für schwangere Frauen, um die Seele eines Genies zu kreieren. 185

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Mantra für Fruchtbarkeit und gesunde Wehen 186
Nach den ersten drei Monaten der Schwangerschaft 186
Der Segen der Göttlichen Mutter für Schwangerschaft und Geburt 188
Eine schwangere Mutter und ihr Baby von Negativität heilen 188
Das ungeborene Baby vor negativen Energien oder Spirits schützen 189
Mantra für die Geburt und um dem Baby beim Einschlafen zu helfen 190
Heiltechniken für das Zweite Tor — Von der Geburt bis drei Jahre 190
Mantra von der Geburt an bis drei Jahre 190
Heiltechniken für das Dritte Tor — Drei bis 12 Jahre 191
Mantra, um die Illusionen von Drei- bis Zwölfjährigen handzuhaben 191
Mantra, um den Verstand eines Kindes zu fördern und Streit zu reduzieren 191
Mantra, um Kinder zu beruhigen 192
Heiltechniken für das Vierte und Fünfte Tor — 12 bis 26 Jahre 193
Mantra für Depression, Herzbruch und negatives Denken 193
Um Teenagern mit unbalancierter Kama-Energie zu helfen 193
Ein Kind von einer Sucht heilen 194
Gebete, die eine Mutter für ein erwachsenes Kind senden kann 194
Anmerkungen zu den Texten und ihrer Übersetzung 196
Wichtige Hinweise zur Bewahrung des Wissens 197
Impressum 198

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Vorwort der Lektorin

Wir freuen uns sehr, diese Zusammenstellung aus Sri Kaleshwars Lehren mit dem Titel *"Der Heilige Schoß — Das verborgene Wissen über die Schöpfung der Göttlichen Mutter"* zu veröffentlichen. Dieses revolutionäre Wissen kann in keinem Buch gefunden werden. Es kommt direkt aus alten Palmblatt-Manuskripten, die Sri Kaleshwar mit der Welt geteilt hat. Das Wissen, das dort enthalten ist, wurde den Heiligen und Weisen der alten Zeit direkt durch die Engel und die Göttliche Mutter selbst enthüllt. Zum ersten Mal ist dieses Wissen dem Westen zugänglich. Bis jetzt hatten nur einige wenige in Indien Zugang dazu. Sri Kaleshwar sagte, dass dieses Wissen notwendig ist, um der Welt in dieser Zeit zu helfen. Das Wissen ermöglicht ein glückliches, erfolgreiches Leben und führt zur höchsten Erleuchtung und Glückseligkeit. Es bietet Antworten und Lösungen für die herausfordernden Probleme, denen die Menschheit heute gegenübersteht.

Sri Kaleshwar teilte Wissen der Saptarishis[1] mit seinen Studenten. Tatsächlich ist Sri Kaleshwar selbst ein Saptarishi, der inkarnierte, um den Menschen die Wirklichkeit der Göttlichen Mutter nahezubringen. Er sagte, er sei nicht hier, um das Alphabet zu lehren, vielmehr wäre das, was er zu lehren hatte, vergleichbar mit einem Doktoratsstudium. Was Sri Kaleshwar über die Göttliche Mutter, den heiligen Schoß und die geheimen Formeln der Schöpfung lehrte, wurde niemals zuvor mit der Welt geteilt. Dieses Wissen befähigt den Zugang zu den verborgenen Kräften, die wir alle in uns tragen — Frauen wie auch Männer — die Quelle übernatürlicher Energie, Wunderenergie.

Alles, was Sri Kaleshwar lehrte, war ein Mysterium, das der gewöhnliche Verstand nicht begreifen konnte. Es ist Wissen des Bewusstseins. Um uns zu helfen, dies zu verstehen, gab er uns Erfahrungen mit der Göttlichen Mutter, indem er uns Ihren Darshan[2] ermöglichte. Nach Ihrem Darshan begann Ihre Energie, uns direkt zu unterweisen.

Nun, drei Jahre nach seinem Mahasamadhi *(Anm: Herausgabe dieses Buches in englischer Sprache erfolgte in 2015)*, hat sich im Laufe der Zeit und mit fortschreitendem Verdauen der Energie das Verständnis seiner Lehren vertieft. Die Lehren Sri Kaleshwars durch die Linse eines erweiterten Verständnisses zusammenzustellen, inspiriert und begeistert mehr und mehr. Er sagte, Spiritualität müsse ein Nervenkitzel, ein aufregendes Abenteuer sein, was wäre sonst der Reiz? Die Göttliche Mutter und das Wunder Ihrer Schöpfung zu erfahren und zu verstehen, ist sehr aufregend. Und was sogar noch aufregender ist, ist die Erfahrung der Wunder-Energie[3] der Göttlichen Mutter im alltäglichen Leben.

---

[1] **Saptarishis** — Die sieben (sapta) Weisen, die einen Großteil der Veden und gewisse Palmblatt-Manuskripte verfasst haben. Sie sind diejenigen, welche die Rishis anleiten.

[2] **Darshan** — Wörtlich "Sehen oder Ansicht". Das Göttliche sehen. Eine visuelle Erfahrung Gottes. Ein Segen, der durch das Sehen einer Gottheit, eines Heiligen oder eines Kraftobjektes übertragen wird.

[3] **Wunder-Energie** — übernatürliche Energie

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Es muss noch so viel mehr getan werden, um Sri Kaleshwars Lehren auf angemessene Weise in die Welt zu bringen. Er wollte, dass das Wissen auf würdige Weise herausgegeben wird, damit die Welt dessen Heiligkeit wertschätzen könne. Dies würde helfen, die Reinheit des Wissens zu bewahren. Ein wundervolles Team hat gemeinsam an dieser Zusammenstellung gearbeitet, um genau dies zu tun. Ein besonderer Dank gilt Zahira Walker für ihre große Inspiration und Weisheit und die treibende Kraft hinter dieser Arbeit. Danke an Tatyanna und dem EU-Team (Kaleshwar e.V.) für die Zusammenarbeit, für diese gemeinschaftliche Veröffentlichung. Auch andere haben mit selbstlosem Dienst zur Veröffentlichung dieses Werkes beigetragen: Nityaananda, Myuri Zonka, Suzzana Schultze, Cindy Lindsay-Rael, Victoria Noel Janis, Ramakrishna Jenkins, Christinea Johnson, Catalina Peralta, Lora Stone, Johanna Buehler and Nina Ketscher. Lieben Dank an alle.

Ich persönlich bin sehr erfreut, dass das Wissen auf die Weise herauskommt, wie es Sri Kaleshwar vorgesehen hat. Als Senior-Lektorin seiner Bücher und Transkripte während seines Lebens, bin ich sicher, dass diese Zusammenstellung den Standards und dem Anspruch gerecht wird, den Sri Kaleshwar eingefordert hätte. Die Arbeit am Wissen ist lebendig und aktiv. Für ein besseres Verständnis wird es weiter aufbereitet und editiert. Dies war einer seiner größten Wünsche. Er sagte viele Male zu uns: „Es gibt keinen Unterschied zwischen euch und mir außer einem: Ich weiß etwas, das ihr noch nicht wisst. Aber wenn ihr es einmal wisst, werden wir gleich sein." Er hatte eine außergewöhnliche Ehrfurcht vor dem Wissen, beanspruchte aber niemals das Eigentum daran. Er betrachtete es vielmehr als ein Privileg und Segen Gottes, die Aufgabe erhalten zu haben, es zu teilen. Er sagte oft: „Das alte Wissen gehört nicht mir. Ich habe es nicht kreiert. Es gehört der Welt. Es gehört meinen Studenten, damit sie Frieden und Harmonie auf der Erde kreieren können."

Wir werden fortfahren, diese außergewöhnliche Weisheit mit der Welt zu teilen. Dieser Aufgabe unser Leben zu widmen ist, worum Sri Kaleshwar uns gebeten hat. Er wollte, dass es jedem zugänglich sei, unabhängig von Glaube und gesellschaftlicher Stellung. „Dieses Wissen gehört nicht zu einer Person," sagte er, „es gehört der Menschheit. Verbreitet es und macht es der Welt frei zugänglich." An diesem Guru Purnima Tag 2015, dem 41. Vollmond nach seinem Mahasamadhi tun wir, die Studenten von Sri Kaleshwar, genau dies. Möge euch die Göttliche Mutter durch das Lesen dieser Worte segnen und mögt ihr die göttliche Gnade der Weisheit, zu der Sri Kaleshwar uns führt, erfahren.

Jai Guru! Jai Ma!

In Liebe, Respekt und Dankbarkeit,
Monika aus Penukonda

Anmerkung: Der Leser wird feststellen, dass sich einige Zitate in dieser Zusammenstellung wiederholen. Dies ist kein Versehen, sondern beabsichtigt — für ein besseres Verständnis.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Vorwort zur deutschen Übersetzung

Es erfüllt mich und das ganze Team von KALESHWARA EUROPE mit Dankbarkeit, dass diese Veröffentlichung nun auch in deutscher Sprache für jeden frei zugänglich ist. Einen ganz herzlichen Dank an alle, die an der Übersetzung dieses Buches mitgearbeitet haben, insbesondere: Elisabeth Elbel, Eva Atanasow, Gieta Mayers, Jenniver Maya Gebhardt, Marina Försch, Martin Mettenleiter und Nicole (Sita) Bringmann.

Die Übersetzung der Worte Sri Kaleshwars erfordert sehr viel Erfahrung, Einfühlungsvermögen und Kenntnis seiner Lehre und Sprache, damit bei der Übersetzung deren tiefere Bedeutung nicht verfälscht wird. Es braucht Ausdauer und Disziplin, ein solch umfassendes Werk zu übersetzen und zu veröffentlichen. Jeder Satz wird „gegrindet", wie Swami es nannte — wieder und wieder beleuchtet, um den Sinn vollständig zu erfassen und ihn in unserer deutschen Sprache genau wiederzugeben.

Swami lehrte uns, dass es gut ist, im Wissen der Erfahrung voraus zu sein, so dass man bewusster auf gewisse spirituelle Erfahrungen hinarbeiten und sie gezielter für die eigene Entwicklung nutzen kann. Möge dir das uralte Wissen in diesem Buch Inspiration geben, dich immer weiter auf den Weg zu machen und möge die wundervolle, liebevolle und transformierende Präsenz der Göttlichen Mutter immer mehr in dein Leben kommen.

Von Herzen,
Tatyanna

für KALESHWARA EUROPE

Einhausen, den 15. März 2020

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ma

TEIL EINS: DIE GEHEIMNISSE ÜBER DIE SCHÖPFUNG DER GÖTTLICHEN MUTTER

Alles kommt vom Schoß der Göttlichen Mutter — Sri Chakra

Die Göttliche Mutter ist die Mutter jeder Seele im Universum

Seit frühester Zeit verehrten sie in der indischen Tradition den Schoß der Göttlichen Mutter — den Geburtsort Ihrer Schöpfung. Es ist der heilige Ort, von dem wir alle kommen. Noch heute gibt es in sehr alten Tempeln riesige Statuen des Mutterschoßes. Sie kannten das innere Geheimnis. Wir alle sind von der Göttlichen Mutter gekommen. Alle Seelen wurden zuerst im Schoß der Göttlichen Mutter kreiert. Jede Schöpfung, jede Seele, ist verbunden mit dem Schoß der Mutter. Die Göttliche Mutter ist die Mutter jeder Seele in diesem Universum. Sie gehört keiner Religion an. Die Mutter ist der universelle Gott — die universelle Göttin. Diese Mutter hat deine Mutter kreiert und diese Mutter hat dich kreiert.

Die weibliche Energie ist in der Natur notwendig. In der vedischen Tradition sagen sie, die Natur ist die Mutter und Gott ist der Vater. Manche sagen, ohne Gott gibt es keine Natur. Andere sagen, ohne Natur gibt es keinen Gott. Ich stimme dem zu, ohne Natur [Schöpfung] gibt es keinen Gott. Wenn wir Gott einmal verstanden haben und die grundlegenden Prinzipien von Gott annehmen, dann können wir, indem wir die Natur nutzen, wachsen und aufsteigen. In der Natur können wir erstaunliche übernatürliche Dinge kreieren.

Zu einem Teil ist Gott formlos. Aber wir sprechen hier über die weibliche Natur. Wenn du am Meer sitzt, herrscht manchmal absolute Stille, die Wellen sind sehr ruhig. Und manchmal ist der Ozean wirklich wild, stimmt's? Was geschieht dort? Was ist das für eine Energie, die das bewirkt? Sie ist formlos, aber sie kann jede Form kreieren. Die Göttliche Mutter ist ein unglaublich großer Ozean. Du kannst nicht alle Tropfen Ihres Wassers trinken. Du kannst es verdauen, aber nicht vollständig. Etwas wird übrig bleiben. Das ist Sie. Das gesamte Universum ist Ihre Schöpfung. Es gibt kein Ende Ihrer Schöpfung. Sie ist unendlich. Auch du bist Teil dieser Unendlichkeit.

Die Natur ist die Mutter. Gott ist der Vater. Gott ist niemals derjenige, der den Menschen etwas lehrt. Die Natur, Sie ist es, die uns absolut alles, von A-Z, klar lehrt. Gott, Er ist einfach der Beschützer. Die Mutter ist die Lehrerin. Sie ist die Natur. Sie ist die Lehrerin. Wir können alles von der Natur lernen, alles ist da. Beobachte einfach Ihre Schöpfung, Ihre Natur. Bevor du Sie nicht kennst, ist es nicht so leicht, diese Schöpfung zu verstehen. Es ist nicht so leicht.

Eine Biene kreiert den Honig. Bevor sie den Honig kreieren kann, zieht sie ihn aus der Blüte. Die Göttliche Mutter gab diese Blüte. Die Essenz in der Blüte — nur die Biene weiß, wie sie sie gewinnen kann. Nur die Kuh weiß, wann sie ihr Kälbchen füttern will und dann fließt die Milch automatisch. Wenn sie nicht will, wird die Milch auch nicht fließen. Das ist das großartige Übernatürliche, ursprüngliche, übernatürliche Geheimnis.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Göttliche Mutter ist die höchste, höchste, übernatürliche Persönlichkeit auf diesem Planeten. Alles ist von Ihr gekommen — das Schlechte und das Gute. Sie hat den Tiger erschaffen. Sie hat das Lamm erschaffen. Sie ist die Frau unermesslicher Liebe. Gleichzeitig ist Sie auch eine Frau von großer Wut.

Ein Teil ist positiv. Ein Teil ist negativ. Aber ich betrachte Sie weder auf negative noch auf positive Weise. Sie ist. Sie ist wie sie ist. Das ist es. Sie ist die Mutter plus das Göttliche. Im Göttlichen ist das Gegensätzliche enthalten, es ist Alles.

In der Natur kannst du sehr schöne Blumen und herrliche Seen finden. Es ist wunderschön. Die gleiche Natur bringt gewaltige Erdbeben, Fluten und viele Katastrophen hervor. Das ist furchterregend. Die Natur der Göttlichen Mutter ist so. Wenn Sie aber erst einmal beginnt, sich zu beruhigen, dann, ja… Alles, was immer du willst, kannst du von Ihr erhalten.

Du solltest Sie auf beide Weise kosten, nur dann kannst du Sie wirklich verstehen; andernfalls, keine Chance! Dann gibt es keinen Duft in deinem Leben. Du hast dann die tatsächliche Wahrheit nicht verstanden. Du wärst dann einfach geboren, würdest dein Leben bloß oberflächlich leben und dann sterben: es wäre vorbei, erledigt. Du hättest dann wirklich nur das materielle Leben gesehen und nur die oberflächliche, normale Liebe erfahren, nicht aber die göttliche Liebe. Du hättest dann nicht die tieferen, die inneren Seiten der Schöpfung gesehen, die Höhen und Tiefen. Nur diejenigen, die diese Höhen und Tiefen [der Schöpfung] wirklich verstehen, kann ich als wahrhaftige Seelen im Universum bezeichnen. Die übrigen Dinge sind wirklich nur Peanuts.

Die Mutter ist unglaublich liebend — fürsorglich, mitfühlend, voller Liebe. Wahre Liebe. Gib dich hin. Respektiere Sie. Ja, Sie weiß, sich um dich zu kümmern. Die Göttliche Mutter ist die große Mutter, die sich um dich kümmert. Dein Ziel ist es, dich mit der Göttlichen Mutter zu verbinden, den Wunsch zu haben, Sie zu gewinnen. Wenn du erst einmal das Heim deiner Mutter betreten hast, wird Sie sich um dich kümmern und dir das geben, was du wirklich willst. Habe niemals eine schlechte Meinung über die Göttliche Mutter, selbst wenn ich Ihren Hintergrund beschreibe, wie Sie manchmal wütend wird. Wenn du Sie erst einmal wirklich willst und dein Herz für Sie offen ist, dann wird Sie hundertprozentig kommen und sich um dich kümmern. Sie ist unbeschreiblich gütig.

Für eine gewisse Zeit ist Sie etwas strenger mit dir, um dich in eine gute Verfassung zu bringen. Welchen Vorteil hätte es für Sie, wenn Sie dich bestrafen würde? Keinen. Selbst wenn Sie ein wenig streng mit dir ist — Sie wird es bemerken, wie sehr du auf Sie reagierst — gib dich hin. Es ist ok. Das ist es. Du erreichst die Stufe einer göttlichen Person. Wenn du die Stufe einer göttlichen Person erreichst, bedeutet das, dass du den Platz eines Königs einnehmt. Es bedeutet, dass du dich um einen Teil des Königreiches im Universum kümmern musst. Du bist dann verantwortlich für Millionen von Seelen. Das bedeutet, dass du zunächst trainiert werden musst. Das ist das einzige innere Geheimnis, weshalb dir die Göttliche Mutter harte Zeiten gibt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

So wie Sie ein kraftvolles Erdbeben auf der Erde geschehen lassen kann, kann Sie auch in deiner Seele ein Erdbeben kreieren, indem Sie dir zum Beispiel plötzlich etwas oder jemanden wegnimmt, zu dem du eine große Anhaftung entwickelt hast. Sie hat die perfekte Illusion für jede Seele. Jeder Test, jede Illusion, jede Blockade, alle Frustrationen, durch die du in deinem Familienleben oder in deinem Geschäftsleben gehst — all das ist Teil des Spiels der Göttlichen Mutter. Es ist eine andere Art Tsunami-Erdbeben.

Wir müssen die Natur verstehen lernen, die Netze Ihrer Illusionen und die Ebenen, die in den Illusionen verborgen sind. Wir müssen verstehen, an welcher Stelle die Mehrheit der Menschen erfolgreich ist und wo die Mehrheit der Menschen die Verbindung trennt und scheitert — und wie man aus den Illusionen herauskommen kann. Wer immer es versteht, Ihre Schöpfung zu genießen, genießt tatsächlich den tieferen Duft dieses Lebens. Dann kennst du die Seelen der Menschen. Dann bist du ein Meister. Du musst wissen, wie du in den Wellen Ihres Tuns schwimmen kannst. Eine große Welle trifft dich und du schwimmst mitten im Ozean. Du musst der Welle folgen und du wirst sie schaffen, sie gewinnen. Denn gegen die Welle anschwimmen kannst du nicht so leicht. Nein.

Gib dich einfach der Mutter Natur hin. Sie ist die einzige Lady, die du um Schutz bitten kannst. Sie ist die einzige Lady, die dir größte Segnungen geben kann. Sie ist die große Mutter. Versuche gleichzeitig zu verstehen, was in der Natur wirklich vor sich geht — Familie, Kinder, Anhaftungen, Illusionen, Bindungen, Anhaftungen in Partnerschaften, Krankheiten, Leiden, Angst, Unwertsein, Schuld, Glück, Freude, Weisheit, Wissen. Wenn du einmal alles gekostet hast und dann heraustrittst, was ist dann neu? Auf einmal wird dann, ohne dass du es bemerkst, eine solch kraftvolle Energie in deine Seele eintreten und sie wird an dir ‚schleifen'. Dann wirst du wahrhaft sattvisch (rein).

Alles kommt vom Schoß der Göttlichen Mutter — vom Sri Chakra

Das Sri Chakra ist das zu Hause der Göttlichen Mutter. Es ist die Quelle aller Energien. Es ist die energetische Struktur der Göttlichen Mutter, Ihr Schöpfungs-Mechanismus. Alles in der Schöpfung ist im Sri Chakra enthalten. Alles existiert im Sri Chakra und kommt vom Sri Chakra — beides: Gutes und Schlechtes. Alles ist da. Es ist diese Energie, welche die drei Gunas[4] kreiert, die in Zyklen alles erschaffen, erhalten und zerstören. Das Sri Chakra umfasst jeden Aspekt jeder Richtung im Universum.

In dieser Schöpfung ist die Sonne die höchste Energie. Wie Vishnu die Sonne manifestierte, ist äußerst interessante Magie. Vishnu ist der höchste wunderwirkende Charakter im Universum. Er erhielt seine magischen Kräfte, Fähigkeiten, von der Göttlichen Mutter, von der weiblichen Energie. Ohne die Sonne gibt es keine Energie, um irgendetwas hervorzubringen. Gott hat die Sonne erschaffen, um die gesamte Schöpfung geschehen zu lassen. Was ist der Hauptzweck der Sonne? Sie generiert die Energie im Universum, um die Natur wachsen zu lassen und um die Dunkelheit zu beseitigen.

---

[4] **Gunas** — Die Eigenschaften, die die Schöpfung in Gang halten: Sattva (Frieden, Reinheit), Rajas (Aktivität, Rastlosigkeit) und Tamas (Trägheit, Dunkelheit).

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

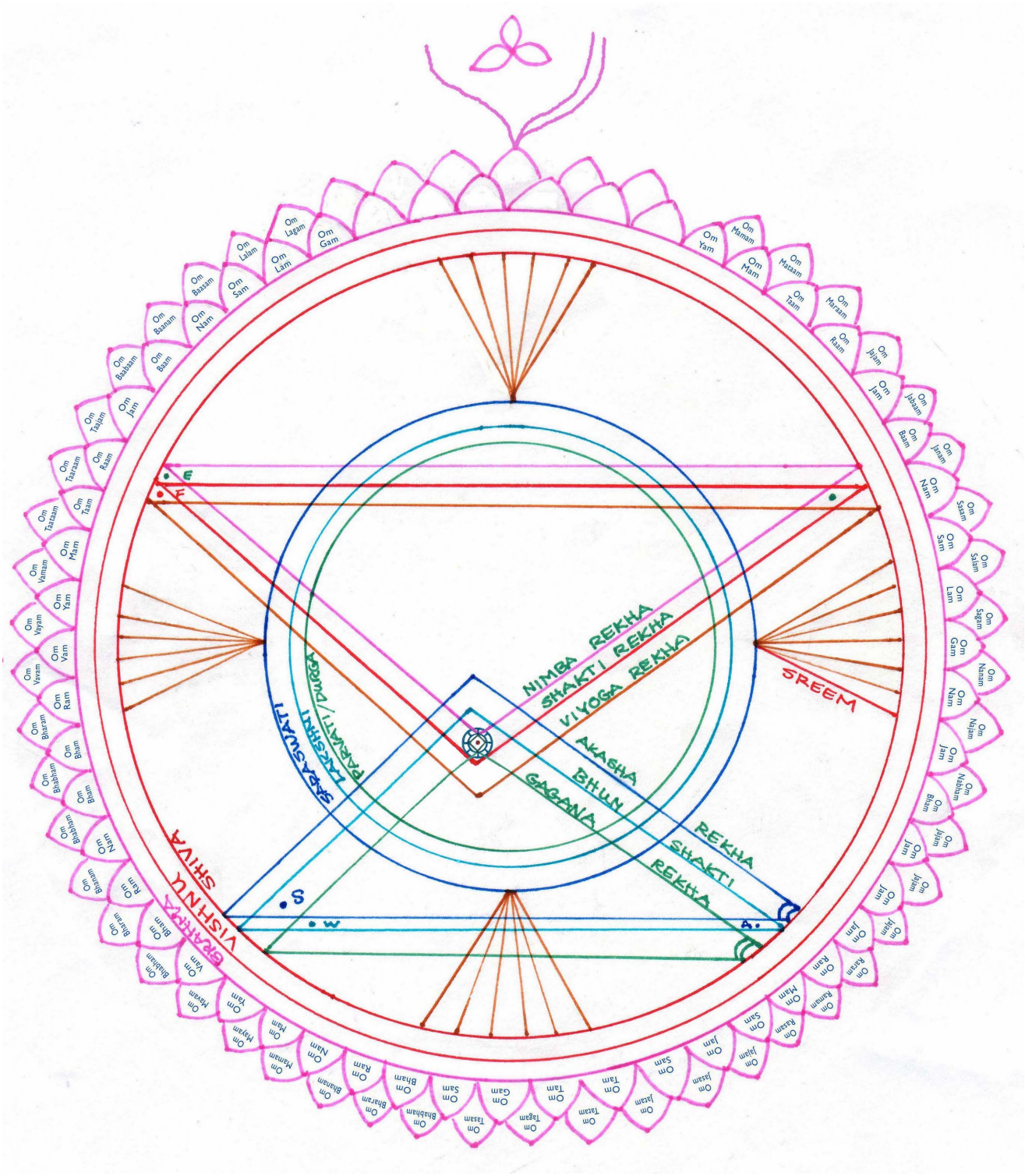
Aus der Sonnenenergie wurde das Sri Chakra geboren.
Von der Energie des Sri Chakras wurde die Brahma Kundalini geboren.
Von der Brahma Kundalini Energie kamen die Siddhi Kräfte[5].
Von den Siddhis kamen die menschlichen Seelen, die menschliche Schöpfung.
Die Siddhis kontrollieren die fünf Elemente.
Alles in der Schöpfung ist zusammengesetzt aus den fünf Elementen.
Alles in der Schöpfung ist im Sri Chakra enthalten. Aber der endgültige Quellpunkt ist der Nada Bindu, wo alle Energie ein- und austritt.

---

[5] **Siddhi Kräfte** — übernatürliche Heilkräfte, die durch den Segen der Göttlichen Mutter empfangen werden; übernatürliche Seelenkapazitäten oder Fähigkeiten, die man durch asketische Praktiken wie Japa Meditation erlangen kann unter der Leitung eines Meisters. Die höchste Wichtigkeit der Siddhis ist es, die Göttliche Kraft zu erfahren, um die Schöpfung zu verstehen. Siddhis kontrollieren die Elemente.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Sri Chakra Yantra



© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Der Nada Bindu — der Mittelpunkt der Schöpfung

Wo liegt der Anfang der gesamten Schöpfung, wo hat sie begonnen? Was ist der Anfangspunkt? Unser Erdball, wie wurde er geformt, wie ist er entstanden? Um das zu verstehen, musst du den Nada Bindu verstehen.

Wie kommt die Energie [in die Schöpfung]? Durch den Mechanismus des Nada Bindu. Energie zu geben bedeutet, es gibt eine nukleare Reaktion, wie wenn man Hydrogen und Helium zusammenbringt. Was ist das? Eine nukleare Reaktion: Fusion. Dann gibt diese Reaktion die Energie, sie setzt die Energie frei. Von der Energie aber, kommt der Nada Bindu. Er zieht die Energie.

Alles in der Schöpfung hat einen Nada Bindu, einen Mittelpunkt, der an allen Orten zu allen Zeiten existiert. Der Nada Bindu ist eine klare Handschrift von Gottes Natur. Handschrift bedeutet, sie ist wie eine ‚Persönlichkeit', eine Blaupause von Gottes Natur. Wenn du einmal den Nada Bindu verstehst, kannst du den Mechanismus der Schöpfung verstehen, wie die Energie der fünf Elemente wirkt. Du kannst etwas über die Kraft Gottes verstehen. Du kannst verstehen, woher all die Heilenergie kommt.

Die Energie der Göttlichen Mutter ist wie ein Spinnennetz. Sie selbst hat es kreiert und Sie lebt darin auf die richtige, perfekte Weise. Sie ist die höchste Schöpferin — alle Schöpfung kommt von Ihr und geht zurück zu Ihr. Die Göttin besitzt die Energie. Woher hat Sie die Energie erhalten, von welchem Punkt? Dieser Punkt wird Nada Bindu genannt. Sie sitzt am Nada Bindu, dem Mittelpunkt der Schöpfung. Der Nada Bindu deckt alles im Universum ab. Alle Schöpfung kommt aus diesem Punkt und geht zurück durch diesen Punkt. Sie nimmt vom Formlosen und bringt es in die Form, dann nimmt Sie es wieder aus der Form und bringt es zurück ins Formlose. Sie ist an beiden Orten. Der Nada Bindu ist der Balancepunkt im Universum.

Diese Seite des Nada Bindu ist *das Etwas*[6] — alle Götter, Göttinnen, das ganze Universum, alle Formen in der Schöpfung. Wenn ‚etwas' da ist, dann muss sich dieses ‚Etwas' hier innerhalb der Schöpfung befinden. Alles Licht und Dunkel, positiv und negativ, gut und schlecht, alle Formen existieren innerhalb der Schöpfung. Jenseits des Nada Bindu ist *das Nichts* — Stille — die Quelle von Allem.

Also, die Göttliche Mutter nimmt die Energie, Sie zieht die Energie vom Nada Bindu, aus der Natur. Die Natur ist wie ein Milchgefäß. Sie kennt den zentralen Punkt des Milchgefäßes, den Nada Bindu. Sie beherrscht dieses Milchgefäß, indem sie es balanciert. Sie kann diesen Balancepunkt aufrechterhalten — kreierend und zerstörend. Sie schafft die Balance. Der Nada Bindu ist der Punkt der Zerstörung und der Punkt der Schöpfung — der Punkt von Leben und Tod.

---

[6] **Im Englischen ‚somethingness'** — das ‚Etwas', im Gegensatz zu ‚nothingness', dem ‚Nichts'

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Dieser Punkt gibt die acht Siddhis. Zuerst werden die acht Siddhis erfasst, dann kann ein nächstes Rekha[7] betreten werden. Die Energie ist vollkommen global. Sie ist allumfassend. Dreidimensional, global. Die Kassette wird Schicht für Schicht abgespielt, eine nach der andern, eine nach der anderen, eine nach der anderen. Die Energie deckt alles ab. Verschiedene Ebenen, wie die Schalen einer Zwiebel. Erst kommen die Siddhis, dann die Rekhas — *Nimba*, dann *Shakti*, dann *Viyoga*, dann *Akasha*. Dann kommt alles wieder, alles wiederholt sich. Es geht weiter, weiter, weiter, weiter. Unbegrenzt, unendlich.

Das Sri Chakra enthält alles. Alle Energien sind da:

1. NIMBA REKHA
— Du kannst vergangene Leben sehen und die Seelen anderer lesen.

2. SHAKTI REKHA
— Die höchste spirituelle Energie. Gibt die vollständige Erfüllung spiritueller Wünsche. Es wirkt direkt am Nada Bindu.

3. VIYOGA REKHA
— Steht für Fruchtbarkeit, Geburt, Geburtsbegleitung; alles, was mit Schwangerschaft zu tun hat, für eine gesunde Schwangerschaft und Geburt.

4. AKASHA REKHA
— Die höchste magnetische Kraft, um alles in der Natur anzuziehen; erfüllt materielle Wünsche und gibt die höchste Heilenergie; zieht Gesundheit, Ruhm und Ehre und die Menschen zu dir.

5. BHUUM SHAKTI REHKA
— Für Fernheilung.

6. GAGANA REKHA
— Arbeitet intensiv mit dem Nada Bindu und gibt die Siddhis.

Was wir brauchen, ist der Samen. Der Nada Bindu, die Siddhis, die Elemente — diese drei. Davon ist der Nada Bindu der Wichtigste.

Der Nada Bindu gibt die Siddhis, dann die Elemente, Brahma, Vishnu, Maheshwara, Lakshmi, Durga und Saraswati, die drei Schöpfer und die drei Schöpferinnen. Sie sind alle einfach nur Beweise im Innern des Zentrums der Energie, dem Nada Bindu. Wenn du einmal das Zentrum der Energie kennst, wenn du dieses selbst fühlst, es dir vorstellen kannst, kannst du die Götter sehen und ihre Illusionen verstehen — die Brahma-Illusion, die Vishnu-Illusion, die Maheshwara-Illusion.

Die Elemente, der Nada Bindu, die Siddhis, die drei Gunas — *Sattvo, Tamo, Rajo*. Nimm diese und hebe sie hervor. Die Elemente sind da. Die Karmas sind da. Die Kräfte sind da.

---

[7] **Rekha** — Sanskrit रेखा rekhā, ist ein Sanskrit Substantiv weiblichen Geschlechts, bedeutet im Deutschen: Streifen, Linie, Strich.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Sri Chakra steht vollständig unter [dem Einfluss] gewaltiger Mahamaya, den Illusionskanälen.

Die Energie des Sri Chakras steckt in den Bijaksharas der Blütenblätter

Die innere Energie des Sri Chakras steckt in den Blütenblättern mit den Bijaksharas. Sie sind energetisch höher gestellt als der zentrale Punkt des Yantras. Von Anbeginn an kam die Energie von Shiva. Er ist der Hauptcharakter, um sich mit der Unendlichkeit zu verbinden.

Ich denke, viele Leute haben das Shiva Lingam Yantra gesehen, darin sind viele, viele Bijaksharas. Wenn wir einmal die Bijaksharas von Shiva verstehen, was Er gechantet hat, wenn wir das Bild Seiner Energie verstehen, dann können wir auf kraftvollste Weise mit den Samen-Bijaksharas beginnen. Dann können wir unter Beweis stellen, was der *Same des Sri Chakras* wirklich hervorbringt.

Die Basis (Yoni) des Shiva Lingams ist kraftvoller als der Shiva Lingam. Die Basis wurde von der Göttlichen Mutter erschaffen. Sie erschuf die Basis und dann setzte Sie Ihn auf diese Basis. Dann entließ Sie die Silben der Mula Mantra Bijaksharas, das Rahmengerüst des Sri Chakras, welche ebenso Shiva-Energie sind.

Die Energie kommt durch die Bijaksharas der Sri Chakra Blütenblätter. Diese sind die Schwingungen der Engel. Die Göttliche Mutter erfasst die Engel in den Blütenblättern des Sri Chakras.

య మ తా రా జ బా న స ల గం	ya ma tā rā ja bā na sa la gam
న జ భ జ జ జ ర	na ja bha ja ja ja ra
మ స జ స త త గ	ma sa ja sa ta ta ga
స భ ర ణ మ య వ	sa bha ra ṇa ma ya va
భ ర న భ భ ర వ	bha ra na bha bha ra va

Diese Bijaksharas sind die Samen all der universellen Bijas. Sie sind die Samen, die Grundpfeiler der Schöpfung. Du kannst dann wirklich mit ihnen spielen. Zum Beispiel wenn du Reis hast, kannst du Ghee Reis zubereiten, was auch immer. Du kannst unzählige Dinge tun. Sie sind das wirklich Wahre — die Blütenblätter.

Das tiefe innere Wissen liegt in den Bijakshara-Worten. Sobald du diese Bijaksharas aktiviert hast, wie kannst du dich dann wirklich mit den Engeln verbinden? Dadurch kannst du beginnen, die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft zu kennen,

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

gewisse Fähigkeiten werden anfangen zu fließen. Wie kann man die Rekhas aktivieren, um die Blütenblätter, die Engel, zu gewinnen? Dieser Mechanismus ist sehr wichtig.

Die drei Blütenblätter ganz oben im Yantra sind die drei Gunas, Sattva-Tamo-Rajas, G.O.D. — Generator (Schöpfer), Operator (Erhalter), Destroyer (Zerstörer)[8]. Dies ist der knifflige Teil. Die Göttliche Mutter erschafft, Sie erhält, Sie zerstört. Das ist Teil der Natur der Mutter. Wenn du deinen Körper verlässt, wohin gehst du dann? Du bist irgendwo hier in irgendeiner der Silben in diesen Blütenblättern. Deine Seele muss irgendwo in Ihr sein. Du bist irgendwo in den Wellen. Das ist der Grund, weshalb ich dir ein Persönliches Mantra gegeben habe. Es ist da, in den Blütenblättern des Sri Chakras.

Die gesamte Schöpfung ist im Samen des Sri Chakras verborgen

Alles, was erschaffen wurde, hat einen Schöpfungspunkt — der Nada Bindu — den Punkt der Verbindung zur Göttlichen Mutter, zur Quelle, von der alles kam. Als Sie das Sri Chakra erschuf, wurden all Ihre Formen, Ihre gesamte Schöpfung im *Samen des Sri Chakras* verborgen. Zum Beispiel, ein großer Baum beginnt zu wachsen. In dem kleinen winzigen Samen ist ein unglaublicher Baum verborgen. Etwas ist in diesem Samen verborgen. Das, was verborgen ist, ist der Nada Bindu. Die Schöpfungsenergie ist da, aber es werden verschiedene Energien benötigt, um ihn wachsen zu lassen. Dieser Prozess geschieht durch den Nada Bindu.

Das Gleiche geschieht in unserem Körper. Es gibt einen Seelen-Samen. Es braucht gewisse Prozesse, um ihn wachsen zu lassen, um auf dieser Erde zu sein. Dann können wir dieser Welt unglaubliche Früchte geben, unser Wissen und unsere Erfahrungen teilen. Jede Seele ist wie ein Same. Der Same ist das Sri Chakra. Deine Seele kommt durch den Nada Bindu in deine Inkarnationen.

Jesus ist eine Art Same. In diesem Samen ist ein gewaltiger Baum versteckt. Die Wurzel, all die Blätter, Blüten, Früchte, alles ist in diesem Samen versteckt. Es braucht einen Prozess, um den Same in die Erde zu geben und ihn wachsen zu lassen. Es ist die Pflicht des Meisters, dich, den Same, in die Erde zu pflanzen. Dich in die Erde zu pflanzen bedeutet, dir eine Initiation zu geben. Initiation bedeutet, dir Licht zu geben und deine Seelen-Schwingungen mit den Kanälen der kosmischen Seele zu verbinden. Es ist dann leichter für dich, dein Schoß-Chakra (die Quelle deiner Kraft) zugänglich zu machen.

In allem liegt ein Same. Es gibt den Samen des Sri Chakras, den Samen der Illusionen, den Samen der Mahamaya, den Samen der Schöpfung, den Samen der Verwirrungen, den Samen der Karmas, den Samen der Wahrheit, den Samen der Negativität.

In allem liegt derselbe Anfangspunkt — dieser ist auch in uns. Alles ist in uns. Aber wir müssen ihn finden. Die Prozesse, die perfekten Prozesse, die musst du machen. Sie zur

---

[8] Die Göttliche Mutter ist die höchste Schöpferin, aber Sie unterteilte die Aufgaben des Erschaffens, Erhaltens und Zerstörens an Brahma, Vishnu und Shiva.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

exakten Zeit zu tun, wie auch immer die Anweisungen lauten, den richtigen Kanal durch deinen Körper zu deiner Seele [zu nehmen]. Nur dann ist es möglich, zu wachsen, deine Seele zum Erblühen zu bringen, um Früchte hervorzubringen. Bis dahin, kannst du dir gar nicht vorstellen, welche Großartigkeit in dir verborgen ist.

Dein Persönliches Mantra bedeutet nichts anderes, als einen kleinen Samen in deine Seele zu geben. Ein Meister kann diese Art von Samen in dich pflanzen. Du trägst den Samen bereits. Ferner muss er sicherstellen, dass der Same wirklich aktiviert wird. Prozesse müssen gegeben werden, um sicherzustellen, dass der Same weiter wachsen wird und beschützt ist. Das lässt die Seele zu einer außerordentlich kraftvollen Person heranwachsen. Fast alle — 99,9 Prozent — der Persönlichen Mantras, die ich gegeben habe, sind Shiva Bijaksharas (Samen-Klänge). Es sollte ein Zugang im Shiva Lingam Yantra da sein. Prüfe, ob dein Persönliches Mantra darin enthalten ist. Und ein weiteres Yantra ist das Sri Chakra (Yantra). Es ist dein persönlicher Schlüssel, der dir von deinem Meister gegeben wurde. Nahezu alle [in der Schöpfung] verborgenen Schwingungen sind in deinem Persönlichen Mantra versteckt.

Welche Art Samen du erhältst, das ist wichtig. Es gibt einen Bestimmungszweck für den Samen, den du erhalten hast. Du selbst und dein Meister kennt ihn natürlich. Dein Meister weiß genau, was deine Seele braucht.

Wie Buddha — er hat nur ein Wort in seiner Initiation erhalten. Ein Wort, ein Bija reicht aus, um unglaubliche Dinge zu erschaffen. Automatisch erschafft es alles. Es ist eine gewaltige Schöpfung. Du weißt nicht, wie in einem kleinen Samen ein großer Baum verborgen sein kann. Es ist wie bei einem Ei. Bis das kleine Küken schlüpft, findet der Prozess im Inneren des Eies statt. Dein Körper ist wie ein Ei. Was immer für ein Prozess in deinem Körper stattfindet — diese Schöpfung — das, was in deiner Seele abläuft, weiß nur der Meister. Sobald das Ei aufbricht, das Küken herauskommt, beginnst du zu fühlen: ‚Hey, das ist ein Wunder, das ist ziemlich interessant.' Bis dahin kannst du es nicht glauben. Das ist normal. Aber du musst den Prozess machen. Ohne den Prozess zu machen, ist es nicht möglich, irgendetwas zu bekommen.

Das Schöpfungsprinzip der Natur: Alles kommt aus einem Samen und wahrer Liebe

Swami: Die Seele ist in unserem Körper an verschiedenen Orten verborgen. Sie bewegt sich beständig zu unterschiedlichen Stellen, aber hauptsächlich ist die Energie der Seele, dieser Funke, verborgen im…? Ein gewaltiger Mango Baum ist verborgen im…?

Eric: Samen.

Swami: Der Same kann was produzieren? Einen weiteren? Mango Baum. Der Schoß kann was hervorbringen?

Eric: Einen anderen Menschen.

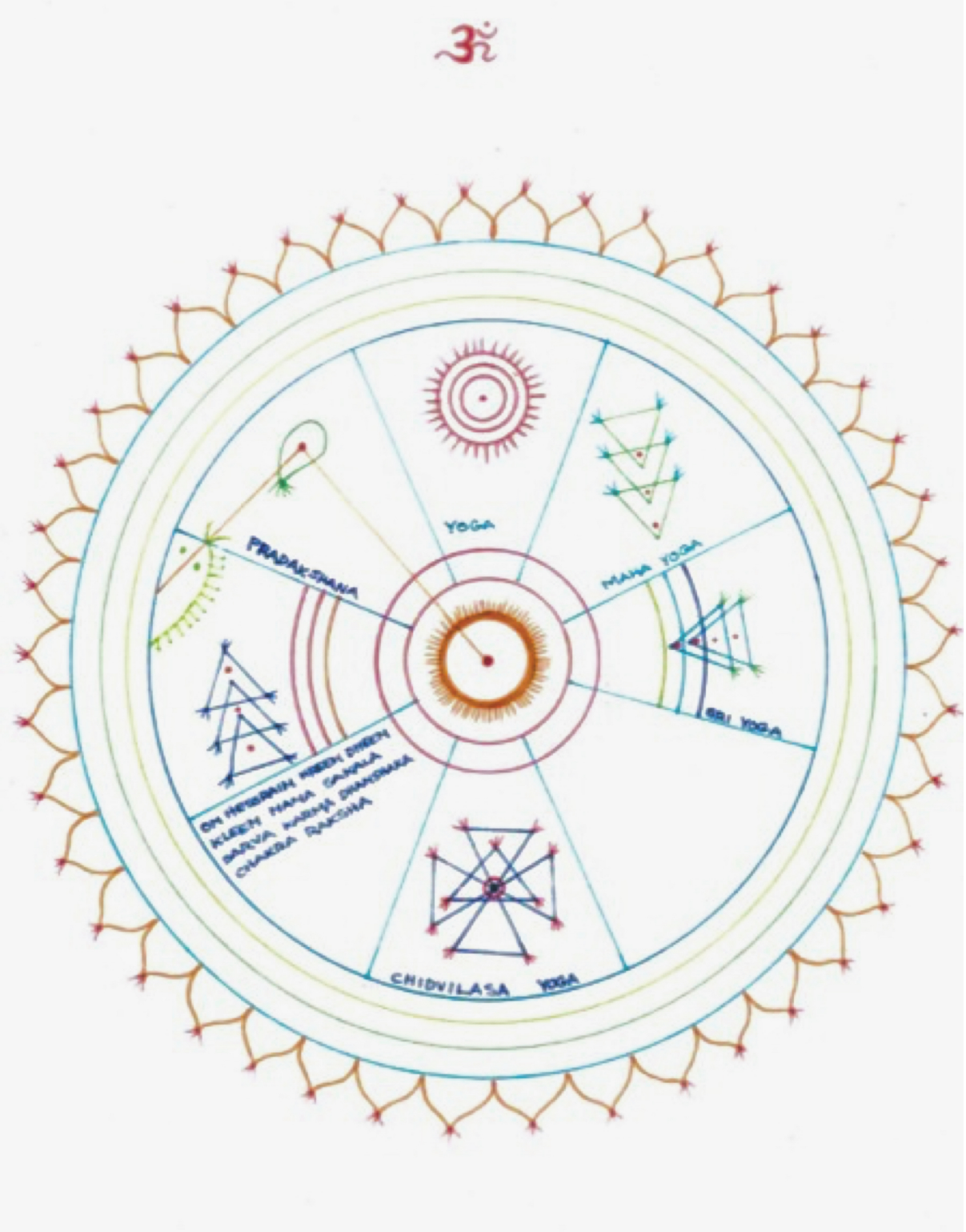
© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Monika: Warum wird das universelle Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter auch das Hrudaya Chakra der Göttlichen Mutter genannt? Was ist die Verbindung zwischen dem Herzen der Mutter und dem Schoß der Mutter?

Swami: Hrudaya. *Hru-daya* bedeutet Güte, im Sinne von Prema. Prema — wahre Liebe. Das ist Hrudaya. Schoß-Chakra, ein Schöpfungspunkt. Wann immer du wahre Liebe gibst, da ist eine Verbindung. Eine Blüte, die zur Frucht wird. Wenn du dich fragst: ‚Wie kann eine kleine Mangoblüte eine riesige Mango hervorbringen?' Ja, das ist das Bewusstsein der Schöpfung, eine Blüte gibt eine wunderschöne Frucht, die Frucht hat einen sagenhaften Geschmack. Du solltest das nicht so missachten: ‚Ah, es ist nur eine Blüte, lass sie uns abpflücken.' Sie wird zu einer Frucht. In der Frucht ist ein Samen, dieser Same wird zu einem Baum, dieser Baum wird eine Unmenge an Blüten hervorbringen. Die Blüten verwandeln sich wiederum in Früchte. Das ist das Bewusstsein der Schöpfung. Unterschätze nie die Schöpfung der Göttlichen Mutter. Sie weiß, was zu tun ist, wann es zu tun ist und wie es zu tun ist. Akzeptiere es einfach. Das gesamte Universum besteht nur durch die Liebe fort. Wenn es keine Liebe gibt, gibt es keine Schöpfung. Liebe ist eine gewaltige Energie.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Der Same des Sri Chakra Yantras



© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wer ist der ultimative Schöpfer?

Wer ist der ultimative Schöpfer — die Göttliche Mutter oder der Göttliche Vater?

Im gesamten Universum ist nur eine Energie, aber es gibt die männliche und die weibliche Energie, das ist absolut wahr. Seit dem Beginn der uralten Zeiten, haben alle Shiva als den ‚Boss' für alle Energiekanäle erachtet — das heißt, die männliche Energie. Gleichzeitig haben tausende von Heiligen geforscht und herausgefunden, dass einzig die weibliche [Energie], das Weibliche, wichtig ist.

In den *Veden* ist Shiva der Charakter, den sie an erste Stelle gestellt haben. Paramashiva, durch Seinen *Linga Bhavana*[9] — nur durch Seine Energie, kann Schöpfung beginnen. Zu 99,99 % beginnt sie nur durch Seine Energie. Im Universum ist das Höchste, Kraftvollste der Shiva Lingam. Er ist der männliche Aspekt der Energie. Dann empfängt die Energie der Frau sie in ihrem Schoß und entwickelt sie — und sie erblüht. Das Sri Chakra ist der Schoß der Göttlichen Mutter.

Shiva bedeutet Lingapati*, die männliche Energie. Was ist das Geheimnis des Shiva Lingam?*

Im Universum ist der Shiva Lingam die höchste Kraft. Lingapati ist die Struktur des Lingams, welche dieselbe Struktur der Erde oder eines Eies ist. Es hat keinen Anfang und kein Ende. Es ist die verborgene Form Seiner Energie. Mit ihr kannst du das Licht entfachen; Du kannst unglaubliche übernatürliche Fähigkeiten generieren. Wenn du einen Shiva Lingam berührst und dabei bestimmte vedische Gebete chantest, kannst du sehr viel Seelenenergie ziehen.

Es bedeutet, dass beide Energien da sind, es ist Shiva-Shakti, männliche und weibliche Energie. Wie bei einem Shiva Lingam kannst du nicht sagen, wo der Anfang und wo das Ende ist. Es bedeutet, Sie ist so, Ihre Energie ist so. Wenn du denkst, es ist der Anfang, ist dieser gleiche Punkt auch das Ende. Wenn du denkst, es ist das Ende, ist da am gleichen Punkt auch der Anfang.

Bedeutet das, dass das Weibliche die männliche Energie empfangen muss, um zu kreieren? Kann die Göttliche Mutter ohne Shivas Energie kreieren? Eine sehr große Kontroverse kam auf. Wer ist der Erste, das Männliche oder das Weibliche? Ist das Ei oder das Huhn zuerst da? Von diesem Punkt aus gehen wir in die Tiefe.

---

[9] **Bhavana** — Sanskrit: etwas kommt ins Sein, ins Entstehen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Im Sanskrit besteht der Begriff Shiva eigentlich aus zwei Worten: *Shi-Va* — *Shi* bedeutet Lady und *Va* bedeutet Person der Unendlichkeit. Das ist Shiva. Das ist die männliche Energie. Das ist der Grund, warum ein Teil in der Spiritualität eindeutig ist. Die weibliche Energie ist hunderprozentig notwendig. Es ist ganz einfach: ohne die Frauen, gäbe es irgendeine Schöpfung auf dem Planeten? Ohne die Energie der Sonne jedoch, gäbe es da irgendeine Schöpfung? Anders gesagt: ohne die männliche Energie, gibt es keine weibliche Energie. Das ist auch klar. Es bedeutet, dass unser Fokus zu 50 Prozent auf Shiva und zu 50 Prozent auf der Göttlichen Mutter liegt. Ohne Shiva gibt es keine Göttliche Mutter. Ohne die Göttliche Mutter gibt es Shiva nicht. Natürlich ist die Göttliche Mutter die innere Energie der fünf Elemente. Im Feuer gibt es Shakti, die brennende Natur. Diese Shakti ist die Göttliche Mutter. Im Wasser gibt es Shakti, das ist die Göttliche Mutter. In der Luft ist eine Energie, das ist die Göttliche Mutter. Im Äther gibt es Shakti, das ist die Göttliche Mutter. Die Göttliche Mutter ist tief verborgen in jedem Bestandteil. Sie ist die verborgene Gestalterin der Energie der Elemente, aber die Kontrolle über die Elemente besitzt Shiva. Shiva hat die generelle Befehlsgewalt über die Elemente. Sie sind 50-50. Ihr müsst beides balancieren — die männliche und die weibliche Energie. Zu denjenigen, deren Seele wirklich vollständig mit diesen Energien verschmilzt, werden die Wunder kommen.

Sobald du dich mit der Göttlichen Mutter verbunden hast, dann musst du dich auch ganz mit der Shiva-Energie verbinden. Nur diejenigen, die über die Shiva-Energie gehen, sind diejenigen, die erfolgreich und exakt verstehen, was in diesem Kosmos los ist. Selbst wenn dir die Göttliche Mutter erstaunliche Kräfte gibt, musst du doch über Shiva gehen. Das gibt diesem System einen sehr kraftvollen und enormen Duft.

Shiva hat eine Segnung von Ihr (der Göttlichen Mutter) erbeten: ‚Hey, im gesamten Universum, gibt jeder, der dich sieht, dir den Vorzug. Sie geben nicht mir den Vorzug. Du hast alles erschaffen. Aber ich bin derjenige, der sich um die Seelen kümmert, sie wieder in Empfang nimmt und erneut zu Brahma sendet. Krishna (Vishnu) kümmert sich um die Leelas[10]. Er gibt eine Menge Illusionen, solange die Menschen am Leben sind. Wenn die Menschen sterben, kommen sie zu mir und ich sende sie erneut zu Brahma. Er gibt ein Urteil ab und sendet sie zurück in ihr nächstes Leben. Wir halten diese drei Mechanismen aufrecht, aber du bist die Hauptperson, die das Wirkliche kreieren kann. Du musst dich mir hingeben. Du sollst für immer mit mir verschmelzen.‘ Sie lachte und gab Ihm dann Ihr Drittes Auge, aber das ist eine andere Geschichte.

---

[10] **Leelas** — (deutsch: Lilas) Göttliche Illusionen (Göttliches Spiel)

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Woher haben die Götter ihre Kraft? Auszug aus der Devi Purana[11]

Brahma fragte Vishnu: „Lord des Universums, Ursache aller Ursachen, wen verehrst du? Auf dein Wort hin bewegt sich die Sonne am Himmel, brennt das Feuer, bläst der Wind. Ich, der Lord der Schöpfung, wurde aus der Lotusblüte aus deinem Nabel geboren. Du bist der Größte der Großen, und trotzdem finde ich dich hier bei der Verehrung. Wer ist deiner Verehrung würdig, Narayana?“

Mit einem Lächeln auf seinem perfekten Gesicht sagte Vishnu: „Brahma, in der Tat, du kreierst, ich erhalte und Rudra (eine Form von Shiva) zerstört die Universen. Und dennoch, ohne Shakti wären wir Drei inaktiv, kraftlos. Maha Shakti, die Göttin, ist die höchste Kraft von Allem und Sie belebt den Rest von uns. Sie ist es, die ich verehre, Brahma, und Sie ist es, über die ich meditiere.“

Die Göttliche Mutter kann aus sich selbst heraus kreieren — Die Geschichte von Ganesh

Meine persönliche Erfahrung ist, dass die Göttliche Mutter Shiva nicht unbedingt braucht, wenn Sie wirklich etwas erschaffen will. Was immer Sie braucht, kann Sie durch Ihren eigenen weiblichen Aspekt erschaffen. Aber diesen Teil von sich — wie Sie kreiert — kennt sie nicht. Sie hat die Kapazität, Sie kann alles kreieren, aber Sie weiß nichts von dem Teil, wie sie aus sich selbst heraus kreiert. Das ist der Grund, weshalb Sie viele Siddhas auf der Erde erschaffen hat. Siddhas sind die unglaublichsten, höchst übernatürlichen Göttlichen Seelen. Sie erschuf sie durch direkten Einfluss Ihrer Energie.

Durch die Geschichte von Lord Ganesh haben wir den wirklichen Beweis und klares Zeugnis, wie die Göttliche Mutter etwas gelbes Pulver vorbereitete und Ihr eigenes Baby erschaffen hat [ohne Shiva]. Sie kreierte ein Baby. Sie sandte Ihre Schoß-Chakra Energie — dies ist ein sehr wichtiger Punkt — dann gab Sie dem Sandelholz-Pulver Leben. Dieses Pulver wurde zu einem Baby. Das ist Ganesh.

Zu dieser Zeit war Sie allein, denn Shiva war fortgegangen, um zu meditieren und um Seine Yogas zu praktizieren und die tiefe Stille zu genießen. Sie bat Ihren Jungen, Ganesh, draußen vor Ihrer Tür zu stehen, während Sie eine lange Dusche nahm, damit niemand in Ihr Zuhause am Berg Kailash hinein käme. Ganesh trug ein kleines Messer bei sich und lief einfach vor der Tür auf und ab, damit niemand hereinkommen konnte.

Shiva beendete Seine Meditation und kehrte nach Hause zurück. Den Jungen sehend, wie er die Tür bewachte, verwirrte Ihn. Warum verwehrte dieser Junge Ihm den Zutritt? Ganesh sagte: „Nein, meine Mutter erlaubt niemandem, das Haus zu betreten.“

---

[11] **Das Devi Bhagavata** — „das alte Buch von der Göttin“ (auch Devi Bhagavatam Purana) ist im Hinduismus eine der wichtigsten Schriften der Shaktas, der Verehrer des Göttlichen in weiblicher Form. Es ist das Buch der Großen Göttin, eines der Bücher, die Sri Kaleshwar seinen Studenten zu lesen ans Herz legte.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Shiva wurde äußerst ärgerlich und dachte bei sich: „Meine Ehefrau hat ein Kind ohne mein Zutun? Ich war eine Weile nicht zu Hause, also wie kommt es, dass sie ein Kind hat?“ Er stand unter einer gewaltigen Illusion. Er konnte nicht erkennen, dass es möglich war, dass Sie auch ohne Ihn erschaffen konnte. Dann begann Er zu streiten: „Kind, ich bin dein Vater. Wenn sie deine Mutter ist, bin ich dein Vater. Glaube mir, ich bin Ihr Ehemann. Bitte lass mich rein.“

Ganesh sagte: „Nein! Sie ist in der Dusche. Sie ist gerade friedvoll, störe sie nicht. Das ist Ihre Anweisung. Es interessiert mich nicht, wer du bist.“ Sie begannen einen endlosen Streit.

Schließlich wurde Shiva sehr wütend und benutzte seine Trishula (Dreizack), um Ganeshas Kopf abzuschneiden. Keiner kann Ganesh töten außer Shiva, denn Er ist derjenige, der die Energie der Mutter kennt, denn Er ist immer mit Ihr zusammen als Shiva und Shakti.

In dem Moment als Ganeshas Kopf abgeschnitten wurde, rief er: „Hey, Mutter, beschütze mich!“ Sie wachte aus Ihrer tiefsten Entspannung im Wasser auf. Sie kam heraus und weinte: „Du hast mein Baby getötet! Du musst mir mein Baby zurückgeben.“ Aber zu diesem Zeitpunkt gab es keine Chance. Sobald Shiva Seine hochfrequente Energie benutzt hatte, konnte Er nicht sofort wieder über sie verfügen, um es unmittelbar zu fixen, wieder rückgängig zu machen.

Sie weinte und weinte, aber Shiva konnte nichts tun, weil Er bereits seinen Energiehöhepunkt benutzt hatte. Sie konnte es auch nicht fixen, da Sie ebenso Ihre höchste Energie aufgebracht hatte, um Ganesh zu kreieren. Sie hatte keinerlei Energie mehr übrig. Shiva instruierte dann Seine Schüler und eine große Anzahl von Rishis, „Geht und findet einen Kopf, der Richtung Norden schläft, schneidet ihn ab und bringt ihn her. Wir können einen Prozess machen, um ihn wieder zum Leben zu erwecken.“

Shivas Studenten zogen los und suchten jemanden schlafend mit Kopf in Richtung Norden. Shiva hatte nicht erwähnt, dass es ein menschlicher Kopf sein sollte. So brachten sie den ersten Kopf, der Richtung Norden schlief, den sie fanden. Es war der Kopf eines Elefanten. Brahma, Vishnu und alle Rishis brachten ihre Energien zusammen, um dem Jungen den neuen Kopf aufzusetzen und ihn wieder zum Leben zu erwecken. Hier begann das erste Kandhana Yoga[12]. Der Mechanismus begann hier mit Shiva und Shakti.

Shivas Ehefrau war so traurig: „Du setzt meinem wunderschönen Kind diesen Elefantenkopf auf?“ Sodann wachte der Junge auf mit dem Elefantenkopf. Das ist Ganesh.

---

[12] **Khandana Yoga** — Eine fortgeschrittene yogische Praxis des Teilens und Wiederherstellens. Der zerstörte Körper eines Vogels, Tieres oder Menschen wird zurück in seinen ursprünglichen Zustand, wieder zurück ins Leben gebracht.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Shiva gab dann die Segnung: „Es tut mir so leid, bitte vergib mir diesen Fehler. Von nun an wird im gesamten spirituellen Königreich, dein Sohn Ganesh die ersten Gebete und Verehrungen empfangen, wann immer jemand eine Puja macht. Er ist der Vigneshwara." Deshalb verehren sie in jedem Hindutempel in Indien, als erstes den ‚Meister mit dem Rüssel' — Lord Ganesh.

Laut dieser Geschichte: braucht die Göttliche Mutter tatsächlich die männliche Energie, um zu kreieren? Nein, Sie braucht sie nicht. Sie kann ohne sie kreieren, aber Sie kann dies nicht erkennen. Sie weiß nicht, wie Sie selbst die Stille erschaffen kann. Sie hat da zum Teil eine Blockade. Sie ist die ganze Zeit beschäftigt. Shiva gibt der Göttlichen Mutter die tiefe innere Stille, das ist zu einem Teil wahr. Shiva ist reines Vairagya, ohne Anhaftung — eine vollkommen losgelöste, nicht-anhaftende Person.

Warum konnte Shiva nicht erkennen, dass das Baby, welches vor Ihrer Tür saß, von Ihr kreiert wurde? Das bedeutet, du solltest… es ist dein Dharma, Sie dazu zu bringen, dich zu erkennen. Und zudem, auch von deiner Seite her, musst du hören, musst du das wahre Brahma-Bewusstsein erfahren, den Nada Bindu, woher du aus Ihr gekommen bist, welche Schwingungen.

Die Geschichte der ersten Vereinigung von Shiva und Shakti

Shiva trug einen winzigen Lendenschurz und ein Tigerfell und saß auf dem Friedhof. Es roch fürchterlich. Tote Körper wurden verbrannt. Er hatte Seine Bettelschale, die *Kapala* (einen Totenschädel) bei sich. Er ging in verwandelter Form ins Dorf und bettelte um Essen mit seiner Kapala. Diese verwandelte sich in eine große Kokosnuss.

Er kehrte zum Friedhof zurück und verwandelte sie wieder in die Kapala mit Essen darin. Ihm war es nur erlaubt zwei Bissen zu essen. Er wollte das Brahma-Bewusstsein entdecken. Das war sein Ziel — selbst unser großer Boss Shiva hatte dieses Ziel! Er ging zwar mit einer Bettelschale ins Dorf, aber es war eigentlich keine Bettelschale, m-hm. Er nahm eine Kapala, um aus der Kapala zu essen: ‚Vielleicht gibt es eine Chance, das Brahma-Bewusstsein zu erlangen.' Das ist ein taffer Punkt. Shiva nahm die Kapala, um im Zustand des Chinmayananda[13] zu sein — das war der innere Mechanismus. Warum musste Er die Kapala benutzen? Weil Er das Brahma-Bewusstsein verstehen wollte.

Shiva gab dann die Segnung: „Es tut mir so leid, bitte vergib mir diesen Fehler. Von nun an wird im gesamten spirituellen Königreich, dein Sohn Ganesh die ersten Gebete und Verehrungen empfangen, wann immer jemand eine Puja macht. Er ist der Vigneshwara." Deshalb verehren sie in jedem Hindutempel in Indien, als erstes den ‚Meister mit dem Rüssel' — Lord Ganesh.

Laut dieser Geschichte: braucht die Göttliche Mutter tatsächlich die männliche Energie, um zu kreieren? Nein, Sie braucht sie nicht. Sie kann ohne sie kreieren, aber Sie kann dies

[13] **Chinmayananda** — eine der höchsten, glückseligen Stufen des Bewusstseins.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

nicht erkennen. Sie weiß nicht, wie Sie selbst die Stille erschaffen kann. Sie hat da zum Teil eine Blockade. Sie ist die ganze Zeit beschäftigt. Shiva gibt der Göttlichen Mutter die tiefe innere Stille, das ist zu einem Teil wahr. Shiva ist reines Vairagya, ohne Anhaftung — eine vollkommen losgelöste, nicht-anhaftende Person.

Warum konnte Shiva nicht erkennen, dass das Baby, welches vor Ihrer Tür saß, von Ihr kreiert wurde? Das bedeutet, du solltest… es ist dein Dharma, Sie dazu zu bringen, dich zu erkennen. Und zudem, auch von deiner Seite her, musst du hören, musst du das wahre Brahma-Bewusstsein erfahren, den Nada Bindu, woher du aus Ihr gekommen bist, welche Schwingungen.

Letztendlich meditierte Shiva auf dem Friedhof mehrere Millionen Jahre, einige Yugas. Dennoch war er immer noch nicht fähig, es zu finden. Tote Körper wurden gebracht, verbrannt, dies passierte wieder und wieder, es war ein Routineprozess. Geburt und Tod fanden fortwährend statt. Er sandte die Seelen wieder zurück zu Brahma. Und Brahma fixte, er regelte alles. Shiva wollte wissen, wie Brahma sich um die Seele kümmerte, wie er sie wieder regenerierte. Shiva musste herausfinden, wie sich Schöpfung vollzieht. Auf eine Art kannte Shiva nur die zerstörerischen Kräfte. Den schöpferischen Teil kannte er nicht.

Das Brahma-Bewusstsein basiert auf der Schöpfung und ist verbunden mit ihr. Brahma-Bewusstsein ist ganz klar auch mit dem Sri Chakra verbunden, wo die Schöpfung stattfindet.

Dann hatte Shiva die Nase voll. Er war wirklich frustriert. Sodann verwandelte Er sich in Nataraja und begann einen gewaltigen Tanz auf dem Friedhof, um sich zu entladen. Er tanzte auf den Gräbern, auf der Asche. Das gesamte Erdelement bebte. Alle Götter, jedermann, bettelte Shivas Ehefrau an: „Bitte, kannst du hingehen und dich um ihn kümmern? Er ist dabei die Welt wirklich zu zerstören, du musst ihn stoppen!“

Sie ging zu ihm hin. Er hatte gewaltige Schutzkreise. Sie wollte hineingehen (auf den Friedhof). Hm-m, aber es konnte nicht geschehen. Dann verwandelte Sie sich für Shivas Augen vollkommen in Ihre schönste Form. Er schaute Sie an. Er versuchte, sein Drittes Auge zu benutzen, um Sie zu verbrennen. Sein Drittes Auge war ein gewaltiges Feuer. „Geh weg. Keine weiteren Illusionen mehr!“ Er wollte einfach nur die Schöpfung verstehen. Dieses Feuer aber berührte Sie nicht. Er wusste, dass Er alles auf dem Planeten verbrennen konnte. Er konnte Krishna verbrennen, Er konnte selbst Brahma verbrennen, jeden Rakshasa, jeden Asura, alles, aber Sie konnte Er nicht verbrennen. Denn es war das Dritte Auge, das Er von der Göttlichen Mutter erhalten hatte. Er hatte das Dritte Auge von Ihr erhalten.

Das, worüber wir hier tatsächlich sprechen, ist der Schöpfungspunkt. Ist das Weibliche wichtig oder ist das Männliche wichtig? Das ist das Thema. Wenn ihr etwas erschaffen wollt, wer ist wichtig?

Studenten: Beide.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Swami: Wartet, wir werden sehen. Shiva tanzte und tanzte und Er wurde müde, super müde. Dann setzte Er sich hin und machte Seinen Prozess, nahm Seine Kapala und begann zu essen, während Er Sie anschaute. Dann rief Er: „Was willst du?“

Lies die *Shiva Puranas*, dort steht es geschrieben. Ich habe das Buch, das sie vor 3.000 Jahren geschrieben haben. Unglaublich. Eine wahre Geschichte.

Er sagte: „Was willst du?“

Sie antwortete: „Kann ich einfach zu dir kommen und neben dir sitzen?“

Er ließ Sie ein kleines Stück eintreten: „Komm rein.“ Sie kam, Sie setzte sich neben Ihn. Mit der Zeit, Minute um Minute beruhigte Er sich vollständig. Dann fragte Er: „Was willst du?“

„Bist du sicher, dass du mir geben wirst, was immer ich will?“

„Ja, nur zu!“

„Ich möchte Liebe mit dir machen.“ Sie kam auf den Punkt. Sie kam auf den Punkt.

Er erwiderte: „Warum hast du diesen Wunsch? Schau dich um, an diesem Ort?“

„Warum nicht?“

Die erste Shiva-Shakti Vereinigung hatten sie auf dem Friedhof. Dann erklärte Sie Ihm Ihr Schoß-Chakra und dass die gesamte Schöpfung im Schoß der Mutter verborgen ist. „Wenngleich du getanzt hast, wolltest du überall auf dem Friedhof sein, hm-m. Die gesamte Schöpfung ruht im Schoß der Mutter. Diese einfache Asche ist ausreichend. Ich kann sie zu Sperma manifestieren, in sie hineingehen und damit kreieren. Mit Asche kannst du generieren, du kannst erschaffen.“

Sie erklärte diesen Prozess. Dann wurde Er zu einem richtigen *Bhola Shankara*. Das bedeutet, dass es von da an sehr leicht war, Seine Segnungen zu empfangen. Es war sehr leicht? Seine Segnungen zu empfangen, sein *Bhola*. Du kannst Krishna nicht so leicht gewinnen. Du kannst Brahma nicht gewinnen, unmöglich. Aber du kannst Shiva sehr leicht gewinnen und durch seine Kanäle Brahma-Bewusstsein erlangen.

Die Göttliche Mutter ist aufgrund Ihres Schoßes kraftvoller als Shiva

Swami: Die schnellste Technik, um den Shiva-Charakter kennenzulernen — welche Techniken sind das bis jetzt in eurer Erfahrung?

Monika: Durch die Bhairavi Yogas.

Swami: Durch die?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Monika: Bhairavi Yogas.

Swami: Und?

Monika: Die verschiedenen Techniken, sich mit der Shiva-Energie zu verbinden.

Swami: Ok, gib mir ein Beispiel. Ist die Mutter kraftvoll oder ist Shiva kraftvoll?

Monika: Die Mutter ist die Shakti von Shiva. Sie hat die Kraft, aber Er hat die Macht und das Kommando über die Mutter.

Swami: Verschwende nicht die Antworten; sag' es direkt. Wer ist kraftvoller?

Monika: Die Mutter.

Swami: Warum?

Monika: Aufgrund Ihres Schoß-Chakras.

Swami: Wer bleibt immer auf dem Friedhof?

Monika: Shiva.

Swami: Was macht Er da?

Monika: Er verbindet sich mit den Seelen und erforscht das Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter.

Swami: Was ist es, was Er über das Schoß-Chakra erforscht?

Monika: Die Großartigkeit des Schoß-Chakras, wie es eine Seele erschaffen kann.

Swami: Sag' das nochmal.

Monika: Er erforschte die Großartigkeit des Schoß-Chakras und wie es eine Seele erschaffen kann.

Swami: Gut, du hast es erfasst. Es kreiert eine?

Monika: Seele.

Gottes Geschenk an das Königreich der Frauen — Ihr Schoß, der Kraftplatz

Warum ist in dieser Schöpfung das Weibliche energetisch kraftvoller als das Männliche? In der vedischen Tradition sagt man, dass die Frauen ein zusätzliches, unglaubliches Chakra haben — ihren Schoß. Das Königreich der Frauen ist hundertmal kraftvoller als das der Männer, weil sie die Fähigkeit besitzen, jede Art von Schöpfung ins Leben zu bringen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Man sagt, dass Gottes gesamte Schöpfung im Schoß einer Frau verborgen ist. Selbst wenn Gott auf diesen Planeten kommen will, muss er das Weibliche wählen und durch den Schoß einer Mutter gehen. Gott kann nur durch diesen Kanal kommen.

Die Frau ist die Schöpferin, sie zieht die Energie, sie empfängt die Energie und sie kreiert damit. Was kann man von ihr nehmen und kreieren? Macht das nicht Sinn? Nummer eins, die Frau ist die Empfängerin, sie kann von dem ihren Kindern geben und sie kann ihren Mann mit ihrer Liebe segnen. Sie kann Freude geben, sie kann Glück erschaffen, sie kann dem Verstand Frieden geben, sie kann die Energie verändern und segnen. Was sonst braucht ein Mann mehr in der Welt?

Wenn ein Mann einen Tag lang meditiert und eine Frau eine Stunde lang, ist das das gleiche. Ich schmeichle hier nicht. Das ist absolut wahr. Wenn die Frauen die Energie ziehen, dann geht sie hauptsächlich in ihren Schoß. Sie geht in den Schoß.

Das Schoß-Chakra einer Frau hilft ihr, die Energie sehr stark zu ziehen. Es ist in der Tat ein Kraftplatz. Es ist eine vollkommen göttliche Kraft: ‚Königreich der Frauen, bitte versucht, dies zu erkennen. Es ist Gottes Geschenk, wenn du als Frauen auf diesen Planeten gekommen bist. Du kannst (dann) wirklich, wirklich unglaubliche Energie ziehen, wenn du nicht irgendwelche verrückten Blockaden hältst. Wenn du die Kanäle wirklich verstanden hast, kannst du es schnell und leicht gewinnen. Ich habe es bereits gesagt, wenn ein Mann 14 Jahre lang Meditation praktiziert und die Frau 14 Monate, ist das das gleiche. Aber die Haupt-Blockade der Frauen ist, dass sie leichter eifersüchtig werden als die Männer. Es tut mir leid, Mädels. Das ist mein klarer Report und meine Beobachtung.

Der wirkliche Gewinn entsteht durch die Entwicklung des Schoßes als heiligen Ort. Auf der Welt ist der Schoß der wundervollste Tempel, der heiligste Ort in deinem Körper, der von Energie erfüllteste Ort, der Ort höchster Klarheit in deinem Körper. Wir müssen den Schoß wieder heilig machen. Zum Beispiel, betrachten wir das hier als Tempel, weil Shirdi Sai Baba hier sitzt, richtig? Du hast da etwas Heiliges erschaffen. Sobald du eintrittst, fühlst du eine gewisse Heiligkeit. Sobald du eingetreten bist, hast du seine Heiligkeit gefühlt. Wenn du über dein Leben in der Spiritualität nachdenkst, wie kannst du diese Heiligkeit in die Welt bringen? Seit tausenden von Jahren ist das ein großes Fragezeichen für alle Heiligen.

Eine Frau kann in einer sehr kurzen Zeit enorme Kraft empfangen, mehr als ein Mann. Aber was ist dann der Grund dafür, dass weibliche Heilige nicht so viel Erfolg in der Welt hatten? Hauptsächlich haben wir nur männliche Heilige gesehen, die in der Welt sehr kraftvoll sind. Warum gibt es in der Welt meist männliche Avatar Purushas? Wieviele weibliche Avatare hat es auf der Welt gegeben? Sie können nur als Gurujis oder Matajis [in der Welt] sein, nicht als Avatar Purushas, die Wunder und höchst kraftvolle Dinge vollbringen. Warum ist es nur die Kraft der Männer und nicht die Kraft der Frau, die aufgehen konnte? Was ist der innere Mechanismus?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Frauen müssen diese Kraft bewahren und zum Wachsen bringen

Es gibt eine tief verborgene Ursache. Eine großer Nachteil, eine große Beeinträchtigung ist ihre Menstruation. Wenn Frauen ihre Menstruation haben, wenn sie Blut verlieren, gewinnen und verlieren sie Energie. Was ist das innere Geheimnis?

Wenn Frauen ihre Menstruation haben, kommt das Blut aus ihrem Schoß. Sie verlieren sehr viel Energie und gleichzeitig können sie von dort eine Menge Energie ziehen. Es ist beides, hoch positive und hoch negative Energie. Das ist der Grund, weshalb ihre Emotionen auf und ab schwanken. Sie setzen gewisse Hormone frei und die Energie kommt ein wenig aus der Balance.

In dieser Zeit müssen sie ihre Energien kontrollieren. Das ist nichts Schlechtes. Es ist etwas Gutes. Mitunter, wenn du keine Menstruation hast… die frühen Jahre, bevor die Menstruation beginnt, das ist eine kraftvolle Zeit. Wenn die Menstruation aufhört (Menopause), das ist eine kraftvolle Zeit. Wenn du in dem Zeitraum bist, in dem du deine Menstruation hast und die Energie achtsam handhaben kannst, bist du wirklich erfolgreich, sehr erfolgreich.

Wenn Frauen dieses Chakra handhaben können, wenn sie wirklich ruhig bleiben können, friedvoll, in absoluter Stille und einfach nur kosmische Energie ziehen und die Balance halten — dann können sie eine Bhairavi Mata werden. Ihre Energie ist unglaublich. Sie können ziemlich gut die Elemente befehligen. Und zugleich können sie durch die Elemente unglaubliche Wunder und Energieheilungen demonstrieren. Sie können die Welt ohne weiteres segnen. Aber sie müssen in der Lage sein, die Energie zu handhaben.

Es gibt keine Kanäle, mit denen eine Frau einem Mann Kraft geben kann, es sei denn, die Frau ist eine *Bhairavi Mata*. Dafür muss sie über die zehnte Stufe hinaus sein[14]. Eine *Bhairavi Mata* ist ein *Siddhi Purusha*. *Bhairavi* bedeutet, dass sie die Energie ihres Körpers benutzt. Ihr Körper ist ein Kraftobjekt. Sie ist die Lady, die all ihre Chakras benutzt, um das Eine in das Andere zu verwandeln. Sie benutzt möglicherweise die Energie ihres Dritten Auges oder die Energie ihrer zwei Augen oder ihre Herzenergie.

Die Bhairavi Mata, die Ramakrishna Paramahamsa trainierte, hatte nur einige wenige männliche Studenten. Sie lernte die Kanäle und dann begann sie, einigen wenigen Männern zu helfen. Ihre Seele segnete sie sehr kraftvoll. Sie erweckte die Kanäle einer Menge Menschen, später verwandelte sie sich zu einer reinen Göttlichen Mutter. Auf eine Art kann ich behaupten, dass sie kraftvoller war als Ramakrishna Paramahamsa.

---

[14] siehe Stufen vom Paramashiva Yoga

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ma

TEIL ZWEI: DIE REISE DER SEELE IN DIE SCHÖPFUNG UND ZURÜCK ZUR QUELLE

Jede Seele kommt von der Göttlichen Mutter mit ihrer einzigartigen Signatur

Alle Seelen kommen als Licht und Schwingung von der Göttlichen Mutter

Alles in dieser Schöpfung ist vollständig mit Gottes Energie durchdrungen. Alles ist ein Teil von Gott. Alles hat eine Seele: Blumen haben eine Seele, Bäume haben eine Seele, Steine haben eine Seele. In der Luft, in den Ameisen, in den Fliegen, den Vögeln, im Wasser, in den Fischen, in den Blumen, in den Schafen, den Elefanten, den Menschen, in allem ist Gott. In Sanskrit wird es Aham Brahmasmi genannt — wo auch immer du hinschaust, ist Gott.

In dieser Galaxie, in dieser unermesslichen Schöpfung, bist du eine kleine menschliche Seele mit verschiedenartigen Blockaden und Phänomenen. Welcher Teil bist du in der Schöpfung? Welches Molekül bist du? Dieses kleine Molekül ist genug, um alle Galaxien zu befehligen. Ein kleines…? Molekül ist genug. Es ist ein winziges Teilchen, aber es kann sich darum kümmern. Wie kann dieses Molekül seinen eigenen inneren Duft erkennen und sich mit allen Galaxien und Schöpfungen verbinden — nicht nur mit dieser Prakruti, dieser Natur? Wie kann es wirksam werden? Die ultimative letztendliche Bestimmung ist es, wenn du einfach da sitzt und deine Seele öffnest und dann all die Galaxien in dir sind. In dieser Unendlichkeit, in dieser Schöpfung bist du ein einfaches Neutron, Elektron. Du musst deine Göttlichkeit finden und sie mit dieser Unendlichkeit verschmelzen lassen. Diese Stufe zu erreichen, ist eine Herausforderung und ist gleichzeitig auch leicht.

Ein Sanskrit Sloka[15] besagt, dass deine Seele vollständig die Sonne, den Mond, die Sterne, die Erde und die Elemente in sich vereint. Alles ist in Einem, Eines ist in Allem. In deiner Seele erschaffst du das gesamte Universum selbst. Es bedeutet, dass, was immer du im Universum willst, du in deiner Seele erforschen und dort finden kannst. Verstehst du die tiefe Bedeutung darin? Du kannst in der Tiefe deiner Seele alles erforschen. In der Seele kannst du alles sehen. Du brauchst nicht nach außen schauen. Zuerst schau in dich hinein, dann wird dir deine Seele alles zeigen. Wenn du einen solch enormen Energieprozess gemacht hast, der als ein Erleuchtungszustand bezeichnet wird — wenn du diese Energie genießt — dann kannst du dich auf jedes beliebige Teilchen in Gottes Schöpfung fokussieren, in jeder Galaxie kannst du es finden und in dir erfahren. Deine Seele ist wie eine große Galaxie — so wie in einem Mangosamen ein riesiger Mangobaum verborgen ist.

Alle Seelen wurden zuerst im Schoß der Göttlichen Mutter kreiert. Wir alle kommen von der Göttlichen Mutter. Jede Person, jede Seele hat eine Verbindung, einen sehr starken Link mit der Göttlichen Mutter, gleich so wie Jesus, aber Schichten von Maya (Illusion) überziehen und verdecken diesen Link, diese Verbindung.

---

15 **Sloka** — poetische Verse aus den vedischen Schriften

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Sri Chakra ist nichts anderes als der Schoß der Göttlichen Mutter. Das gesamte Universum ist Ihr Schoß. Das gesamte Universum ist deine Mutter. Wir alle sind von der weiblichen Form gekommen. Deine gesamte Verbindung ist irgendwo mit dem Weiblichen verknüpft. Diese Mutter hat deine Mutter erschaffen und deine Mutter hat dich erschaffen. Sie ist die Brücke zwischen der Natur und dir.

Es ist durch den Nada Bindu des Sri Chakras, dass unsere Seele in jedes unserer Leben kommt. Die Göttliche Mutter bestimmt das Bewusstsein, alles. Der Nada Bindu ist der Punkt von Leben und Tod.

Keine Tradition hat eine exakte perfekte Vorstellung von der Seele. Manche Menschen haben den starken Glauben, dass die Seele wie ein Licht ist, welches im Herzschlag verborgen ist — die Energie, die dein Herz schlagen lässt — das ist das Hauptzentrum der Energie, die sich durchgehend in deinem Körper fortsetzt. Eine Seele hat keine bestimmte Form. Sie ist ein Teil der Göttlichkeit, die du in dir trägst.

Verschiedene Traditionen sagen verschiedene Dinge, doch die Energie einer jeden Seele ist ganz klar nichts anderes als Licht und Schwingung. Sie ist wie eine Kerzenflamme oder ein kleiner Stern, der im Herzen erstrahlt. Eine Person, die vollständige Erleuchtung erlangt hat — oder irgendeine große Seele, wie die eines Heiligen — bedeutet: ihre Seelenkapazität, ihr Licht ist gewaltig. Es gleicht einer 200 Watt, 1000 Watt, 5000 Watt Glühbirne.

Wie sie diese Glühbirne aufladen, bedeutet nicht anderes als, dass sie höchste Energie in sich ziehen und große, bedingungslose Liebe teilen. Mit ihrer übergroßen Liebe ziehen sie tausende Menschen an. Die Menschen werden von ihrem großen Strahlen im Gesicht angezogen, denn die Herzen [der Heiligen] sind vollkommen offen und sie gewinnen die Menschen mit ihrer Liebe. Nur die Heiligen sind die kraftvollen Seelen in diesem Universum.

Die Seele verfügt über unglaubliches Wissen, Kraft und Kapazität. Jede Seele kann Wunder im Universum vollbringen. Es gibt keinen Unterschied zwischen meiner Seele und deiner Seele. Jede Seele ist gleich. Aber die Illusionen bedecken die Seele mit Dunkelheit. Um dir dieses Wissen, diese Kraft, diese Kapazität zugänglich zu machen, musst du in deinem Leben gewisse Prozesse machen. Du musst dich mit deiner Seele dem, was der Meister lehrt, vollkommen hingeben, diese Informationen nehmen und sie auf richtige Weise in deinem Leben anwenden.

Später dann, wenn du praktizierst und die Informationen implementiert hast, werden all die Illusionen, die deine Seele mit Dunkelheit bedecken, durch die Schwingungen deiner Meditation gelöst. Wenn du mit Menschen arbeitest, kannst du enorme Energie in dir fühlen. Dann wirst du ein Meister werden, kein Zweifel. Aber du musst Stolz, Egoismus und die Eifersucht töten. Das ist definitiv wahr!

Du kannst dein inneres Selbst nicht erkennen: ‚Hey Swami, ich habe viele Jahre praktiziert und nichts ist geschehen.' Du kannst das so nicht sagen. Ohne, dass du es

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

merkst, wächst der Same. Eines Tages wird er beginnen zu erblühen, um dir die unglaublichsten Früchte zu geben. Es wird so sein! Das ist mein Befehl an die Natur. Ich übertreibe nicht, es ist hundertprozentig wahr. Also, unterschätze niemals ein Mantra, ein Yantra, egal welches. Praktiziere weiter, aus ganzem Herzen.

Alles in dieser kosmischen Natur ist Schwingung und Licht. Es gibt keinen Unterschied zwischen meiner Seele und deiner Seele. Jede Seele ist gleich, aber jede Seele trägt verschiedene Arten von Schwingungen, verschiedene Arten von Energie. Du magst schon viele, viele Male den Körper gewechselt haben, aber deine Seele ist unsterblich. Die Seele nimmt Punkt für Punkt alles auf, welche Handlungen du auch immer tust. Die Seele weiß alles über deine Lebensgeschichten: wie viele Leben du als Tier gelebt hast, als Vogel, als Mensch, jede Familie, die du jemals hattest. Alles hat die Seele aufgezeichnet.

Bis du geboren werdet, weiß die Seele, wie sie sich mit allem auf dem Planeten verbinden kann. Sobald du herauskommst, von der nächsten Sekunde an, greifen die Illusionen nach dir, dann vergisst du, wer du bist, woher du kamst, einfach alles. Mit deinem Heranwachsen strömen die Illusionen auf dich ein.

Nur, wenn Menschen gewisse Kanäle praktizieren, um ihre Karmas zu lösen, wissen sie, woher sie kommen, sehen ihre vergangenen Leben, ihre zukünftigen Leben und sehen das Licht ihrer eigenen Seele.

Wenn wir beginnen darüber nachzudenken... kam der Samen zuerst oder der Baum? Was war zuerst da, der Samen oder Baum?

Student: Ich würde sagen, der Samen ist als erstes da.

Swami: Wie kannst du einen Samen ohne einen Baum haben? Oder eine andere Frage, ist der Tod als erstes da oder die Geburt? Ist zuerst das Licht oder die Nacht? Wo ist der Anfangspunkt[16]? Wo ist der Anfangspunkt, an dem man zu zählen beginnt. Swami Kaleshwar — wo ist der Anfangspunkt von diesem Swami Kaleshwar? Dem Zeitstrahl zufolge, wurde ich am 8. Januar 1973, am frühen Morgen um 5.00 Uhr geboren. Früh am Morgen, um 5.00 Uhr bin ich auf die Welt gekommen. Wo war ich davor? Am 8. Januar 1973 ist der Beginn und dann wartet noch ein anderes Datum. Mit diesem Tag hat es begonnen, aber ein anderer Tag wartet ebenso: 1973 bis — Gedankenstrich — danach, ein anderes Datum. Was ist der Gedankenstrich? Hast du diesen Gedankenstrich wirklich begriffen (realisiert)?

Sich nach dem Tod wieder zu verbinden ist nur durch das Universelle Schoß-Chakra möglich. Wenn ich einen Menschen sehe, sehe ich ihn zum größten Teil nicht in seiner physischen Form. Wann immer ich eine Heilung, wann immer ich eine Initiation gebe — viele Menschen erhalten gegenwärtig[17] Initiation — gebe ich nicht deinem Körper die

---

[16] andere passende Synonyme für Anfangspunkt sind: Ursprung, Ursprungspunkt, Schöpfungspunkt

[17] Sri Kaleshwar bezieht sich hier auf die vielen Initiationen, die er derzeit gegeben hat.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Initiation. Ich gebe sie deiner Seele, um dich wieder mit den Schichten deiner Geburten zu verbinden, um dann zur wahren Geburt zu kommen[18].

Die Universelle Schoß-Chakra Initiation[19] verbindet dich wieder mit dem ewigen, unsterblichen Ursprung der gesamten Schöpfung, jeglicher Schöpfung — überall. Es ist der Same unsterblicher Klarheit.

Alle Seelen wurden zuerst im Schoß der göttlichen Mutter erschaffen. Dort ist ein Ursprungspunkt. Sobald du dich mit deinem Ursprungspunkt verbindest, gibt es keinen Endpunkt. Wenn du dich mit deinem Ursprungspunkt verbindest, gibt es keinen Endpunkt mehr. Dann kannst du entscheiden, ob du zurückkommen möchtest oder nicht. Überdies, diejenigen die diesen Prozess machen, diejenigen die sich damit verbinden, sind unglaubliche, höchst kraftvolle Seelen, gut behütet und beschützt im kosmisch Göttlichen. Viele Heilige, übernatürliche Meister, übernatürliche Heiler, die ihren Schülern Erleuchtung geben, sie alle haben denselben Prozess gelernt.

Ein Schöpfungspunkt ist bereits in dir, du trägst ihn in dir. In dir ist eine Kapazität, zu erschaffen, zu kreieren, es spielt keine Rolle, welche Form es ist. Eine Person, eine Frau, erschuf 10 Kinder; du kannst eine andere Seele kreieren! Es spielt keine Rolle, ob das ‚Organ'[20] in deinem Körper existiert oder nicht — dennoch ist ein Funke Schöpfungsenergie in dir verborgen. Dieser Funke Energie, sobald du ihn erkennst, sobald du deine Schöpferenergie ‚sehen' kannst, bist du eine freie Person auf diesem Planeten.

Einige Leute mögen denken, ‚Wie können wir glauben, dass es ein Chakra in unserem Körper gibt?' Ja, es ist da. Wenn du zum Beispiel ein Blatt sezierst und es unter ein elektronisches Mikroskop legst, kannst du eine Struktur sehen. Du kannst eine Struktur sehen, einen Wassertropfen. In der Schöpfung deines Körpers, ist das Schoß-Chakra verborgen[21]. In vergangenen Zeiten konnten es die Heiligen und Maharishis in ihren Visionen mit großer Klarheit sehen. Sie haben es entdeckt. Sie haben auch die Mechanismen gefunden und die Gebete [Mantras], wie es fixiert werden kann. Dies ist ein sehr wichtiger Prozess.

Student: Letztes Mal habe ich den *Schoß-Chakra Prozess* erhalten und dies ist der Universelle Schoß-Chakra Prozess. Welche Verbindung, welchen Zusammenhang gibt es zwischen diesen Prozessen?

---

[18] Zur Erinnerung, Sri Kaleshwar: "Deine Seele weiß alles über deine Lebensgeschichten: Wie viele Leben du als Tier, als Vogel, als Mensch gelebt hast, über jede Familie, die du hattest. All das hat deine Seele aufgezeichnet."

[19] **Die Universelle Schoß-Chakra Initiation** — EU-Kontakt: info@kaleshwar.eu; US-Kontakt: programs@divinelineage.org

[20] Damit ist zu engl. 'Womb', zu dt. der 'Schoß' bzw. die Gebärmutter gemeint. Das bedeutet für Frauen, es spielt keine Rolle, ob sie ihre physische Gebärmutter besitzen oder nicht.

[21] Dies gilt für Frauen, als auch Männer. Die Frauen tragen das Schoß-Chakra in ihrem Körper, in ihrem Schoß. Die Männer verbinden sich mit dem Schoß-Chakra durch den Schoß ihrer Mutter und verfügen so über diese Energieschwingung und haben den 'Duft dieser Energie' in sich.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Swami: Das Schoß-Chakra gehört nur zu dir, das Universelle Schoß-Chakra gehört zur gesamten Schöpfung. Natürlich ist es ebenso im Innern, im Schoß-Chakra, verbunden (steht mit ihm in Beziehung). Jeder trägt ein Teil des Universellen Schoß-Chakras. Angenommen du siehst das Schoß-Chakra eines Elefanten, das Schoß-Chakra eines Löwen, das Schoß-Chakra eines Hirsches, das Schoß-Chakra einer Schlange. Ein Löwe jagt das Schaf, der Löwe jagt den Hirsch. Ein Löwe kann kein Gras fressen, aber der Hirsch muss Gras fressen. Warum hat Gott den Löwen und auch den Hirschen erschaffen? Das ist Seine Schöpfung. Er hat den Löwen geschaffen, dann hat Er auch den Hirsch erschaffen. Also, weshalb hat Gott eine jagende Kreatur geschaffen? Manchmal, werden wir als Menschen, sehr aggressiv und verkörpern das Verhalten eines Löwen — ein sehr grausames Verhalten, als ob keine Liebe existiert, nur super wütender Angriff. Du kümmerst dich nicht um die Gefühle der Anderen, du willst einfach jagen. Wenn du diesen Prozess lernst, kannst du dich nicht in einen Löwen verwandeln, selbst wenn du es wolltest — du kannst es nicht. Sehr liebend, sehr glückselig, sehr glücklich — das Leben reibungslos, sanft führend... Im Schoß-Chakra des Löwen kreierte Er nur ganz bestimmte Bijaksharas. In der gesamten Schöpfung ist das menschliche Wesen sehr sehr kraftvoll. Menschen tragen die volle Schöpferkraft in ihrem Schoß-Chakra, das ganze Universum ist in ihrem Schoß-Chakra verborgen. Ein Mensch hat diese große Kapazität.

Ein Mensch reist zum Mond und bleibt für eine Weile da, aber wenn du dorthin gehen willst, kannst du es nicht. Das bedeutet, sein Schoß-Chakra, was immer dieser Mensch gemacht hat, er hat es kreiert. Er ist dorthin gelangt. Hingegen als spiritueller Wissenschaftler kann er keinen Erfolg erzielen. In der Zukunft jedoch werden Menschen sehr viel entdecken und viele Dinge herausfinden, wenn Wissenschaft und Spiritualität zusammenkommen. Sie werden sehr eng zusammen kommen und Wunder kreieren. Wunder. Kein Leiden und keinen Tod, es sei denn, man möchte es [erleben]. Solch' große Wunder werden sie tun. Es ist eine Tatsache.

Monika: Swami, du hast das Sri Chakra das Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter genannt und auch gesagt, es gibt das Universelle Womb Chakra. Könntest du uns bitte diesen Punkt erklären?

Swami: Nein, es braucht ziemlich viel Zeit, denn ich muss das zuerst aufzeichnen und verschiedene Punkte erklären. Dann muss ich die Yantras zeichnen und ich muss zeigen, wo sich der Kraftpunkt in jedem Chakra befindet. Jeder muss alle Chakras lernen: Das Sri Chakra, das Schoß-Chakra, das Shiva Chakra (Yantra), das Sudarshana Chakra — alle — jeder muss sie lernen[22].

In unserer Seele ist der Nada Bindu der Punkt, von dem aus wir unsere Energie empfangen und (aus)senden. Die ansaugende Natur unserer Seele kommt durch diesen Punkt. Nur durch diesen Punkt ist es möglich, die kosmische Energie zu implementieren. Von der Seele, von deiner Seele, vom Öffnungspunkt kommt und geht die Energie. Dieser Punkt — wie entsteht er? Was ist der Mechanismus in diesem Punkt? Was ist der tiefe

---

[22] Sri Kaleshwar hat dieses Thema nicht weiter ausgeführt. Es ist für unsere persönliche Forschung bestimmt, die Verbindung und die Zusammenhänge herauszufinden, indem wir die Hinweise nutzen die er hier gegeben hat.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Mechanismus im Nada Bindu? Wie wird der Nada Bindu in unserer Seele aktiviert? In der Stille.

Sobald du während der Meditation in die Trance gehst, verbinden deine emotionalen Gefühle deine Seele mit Gott. Die tiefe Stille ist Gott, die Quelle von allem. Alles ist dort. Das hier ist ein Hinweis. Gott ist Frieden, Frieden ist Gott. Gott ist Stille, Stille ist Gott. Tiefe Stille. In der Stille kannst du kraftvoll, weit kraftvoller als Gott wirken. Wenn deine Seele in tiefer Stille ist, in der Stille schwebt, bist du wie Shiva, du bist ein Schöpfer. Es besteht keine Notwendigkeit selbst etwas zu kreieren. Wenn du in tiefer Stille bist, schwebt deine Seele im Himmel, in der Luft — tanzend. Das ist der Himmel! Diese Art der Stille sollte jeder in sich aufnehmen und einsaugen. In dieser tiefen Stille erzeugt deine Seele eine Öffnung. Diese Öffnung ist der Nada Bindu. In dieser tiefen Stille entsteht ein Druck, der eine Öffnung hervorbringt. Wie wenn man ein Loch in eine Kokosnuss schlägt, mit nur einem einzigen Schlag in dieser tiefen Stille. Dieser Druck kreiert die saugende Natur des Nada Bindu. Es ist ein sehr, sehr, sehr tiefes Thema. Dann entlässt diese Reaktion die Energie und gibt sie frei. Das ist der Mechanismus des Nada Bindu. Also, die Seele zu berühren bedeutet, den zentralen Punkt der Seele zu finden, den Nada Bindu. Die Seele zieht die Energie der Göttlichen Mutter durch den Nada Bindu. Das ist sehr wichtig. In dieser tiefen Stille erzeugt deine Seele ein Loch, eine Öffnung. Diese Öffnung ist der Nada Bindu. Diese tiefe Stille kreiert einen Druck, der eine Öffnung hervorbringt. Wie wenn man ein Loch in eine Kokosnuss schlägt, mit nur einem Schlag in dieser tiefen Stille. Dieser Druck erzeugt die saugende Natur des Nada Bindu. Es ist ein sehr, sehr, sehr tiefes Thema. Dann gibt diese Reaktion die Energie und lässt sie frei. Das ist der Mechanismus des Nada Bindu. Die Seele berühren bedeutet, den Mittelpunkt der Seele zu finden, den Nada Bindu. Die Seele zieht die Energie der Göttlichen Mutter durch den Nada Bindu. Das ist sehr wichtig.

Meine Aufgabe ist es, den Nada Bindu in deiner Seele zu fixieren[23]. Wenn ich einen Samen setze, wächst er und daraus entstehen Blätter, Zweige, Blüten und Früchte, die wiederum Samen geben. Den Nada Bindu zu fixieren, ist die Aufgabe des Meisters. Es hängt vollständig vom Meister ab, diesen in dir zu fixieren. Durch die Bijas in deinem Persönlichen Mantra fixiert der Meister diesen Samen in deiner Seele.

Die enorm großen Kanäle der Illusionen, die Karmas, die Negativität und die Tests eines Meisters, können die Öffnung des Nada Bindu blockieren. So wie die drei Löcher der Kokosnuss (die ‚Augen' einer Kokosnuss) verschlossen sind und die Milch auf diese Weise im Inneren versiegeln, so ist der Nada Bindu in den meisten Menschen versiegelt. Die Milch kann nicht aus der Kokosnuss herausfließen. Wenn sich aber nur eines der Löcher öffnet, kann das Wasser herauskommen. Ähnlich ist es, wenn sich der Nada Bindu in deiner Seele öffnet, dann hast du die Kanäle für die Kommunikation [mit dem Göttlichen]. Aber deine Seele geht nicht hinaus, nur die Kommunikation findet statt. Wenn deine Seele hinausgeht, bist du ein toter Körper. Deine Seele stellt den Kommunikationskanal durch

---

[23] Kommentar: "fixieren" meint, der Meister macht den Nada Bindu ausfindig in der Seele, d.h. er identifiziert ihn, um ihn zu öffnen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

den Punkt her, der Nada Bindu genannt wird. Es gibt keine weiteren Stufen im Nada Bindu.

Der Meister kann das Loch in der Kokosnuss öffnen. Danach liegt das Vorankommen des Studenten in seinen eigenen Händen. Der Mechanismus wirkt auf diese Weise. Der Meister kann mit seinen Werkzeugen, den Mantras und Yantras und mit seinem Sankalpam die Hülle abschälen, die Schale freilegen und sie mit der Kraft seiner Seele[24] (seiner *austerity power*), seiner Meditationsenergie aufbrechen. Mit einem Schlag wird die Kokosnuss aufbrechen und die Milch herausfließen. Der Meister kann sie mit einem Schlag aufbrechen. Würde der Student dies tun, bräuchte es viele Schläge und harte Arbeit.

Nachdem der Nada Bindu in deiner Seele fixiert ist, was ist dann der Mechanismus, diesen Punkt zu öffnen um fähig zu sein, Zugang zur Energie zu erhalten und sie zu implementieren? Wie kannst du deinen Nada Bindu öffnen, wenn du in Meditation bist? Es beginnt in der Meditation. Als erstes arbeitet es vom Dritten Auge aus. Das Ajna Chakra (Drittes Auge) ist für den Geist, was der Nada Bindu für die Seele ist. Es ist die tiefste Ebene im spirituellen Ozean. Du zeichnest ein Sri Chakra (Yantra) in deinem Geist (Drittes Auge). Das ist ein wichtiger Punkt hier. Es ist nicht wichtig, eine Zeichnung auf Papier zu machen. Wenn du das Sri Chakra in deinem Geist zeichnest, bedeutet das in erster Linie, dass du den Nada Bindu Punkt bildest, dass du den Samen setzt. Dann wächst dieser Same und wird zu Blättern, Blüten und Früchten. Das ist das Sri Chakra.

Wenn du meditierst und in einem tiefen Trancezustand bist, machst du deinen Verstand leer, du bringst ihn vollständig zur Ruhe. In der tiefen Trance zu sein bedeutet, du kommandierst mit deiner Seele. Dein Verstand ist dort nicht länger involviert. Deine Seele kommt hervor und beginnt, die Energie durch dich fließen zu lassen. Es ist der tiefste, schlaftrunkene Gefühlszustand. Du bist schläfrig und genießt die Energie. Dein Körper gibt sich dieser Energie vollständig hin. Dein Verstand ist vollständig auf Null. Wenn du in dem tiefen Trancezustand seid, zirkuliert die Energie. Es bedeutet, dass deine Seele offen ist. Deine Seele bewirkt die Kommunikation mit dem gesamten Universum durch den Nada Bindu. Die Seele zieht und saugt die Energie der Göttlichen Mutter durch den Nada Bindu ein. Ab einer gewissen Stufe wird deine Seele höchst göttlich, dann gibt es eine sehr starke Verbindung zwischen der Göttlichen Mutter und dir.

Den Nada Bindu zu erkennen und zu erfahren ist das absolut Wichtigste. Du musst die perfekten Prozesse machen, die richtigen Kanäle zu den exakten, perfekten Zeiten [praktizieren] — durch deinen Körper zu deiner Seele. Nur dann ist es möglich, den Samen wachsen zu lassen, die Blüte zum Erblühen zu bringen, damit sie Früchte gibt. Vorher ist es nahezu unmöglich. Es ist schwer, sich auch nur vorzustellen, dass eine solche Großartigkeit in dir verborgen ist. Das ist der Grund, weshalb es für spirituelle Menschen ratsam ist, stets in der tiefen Stille zu verweilen.

---

[24] **"Austerity" (engl.)** — bedeutet wörtlich "Entsagung". Swami meint hier die Kraft, die man durch Sadhana aufgebaut hat, die oft mit Entbehrungen und Askese verbunden ist. Austerity bezeichnet somit die aufgebaute Meditationsenergie, die Kraft der Seele.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Erleuchtung ist, die Wahrheit deiner Seele zu erkennen — wer du wirklich bist

Jede Seele ist wie ein Samen. Der Samen ist das Sri Chakra. Die gesamte Schöpfung der Göttlichen Mutter ist im Samen des Sri Chakra verborgen. Alles ist in dir. Die Energie des gesamten Universums ist in dir. Es gibt keinen Unterschied zwischen dir und Gott. Aber wie kannst du diese Illusion beseitigen? Das ist das Konzept.

Es gibt das Ei. Ein kleines Küken ist darin. Wenn du das Ei aufbrichst, wird etwas Flüssigkeit herauskommen. Aber wann wird das kleine Küken schlüpfen? Wie? Du bist das Ei und ich muss das Küken herausziehen. Wirf deine Schale ab, bring dein Küken heraus: „Ok, hier ist es." Du kannst die Schale immer noch in deinem Mund umhertragen. Also, die Spiritualität ist ein ziemlich interessantes Thema. Wenn du die Palmblattbücher wirklich kennst, dieses alte, tiefgründige Wissen — es bricht tatsächlich das Glaubenssystem des Verstandes auf.

Das vollkommene System der Schöpfung ist immer in dir, aber du weißt es nicht. Du kannst Wunder bewirken, aber du weißt es nicht. Du bist ein Teil von Gott, aber du weißt es nicht. Selbst, wenn es dir jemand erklärt und du es weißt, musst du es auch selbst erfahren.

Alles wird durch die tiefe Stille mit dem *Omkara* (OM) Nada (Klang) generiert. In diesem Zustand der Stille zu sein, ist eine Herausforderung. Es ist eine...? Herausforderung. Wirklich, wirklich, wirklich Stille zu erhalten... Sie wird nicht kommen, selbst wenn du dir den Mund zuklebst, was immer du auch tust. Es geschieht nur durch das Sri Chakra und das Schoß-Chakra. Immer, wenn du im Schoß-Chakra bist, bist du höchst geschützt. Sobald du herauskommst, dann beginnt die Maya. Sie kreiert eine Art Kokon um die Seele herum. Es ist alles Nonsens, Maya (Illusion).

Auf welche Weise ist das Sri Chakra mit Brahma Kundalini, dem Brahma-Bewusstsein und dem Nada Bindu verbunden? Durch die Kundalini können wir die Energie aus dem Mittelpunkt des Körpers, dem Nabel, hinauf zum Brahma Nadi senden, um das Brahma-Bewusstsein zu treffen und die Kundalini-Energie mit der Sri Chakra Energie zu verbinden[25].

Wenn du den Trancezustand erreichst, ist das Brahma-Bewusstsein offen. Dann ziehst du Sie (die Göttliche Mutter). Zu dieser Zeit, bist du keineswegs [nur] ein menschlicher Körper. Du hast keine Idee davon, wo du bist. Du hast fast ein Limit überschritten.

Wenn die Kundalini die Sri Chakra Energie erreicht, kannst du Stunden in Trance verweilen, dich direkt mit der göttlichen Energie verbinden und dich mit höchst göttlichen Schwingungen reinigen. Deine Seele stellt den Kommunikationskanal durch den Punkt her, der Nada Bindu genannt wird. Die Seele zieht die Energie der Göttlichen Mutter durch den Nada Bindu. Ab einer gewissen Stufe wird deine Seele höchst göttlich, dann

---

[25] Durch das Bijakshara *Sriem* verbinden wir uns mit der Energie des Sri Chakra.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

gibt es eine sehr starke Verbindung zwischen der Göttlichen Mutter und dir. Wenn du der Göttlichen Mutter nahe kommst, gleicht sich deine Energie Ihrer an.

Dann erreichst du eine bestimmte Stufe beim Meditieren, in dem du die höchste Energie ziehst. Ohne, dass du es bemerkst, arbeitet dein Nada Bindu. Deine Seele zieht und balanciert die Energie durch den Nada Bindu. Der Tiefste, absolut Tiefste, höchste Aspekt deiner Seele hebt dich an. Nachdem die Energie von deiner Seele aufsteigt — sie dann zu senden, das ist wichtig.

Es geschieht ebenso durch den Nada Bindu, dass wir die Siddhis ziehen können, die acht Kräfte der Göttlichen Mutter. Wenn du in Meditation sitzt und eine gewisse Stufe erreicht hast, den Nada Bindu des Sri Chakra (in einem Zustand der Trance), gewinnt deine Seele übernatürliche Energie. Von diesem Punkt aus kannst du heilen, du kannst dich kümmern, du kannst zerstören, du kannst erschaffen — in jeglicher Ausweitung in die eine oder andere Richtung. Alles ist da. Dann zeigt deine Seele automatisch einige Wunder.

Wenn dir jemand begegnet, kannst du sein Gesicht lesen, du kannst daraus seine Lebensgeschichte lesen und du weißt um seine Astrologie. Die Gedanken, die ergreifenden Worte, die tieferen Wahrheiten kommen. Du weißt, wenn etwas Gutes geschieht oder etwas Schlechtes. Du kannst einige Krankheiten heilen. Du kannst Unfrieden mit Frieden heilen. Du kannst jemandes Leben glücklich machen. Diese Art von Wundern kommen von deiner Seele.

Diese Siddhi-Kräfte beginnen vom Nada Bindu aus. Wir reden hier sehr tiefgehend. Jetzt konzentrieren wir uns nur auf den Nada Bindu. Die Seele zieht einfach die Energie aus dem Kosmos. Kosmische Energie. Auf dieser Stufe brauchst du keine Mantras, du brauchst keinerlei Slokas — du brauchst nichts. Du weißt dann einfach, wie du die kosmische Energie ziehst. Nachdem du sie gezogen hast, implementierst du sie auf wunderbare Weise in der Welt.

Von daher, deine Seele zu erkennen, deine Seele zu kennen, ist eine großartige Mission für jeden, der auf diesem Planeten geboren wird. Das ist, wer du bist. Erleuchtung bedeutet, dich selbst zu erkennen, die Wahrheit deiner Seele. Es gibt keinen Unterschied zwischen dir und Gott. Es ist das gleiche. Er ist nicht großartig; du bist nicht weniger wert. Du und Er seid einfach gleich. Das wird Erleuchtung genannt. Du bist in Gottes Herzen, Gott ist in deinem Herzen. Du bist mit Ihm, Er ist mit dir.

Jede Seele hat einen PIN-Code — Deine einzigartige Schwingung

In der gesamten Schöpfung — ein Fisch, ein Tier, ein Tiger, ein Elefant — ja, für jedes Geschöpf gibt es einem PIN-Code. Jede Seele hat eine andere Energie. Dein Seelen-PIN-Code und der Seelen-PIN-Code deiner Ehefrau oder deines Freundes ist vollkommen verschieden. In Gottes Schöpfung hast du deinen eigenen Seelenduft, eine Resonanz, eine Schwingung. Du kannst nicht selbst herausfinden, welche Schwingung(en) du trägst, aber ein Meister weiß es und deine Seele weiß es. Er muss diesen Rhythmus herausfinden.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Dann, sobald er es herausgefunden hat, zeigt er den richtigen Pfad, den richtigen Weg auf, diese Information aufzunehmen.

Wenn jemandes Seelen-PIN-Code und dein Seelen-PIN-Code verbunden wurden, fühlt ihr euch super leicht angezogen. Ein Funke an Energie kommt sehr nah und verdichtet sich. Wenn die Energien zweier Menschen perfekt zusammenpassen, kommen sie sich automatisch näher wie ein Magnet. Ihre Seelenschwingung zieht sich an, sie ziehen die Energien an. Manche Menschen sind wirklich dickste Freunde. Niemand kann ihre Freundschaft, ihre Partnerschaft, zerstören. Es bedeutet, dass ihre Seelen füreinander geschaffen sind. Niemand kann sie trennen. Es ist nicht die körperliche Anziehung, es sind die Schwingungen in ihren Gefühlen.

Wenn die PIN-Codes nicht zusammenpassen, dann streitet ihr wirklich miteinander, quält euch, macht euch selbst verrückt. Wenn das geschieht, wendet der Meister einen Trick an. Trick bedeutet, dass er einen PIN-Code anpasst, um sie auf eine (ihr) sehr nah gelegene PIN-Code abzustimmen. Ein Meister, der sehr gute Befehlskraft über das Schoß-Chakra hat, kann diesen PIN-Code nah zu dieser fixieren, dann können sie sich sehr gut verstehen. Auch wenn man eine Person mag und Seelenpartner (für sie) sein möchte, der Person aber nicht vertraut, kann man den PIN-Code dieser Person, nah an seinen PIN-Code anpassen und ihn oder sie für immer und ewig als Seelenpartner erhalten. Aber man sollte es nicht sagen, dass man sie angepasst hat. Dann funktioniert es nicht. Es ist reines Seelen-Vaastu.

Die Schönheit dieses PIN-Codes ist, dass man die Seelen sehr leicht heilen kann. Für gewöhnlich kennen die Menschen ihr Persönliches Mantra nicht. Da kommt zum Beispiel ein Filmstar. Er weiß nichts von Spiritualität. Obwohl er nichts darüber weiß, trägt seine Seele diesen PIN-Code. Diesen muss man herausfinden. Sobald man es einmal herausgefunden hat, ja, dann kann man damit spielen. Sobald man das Dritte Auge der Person berührt und eine Heilung gibt, kennt man das Persönliche Mantra der Person. Man kennt den Seelen PIN-Code und dann kann man die Seele sehr schnell heilen. Wenn mir jemand nahe kommt, erkenne ich innerhalb einer Minute den PIN-Code seiner Seele. Nur von einer Person auf dem Planeten kenne ich den PIN-Code nicht. Nur eine Person. Er hat keine Mutter, Er hat keinen Vater. Das ist Shiva. Er hat keine Eltern. Seinen PIN-Code kenne ich nicht.

Jede Seele auf dem Planeten hat ihren eigenen PIN-Code. Nur durch diesen PIN-Code ist es möglich, [aus dem Körper] heraus zu treten oder [in den Körper] zurück zu kommen. Das Persönliche Mantra hat solch unglaubliche, übernatürliche Kraft.

Sobald du den PIN-Code einer Seele entdeckt hast, kannst du mit der Seele, die diesen PIN-Code trägt kommunizieren — wenn du kraftvoll genug bist. Diesen PIN-Code zu kennen, ist nur durch die Göttliche Mutter möglich. Du solltest die Göttliche Mutter um einen *Boon*[26], bitten, wenn du dich mit Ihr verbindest. Unmittelbar nachdem du diesen *Boon* von Ihr erhalten hast, wird Sie es dir erzählen. Wann immer du dann bestimmte

---

26 **"Boon" (engl.)** — eine spezielle Gabe und Segnung vom Göttlichen, ein göttliches Geschenk

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Prozesse machst, wirst du diesen PIN-Code wissen. Die Mutter zu sehen ist wundervoll. [Kraft]objekte von Ihr zu erhalten, ist wundervoll. Aber den PIN-Code von jedem [jeder Seele] auf dem Planeten zu kennen, ist eine ganz besondere göttliche Gabe.

Die PIN-Codes einiger Heiliger, einiger Meister zu entdecken ist schwer, weil sie starke Schutzkreise haben. Keiner kennt Babas PIN-Code, weil er ein reiner Datta-Charakter und ein reiner Avadhut ist. Wenn du einmal die PIN-Codes von Jesus Christus und Baba kennst, werden sie, müssen sie auf dem Planeten tun, worum auch immer du sie bittest. Du kannst Millionen von Meditationen, Millionen Feuerpujas, Millionen Prozesse machen, das ist eine Sache. Aber ein paar Mal den PIN-Code der richtigen Seele zu chanten, das ist [diesen] gleichwertig.

Jede Seele hat ihr Persönliches Logo — Das Persönliche Yantra

Jede Seele hat eine gewisse Energiestruktur. Gleichsam wie du dein Persönliches Mantra, deinen Kraftplatz, deinen Seelenpartner hast, so hat deine Seele ein Persönliches Yantra. Es ist nichts anderes als ein Logo.

Jeder hat seine eigene Seelenstruktur, sein eigenes Persönliches Yantra. Es ist dein eigener Seelen-PIN-Code. Zu 100 Prozent hat jede Person ihr eigenes Yantra. Niemand sonst im Universum hat das Gleiche. Du musst dein Persönliches Yantra herausfinden. Es ist keine große Sache und dennoch bedarf es deiner größten Anstrengung.

Yantras bringen enorme Energie. Diese Energie wird natürlicherweise zu dir fließen. Wenn du beginnst, mit Yantras zu arbeiten — ob du ein spezielles Yantra kennst oder nicht — kommt es plötzlich in deinen Gurustan (Drittes Auge), wenn du zu schlafen beginnst. Es bleibt dort für eine kleine Weile, bis du eingeschlafen bist. Wenn das Yantra in deinem Dritten Auge lebendig ist, verbreitet es Licht — eine gewaltige Energie fließt in dir. Unglaubliche kosmische Energieschwingungen werden beginnen, von dir auszustrahlen. Was immer du dann berührst... die Schwingung ist da, die Energie ist da. Jeder Mensch muss diese Art von kosmischer Energie (für sich) gewinnen. Sie kommt nur dann, wenn dein Drittes Auge dein eigenes Persönliches Yantra hervorbringen kann.

Dein Persönliches Yantra zu erhalten, bedeutet, dass du ein Meister bist. Damit wirst du fähig sein, die Energie zu befehligen, den Kosmos. Die spirituellen Genies in der Welt, die die Natur[27], die Schöpfung, befehligen konnten, hatten alle ihre Yantras. Wir sind alle ihre Nachfolger, weil die Natur ihnen folgte. Zunächst sind sie der Natur gefolgt, dann brachten sie die Natur dazu, ihnen zu folgen.

Das Persönliche Mantra beginnt sich [mit uns, unserer Seele] zu verbinden, und bringt so die Vision des Persönlichen Yantras hervor. Zu 100 Prozent hängen die Schwingungen [des Yantras] von der Verbindung zu eurem Persönlichen Mantra ab. Es [Yantra] wird beginnen, sich von A bis Z aufzubauen und dann, ab einem gewissen Punkt, wird es in

---

[27] Sri Kaleshwar spricht hier von der Natur im Sinne der Schöpfung, der fünf Elemente und ihrer Energie.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

deinem Dritten Auge verweilen. Du beginnst, nur noch ein Yantra dort stehen zu sehen, aber es gibt immer noch die Chance, dass es wieder verschwindet. Du musst von A bis Z gehen. Von A bis Z gehen bedeutet, wie sehr du wirklich Vertrauen in dein Persönliches Mantra hast und wieviel Zeit du damit verbringst, dein Persönliches Mantra zu rezitieren.

Es ist wirklich wichtig, wie lange du dein Persönliches Yantra in deinen Meditationen siehst, insbesondere an den Vollmond- und Neumondtagen. Manche Leute sehen einen Halbmond, ein Dreieck, ein Kreuz, Omkaram, Sterne. Es ist wirklich deine eigene Art von Charisma, Ausstrahlung. Selbst wenn der Meister alles erklärt, selbst wenn der Meister so viel gibt, ist deine aufrichtige harte Arbeit notwendig, um dies geschehen zu lassen.

Was ist der Vorteil, dein Persönliches Yantra zu haben? Die Energie zu entwickeln geschieht nur durch das Ziehen deines Persönlichen Yantras, das Zeichnen deines persönlichen Yantras, oder das Halten des Yantras einer Göttlichen Seele in deinem Dritten Auge. Du kannst dann, wann immer du willst, für jegliche gute Arbeit, Energie senden. Ansonsten kannst du sie senden, um eine Fernheilungen für jemanden zu machen. Du kannst jedes Problem, so weit wie möglich heilen. Selbst wenn du dein Persönliches Yantra noch nicht herausgefunden hast, kannst du jedes andere Yantra verwenden und die Energie senden. Du kannst durch das Truthiya Mantra jedes Yantra ziehen und anwenden[28].

Danach, wenn du einmal dein Persönliches Yantra gewonnen hast, kommt es wie ein Netz, wann immer du in deiner Meditation sitzt. Du fühlst dich wie unter einem Netz. Durch dieses Yantra und dein Mantra kannst du jeden Wunsch erfüllen; du kannst sehr kraftvoll eine Fernheilung senden, du kannst Segnungen zu deinen Freunden senden, du kannst in sehr kurzer Zeit, deine Seele sehr kraftvoll in eine Göttliche Seele verwandeln. Du kannst sehr schnell die Energie senden.

Sobald du dein Persönliches Yantra in deinem Dritten Auge halten kannst, kannst du jegliche Form von Heilung auf die Probe stellen. Du kannst auf eine Art die Welt herausfordern. Du kannst solches Selbstvertrauen in Menschen erschaffen. Du kannst großartigeres als normale Heiler tun. Diese Garantie kann ich geben. Du musst deinen Verstand konzentrieren, das ist die Super-Technik Nummer ‚Eins'. Dann wirst du beginnen, eine Menge kosmischer Botschaften zu hören, viele Stimmen von Engeln. Dann kannst du beginnen, die Engel zu sehen, die Seelen und Spirits — mit deinen beiden Augen.

Shivas Energie-Struktur — Sein Persönliches Yantra — sind einfach drei Linien. Vishnus Energiestruktur — das Vishnunama — ist ein ‚U' plus eine vertikale Linie in der Mitte des ‚U'. Lord Krishna trägt das immer. Das ist Sein Persönliches Yantra.

---

[28] **Der Paramashiva-Yoga-Prozess** — ein Yoga-System von 21 Stufen, um sich mit der Göttlichen Mutter zu verbinden. Die Truthiya-Stufe ist die 3. Stufe des PSY-Systems.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Brahma hat keine Struktur. Er ist der Schöpfer. Er ist der große Boss. Er hat keine permanente Struktur. Alle Seelen, die auf diesen Planeten kamen, kamen von Ihm[29]. Das bedeutet: im ganzen Universum koppeln sich Yantren leicht an Seine Energie an.

Wenn du einmal in Shirdi warst, konntest du die Swastika auf der Rückseite von Babas Samadhi sehen. Du denkst, das ist eine Art Zeichnung, irgendeine Kunst. Du magst denken, das ist eine Form von Kunst, aber es ist ein Symbol der Kraft. Jeder Winkel, jeder Bogen — es ist ein Logo der Kraft, ein Zeichen der Kraft.

Jesus' Logo ist das Kreuz. Im Kreuz ist alles verborgen. Alles ist vollständig darin versteckt: Das Sri Chakra ist da, das Schoß-Chakra ist da, das Nabi Chakra ist da, Surya Nadi und Chandra Nadi sind da. Alles ist darin enthalten. [Auch] die Swastika ist da. Die Swastika ist das Persönliche Yantra von Baba. Das Kreuz kreiert alles. So viel Kraft ist im Kreuz verborgen.

Jede Seele hat einen Seelenpartner

Jeder Mensch, jede Seele hat einen Seelenpartner auf diesem Planeten. Es spielt keine Rolle, ob es ein Mann oder eine Frau ist. Du musst in diesem Leben zumindest einen deiner Seelenpartner finden.

Ich möchte eine Definition von Seelenpartner geben. Immer wenn du Schmerz empfindest, fühlt der Mensch, der sich wirklich um dich sorgt, der dich liebt, denselben Schmerz, selbst wenn er etwas weiter weg ist. Auf die gleiche Weise wird sich diese Person auch glücklich fühlen, immer wenn du glücklich bist. Diese Seelenverbindung muss da sein. Das nennt man Seelenpartner.

Der Seelenpartner muss in einer physischen Form sein. Du solltest keinen Seelenpartner wählen, den du nicht in physischer Form gesehen hast.

Das Wichtige ist, das Herz deines Seelenpartners sollte offen gegenüber dir und deinen Gefühlen sein. Immer wenn du an diesen Menschen denkst, solltest du dich etwas entspannter fühlen. Du solltest dich etwas erleichtert fühlen. Und dieser Mensch sollte sich ebenfalls etwas entspannter und erleichtert fühlen, wann immer er an dich denkt. Das sind die Symptome.

Du solltest wirklich tief darüber nachdenken, wer sich wirklich für immer und ewig um deine Seele kümmert, wer mit dir und für dich stehen kann und auch deine Energie für immer mit sich nehmen kann, bis du dich letztendlich im Kosmos auflöst.

Wenn du stirbst, wenn du deinen Körper verlässt, ohne deinen Seelenpartner erkannt zu haben, musst du wieder zurückkommen. Und ohne, dass du deinen Seelenobjekt kreiert hast, musst du wieder kommen. Das ist ein grundlegendes Gesetz.

---

[29] Die Göttliche Mutter hat alle Seelen kreiert, dann alle Aufgaben verteilt auf Brahma (Schöpfer) Vishnu (Erhalter) Shiva (Zerstörer). Wenn Shiva die Seele empfängt gibt er sie weiter an Brahma. Dieser schickt sie wieder in die nächste Inkarnation, d.h. in den Schoß der Frau.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Einen Seelenpartner zu haben ist etwas absolut Wundervolles. Es ist sehr essenziell. Es ist sehr notwendig. Da ist absolut hundertprozentige reine Liebe. Es gibt keine, keinerlei Selbstsucht. Wenn keinerlei Selbstsucht da ist, dann ist es ein wahrer Seelenpartner. Wenn du ihn hast, ist dein Leben als Mensch wirklich gesegnet[30]. Du brauchst einen Schutzengel. Du musst ihn bekommen. Du musst ihn finden. Du musst ihn halten. Dann ist es getan. Du wirst keinen Stress mehr empfinden. Du wirst keinen Schmerz empfinden. Du wirst keinen Herzbruch empfinden. Dann ist es unmöglich, dass Depressionen aufkommen. Dann gibt es keine Chance für Herzbruch. Du bist vollkommen frei, aus all dem heraus.

Wenn du eine solche Person in deinem Leben hast, bist du bereit, Erleuchtung zu erlangen. Ohne einen Seelenpartner, ist es fast unmöglich, Erleuchtung zu erlangen.

Wähle den Seelenpartner nicht nach physischer Anziehung aus. Es geht um eure Seelen-Verbindung. Wenn ihr später auf einer tieferen Ebene kommunizieren könnt, werdet ihr automatisch Bescheid wissen. Im Moment ist es für dich etwas schwierig, den Unterschied zwischen einem Seelenpartner und einem wahren Geliebten oder wahren Freund zu verstehen. Ein Seelenpartner ist jenseits von Freundschaft und jenseits von Herzensgefühlen. Wenn du beginnst, euch um die Herzensgefühle eines Menschen Gedanken zu machen, der dich wirklich mag und liebt — betrachte ihn nicht als Seelenpartner.

Selbst wenn dir ein Mensch eine harte Zeit bereitet, dich verrückt macht, dir aber zugleich erstaunliche Liebe schenkt, ist das okay — nimm einfach die positiven Dinge und ignoriere die negativen Dinge.

Ein Seelenpartner kann überall leben und vielleicht hast du diese Person niemals gesehen. Dein Swami hat einen Seelenpartner im Himalaja, der sehr kraftvoll meditiert. Immer wenn ich mich mit ihm verständigen möchte, begebe ich mich zur Vollmond-Zeit in Meditation und kommuniziere mit ihm. Selbst ein Meister braucht einen Seelenpartner.

Wer immer diese Prozesse lernen möchte, Kandhana Yoga machen möchte, wer Leben und Tod verstehen will und wissen möchte, wer er ist für den wird es unmöglich sein diesen Zustand ohne einen Seelenpartner zu erreichen. Paramahamsa hatte einen Seelenpartner, Vivekananda. Ohne Vivekananda gibt es keinen Paramahamsa. Ohne Paramahamsa gibt es keinen Vivekananda. Ohne Venkusa gibt es keinen Shirdi Baba. Ohne Shirdi Baba gibt es keinen Venkusa. So viel Kraft steckt darin.

Du kannst Unmengen an Beziehungen haben, aber die wahre Partnerschaft, die musst du kreieren. Du kannst mehr als einen Seelenpartner haben, aber *einen* Seelenpartner musst du mindestens haben. Du brauchst wenigstens eine Person, die bereit ist, für dich zu sterben und für dich zu leben und die für immer zu dir steht, in schwierigen und in glücklichen Zeiten. „Ja, ich bin mit dir. Ich werde mit dir gehen, mach dir keine Sorgen. Lass uns gemeinsam gehen." Das ist die richtige Person.

---

[30] Für spirituelle Menschen ist auch der Meister ein Seelenpartner. Sri Kaleshwar: "Wenn du einen Sadguru in deinem Leben hast, der dich wirklich dahin führt, dein Ziel, deine Bestimmung, zu erreichen, ist dein Leben erfüllt."

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Jemand muss sich um dich sorgen. Jemand muss an dich denken. Jemand muss dich unsterblich lieben. Diese unfassbare wahre Liebe, sie ist essenziell. Das ist sehr wesentlich. Wenn du mit einem Seelenpartner versagt hast, wenn du Dinge vor ihm verbirgst, wenn du Geheimnisse zurückhältst, betrügst du dich selbst. Dann hintergehst du dich selbst. Und dann hältst du Druck, Druck, Druck, Druck, Druck in dir. Dann werden zu einem bestimmten Zeitpunkt all diese Dinge in dir explodieren. Dann wirst du in großem Herzbruch sein, in Schmerz und Depression. Du wirst den wahren Duft deines Lebens nicht fühlen.

Monika: Wer kreierte (den) Seelenpartner an erster Stelle? Wann begann es?

Swami: Sobald deine Seele begann.

Monika: Am Anfang aller Zeit, als die Seele kreierte wurde.

Swami: Wenn sie herauskommt (geboren wird), kommt niemals nur eine einzelne Seele — sie kommt als Einheit und teilt sich. Sie kommt als Einheit und teilt sich dann in zwei Teile. Sie kommt stets als Eins und zerfällt immer in zwei Teile.

Monika: Aber dann hat deine Seele viele, viele Seelenpartner. Als du heraus gekommen bist, kamst du mit vielen Seelen?

Swami: (nickt)

Monika: Aber wenn eine Person einen Seelenpartner hat, müssen beide nicht immer miteinander verbunden sein? Angenommen, ich bin jemandes Seelenpartner, aber er ist nicht notwendigerweise mein Seelenpartner. Wie kann ich mit seiner Seele herausgekommen sein, wenn ich mit einer anderen Seele ‚verknüpft' bin? Wie ist das möglich?

Swami: Es ist möglich. Lord Krishna hatte 16.000 Gopikas, wie ist das möglich?

Zahira: Waren sie alle seine Seelenpartner?

Swami: Absolut, absolut. Hast du jemals die Krishna Purana gelesen? Lies sie. Shirdi Baba hat Millionen von Seelenpartnern.

Als seine Seele in die Schöpfung herunter gekommen ist, hat sie sich in Millionen von Teile aufgeteilt... diese Anteile haben sich wiederum in weitere Teile aufgesplittet. Das ist die Verbindung. Aber einer der Seelenanteile ist immer der kraftvollste. Selbst wenn du 5000, 10.000, 20.000, 16.000 Seelenpartner hast, spielt das keine Rolle. Aber eine Seele wird der Kopf von Allen sein. Verstehst du, was ich sage? Eine Schlange hat sieben Köpfe, aber ein Kopf, der Mittlere, ist sehr stark. So ist dein Seelenpartner.

Sobald du deinen Seelenpartner getroffen hast, kannst du automatisch deine Bestimmung erreichen. Du wirst sehr sanft und glücklich durch dein Leben schreiten. Es ist nur dann möglich, wenn du dich mit diesem Seelenpartner für immer und ewig verbindest. Wenn du

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

dann wirklich mit deinem Seelenpartner eine Kommunikation aufgebaut habt, wird diese Verbindung, dieser Zugang, für immer da sein, bis du dich tatsächlich im Kosmos auflöst.

Alx: Was geschieht mit einer Seele, wenn ihr Seelenpartner geht, stirbt? Was geschieht dann mit dieser Partnerschaft?

Swami: Sie wird für immer da sein und in jedem Leben fortgeführt — die gleiche Bindung.

Im Seelenpartner ist Kraft verborgen, in der bedingungslosen Liebe. Es spielt keine Rolle, ob es dein Vater, deine Mutter, dein Patient, dein Klient, dein Nachbar, deine Freundin, dein Sohn, deine Tochter, dein Meister ist, wer es auch immer sein mag. Der Seelenpartner kann dir helfen, die bedingungslose Liebe zu gewinnen. Wenn du einmal beginnst, die bedingungslose wahre Liebe zu erkennen, wird deine Seele wirklich Tag für Tag schrittweise wachsen und dein Schoß-Chakra wird unglaublich kraftvoll werden. Und dann kannst du durch dein Schoß-Chakra wirklich spielen, befehligen, kannst du jede Art von Heilung auf dem Planeten anbieten. Du kannst auf sehr schöne Weise mitspielen.

Dein Swami war für Jesus der größte Seelenpartner. Natürlich war der erste Seelenpartner für den ‚Big Boss' seine Mutter. Jesus hatte hundertprozentige reine Liebe für seine Mutter, unglaubliche bedingungslose Liebe. Im Leben von Jesus Christus war seine Mutter seine beste Freundin. Er erzählte ihr alles von A bis Z. Aus diesem Grund verstand sie ihn vollkommen. Sie verstand ihn vollkommen. Bei der Kreuzigung, war die erste Person, die ihm die Depression nahm, seine Mutter. Dabei half dein Swami. Dann heilte sie ihn durch ihr Schoß-Chakra, um ihn wieder ins Leben zu bringen.

Nur ein Mensch, der eine Anbindung an die bedingungslose reine Liebe hat, kann heilen und einen Körper re-manifestieren. Punkt. Die übrigen Seelen können es nicht. Es ist ihnen unmöglich auf diese Art und Weise das zu erschaffen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Seele tritt in die Schöpfung ein

Die erste Stufe: Yoga — eine neue Schöpfung beginnt im Schoß

Dies ist nur ein einführender Vortrag über das menschliche Leben im Schoß der Mutter; darüber, wie das Licht, (wie) alles, in den Schoß der Mutter gelangt.

Sobald ein Mann und eine Frau zusammenkommen, kommt eine neue Energie. Die Energie der Frau und die Energie des Mannes verändert sich vollkommen. Wenn der Mann die Energie in den Schoß einer Lady entlässt, beginnt sich in diesem Moment das Baby zu formen. Wenn die Schöpfung beginnt, welche Art von Chakra wirkt dort? Es ist vollkommen ein Wunder, wie geschieht das Wunder?

Am Anfang, wenn die Frau in ihrem Schoß ein Baby erschafft, ist es eine Stufe von Yoga. Wenn die Schöpfung stattfindet, im Schoß deiner Mutter, ist dort die Energie deines Vaters und deiner Mutter involviert. Wer erzeugt die Seele? Ist es dein Vater, deine Mutter, das übernatürliche Kosmische oder die Göttliche Mutter? Wer ist der Schöpfer im Schoß deiner Mutter?

Die Göttliche Mutter kreierte die Seele. Durch den physischen Schoß deiner Mutter kommt die Seele in deinen Körper. Die eigene Seele der Mutter zieht die kosmische Energie, die die Schöpfung im Schoß verursacht. Wenn eine Mutter ihr Baby in den Anfangsstufen in ihrem Schoß trägt, beginnt eine neue Schöpfung darin. Das Schoß-Chakra ist eine vollkommen göttliche Kraft. Nicht nur das Schoß-Chakra, auch die Sri Chakra Energie ist bereits dort im Schoß.

Was immer der Arzt sagt, ist etwas anderes. Ihre gesamte Energie ist anders. Es ist leicht für die Mutter, zu Gott zu beten, zu den Engeln und mit verschiedenen Gebeten die Energie zu ziehen und sie zu ihrem Baby zu senden. Sie kann enorme Energie senden und übermitteln. Sie kann die höchst positive Energie senden. Sie kann ihren Sohn zu einem großartigen Avatar machen. Wenn er in ihrem Schoß ist, kann sie ihn leicht vorbereiten — einfach mit (ihrem) offenem Herzen und durch ihre Bitte um Hilfe vom Göttlichen und durch das Rezitieren jeglicher Gebete die sie gerne macht.

Die zweite Stufe — Maha Yoga, der Herzschlag beginnt im Schoß

Die zweite Stufe ist, wenn dein Leben, dein Herzschlag im Schoß beginnt. Üblicherweise kommt nach 90 bis 101 Tagen das Leben in den Körper. Das wird Maha Yoga genannt. Es bedeutet, dass zu dieser Zeit die Seele in den Körper kommt. Die Seele verbindet sich über das Herz. Darin liegt eine tiefe Bedeutung. Seelenenergie bedeutet, es ist ein Licht. Ganz klar ist es nichts anderes als ein Licht, wie eine Kerzenflamme oder ein kleiner Stern, der im Herzen strahlt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Ärzte wissen nur über die physische Form, die als Baby heranwächst, Bescheid. Sie wissen nichts darüber, was innen abläuft, in der Seele, was dort abläuft und wächst und vorbereitet wird, welche Arten von Fähigkeiten, all die energetischen Dinge, die ablaufen, wenn eine Mutter ein Baby in ihrem Schoß heranwachsen lässt. Diese Seelenschöpfung, dieser Seelenmechanismus, der sich dort entwickelt.

Der friedvollste Ort in allen Galaxien ist der Schoß der Mutter. Es ist der sicherste, friedvollste und ruhigste Ort. Keine Energie kann dich dort berühren. Aber du hörst immer alles, was geschieht, bekommst die äußeren Umstände mit, es berührt dich jedoch nicht. Alles kannst du vom Schoß der Mutter aus beobachten. Du kannst die Geräusche deines Vaters hören; du kannst von dort aus die Geräusche deiner Mutter hören.

Nach 101 Tagen kann die Mutter mit der Seele reden. Die Mutter kann das Baby trainieren, während sie es im Schoß trägt.

Wenn du das einmal verstanden hast, kannst du jedes Kind segnen, wenn dort Leben abläuft, wenn die Mutter ein Baby im Schoß trägt. Zu dieser Zeit kannst du das Kind mit erstaunlichen Siddhis segnen. Du kannst viele Kräfte (Powers) für es erschaffen, während es im Schoß ist. Du kannst das Kind als kraftvolle, glanzvolle Person, als Avatar für die Welt, vorbereiten. Wenn eine Seele im Schoß der Mutter ist, muss jemand gewisse Kanäle im Schoß öffnen, um sie zu klären, damit keine Illusionen, Maya, die Seele bedecken werden. In der Welt, selbst in Indien, kennen nur 0,000001% der Menschen diese Information und wenden sie an.

Von deinem Kopf bis zu deinen Zehenspitzen, bis zu deinen Füßen, wirkt die energetische Kraft vollständig im gesamten Körper. Am meisten jedoch ist die auf deinen Herzschlag fokussiert. Die Seele ist absolut mit dem Herzen verbunden. Durch das Herz verbindet sich die Seele. Darin liegt eine tiefe Bedeutung. Wenn der Herzschlag im Schoß der Mutter beginnt beginnt, bedeutet das, dass die Seelenenergie da hineinkommt. Es bedeutet, dass die Seele vollkommen mit dem Herzen verbunden ist.

Im allgemeinen, ist der innere Klang bei jeder Pumpbewegung des Herzschlags, dhimi dhin dhimi. Bei manchen Menschen ist es dhim dhim dhim dhim. Wenn wir in den tieferen Ebenen der Meditation all unsere Konzentration auf unser Brahma Chakra richten, können wir es hören. Wir hören es nicht mit unseren Ohren, sondern wir hören es innerlich.

Warum brechen sie Kokosnüsse im Tempel? In der Kokosnuss ist Energie. Wenn du sie brichst, ist da ein wenig Wasser. Außerdem ist dort Luft-Energie. Wenn du sie brichst, kommt diese Energie heraus und verteilt sich. Gibt es eine Möglichkeit für die Luft, in die Kokosnuss zu gelangen? Absolut nicht. Genauso kommt auch die Seelenenergie zum Herzen und startet den Herzschlag.

Sri Kaleshwar: Was ist der innere Mechanismus der Herzschläge? Was ist diese Energie? Wo kommt sie her? Ist sie elektrisch? Wo wird sie generiert?

Nityaananda: Nun ja, es ist ein Mysterium, weshalb das Herz zu schlagen beginnt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Sri Kaleshwar: Über die Mysterien zu sprechen ist unser Lieblingskapitel, ist es nicht so?

Nityaananda: Die westliche Wissenschaft hat darauf keine Antwort. Ich habe dich sagen hören, die Seele sei im Herzen und der Hinweis ist, dass man die Seele durch das Herz finden kann.

Sri Kaleshwar: Der Schöpfer des Herzschlags und seiner Funktionsweise, die Energie, die das Herz funktionieren lässt, wird Seele genannt. Der Schöpfer der Funktionsweisen des Herzschlages kann dich friedvoll machen oder dich verrückt machen.[31]

Alles hängt von der Energie ab, die die Funktionsweisen des Herzschlags erschafft — dem Funken. Wie wir diese Energie auf sehr tiefer Ebene reinigen können, um die Herzfunktionen zu perfektionieren, um deinen Verstand und all deine Energie auf ein gewisses Niveau zu bringen und das zu erhalten, dich in die tiefsten Stille-Stufen zu versetzen. Der Anfangspunkt ist, dein Leben mit dem Herzen, mit der Seele, in die tiefsten Stufen zu bringen.

Das Leben des Babys beginnt wirklich in dieser Maha (Großen) Stufe von Yoga. Monat für Monat wachsen die Finger, die Nägel, die Augen, der gesamte Körper. Wenn es im Schoß der Mutter heranwächst, ist das Baby vor allen Illusionen geschützt. Doch ein Teil der Illusionen wird in jeder Person von da an beginnen. Das ist der Anfangspunkt, wo die Illusionen beginnen zur Seele kommen, doch das Baby ist immer noch durch solch positive reine Schwingungen geschützt. Diese Illusionen beginnen vielmehr einen Effekt auf die Mutter zu haben.

Natürlich, wenn sie (die Mutter) weiterhin viel kosmische Energie zieht, wird es sich leicht um dich kümmern.

Dann werden die Illusionen nur noch ein kleines bisschen um dich herum wirken.

Die dritte Stufe: Sri Yoga — Das Baby ist bereit, aus dem Schoß zu kommen

Wenn es vollständig entwickelt ist, tritt das Baby von innen, es kämpft. ‚Ich will rauskommen.' Wenn du bereit bist, den Vogel herauszulassen, wenn das Baby bereit ist, aus dem Schoß herauszukommen, wird das Sri Yoga genannt. Während der Geburt ist der richtige Moment für die Mutter, ihr Kind „kugelsicher" zu machen (es zu beschützen). Es ist der treffendste („Number One") Zeitpunkt, dass das Baby die höchsten Schutzkreise von der Mutter erhalten kann. Zu der Zeit, wenn die Mutter das Kind gebiert, während der Geburt, ist es die beste Zeit, die Gebete zu chanten.

Wenn ein Baby geboren wird, gibt es jede Menge Blut. In Telugu wird es Maya genannt. Wenn das Blut herauskommt, bedeutet das, eine Menge Maya kommt heraus. Hast du jemals irgendein Kind gesehen, das auf dieser Welt geboren wurde, ohne dass Blut fließt?

---

[31] Das Göttliche Bewusstsein entscheidet darüber.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn du diesen Seelen-Mechanismus verstehst, diese innere Schöpfung und die Kanäle, die Energie zu senden, hilft das den Kindern unglaublich.

Die Sri Yoga Stufe bedeutet, dass deine Mutter sich um dich kümmern muss, die Illusionen auswaschen muss, damit sie dich nicht berühren. Sobald die Mutter entbunden, das Baby zur Welt gebracht hat, hat sie die wirklich große Verantwortung, sich um es zu kümmern, bis es das Alter von drei Jahren erreicht hat. Das ist die Stufe der starken Anhaftung. Die Illusionen werden von dort aus verbunden.

Während die Mutter das Baby auf die Welt bringt, bewegt sich das Baby fortwährend im Schoß der Mutter. Wenn sie zu dieser Zeit wirklich zufrieden und glücklich ist ohne Tränen, dann wird die Energie der Meditationen, die sie durchgeführt hat, zum Kind gehen und es zu einer starken göttlichen Seele machen. Zu einer Millionen Prozent wird das Kind als solches herauskommen.

Manchmal können Babys, die nach sieben Monaten zu früh geboren werden, sehr leicht Wunder wirken. Frühgeborene können wirklich viel erschaffen. Manchmal können Zwillinge eine Menge göttliche Energie durch Shaktipat und Yantras erschaffen. Und manchmal sind Drillinge die genialen Kinder.

Die vierte Stufe: Chidvilasa Yoga — Das Baby ist auf der Welt und die Illusionen beginnen, zu strömen

Nachdem du aus dem Schoß der Mutter herausgekommen bist, wird es Chidvilasa Yoga genannt.

All die Illusionen greifen an. Es ist die höchste, äußerst wichtige Stufe dieser menschlichen Schöpfung. Von hier aus werden die Illusionen ungemein stark beginnen, zu eurer Seele zu fließen. Der Verstand bedeckt das Licht der Seele. Die Person kann sich nicht mehr erinnern, wer sie wirklich ist. Jede Person ist in der Chidvilasa Stufe, selbst jetzt.

Was genau meinen wir mit Chidvilasa? Wir wissen nicht genau, was Glück ist, aber es gibt Glück. Wir wissen nicht, was Leiden ist, aber es gibt Leiden. Es ist beides, gemischte Gefühle, aber ihr nehmt alles leicht und glücklich. Das ist die Anfangsstufe von Chidvilasa.

Heutzutage gibt es eine 99,9 %ige Chance, dass die gleichen Illusionen die Menschen beeinträchtigen. Sie werden als reine, unschuldige Babys geboren, aber ohne dass ihre Seele es bemerkt, beginnen ihr Herz und Verstand kraftvolle Illusionen zu empfangen.

Nach neun Monaten im Schoß der Mutter und neun Monaten im Bett neben der Mutter, kannst du das Dritte Auge des Kindes sehr leicht erwecken. Jeder, der sein Persönliches Yantra hat, kann sein Persönliches Yantra in des Kindes Drittem Auge fixieren, um es mit hohen göttlichen Kreisen zu beschützen. Du kannst das mit jedem Kind tun. Du musst tief meditieren, dein Persönliches Yantra ziehen, dein Persönliches Mantra chanten und das Dritte Auge des Kindes an drei (aufeinanderfolgenden?) Tagen berühren, während es im

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

tiefen Schlaf ist. Das kann die gesamten Illusionen wie mit einem Scherenschnitt zerstören, schhhhhhht! Das ist der Nummer eins Schritt, um die Illusionen von einem Baby abzutrennen.

Nachdem du zehn Jahre alt geworden bist, sind deine Mutter und dein Vater nicht mehr verantwortlich für deine Illusionen. Bis dahin sind sie zum Teil verantwortlich.

Als ich geboren wurde, hatte meine Mutter fünf Minuten lang große Schmerzen und dann fiel sie in eine Trance und ich wurde sehr leicht geboren. Als ich herauskam, war ich sehr schwarz und hatte rote Hände. Meine Mutter erzählte, dass ich sieben Jahre lang stumm war, ich habe nicht gesprochen. Es war Illusion. Ich glaube, meine Seele zog die Energie, um eine gewisse Ebene zu erreichen.

Die Seele muss die Illusionen erkennen und ihre Bestimmung erfüllen

Wie sich die Gunas in den verschiedenen Lebensphasen auswirken

Bis du geboren wirst, weiß die Seele, wie sie sich mit allem auf allen Planeten verbindet. Sobald du einmal herauskommst (geboren wirst), greifen in der nächsten Sekunde bereits die Illusionen nach dir. Während du heranwächst, strömen die Illusionen auf dich herab.

Die Natur der Kindheit — mit Kindheit meine ich hier, wenn wir aus dem Schoß der Mutter geboren wurden. Wir kommen als Fleisch und Blut. Bitte versteht hier mein Konzept. Dieser Körper, wenn du herauskommst, jeder kann es einfach beobachten, wenn du aus dem Schoß deiner Mutter herauskommst, kommst du als Fleisch und Blut und trittst ins Universum ein. Das Fleisch eines Kindes ist das Höchste und das Sensitivste — es ist Körper, Gedanken, Seele und Anhaftungen.

Dieser gleiche Körper ist zwei, drei Jahre nachdem er aus dem Schoß der Mutter herausgekommen ist, immer noch sehr empfindsam, die Seele berührt die Mutter, sucht nach der Milch, es zieht die Mutter an und wird von ihr angezogen. Das Baby ist immer in der Nähe seiner Mutter, mit einer Anhaftung an den Körper hält es stets Ausschau nach ihrem Gesicht, es lacht und spielt mit Mama. Das ist die wirkliche Verbindungsstufe zu Gott; diese Stufe verbindet wahrhaftig mit Gott. Diese Stufe wird Sattva (rein, friedvoll) genannt. Vollständiges Verliebtsein in die Mama. Es weiß nichts; die Seele des Kindes kümmert sich um nichts weiter, als um die Liebe der Mutter. Das ist absolut wahr.

Dann wächst derselbe Körper heran, fünfzehn, sechzehn, siebzehn Jahre später gehen die Gedanken zur Freundin, zu den körperlichen Wünschen. Was für eine Stufe ist das jetzt?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Rajas (aktiv, feurig). Ständiges Wünschen. Wünsche, Wünsche, Wünsche, Wünsche. Eine hohe Anziehung für Illusionspfeile, die zum Herz gelangen.

Nun weißt du nicht mehr, was du in der nächsten Minute tun wirst. Wenn du irgendetwas siehst, sagt deine Seele: ‚Hey, das will ich!' Wenn du irgendein wunderschönes Mädchen siehst: ‚Hey, ich will sie! Hey, ich will mit ihr sprechen. Ich will mit ihr zusammensein.' Wenn du irgendetwas Großartiges siehst, einen tollen Gegenstand, sagt dein Verstand einfach: ‚Ich will das.' Wenn jemand anderes etwas hat, bist du so eifersüchtig auf ihn. Du fügst jemandem Unrecht zu und du wirst verrückt. Das ist die Stufe des Verstandes. Das ist ganz natürlich in der Welt.

Dann baut derselbe Körper wieder ab, im Alter von sechzig, siebzig, achzig, nimmst du den Stock in die Hand, läufst mit gekrümmtem Rücken, du fühlst dich selbst nicht mehr gut genug um etwas zu sehen, zu laufen, deine häuslichen Pflichten zu erfüllen. Was für ein Stadium ist das nun? Tamo (träge, dumpf). Nun magst du niemanden mehr, du machst dich selbst verrückt; du glaubst niemandem mehr. Alte Menschen tun sich schwer, irgendjemandem Glauben zu schenken. Sie glauben nicht mehr so leicht, weil sie bereits einen Großteil ihres Lebens erfahren haben.

Ich gebe hier lediglich eine kleine Einführung in die Gunas[32]. Alles darüber zu erzählen ist nicht notwendig. Denkt hierbei mal nur an die physische Form, unsere körperliche Form. In der Kindheit, ist es die tiefe Liebe zur Mutter; die Mutter ist gleich Gott, nur Mama und du (das Kind). Eifersucht beginnt ab diesem Stadium, in diesen Kindheitstagen. Angenommen, Mama bekommt ein zweites Kind. Wenn die Mutter ein Kind trägt, wird das erste Kind das nicht akzeptieren. Es fordert: „Setz es ab!" Es möchte auf den Arm der Mutter klettern. Es hat keine anderen Wünsche, außer um die Liebe seiner Mama zu kämpfen. Beobachtet es einfach. Wenn die Mutter ihrem anderen (zweiten) Kind Schokolade gibt, wird es (das erste) das nicht akzeptieren. Von diesem Stadium an beginnt die Eifersucht. Die Illusionen bedecken ab diesem Stadium die Seele. Das ist der tiefere Punkt. Ohne, dass es das bemerkt und selbst, wenn es nicht weiß, was etwas ist oder wie es zu benutzen ist, ist es immer noch eifersüchtig und will es haben. Angenommen, es ist der Stuhl des Babys. Es (das zweite Kind) weiß nichts über den Zweck des Stuhls; es will ihn einfach.

Von diesem Zeitpunkt an bedeckt die Illusion die Seele, die Illusion wirkt. Die eifersüchtige Natur, die Illusion, erscheint. Die Illusion bewirkt bei jedem, dass nichts als Dartpfeile geworfen werden; dass Illusionsnetze auf die Seele geworfen werden.

Mit jedem Schritt, mit jedem Schritt, kommen die Illusionsnetze.

---

[32] **Gunas** — Die gesamte Schöpfung besteht aus positiven und negativen Aspekten dieser fundamentalen Qualitäten (Gunas): Sattva-Tamo-Raja. Sattva verkörpert Frieden, Stabilität und Ausgeglichenheit. Tamas ist Trägheit und Dunkelheit. Rajas ist Aktivität, Kreativität und Leidenschaft; außerdem stimulierend, ruhelos; die expansive Energie der Schöpfung.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Illusionsnetz erkennen

Dein Umfeld, mit wem du dich umgibst, ist wichtig. Wenn du von zehn intellektuellen Menschen umgeben bist, wirst du nach geraumer Zeit zu einer intellektuellen Person. Wenn du mit zehn Menschen zusammen bist, z. B. in einer Gang, die ständig kriminelle Gedanken haben, dann wird auch dein Verstand nach einer gewissen Zeit hypnotisiert werden und dein Verstand wird beginnen, kriminelle Gedanken zu denken.

Es wird Satsang genannt, gute Freundschaft. Ihr seid hier wie eine Familie in der Präsenz von Baba. Was für eine Schönheit das heute ist: ihr alle praktiziert eure Prozesse und ihr verehrt Baba. Das ist eure Familie.

Wiederum wenn du jeden Tag in einem Club, in einer Kneipe — wie nennt sich das —, in einer Disco verbringst, du täglich in die Disco gehst und trinkst und tanzt, Disco und Tanzen — nach einer Weile wirst du die Wirklichkeit deiner Klarheit verlieren.

Wenn du jung bist, ist dein Blut heiß, aber nach einer Weile beginnst du, zu landen. Wenn du zu landen beginnst, dann bist du nicht mehr fähig, zu tanzen. Dann bist du nicht mehr fähig, Partys zu genießen. Dann fängst du an, darüber nachzudenken: ‚Wieviel habe ich verpasst?' Dann fängst du an, an Gott zu denken. Du fängst an ...? An Gott zu denken. Wenn du wirklich alt wirst, dann bist du nicht mehr fähig, irgendetwas zu tun. Deine Mission ist bereits aufgebraucht. Es kooperiert nicht mehr mit dem, was du tun willst. An diesem Zeitpunkt ist es dann zu spät.

Unterteile dein Leben in vier Teile. Der erste Teil — die frühen Jahre — der unreife Verstand. Der zweite Teil — das ist die Wildheit. Der dritte Teil — jetzt möchtest du Siege erringen und Wohlstand und dies und das. Der vierte Teil — du möchtest wirklich Frieden finden und dich an alles erinnern, was du von Kindheitstagen an gemacht hast. Dir jeden Tag deine Siege, deine Freunde wieder in die Erinnerung rufen, das ist der Nektar. Dieser letzte Teil ist der Himmel. Wenn du jetzt wirklich wundervolle Dinge kreierst, dann kannst du das später genießen. Wenn du es ruiniert hast, dann ist nichts übrig, alles hat sich bereits aufgelöst. Es ist nichts mehr übrig, das du dir in Erinnerung rufen kannst. Dann bist du im letzten finalen Stadium ständig in Schmerz.

Ich habe viele alte Menschen gesehen; ihre Söhne kümmern sich nicht. Ich habe es speziell in Amerika gesehen; sie geben ihre Eltern in Altenheime. Sie besuchen sie nur in den Ferien. „Hi Oma, hi Vater, wie gehts dir? Du bist ok. Richtig. Machs gut. Bye!" Und raus. Die Großeltern sollten ihre Zeit mit ihren Enkeln und Kindern verbringen, sie um sich haben. Aber null Chance. Eines Tages, wenn du alt bist, werden deine Kinder das gleiche tun. Am ersten Tag, ja, werden sie dir noch behilflich sein. Am zweiten Tag werden sie dir behilflich sein. Am dritten Tag werden sie dir behilflich sein. Am vierten Tag werden sie sich mit dir langweilen. Sie werden sie nicht kümmern. Selbst wenn du durstig bist und rufst: „Hey, gib mir etwas Wasser, gib mir etwas Wasser." „Warte, warte, warte."

Ich warne dich, denn ich habe es praktisch in tausenden von Fällen gesehen. Also, vertraue nicht der Zeit. Vertraue nicht der...? Zeit. Zeit. Wenn du wirklich erleuchtet

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

wirst, wenn du großartige Erfahrungen hattest, dann wirst du selbst in hohem Alter wirklich in der Glückseligkeit sein. Du bist in Glückseligkeit. Das wird gebraucht. Das ist, was du brauchst.

Du verehrst Baba und du hast einige Erfahrungen gemacht und du rufst sie dir wieder ins Bewusstsein. Das ist der Nektar, das ist wichtig. Andernfalls ist es vergeudete Lebenszeit.

Die Illusionen bedecken das Licht der Seele

Gott ist überall; du bist ein Teil von Gott. Deine Seele ist göttlich. Aber etwas Staub bedeckt deine Seele. Du kannst deine Seele im Spiegel nicht erkennen. Du musst ihn ein wenig säubern. Jemand muss den Staub wegwischen. Viele Leute denken: ‚Warum brauchen wir einen Lehrer? Warum brauchen wir einen Meister? Warum brauchen wir Führung? Warum brauchen wir jemanden, der uns hilft?' Wenn du dein physisches Gesicht sehen willst, brauchst du einen Spiegel oder etwas anderes, worin du es sehen kannst. Genauso brauchst du jemanden, der dich anleitet und dir einen Weckruf schickt, wenn du wirklich deine Seele und deine Fähigkeiten erkennen willst. „Hey, jetzt ist die Zeit. Du musst deine Pflicht tun — steh auf!"

Wenn dein Herz beispielsweise in deinem Leben sieben mal gebrochen wurde. Oder, wenn du für mehrere tausend Tage in Depression gewesen bist und Medizin nehmen musstest. Du hast dich selbst wirklich gequält, deine Seele gestört. Das allgemeine kosmische Gesetz lautet, dass du nicht das Recht hast, dich selbst zu quälen; deine Seele zu quälen. Die Seele lebt als ein unglaublich empfindsames Wesen in dir, als ein Funke. Wenn du sie wirklich fortwährend gesund und glücklich machst, indem du ihr die richtigen Schwingungen gibst, wird sie dich stets dahin führen, ein Purna Avatar zu werden, eine Person außerordentlicher Kräfte.

Jeder redet über Seele, normale Seelen, übernatürliche Seelen, göttliche Seelen, kosmische Seelen, Seelen von anderen Galaxien. Was ist die exakte Bedeutung der Seele? Hat die Seele eine bestimmte Form? Hat die Seele eine bestimmte Art von Charakteristik, irgendwelche Symptome?

Ja! Der menschliche Körper ist nur eine Struktur von Gottes Schöpfung. Die Seele ist wie eine große Energie, wir können nicht behaupten, dass die Seele im Körper im Herzen lebt, auf dieser Seite oder jener Seite. In deinem Körper bedeckt sie vollständig alles von den Haaren bis zu den Zehen. Die gesamte Energie bedeckt dich vollständig. In der indischen Tradition wird es Seele genannt, das bedeutet Energie. Diese Energie kam in die Form deines Körpers. Nun hebe ich meine Hand, jetzt gehe ich, nichts anderes als die Seelenenergie bewirkt diese Bewegungen. Die Widerstandskraft lässt dich laufen. Diese Kraft, die dich lebendig macht, sie wird Seele genannt.

Wie ist es möglich, dass die Seele übernatürliche Kräfte empfängt? Wo liegt der Unterschied zwischen hoch kraftvollen Seelen und normalen Seelen? Wie ist es möglich,

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

die Seelen zu sehen? Was ist der Prozess, die Seele zu sehen? Was ist der Prozess, der dich identifizieren lässt, wer du bist?

Die Seele trägt unglaubliches Wissen, Kraft und Kapazität. Jede Seele trägt bereits erstaunliche Informationen. Jedermanns Seele kann Wunder im Universum bewirken, aber die Illusionen bedecken die Seele mit Dunkelheit. Wenn die Dunkelheit einmal entfernt wurde, öffnet sich die Tür und ohne, dass man es mitbekommt, kommt die Information heraus. Wenn du dann in der Meditation sitzt, kannst du alles in deinen Visionen sehen. Du kannst dich mit allem im Universum verbinden.

Um diese Dunkelheit, die Illusionen, zu entfernen, um dieses Wissen verfügbar zu machen, musst du bestimmte Prozesse in deinem Leben machen. Du musst dich mit deiner Seele vollständig dem hingeben, was dein Meister dich lehrt und diese Information nehmen und sie auf angemessene Weise in deinem Leben zur Anwendung bringen.

Du musst Seelenkapazität aufbauen, Seelenenergie. Seelenenergie aufzubauen hängt davon ab, wie sehr du wirklich in der inneren, tieferen Stille bist. Du kannst meditieren. Du kannst wunderschöner Musik lauschen. Du kannst allein für dich selbst die wunderbare Natur genießen.

Die Schwingung zur Entfaltung zu bringen, ist nur möglich durch das Anwenden gewisser perfekter Gebete, die richtige Weise, die Gebete (Mantras) zu chanten. Deine Seele ist wie ein Gefäß für göttliche Energie. Wenn du einmal beginnst, Energie hinein zu tun, vergrößert sich das Gefäß automatisch. Wenn du gewisse Prozesse durchgeführt hast, wirst du beginnen, den Nektar in deiner Seele zu empfangen. Deine Seele wird Glückseligkeit kreieren und du wirst solch eine großartige Seligkeit, Satchitananda fühlen. Dann wirst du die Glückseligkeit immer in dir fühlen, in deinen glücklichen Zeiten und in schwierigen Zeiten. Du wirst beginnen, unglaubliche Dinge in deinem Leben zu sehen. Ein Licht wird immer um dich herum sein und dich beschützen. Ein Licht wird in dir sein. Lass das weiter wachsen. Das wird in jedem Leben wieder zu dir zurückkommen. Sobald das Licht in dir zu wachsen beginnt, dann machst du einfach einen göttlichen Prozess, ganz gleich wie sehr du leiden magst oder Probleme hast. Es ist dann die Pflicht des Göttlichen, sich um dich zu kümmern und dich zu beschützen. Es hat keine spezifische Sprache. Das Göttliche hat keinerlei (konkrete) Sprache außer deinem offenen Herzen, außer deiner vollkommenen Hingabe.

Eine Person, die wirklich volle Erleuchtung erlangt hat, oder eine große Seele, zum Beispiel eine heilige Person, ist jemand, dessen Seelenkapazität, dessen Kerzenflamme gewaltig ist. Sie ist gleich einer 200, 1000, 5000 Watt Glühbirne. Sie laden diese Glühbirne mit nichts anderem auf, als dass sie die höchste Energie ziehen und große Liebe teilen. Sie ziehen einige tausend Leute mit ihrer großen Liebe an. All die Leute werden von ihrem lachenden Gesicht angezogen, weil ihr Herz vollständig offen ist und sie mit ihrer Liebe ziehen. Nur die heiligen Menschen sind die kraftvollen Seelen in diesem Universum.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Negativität, die die Seele bedeckt, kann durch die fünf Elemente gereinigt werden

Der Körper trägt eine Menge Krankheiten und Schmerzen, Gliederschmerzen, Bauchschmerzen, Kopfschmerzen. Gleichzeitig trägt der Verstand, das Herz und die Seele eine Menge Blockaden.

Eine Menge Negativität ist in jeder Seele verborgen. Nicht nur im Herzen, im Verstand, zum Teil auch in der Seele. Die Seele ist nicht zu 100 Prozent rein und klar, aber die Negativität kann jederzeit ausgewaschen werden. Wenn du weißt, wie das zu waschen ist, kannst du eine erleuchtete Person werden. Dann wirst du wissen, wer du bist. Dann kannst du dein Herz heilen, du kannst deinen Verstand heilen; du kannst deine Krankheiten heilen.

Um deine Seele zu heilen, musst du die Aktivitäten deines Körpersystems kontrollieren, dein emotionales Blockaden-System und den Großteil deines Verhaltens — das sind die Dinge, die deiner Seele gutes Karma bringen. Es bedeutet, dass dein Körper ein Instrument ist, deine Aktivitäten sind ein Instrument und auch dein Herz ist ein Instrument, um deine Seele anzuheben. Wenn die Seele einmal angehoben ist, wird was immer du tust, deiner Seele nicht schaden.

Als erstes habe ich den Fünf Elemente Prozess gelehrt, das ist **TEIL A**. Ich habe jeden direkt mit den fünf Elementen verbunden. Der Fünf-Elemente-Prozess öffnet die individuellen spirituellen Kanäle eines Menschen und verbindet ihn direkt mit der kosmischen Energie. Er reinigt unseren Körper, lädt unsere Seele mit den fünf Elementen auf und öffnet eine Verbindung zur kosmischen Energie. Er bringt den höchsten Frieden, öffnet das Herz, erhöht die Willenskraft und mentale Klarheit und kreiert positive Schutzkreise um dich herum. Dein Verstand wird auf natürliche Weise sehr friedvoll und entspannt und es fällt dir dann sehr leicht, zu meditieren. Deine Weisheit nimmt ganz spontan zu und dein Leben wird automatisch viel erfolgreicher.

Durch das Praktizieren dieser kraftvollen Schwingungen der Elemente-Mantras, empfängst du einen Reinigungsprozess für deine Seele. Er gibt den höchsten Frieden und verbindet dich mit der kosmischen Energie. Dein Ziel kommt in Einklang mit den Elementen der Natur. Das hat enorme Vorteile:

- Nummer eins, es kreiert starke Willenskraft.
- Du wirst volle Befehlsgewalt haben, dich mit der höchst positiven Energie zu verbinden.
- Du wirst göttliche Energiekreise um dich herum erschaffen.
- Du kannst dich selbst sehr leicht heilen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

- Du kannst andere Menschen, die Ärger mit negativen Energien haben, heilen. Wenn jemand seine Energie auf eine negative Weise nutzt, zum Beispiel schwarze Magie, kannst du diese Energien entfernen und sie stoppen.

- Du kannst deinen Verstand sehr friedvoll werden lassen, um dich auf die Meditation zu konzentrieren. Dein Wissen wird sich automatisch erweitern und dein Leben erfolgreich machen.

- Es hilft in deinem Alltag, deinem Geschäftsleben, was immer es ist. Du kannst auch Familienmitglieder heilen und deine Kinder. Du kannst das Glück in dein Leben bringen.

Diese Mantras kreieren nur dann die perfekten Schwingungen, wenn dein Herz offen ist. Wenn du das Mantra sagst, ob du Glauben hast oder nicht — natürlich wird eine gewisse Energie da sein. Es arbeitet auf einem gewissen Niveau, aber die Geheimnisse Gottes wirken im Herzen. Öffne den wundervollen fünf Elementen dein Herz und reinige dich mit den Elemente-Mantras. Dann wirst du für immer und ewig diese Liebe hervorbringen.

Ohne Zweifel ist dies ein gewaltiger Seelen-Reinigungsprozess. Beginnt jemand mit diesen Mantras, wird eine Menge Karma verbrannt; die Negativität kommt heraus. Wenn es Hochs und Tiefs in deinem Leben gibt, sobald du diesen Prozess beginnst, bedeutet das, dass die Energie mit dir arbeitet. Eine hohe Schwingung wirkt in dir. Dann wird sich durch Praxis und Geduld alles sanft wieder setzen.

Für einige Menschen wird dieser Prozess sehr schnell gehen. Nach nur einigen Monaten werden einige Menschen bereits Heilungen mit den Elemente Kanälen geben. Sie haben diese Art Seelenenergie. Für andere wiederum mag es ein oder zwei Jahre brauchen. Es ist ok, deine Seele wird weiter gereinigt. Habe Geduld in deinem Prozess. Wenn du den Prozess mit den fünf Elementen abgeschlossen hast, bist du vollständig gereinigt. Für viele viele hundert Leben, bis du Gott erreichst, gibt es keine Chance, dass eine negative Kraft an dich herankommen und dir etwas anhaben kann.

TEIL B, wir müssen die Kanäle auch praktizieren, um die inneren Elemente zu reinigen. Die inneren Elemente entfernen die Illusionen um die Seele herum.

Der Maha Panchabhuta Prozess (Innere-Elemente-Prozess) ist der Prozess für die inneren Elemente. Er dient auch der Reinigung, jedoch auf einer sehr viel tieferen Ebene. Er bezieht sich direkt auf die Energie und die Kapazität deiner Seele. Du lernst, die starken Energiekanäle der Illusion rund um die Seele zu identifizieren, mit ihnen umzugehen und sie auszuwaschen. Dieser Prozess ist ein großes Kapitel über Maya, Illusion, Karma und Negativität bzw. darüber, wie diese Teilbereiche sich auf unsere Seele auswirken und unser Leben beeinflussen.

Bockaden sind alle negativen Emotionen, Gedanken und Handlungen, die negative Schwingungen in deiner Seele verursachen. Bis du deine Blockaden erkennen kannst, bist du deren Opfer. Sie sind die Dunkelheit, die das Licht deiner Seele bedecken und die höchst schwierigen Kanäle, die es zu meistern gilt. Du musst starke Seelen-

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Widerstandskraft und kraftvolle Schutzkreise entwickeln, um diese Seelen-Illusionen handhaben zu können. So wie es zu Beginn beim Fünf-Elemente-Prozess notwendig war, dich selbst zu heilen, bevor du andere heilen kannst, so kannst du auch nicht anderen beim „Waschen“ von Karma helfen, ohne vorher deine eigenen Blockaden gewaschen zu haben. Durch die fünf Elemente werden Illusionen und Karmas angesprochen.

Es ist durch die fünf Elemente, dass Illusionen und Karmas mit unserer Seele spielen. Wie die Elemente mit den Illusions-Kanälen zusammenhängen, den wirklich starken Illusions-Kanälen um deine Seele herum. Durch den Einfluß der Elemente werden Karmas bereitet und verschaffen sich ihren Zugang. Wenn du eine wirklich starke Fünf-Elemente-Energie in dir hast, dann kannst du die Illusionen durchbrechen. Du kannst sie wirklich verbrennen. Du kannst diese Illusions-Kanäle in deiner Seele auswaschen.

Für die innere Reinigung der fünf Elemente ist der größte, stärkste Kanal das Feuer, das Maha Kali Gebet.

Nachdem alle Fünf-Elemente-Chakras beginnen, sich in dir zu öffnen, bist du immer mit der Shiva-Energie verbunden. Eine solch süße Anhaftung wird dich immer zu Shivas Seele ziehen. Deine gesamten Körperschwingungen sind dann so beschaffen, lassen die Energie fließen und diese Anhaftung (entsteht). Dies ist die innere Energie in dir. Es ist nicht so, dass du dich selbst hypnotisiert. Es ist kein psychologisches Problem. Es ist nichts psychologisches. Du hast dich eingehakt; energetisch ziehst du so Shiva. Dann wird auch die Göttliche Mutter kommen.

Wenn du einmal diese Schwingungen der Elemente in dich gezogen hast, bist du zu 99 Prozent eine wohlschwingende Person, sanft und ruhig. Dann werden die gewaltigen Blockaden von Eifersucht, Ärger, Zweifel, Verrücktheit, Hochs und Tiefs, Egoismus ausgewaschen. Es kümmert dich dann nicht mehr. Du hast dann die Stufe von Sthita Pregnata erreicht (ein Zustand des Gleichmuts). Sthita Pregnata bedeutet, wenn es gut ist, schön; wenn es schlimm ist; auch ok. Du fühlst dich nicht schlecht oder übertrieben glücklich. Du bist immer eine gelassene, ruhige Person. Das wird erst möglich, wenn du die Kanäle geöffnet hast und mit den inneren Elementen verbunden bist. Es ist nur dann möglich, wenn du eine gewisse Anzahl von Gebeten mit der perfekten Aussprache gechanted und gechanted und gechanted und gechanted hast. Dann ist es möglich, Zugang zu bekommen. Das ist die indische Tradition. Es ist akkurat und absolut wahr. Du kannst es in deinem persönlichen Leben testen. Du wirst die Resultate sehen.

Unsere Seele basiert auf den fünf Elementen. Unsere Seele ist nichts als reine Shiva/Shakti-Energie. Diese Kanäle zu öffnen ist nichts weiter, als die Shiva und Shakti Energien zu balancieren und Sthita Pregnata zu erschaffen. Wieviele Menschen sind wenigstens 80 Prozent der Zeit im Sthita-Pregnata-Zustand? Wenn du glücklich bist, gut? Wenn du unglücklich bist, gut? Du fokussierst dich nicht wirklich auf Schwierigkeiten oder Glücklichsein. Du siehst alles als gut und gleichwertig, keine Eifersucht, kein Ärger, kein Schmerz. Wenn du es bekommst, gut. Wenn du es nicht bekommst, auch gut, ok. Sobald du das erreichst, dann bist du ein Genie.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn du deine Seele von den Illusionen reinigst und die höchste kosmische Energie in dir aufgeladen hast, erlangst du durch deine Vibrationen, durch deine Energie, hohe Befehlsgewalt über die fünf Elemente. Dann kann sich deine Seele automatisch mit jeder Seele, jedem Spirit, jeglichem Engel im Universum verbinden. Du kannst die Götter und Göttinnen befehligen. Du kannst dich selbst darauf vorbereiten, die Göttliche Mutter in physischer Form zu sehen.

Versuche, diese Schöpfung zu verstehen und deine Seelenbestimmung zu erkennen

Es gibt einen Grund, weshalb du hergekommen bist. Du musst deine Rolle spielen. Satya, Dharma, Shanti, Prema. Satya — Wahrheit. Dharma — Pflicht, rechtes Handeln. Shanti — Frieden. Prema — Liebe. Diese vier Dinge sind nicht deine. Ein göttlicher Charakter implementiert diese vier Dinge in dir. Du kennst deine Pflicht nicht, du kennst wahren Frieden nicht, du weißt nicht, wen du lieben sollst, du kennst keine wahre Liebe. Satya zum Beispiel, ist der Körper von Swami Kaleshwar Satya? Ist er wahr? Wer ist dies, wer ist dieser Körper? Ist er wahr? Dies bin nicht ich. Dies ist nicht wahr. Es gibt einen Grund, weshalb ich hergekommen bin; es gibt einen Grund, weshalb du hergekommen bist. Du musst deine Rolle spielen und dann gehen. Dann ist es getan.

Glaube nicht, dass du so glücklich bist, weil du eine Menge Geld hast, eine wundervolle Ehefrau, großartige Kinder. Glaube nicht, dass du ein großer Jemand bist. Es ist alles ein großes Drama. Es ist Gottes Drama. Vor deinen Augen geschehen eine Menge Veränderungen. Heute ein wohlhabender Mann, morgen ist er pleite. Heute ein gesunder Mann, am nächsten Tag erkrankt er an Krebs. Selbst wenn alles ein Jahr lang sehr gut läuft, dann leidest du im kommenden Jahr für einen Monat oder sechs Monate lang unter vielen Problemen. Am einen Tag eine wunderschöne, glorreiche, glückliche Person; am nächsten Tag ist sie vollkommen traurig. Du kannst den großen Schmerz in ihrem Herzen nicht sehen, selbst wenn du ein sehr naher Freund bist. Du denkst, „Hey, was ist da los?“ Du denkst tief darüber nach, weshalb die Negativität ihn angreift; was ist das innere Geheimnis dort. Es kommt alles von Gott. Wir werfen es alles auf Gott. Gottes Energie lässt all das geschehen.

Maya Loka. Dies ist das Drama. Bitte, bitte, wache auf. Wach auf! Wach auf! Wach auf! Wach auf! Wach von diesem Drama auf. Erfülle dein Dharma, aber sei gleichzeitig im Bewusstsein und mach, was die Rolle dich spielen lässt. Stell dem Regisseur der Götter eine Frage: „Wie lange muss ich in diesem Drama noch mitspielen?“ Du musst fragen, denn ohne, dass du fragst, keine Chance. Keine Chance, dass du eine Antwort bekommt. Wenn du zu deiner Mutter gehst und sagst: „Mama, ich bin hungrig“ wird deine Mutter dir etwas zu essen geben. Fragen ist wichtig. Gebete sind wichtig. Es ist wichtig. Also, meine geliebten göttlichen Seelen, wir sind alle Schauspieler, das Drama ist gut ausgewählt. Es ist aber immer noch veränderbar. Es kann noch verändert werden. Denke noch einmal darüber nach. Es liegt sehr tiefe Bedeutung in dem, was ich sage.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Alle Menschen schlafen heutzutage. Jeder kommt und geht einfach, wird geboren und stirbt. Warum sind wir auf diese Erde gekommen? Sind wir nur gekommen, um ein gutes Leben zu leben, eine Ehefrau oder einen Ehemann zu haben und Kinder, um Geld zu machen und zu genießen und dann letztlich zu sterben? Ist das der Grund? Was ist der wahre Grund? Um die Wahrheit zu erkennen, deshalb seid ihr auf diesen Planeten gekommen.

Niemand weiß, wie lange wir auf diesen Planeten verweilen werden, wann wir sterben werden. Wenn wir hier sind, können wir es genießen, so sehr wir können. Das ist vorübergehender Genuss. Der wahre Genuss ist, wenn ihr euch einmal mit dem Kosmos/ Kosmischen verbindet, mit Gottes Energie, mit Gottes Kraft. Das ist das wahre Glück. Tropfen für Tropfen den Himmel zu trinken. Tropfen für Tropfen den Honig zu trinken, den Honig zu schmecken.

Also, du musst dich entscheiden, wie du dein Leben führen willst. Du weißt nie, was morgen mit dir in deinem Leben geschehen wird, in deiner Familie, all die Hochs und Tiefs, die Tragödien. Es ist alles sterblich. Es ist alles Illusion. Während wir hier sind, denke tief nach. Etwas solltest du erschaffen. Etwas solltest du herausfinden. Was ist dieses ganze Drama? Was ist dieses Kino?

Etwas solltest du wissen. Was ist das? Es ist ein Funke! Wie kommt dieser Funke in dich hinein? Dein Herz muss sich wirklich sehr stark in die Göttliche Mutter verlieben, in Gott, damit du herausfinden kannst, wer du bist. Was ist das für eine Geschichte? Was läuft hier ab? Was läuft hier wirklich ab? Wer bist du? Wohin gehst du? Das solltest du wissen. Du solltest erforschen, woher du kommst. Wohin gehst du, wenn all dies vorbei ist? Eines Tages dankst du ab. Eines Tages musst du gehen. Du weißt das, ich weiß das, jeder weiß das.

Dich selbst zu erkennen ist die größte Aufgabe auf dem Planeten. Du kannst zum Mond fliegen, du kannst alles mögliche tun, aber dich selbst zu erkennen, ist keine leichte Aufgabe.

Wir müssen die wirkliche Wahrheit erkennen, warum wir hier sind. Wir müssen die Wahrheit erkennen, die unveränderbar ist, die niemand verändern kann. Die Wirklichkeit zu erkennen ist wichtig, andernfalls ist das Leben vergeudet. Wenn du einmal weißt, woher du kommst, wirst du automatisch auch wissen, wohin du gehst. Dazwischen kannst du sehr leicht all die Illusionen verstehen, diesen großartigen Traum.

Wenn du die wirkliche Wahrheit verstehst, dann verstehst du tatsächlich die Schöpfung und die Göttliche Mutter. Du kannst dich selbst wirklich verstehen, wo du bist, woher du kommst und was deine wahre Bestimmung ist, was dein nächstes Leben ist, was die wirkliche Bestimmung für dieses Leben ist, wer du bist und was die wirkliche Verbindung zwischen dir und deinem Meister ist — die Guru Parampara Stufen. In deinem Körper ist deine Lebensspanne 60, 70, 80, 100 Jahre. Wenn du ihn verlässt, wie sehr hast du die wirkliche Beziehung mit dem Guru Parampara auf der Seelenebene?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Welche Botschaft soll dein Leben für den Planeten sein? Was ist in dir verborgen? Du musst das Wesentliche herausfinden und dann die Botschaft auf deine eigene Weise weitergeben. Jede Seele sollte eine großartige Seelenwissenschaftlerin sein.

Wir kamen auf die Erde. Sei sicher, sei sehr sicher, dass du eines Tages wieder gehen wirst. Bevor du gehst, versuche, wahre Liebe zu erfahren, göttliche Liebe, Satya, Dharma, Shanti, Prema. Wann immer du deine Pflicht getan hast, wird Satya, die Wahrheit hervorkommen.

Warum müssen wir die Göttliche Mutter sehen?

Die Göttliche Mutter ist die Mutter einer jeden Seele im Universum. Unsere wahre Mutter ist die Göttliche Mutter. Mein tieferes Ziel ist es, jeden mit der Mutter zu verbinden. Warum ist es notwendig, sich mit bestimmten Formen zu verbinden? Es ist nicht notwendig, aber zu einem Teil ist es wichtig in deinem Leben, die wirkliche Illusion zu erkennen, die vor dir abläuft, bevor wir uns von diesem Leben verabschieden. Das bricht dann wirklich dein Glaubenssystem auf, das Karma deiner Illusion. Du denkst, es ist ein Scherz, es ist witzig oder unmöglich, das ist deine Illusion. Es ist wie wenn du zu den Kindern sagst: „Jemand ist zum Mond geflogen und hat etwas auf dem Mond erschaffen“ dann denken sie, es ist ein großer Scherz.

In dem Moment, wenn du die Göttliche Mutter siehst, bist du einer göttlichen Seele gleich. Es ist der kritischste Wendepunkt in deinem Leben. Du bist dann bereit, die Energien zu empfangen. Von diesem Punkt an wirst du beginnen, exakt zu erkennen, was in der Natur (verborgen) ist.

In jedem Menschen ist ein Feuer, ein Licht. Sieh dieses Licht. Das ist Sie. Sie ist unendlich. Aber du bist auch Teil dieser Unendlichkeit.

Du musst die Mutter mit deinen offenen Augen sehen. Wenn du Darshan der Göttlichen Mutter hast, bedeutet das, dass du vollständig aus den fünf Elementen heraustrittst. Es ist eine Trennung zwischen der Natur und dir. Du trittst aus der Natur heraus, wenngleich du immer noch in der Natur bist. Du bist außerhalb der Natur und beobachtest die natürliche Form der Göttlichen Mutter (sie in ihrem physischen Körper in den fünf Elementen sehen). Sie lässt dann Ihre Energie in dir aufgehen in den zwei, drei Tagen nachdem du Sie gesehen hast. Diese Erfahrung musst du in deinem Leben machen.

Wenn du einmal Ihre Energie erfahren hast, wird diese Energie für alle Zeit mit dir sein. Diese Energie reinigt alles um dich herum. Deine Seele wird zu einer göttlichen Seele. All dies sind unglaubliche, interessante Techniken. Es ist komplett ein Wissen der inneren Gefühle.

Wenn du einmal dich selbst erkennst dann kannst du unglaubliche göttliche Seelen im Universum erkennen. Du kannst dich durch deine Energie mit diesen göttlichen Seelen verbinden, mit jeder göttlichen Seele. Wenn du dich mit Shirdi Sai Babas Seele oder

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Jesus' Seele oder der Seele von Mutter Maria verbinden willst, kannst du selbst diesen Kanal herstellen und ein Beziehungsband knüpfen.

Wenn du Sie einmal gesehen hast, bist du ein vollkommen anderer Mensch. Dann weißt du etwas. Du erkennst die erstaunliche Großartigkeit in der Natur. Zu einem Teil wird die Welt dich dann nicht mehr so sehr interessieren. Obgleich ein Teil deiner Seele noch immer hier auf diesem Planeten involviert ist, ist jetzt ein anderer Teil immer bei Ihr. Das ist sehr wichtig.

Wenn du Sie auf den ersten Schlag siehst, dann sind alle Energien unter dir. Das musst du dann langsam verdauen. Es bedeutet, dass du hindurchgehen musst, Schritt für Schritt, Schritt für Schritt. Es kann drei bis neun Monate dauern oder maximal dein gesamtes Leben lang. Wer es auf den ersten Schlag gewonnen hat, die Göttliche Mutter zu sehen, hat ziemlich gute Kanäle. So jemand kann Seelenreisen machen, kann die Mutter verstehen, kann die Shiva/Shakti Energie verstehen, kann sich mit göttlichen Seelen verbinden, kann sich mit negativen Spirits verbinden, kann sich mit normalen Seelen verbinden, kann herzgebrochene Menschen heilen, kann jeden Depressiven anheben. So jemand kann gewisse Wunder wirken.

Wenn du ihren Darshan hattest, kannst du beginnen, die Herzen tausender Menschen zu öffnen. Du kannst beginnen, Wunderheilungen zu geben. Wenn du sie einmal berührst, werden sie fühlen, wie etwas in ihnen fließt — die Energie. Du kannst das Leben einer jeden Person verändern.

Alle Seelen gehen zurück zur Göttlichen Mutter

Wir wissen nicht, wie lange der physische Körper auf der Erde existieren wird, aber dein Bewusstsein wird ewig existieren. Jesus' Bewusstsein, das Bewusstsein der Göttlichen Mutter, Ihre Präsenz für immer und ewig, unsterblich. Du weisst nicht, wer im nächsten Leben deine Mutter sein wird, aber du solltest wissen, wieviele Mütter du bereits hattest. Heute seid ihr Ehefrau und Ehemann, im nächsten Leben weisst du nicht, wo du geboren wirst, wo sie geboren wird. Dickste Freunde, wo werdet ihr im nächsten Leben geboren? Dann immer noch diese Beziehung zu haben, diese Verbindung immer noch zu haben, ist die tiefe Bewusstseinsebene, von der ich hier spreche. In diesem Leben triffst du eine Unmenge an Freunden, dann verlassen sie dich alle… Dein Frau verlässt dich, deine Kinder verlassen dich, dein Geld verlässt dich, dein Auto verlässt dich, deine Immobilien verlassen dich, deine Gesundheit verlässt dich, dein Körper erkrankt, du hast alles verloren und du liegt auf dem Bett, schaust in den Himmel und denkst über Gott nach und was du wirklich willst. Dann ist es zu spät, es ist zu spät. Forsche nach, bevor dieser Moment eintritt. Forsche. Erforsche, wer du bist, wie du dich mit dem göttlichen Kosmos verbinden kannst, mit Jesus oder Shirdi Baba, mit deiner Mutter, mit deren Mutter und mit der Göttlichen Mutter.

Für die Seele gibt es keinen Tod. Die Seele ist unsterblich. Sie kommt, geht, kommt, geht, kommt, geht, kommt, geht, kommt. Aber sie wechselt ihre Mietshäuser (Körper). Dies ist

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

auch ein Mietshaus. Aber in diesem Mietshaus musst du den Wasserhahn reparieren, die Elektrizität, die Batterien aufladen und alles erhalten. Die Seele jedoch ist unsterblich. Dein Körper wird, wenn du einmal stirbst, verbrannt, ist es nicht so? Nach einiger Zeit ist dein Körper zerstört. Eine gewisse Zeit später verschmilzt auch deine Seele mit der großen Seele im Allmächtigen, im Kosmischen. Wenn du dich einmal darin auflöst, ist deine Seele unsterblich.

Angenommen, ich gebe einen Tropfen in einen Eimer Wasser. Deine Seele ist dieser Tropfen. Ich gebe dich, deine Seele, in einen Eimer Wasser, in die großartige Energie des Allmächtigen. Ist es möglich, genau diesen Tropfen wieder zurück zu bringen? Falls es nicht möglich ist, warum ist es nicht möglich? Ich habe meinen Körper verlassen. Und dann bin ich wieder gekommen.

Sobald ich einmal meinen Körper verlasse, bedeutet das, dass ich mich im Kosmos aufgelöst habe, richtig? Dann komme ich wieder zurück. Der Punkt hier ist, dass du mehr Erfahrungen brauchst. Um solche Erfahrungen empfangen zu kommen, musst du viel Seelenkapazität gewinnen. Um die Seelenkapazität aufzubauen, musst du so sehr du nur kannst in der inneren tiefen Stille verweilen. Meditiere soviel du kannst, um die inneren Fähigkeiten zu entwickeln. Lasse dich nicht durch irgendwelche Bockaden stören, durch irgendwelche komischen Gefühle anderer, die dich stören wollen oder dadurch, dass du dich selbst ein wenig merkwürdig verhältst im Rahmen deiner Umstände, der Natur. 50 % deines Erfolges liegt in deinen Händen.

In den Sri Chakra Blütenblättern habe ich ganz klar erklärt: *ya ma tā rā ja bā na sa la gam, na ja bha ja ja ja ra, ma sa ja sa ta ta ga, sa bha ra ṇa ma ya va, bha ra na bha bha ra va... „ya ma“, „ma ya“* — Ich habe es euch da gesagt. Die Maya ist niemand anderer als Sie, die Mutter. Sie generiert. Sie erhält. Sie zerstört. Das ist ein Teil der Natur der Göttlichen Mutter. „Ganz egal, wer du bist, selbst wenn du Mich nicht verstehst, jede Person, die von Mir kommt, kehrt wieder in Mich zurück.“

Wir kommen von Ihr; wir gehen wieder zu Ihr zurück; dann erreichen wir Shiva; und wieder kommen wir zurück. Dieser Kreislauf — wir kommen immer wieder, bis wir Sie erreichen und uns wirklich in Ihr auflösen, ganz egal, ganz gleich wieviele Lebenszeiten es braucht. Bis du die wahre kosmische Energie wirklich verstehst, musst du da hindurch gehen. Du musst deine „Mietshäuser“ wechseln, deine Körper. Du musst da hindurch gehen.

Mit dem Schoß der Göttlichen Mutter zu verschmelzen ist die letztendliche Bestimmung

Sri Kaleshwar: Wo liegt der Anfangspunkt des Kala Chakras?

Nityaananda: Als die Seele zum ersten Mal kreiert wurde, die erste Inkarnation.

Sri Kaleshwar: Wo geschieht diese Schöpfung?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Nityaananda: Im Schoß der Mutter, im Schoß der Göttlichen Mutter

Sri Kaleshwar: Im?

Nityaananda: Im Schoß der Göttlichen Mutter.

Sri Kaleshwar: Wir alle kamen aus dem Schoß-Chakra der Mutter. Wir verbinden uns einfach mit Ihr und empfangen dieses Bewusstsein, kommen zurück und werden zu einer wirklich erleuchteten Person; wir werden zu einem starken Heiler, um der Welt zu helfen. Das ist es, was ich für diese Mission geplant habe.

Also, der Punkt hier ist, dass wann immer du Schmerz verspürst, deine Seele erleuchtet werden muss, du dich mit dem Schoß-Chakra deiner physischen Mutter verbindest. Dann geht es vom Schoß deiner physischen Mutter zum Schoß-Chakra deren Mutter, und deren Mutters Schoß-Chakra und deren Mutters Schoß-Chakra bis du letztendlich zum Schoß Chakra der wahren Mutter, der Göttlichen Mutter gehst. Dann wird deine Seele beginnen, die kosmische Energie zu empfangen. Es ist keiner Seele auf dem Planeten möglich, irgendeine kosmische Energie zu empfangen oder Heilfähigkeiten, ohne sich mit dem Schoß-Chakra zu verbinden.

Monika: Swami, jede Seele muss, um Moksha zu erreichen, auf diesem Planeten geboren werden. Kannst du uns erklären, weshalb es notwendig ist, hier geboren zu werden?

Sri Kaleshwar: Es ist nicht essenziell. Geburt und Tod liegt in den Händen der Mutter. Sie hat oberste Priorität. Zweitens, wenn du den richtigen Deal mit Ihr hast, dann brauchst du nicht wiederkommen. Du verschmilzt in Ihrem Bewusstsein des Göttlichen Schoß-Chakras. Da ist keine Geburt mehr. Da gibt es keinen Tod mehr.

Die Seele ist unsterblich. Selbst wenn sie sich in der Göttlichen Mutter aufgelöst hat, bist du immer noch ein Teil in Ihr. Selbst wenn du deine Seele auflöst, mit etwas verschmilzt; du hast dort immer noch deine eigenen Schichten von Vereinzelung, aber du bist in Glückseligkeit.

Ein anderer endgültiger Punkt ist, dass jeder das Schoß Chakra erfahren muss. Monika fragt, was geschehen wird, warum wir in das Schoß Chakra gehen müssen. Grundsätzlich ist es eine Verschmelzung mit der göttlichen Schöpfung. Das gesamte Universum ist Ihr Schoß. Mit der göttlichen Schöpfung zu verschmelzen ist nichts weiter als mit der Göttlichen Mutter zu verschmelzen. Du bist bei der heiligen Mutter. Das gesamte Universum ist deine Mutter. Die gesamte Schöpfung ist deine Mutter. Diese Mutter hat deine Mutter erschaffen, die wiederum dich erschuf. Deine Mutter muss auch dort hingehen. Sie ist eine Brücke zwischen der Natur und dir.

Selbst wenn du mit dem Bewusstsein der Mutter verschmilzt, in Ihrem Schoß Chakra, hast du einen Teil deiner Rolle noch zu spielen. Wann immer Sie dich sehen möchte, wird Sie dich senden, um die richtige Pflicht zu tun, „Tu deine Pflicht und dann komm zurück."

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Jede Schöpfung, jede Seele ist mit dem Schoß der Mutter verbunden und jede Seele ist mit dem Kala Chakra verbunden. Kama stirbt nicht. Kala Chakra stirbt nicht. Kala Chakra und Kama Chakra sterben nicht. Absolut, keine Chance bis du mit beiden gleichzeitig im Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter verschmilzt. Du verschmilzt mit dem Schoß Chakra der Mutter; das ist deine endgültige Bestimmung. Dadurch kannst du unglaublich kreative Dinge tun. Unglaubliche Dinge kannst du bewirken. Aber wie ins Schoß-Chakra hineingelangen? Wie aus dem Schoß-Chakra herauskommen? Für eine Weile außerhalb des Schoß-Chakras bleiben — wie? Nach einigen Tagen wieder in deinen normalen Körper zurückkehren — wie?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ma

Teil Drei: Im Schoss liegt die übernatürliche Kraft

Warum wir in den Schoß der Mutter zurückgehen müssen, während wir noch im Körper sind

Um das Brahma-Bewusstsein zu erkennen, muss die Seele zurück in den Schoß der Mutter

Wenn wir als Form in die Schöpfung kommen — sei es als Tier, als Schlange, als Vogel, was auch immer, werden wir durch unser Brahma-Bewusstsein[33] eingehakt. Unsere Verbindung besteht durch unser Brahma-Bewusstsein. Das ist natürlich. Es ist Gottes Geschenk. Das Brahma-Bewusstsein — die höchste übernatürliche Kraft — ist immer mit dem Sri Chakra[34] verbunden, dem Schoß der Göttlichen Mutter, dem Ort, wo Schöpfung geschieht.

Um herauszufinden, wer wir sind, müssen wir herausfinden, woher wir gekommen sind. Und um das zu tun, müssen wir zurück in den Schoß der Göttlichen Mutter gehen. In den Schoß der Göttlichen Mutter gehen, bedeutet, in das Sri Chakra zu gehen. Um das Brahma-Bewusstsein zu kennen, muss jede Seele zurück in den Schoß der Göttlichen Mutter gehen. Das ist der springende Punkt. Jede Seele, die auf die Erde gekommen ist, muss in den Schoß der wahren Mutter zurückgehen.

Wie ist das möglich? Das Brahma-Bewusstsein ist immer sowohl mit dem Schoß der Mutter als auch mit dem Sri Chakra verbunden. Der wesentliche Punkt im Sri Chakra ist der Nada Bindu[35]. Sobald du das Schoß-Chakra[36] kennst, und weißt, wie man es auf angemessene Weise reinigt, weißt du auch, wie du in das Sri Chakra gelangen kannst. Sobald du im Sri Chakra bist, musst du die Göttliche Mutter auf wunderschöne Weise (zu

---

33 **Brahma-Bewusstsein** — Das Brahma-Bewusstsein ist der Aspekt unseres Bewusstseins, der zwischen Verstand und Seele vermittelt. Er verleiht letztendlich volle Herrschaft über den Verstand und starke Kraft für unsere Seele. Es leitet Energie zur Seele, setzt dann richtige Handlungen durch Willenskraft in die Tat um. Es ist der Wächter unserer Seele und ihr größter Gönner (Wohl-Wünscher). Wir können es auch unseren sechsten Sinn nennen oder die Stimme der Seele. Brahma-Bewusstsein wird entwickelt durch Meditationskraft und durch den Empfang von Shaktipat (Energieübertragung) deines Meisters.

34 **Sri Chakra** — Das Sri Chakra ist der Schoß der Göttlichen Mutter, die Quelle aller Schöpfungsenergie. Das Sri Chakra Yantra stellt das Seelendiagramm von Sri Lakshmi dar. Die gesamte Schöpfungsenergie ist in den Winkeln des Sri-Chakra-Yantras enthalten. Sri Kaleshwar lehrt, dass es die Seele mit der Göttlichen Mutter verbindet. Durch das Sri Chakra Yantra kann man den Schöpfungspunkt erreichen und sich mit Shiva durch seine Engel verbinden. Sri Kaleshwars Lehre des Sri Chakras besteht aus 16 Mantras und dem Sri-Chakra-Yantra.

35 **Nada Bindu** — wörtlich "Klang" (Nada), "Tropfen" (Bindu); der Schöpfungspunkt, wo die Göttliche Mutter Ihre Schöpfung ausbalanciert, der Punkt, an dem kosmische Energie in diese Schöpfung ein- und austritt, wo die Form und das Formlose aufeinander treffen. Ein Mechanismus in dem Sri-Chakra-Mahalakshmi-Energiesystem von Sri Kaleshwar: *„Jede Schöpfung hat einen Schöpfungspunkt. Am Anfang der Schöpfung lag Maha Vishnu auf einer Schlange auf dem Ozean der Unsterblichkeit. Er begann an seine Frau Lakshmi zu denken. Ein Stiel mit einer Lotusblüte mit tausend Blütenblättern wuchs aus seinem Nabel heraus. Im Zentrum der Blütenblätter ist der Nada Bindu -- der Mittelpunkt, die Quelle aller kreativen Kraft, und der Verbindungspunkt (von) der (Göttlichen) Mutter. Auf den Lotusblütenblättern sitzt Brahma mit seiner Frau Saraswati.“*

36 **Schoß-Chakra** — Ein Chakra im Körper, welches über den Schoß der leiblichen Mutter mit dem Schoß der Göttlichen Mutter verbindet, dem Ort an dem die Seele ursprünglich erschaffen wurde. Dieses Chakra zu reinigen, befähigt eine Seele die Natur zu befehligen, kosmische Energie von einem Aspekt der Schöpfung in einen anderen zu übertragen, Wunder zu vollbringen, negative Energie zu entladen und Seelenreisen zu machen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

dir) ziehen. Du verbindest dich mit dem Nada Bindu und dann mit dem Brahma-Bewusstsein.

Du bist aus dem Schoß einer Mutter gekommen. Wenn du wirklich das Brahma-Bewusstsein ziehst, führt es dich automatisch wieder zurück in den Schoß der Mutter. Von dort verbindet es dich damit. Wenn du einmal diese Verbindung hast, dann beginnt dein Leben. Was auch immer dann für Illusionen fließen, es wird dich nicht kümmern, es interessiert dich nicht mehr.

Um das Brahma-Bewusstsein zu kennen, muss die Seele zurück in den Schoß der Mutter gehen. Das ist der tricky point, der knifflige Punkt. Jede Seele, die auf die Erde gekommen ist, muss in den Schoß der wahren Mutter zurückgehen.

Es ist leicht, die Seele von diesem Punkt, von diesem Ort aus, zu erwecken. Aber nachdem du aus dem Schoß geboren wurdest und herangewachsen bist, (durch die Illusionen) gestört wurdest — dich dann wieder in den Schoß zurückzuschicken, ist ein großer Prozess. Also, du bist die Stille. Du wurdest auf verrückte Weise gestört. Um wieder zurück in die Stille zu gelangen, braucht es deine Anstrengung, diese Stille wieder in dir zu erschaffen, wieder zu dieser Stille zu werden. Darum musst du ringen.

Es gibt drei Bijaksharas, die in der Stille kreiert wurden — eines ist *Om*, das nächste *Hriem*, *Hesraiym*, und wieder *Hriem*. Diese Bijaksharas spielen eine Menge Illusionen. Und nur mit diesen Bijaksharas kannst du aus den Schichten der Illusionen herauskommen. Viele Menschen haben mit nichts anderem, nur mit einem dieser Bijaksharas meditiert. Wenn du irgendwo an einen sehr ruhigen Ort gehst und dich hinsetzt, wirst du sie hören. Gehe soviel wie möglich alleine hinaus (in die Natur). Leg dich hin, entspanne deinen Körper und lausche. Es ist da. Sie sind da. Jedes Gebet, alles wurde nur aus der Stille erschaffen.

Es ist dein Dharma, Sie (die Göttliche Mutter) dazu zu bringen, dich zu erkennen. Zudem gilt es deinerseits, hinzuhören und das reine Brahma-Bewusstsein zu erfahren, den Nada Bindu, die exakte Schwingung, woher du von Ihr gekommen bist.

Das bedeutet, es gilt, diese Schwingungen zu erforschen. Wenn du in der Kommunikation (mit der Göttlichen Mutter) vorankommen willst, musst du die Frequenz kennen — deine Seelenfrequenz zu Ihr. Sie entlässt Millionen von Frequenzen. Du musst dein absolut Bestes geben, damit Sie dich erkennt und (auch) du Sie erkennst. Dann wird das wahre Leben für dich beginnen. Sobald du deine wirkliche Frequenz mit Ihr kennst, dann hast du es geschafft.

Angenommen, es kommen eintausend Schafe aus dem Wald. Darunter sind neun Lämmer. Das kleine Lamm erkennt seine Mutter ganz genau. Das kleine Lamm rennt direkt zu seiner Mutter, selbst wenn alle anderen (Schafe) für ihn ähnlich aussehen. Für dich sehen fünfhundert Schafe alle gleich aus, aber dieses Lamm erkennt seine Mutter und rennt direkt zu ihr. Du vermagst nicht zu erkennen, dass dieses Baby zu dieser Mutter gehört,

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

aber sie kann es erkennen und das Baby kann es erkennen. Wie ist das möglich? Es erkennt sie, ergibt das Sinn?

Es ist die Resonanz (Schwingung). Sie ist das Allerwichtigste. Genauso ist das mit den Schwingungen, die der Meister dir durch dein Persönliches Mantra gibt, sowie durch einige andere spezielle Mantras, die helfen, deine Frequenz zu kreieren. Du erschaffst damit deine Frequenz, um dich klar mit dem Brahma-Bewusstsein zu verbinden. Das spirituelle Wort für diese Frequenz ist Brahma-Bewusstsein — Brahma-Frequenz.

Angenommen, du bist mit der Göttlichen Mutter verschmolzen. Du hast dich wirklich, wirklich mit Ihr verbunden und du hattest eine Unterhaltung mit Ihr. Wenn du einmal diese Verbindung hattest, bedeutet es nicht, dass du nun großartige Fähigkeiten besitzt — es sei denn, du kennst ganz genau den Anfangspunkt, aus dem du von Ihr gekommen bist und kannst Sie das dann erkennen lassen. Auch wenn du um Sie herum bist, auch wenn du eine Unterhaltung mit Ihr hattest, mit all den großen Illusionen gibt es keine Chance, Sie vollständig zu gewinnen. Einige Maharishis haben bestimmte Bijaksharas[37] entdeckt, die dabei helfen werden. Schließlich haben sie diese Bijaksharas zusammengefasst und sie für dieses Yuga[38] herausgegeben. Durch diese Formeln kannst du Sie, die Göttliche Mutter, wirklich auf exakte, perfekte Weise gewinnen.

Ich habe viele Bijaksharas in den Blütenblättern im Sri Chakra (heraus-)gegeben — ganz spezifische Gruppen (von Bijaksharas):

య మ తా రా జ బా న స ల గం	ya ma tā rā ja bā na sa la gam
న జ భ జ జ జ ర	na ja bha ja ja ja ra
మ స జ స త త గ	ma sa ja sa ta ta ga
స భ ర ణ మ య వ	sa bha ra ṇa ma ya va
భ ర న భ భ ర వ	bha ra na bha bha ra va

Jedes Blatt hat ein bestimmtes Quantum an Energie. Auch du bist hier irgendwo in irgendeiner Silbe in diesen Blütenblättern. Deine Seele muss irgendwo in Ihr (der Göttlichen Mutter) sein. Irgendwo in diesen Wellen gibt es dich. Das ist der Grund, weshalb ich dir ein Persönliches Mantra[39] gegeben habe. Es ist dort, in den Blüten des Sri

---

37 **Bijakshara, Bija** — Wörtlich “Samen” (bija), “Buchstabe” (akshara). Kraftvolle Samenschwingungen, die göttliche Shakti in sich tragen. Schlüsselwörter in den Mantras der Shakti-Kanäle.

38 **Yuga** — Zeitalter

39 **Das Persönliche Mantra** — ein privates, hoch schwingendes Gebet; es umfasst in der Regel nicht mehr als fünf Wörter. Das persönliche Mantra wird vom Meister verliehen. Damit schafft er eine wichtige energetische Verbindung zwischen deiner Seele und seiner Meditationsenergie. Es darf niemals laut ausgesprochen oder mitgeteilt werden.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Chakras. An einem gewissen Punkt kannst du die Stimme hören, die Frequenz, eine klare Schwingung. Jetzt kannst du dich verbinden. Wenn du diese klare Schwingung wahrgenommen hast, dann kannst du dich jederzeit mit dieser Schwingung verbinden. Es ist zu einhundert Prozent wahr.

Alle Heiligen empfingen (übernatürliche) Kräfte vom Schoß der Göttlichen Mutter

Wenn du wirklich etwas im Universum gewinnen willst, musst du zu dem Ort zurückgehen, von dem du gekommen bist. Deine Seele muss zu dem Punkt gehen, aus dem du von deiner leiblichen Mutter gekommen bist. Du musst dich mit diesem Punkt verbinden. Dieser Punkt ist der Punkt von Leben und Tod. Der Schoß deiner leiblichen Mutter verbindet dich mit dem Schoß der wahren Mutter — der Göttlichen Mutter. Jede Schöpfung, jede Seele, ist mit dem Schoß der Göttlichen Mutter verbunden.

In der Welt haben 99,9999 Prozent der Heiligen die (übernatürlichen) Kräfte vom Schoß der Göttlichen Mutter empfangen. Selbst wenn sie mit vielen (spirituellen) Kräften auf die Welt kamen, besteht dennoch die Chance, dass viele Illusionen sie bedecken. Auf der Erde ist der schönste Tempel, der heiligste Ort, der Ort der höchsten Energie, der höchsten Klarheit im Körper, der Schoß. Es gibt nur einen Ort auf der Erde, an dem die Illusion dir nichts anhaben kann, wo nur Stille ist … Ruhe … Alles ist da, die gesamte Schöpfung ist dort in der Stille.

Wir sind alle von einer Mutter gekommen. Wir alle kamen von einem weiblichen Wesen. Deine ganze Verbindung ist irgendwo mit dem Weiblichen verknüpft. Immer dann, wenn du dich mit deiner Seele verbindest, wenn du Seelenreisen machen willst, muss deine Mutter dir die Tür öffnen. Du musst in Ihr Schoß-Chakra gehen. Während du in Ihrem Schoß-Chakra bist, bereitet sich deine Seele für die Seelenreise vor, saugt kosmische Kraft und geht dann hinaus. Wenn du wieder in den Körper hineinkommen willst, musst du wiederum durch Ihren Schoß gehen.

Der Schoß ist der unmittelbare Kanal, die direkte Schnellstraße, um die Energie zu empfangen. Aus diesem Grund habe ich gesagt, es ist für Frauen sehr einfach, die Energie viel schneller zu empfangen.

Die Menschen müssen den Schoß der Mutter respektieren. Er ist der heilige Ort, von dem wir alle gekommen sind. Du musst deine (leibliche) Mutter respektieren und dich mit deiner Mutter verbinden, um dich dann mit der Göttlichen Mutter verbinden zu können.

Sobald du dich mit der Göttlichen Mutter verbindest, wann immer du Sie ziehst, musst du durch die Schöpfung des Schoßes deiner (leiblichen) Mutter gehen, um dich mit der Göttlichen Mutter zu verbinden. Das ist das Beste. Du musst in die Schöpfung hineingehen, in der du kreiert wurdest, in diesen Ort, diesen Schoß — und von dort aus kannst du dich mit der Göttlichen Mutter verbinden. Es gibt keinen anderen Weg im spirituellen Königreich.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Du kannst unglaubliche Kraft ziehen, indem du während deiner Meditation (durch deine Vorstellungs- und Meditationskraft) zurück in den Schoß deiner Mutter gehst und dann wieder zurück in deinen physischen Körper kommst. Von diesem Punkt aus kannst du gewaltige Energie ziehen, um all die Kreise der Maya (Illusion) aufzulösen und die (kosmischen) Kräfte in dich ‚einzusaugen'. Das ist nur möglich, indem du dein Persönliches Yantra[40] nimmst und es zu deiner (leiblichen) Mutter sendest. Dann nimmst du die Dattatreya Mantras aus dem Paramashiva Yoga und denkst an deine Mutter, an ihren Körper. Deine Seele wird dann automatisch in ihren Schoß eintreten. Die Empfindung der Energie wird dich in den Schoß hineinbringen. Von dort aus muss deine Seele die Energie ziehen.

Das mag sehr schwer zu verstehen sein: „Wie ist es möglich, dass ich einfach nur da sitze und an den Schoß meiner Mutter denke und dorthin gehen kann?" Dieses Mantra zu chanten, bringt dich automatisch dorthin. Sobald du diese Energieschwingung in der tiefen Stille anziehst und dann einschläfst, ist die Chance groß, dass deine Seele, obwohl du schläfst, in den Schoß deiner Mutter reist. Deine Seele geht hinaus und kehrt wieder zurück, aber du bekommst das nicht mit, es sei denn, du hast eine wirklich bedeutende Stufe erreicht. Wenn du ernsthaft mit dem System der Stufen (im Paramashiva Yoga) arbeitest, kannst du beginnen, unglaubliche Fähigkeiten in dir zu spüren.

Woher jeder Mensch kommt, das ist der heiligste Ort, den jeder Mensch erfahren sollte — wie er wirklich aussieht, was der Energie-Mechanismus ist und wie er dort wirkt. Das ist der einzige Ort auf Erden, an dem die Illusion dir nichts anhaben kann. Die Illusion kann dich belästigen, wo immer du bist, selbst wenn du ein übernatürliches Wesen bist, wie Jesus, Buddha, Shirdi Baba.

Wann immer ich persönlich ein Problem habe, verbinde ich mich mit meiner Mutter. Dann gehe ich wirklich in meinen göttlichen Kanälen zu ihrem Schoß. Ich gehe dorthin. Ich verlasse meinen physischen Körper und komme dort auf einer Bewusstseinsebene an. Ich verweile dort ein wenig, entspanne und komme wieder in ihn (meinen Körper) zurück. Du gewinnst deine Kraft zurück, ganz gleich worunter du auch leiden magst.

Der friedvollste und stillste Schutzraum ist der Schoß einer Mutter. Keine Illusionen, keine negativen Schwingungen, nichts, einfach nur im göttlichen Schlaf sein, in der göttlichen Glückseligkeit. Sobald du im Schoß der Mutter bist, ist da nichts außer Glückseligkeit. Du weißt alles. Die gesamte Spannweite deiner Seele, wo du herkommst und wohin du gehst, all das weißt du, wenn du dort bist.

Die Dattatreya-Stufen[41] zwölf bis vierzehn helfen wirklich sehr. Aber nimm in diesen Stufen niemals Drogen, Ganja, Alkohol oder Fleisch zu dir. Du kannst nicht wie

---

[40] **Das Persönliche Yantra** — Ein Yantra, das die vollkommen einzigartige Struktur deiner Seele beinhaltet, deine private Seelen-PIN-Code-Struktur. Das persönliche Yantra kann durch bestimmte kraftvolle spirituelle Prozesse entdeckt oder vom eigenen Meister offenbart werden.

[41] aus dem Paramashiva-Yoga-System

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Dattatreya diese verrückten Spiele spielen. Wenn du das tust, dann gehe und lebe dein Leben lieber im herkömmlichen Sinne.

Deine Mutter verbindet dich mit der wahrhaftigen Göttlichen Mutter der *wahrhaftigen* Göttlichen Mutter. Selbst wenn deine Mutter nicht mehr am Leben ist, kannst du diesen Prozess machen.

Nachdem du aus dem Schoß geboren wurdest und herangewachsen bist und du (durch Illusionen) gestört wurdest — dich dann wieder in den Schoß zurückzusenden, um dich stark zu machen, ist ein großer Prozess.

Glückseligkeit im Schoß der Göttlichen Mutter — Sri Kaleshwar teilt seine Erfahrung

Ich will euch von meiner persönlichen Erfahrung erzählen. Als ich zum dritten Mal Darshan mit Ihr hatte, fragte ich Sie: „Bitte, nimm mich in Deinen Schoß. Erlaube mir, die Schöpfung in Deinem Schoß zu erfahren — eine Stunde zu bleiben und dann wieder herauszukommen.“ Könnt ihr euch das vorstellen? Es ist nicht zu verstehen, es ist jenseits des Verstandes. Die Nummer-Eins-Blockade, das Kama Chakra, machte mich wirklich verrückt. Es machte mich verrückt, weil es die Frequenz mit einer solchen Heftigkeit übermittelte. Ich habe mich dem Guru Parampara hingegeben, meinem Meister: „Hey, kümmere dich um mich. Was geht hier vor sich?“

Schließlich war ich höchstens 35 bis 40 Minuten dort. Ich habe gewisse Dinge

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

herausgefunden. Ich kam wieder heraus. Das ist die vollkommene, schlussendliche Glückseligkeit, die ein Mensch, eine Seele, genießen kann: für eine gewisse Zeit im Schoß der wahren Mutter zu verweilen. Es ist eines, mit Ihrem Herzen zu verschmelzen. In Ihrem Schoß zu sein, ist etwas vollkommen anderes.

Gewisse Dinge sind mir nicht erlaubt, zu erzählen. Aber einige Jahre zurück war euer Swami wirklich ein wilder Charakter, ein wirklich wilder Charakter.

Diachi: Wo liegt der Unterschied, ob man in Ihr Herz geht oder in Ihren Schoß?

Sri Kaleshwar: Du kannst über das Kama Chakra mit der Göttlichen Mutter verschmelzen, aber man kann auch vollkommen scheitern, außer man hat einen super Experten an seiner Seite. Über Ihr Herz (zu Ihr) zu gehen ist nicht leicht, denn wenn du deinen Körper verlässt, fühlst du Sie überall um dich herum. Es ist nicht so leicht, Ihr Herz zu finden, in dem Sinne, was wir unter Herz verstehen.

Das Diamant-Yantra — Fünf Säulen des Universums

Du bist aus einem bestimmten Grund hierher gekommen: Versuche, diesen Grund herauszufinden. Ich kenne den Grund, weshalb du hier bist. Wenn du es nicht weißt, überlasse es Gott, überlasse es Baba. Er wird entscheiden, was zu tun ist. Ebenso ignoriere niemals deinen Job, dein Dharma[42], was immer du tust. Wenn du zwei Kinder und eine wundervolle Ehefrau hast, musst du dich weiterhin um sie kümmern und außerdem versuchen, die Menschen um dich herum glücklich zu machen. Wenn möglich, teile mit deinen Freunden und den Menschen um dich herum das Wissen und die Informationen über Indien oder die vedische Tradition, die du bei Swami gelernt hast. Das ist der Weg, dein Leben zu leben, dein Dharma.

Über Gott zu sprechen, ist das wahre Dharma. Denjenigen, die wirklich Hilfe brauchen, deren Herzen leiden, jenen solltest du diesen Schmerz abnehmen. Das ist dein Dharma. Wer wirklich durstig ist, dem solltest du Wasser geben. Das ist deine Pflicht. Es gibt keinen Grund, zu sagen: „Jenes ist aber mein Dharma." Das Dharma wird es entscheiden, es wird kommen und dir zeigen, was um dich herum getan werden muss. Das wird Dharma genannt. Versuche, dich darum zu kümmern. Wenn du einmal dein Dharma tust, wird Shanti — innerer Frieden — kommen und sich in dir entwickeln. Sobald innerer Frieden in dir entwickelt ist, wirst du automatisch zu einem Menschen reiner Liebe — Prema. Wenn du zu einem Menschen der Liebe wirst, wirst du die Wahrheit erkennen — Satya. Satya bedeutet, die wahre Realität dieses Planeten (zu erkennen). Wenn du das einmal weißt, bist du in der reinen Göttlichkeit.

Du hast keinerlei Probleme. Du denkst, du hast Probleme. Nein. Dein größtes Problem, deine größte Aufgabe ist, die Realität zu kennen — Satya, Dharma, Shanti, Prema. Hauptsächlich geht es um dein Handeln, dein Dharma, deine Pflicht.

---

42 **Dharma** — Heilige Pflicht, das wahre Handeln, Denken und Sprechen

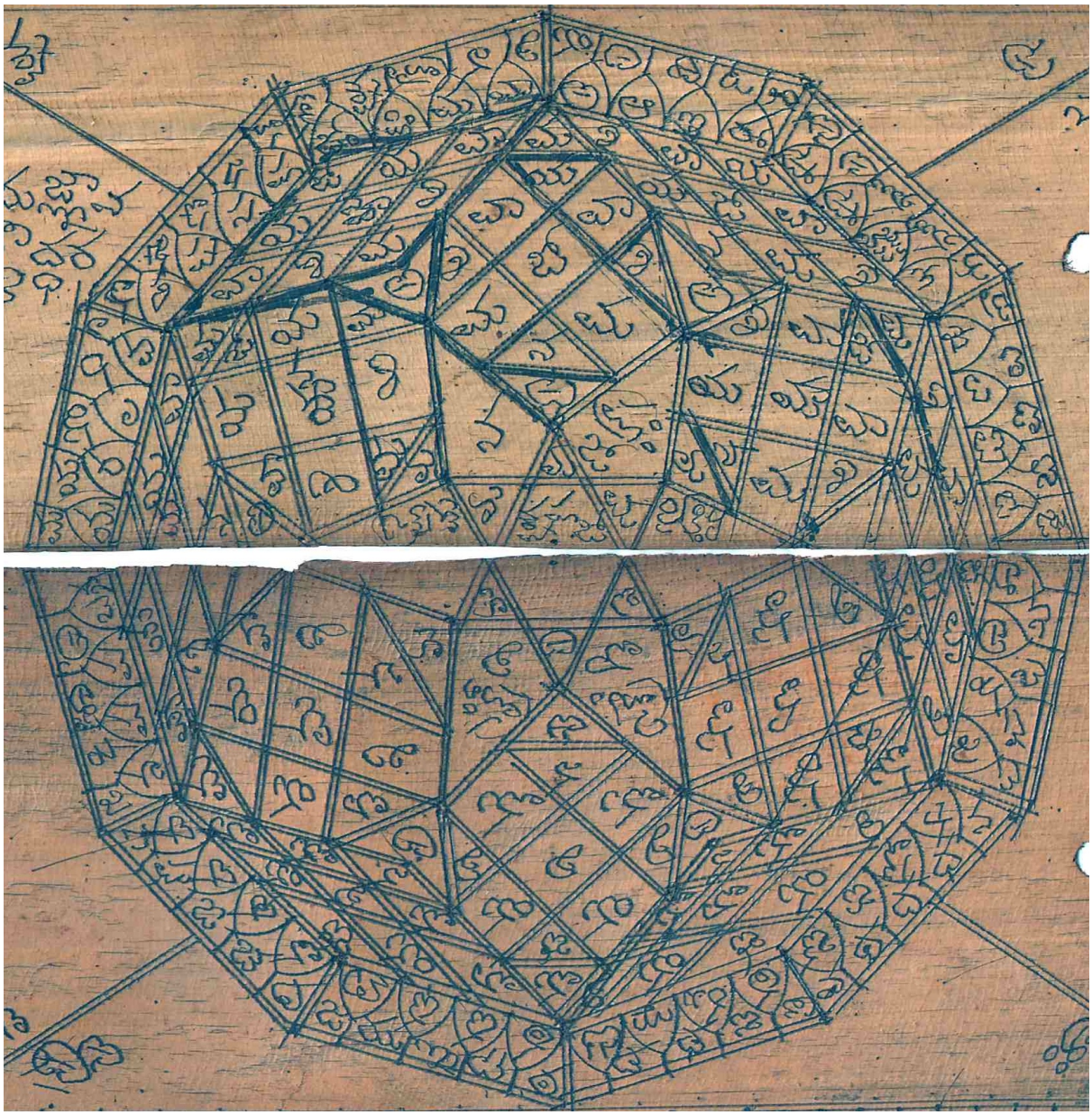
© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Satya, Dharma, Shanti, Prema sind die vier Pfeiler des Universums. Es gibt keine Begrenzung für Satya; es gibt keine Begrenzung für Dharma; es gibt keine Begrenzung für Shanti; es gibt keine Begrenzung für Prema; aber irgendwo gibt es eine Grenze. Welche ist das?

Wenn du dir das Leben irgendeines Heiligen anschaust oder das Leben von irgendjemandem, sie wählten aus diesen vier (Qualitäten) eine aus. Jesus wählte Prema; Baba wählte Satya, Paramahamsa wählte Shanti; Kabir Das wählte Dharma; Tulsidas hat Shanti gewählt. Wenn man jeweils einen von diesen Charakteren anschaut, haben sie alle eine großartige Qualität gewählt und sie entwickelt. Ihr Leben hat sich vollkommen in Nektar verwandelt. Sie lebten im Nektar. Sie haben eine solch großartige Glückseligkeit genossen. Den wahren Nektar zu verwirklichen, ist nur möglich durch Satya, Dharma, Shanti, Prema — diese vier Punkte. Aber der fünfte Punkt, was ist das? Das musst du herausfinden.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Diamant-Yantra



© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Auszug aus einem Talk an Shivaratri 2011

(Sri Kaleshwar gibt Instruktionen zum Zurückzoomen, so dass das gesamte Bild des Diamant — Yantras auf der Leinwand sichtbar ist.)

Sri Kaleshwar: Adi Shankaracharya[43] gab Satya, Dharma, Shanti, Prema — die vier Eckpfeiler, die vier Wurzeln (in den Ecken des Yantras). Hier, eins, zwei, drei, vier (es beginnt oben links, dann oben rechts, unten rechts, unten links). Sie rotieren ununterbrochen. Dieses Chakra rotiert und rotiert. In der Rotation — was ist Satya? Lies dies.

Nityaananda: Ha ksha aidu jnana chakro dharnanye

Sri Kaleshwar: Aidu jnana, was bedeutet dies?

Nityaananda: Fünf Wissen.

Sri Kaleshwar: Was ist das fünfte Wissen? Satya, Dharma, Shanti, Prema sind nur vier, aber er sagte *aidu*, *aidu* bedeutet *fünf*. *Jnana* bedeutet *Wissen*. *Chakro* bedeutet *Zyklus*. *Dharanye*, ja, das bedeutet, es zu halten. Diese Vier kennen wir. Das Fünfte kennen wir nicht. Das Fünfte kennen wir nicht. Satya, Dharma, Shanti, Prema — diese Vier kennen wir bereits. Was ist das Fünfte? Im Universum, was ist das Fünfte?

Die Mehrzahl, 99,99999 Prozent eurer Persönlichen Mantras, sind hier (im Diamant-Yantra) enthalten. Aber ihr müsst auf diesen zentralen Punkt abzielen. Wo ist dein genauer Punkt, der dir nahe steht, der Winkel, den du nehmen willst? Du kannst über jeden Winkel gehen, aber welchen Winkel willst du wählen? Es fügt ein wenig hinzu, verändert dein Persönliches Mantra, (gibt) etwas mehr Tiefe.

Sobald du dieses Chakra (Diamant-Yantra) wirklich beherrschen kannst, bist du in der Lage, dich mit allen Arten des Kosmischen zu verbinden. Es ist die Tiefe des Bewusstseins — von allen verschiedenen menschlichen Chakras ist es eindeutig das Chakra mit den höchsten Fähigkeiten. Du kannst Seelenreisen machen, du kannst implementieren (das Wissen praktisch anwenden), du kannst dein Bewusstsein stark machen, ob du im physischen Körper bist oder nicht.

Dort, wo dein Persönliches Mantra hineinpasst — irgendwo an einer Stelle, liegt dein Persönliches Mantra in den Schwingungen verborgen; es ist nahezu eine Gleichheit, eine Ebenbürtigkeit, da.

Selbst in den Neun Pfeilen erkennen wir eine Silbe, welche an einer exakten Stelle verbunden ist. Dieses Diamant-Yantra sieht wie ein Kunstwerk aus. Jedoch haben sie es vor tausenden von Jahren nicht aus Spaß gezeichnet. Wenn du wirklich das (reine)

---

[43] **Adi Shankaracharya** — Indischer Heiliger, der den Hinduismus und das vedische Wissen im letzten Jahrhundert wiederbelebte. Er brachte die Lehre über das Sri-Chakra-Yantra auf den Planeten. Er hat in diversen Tempeln in Südindien, einschließlich Sri Sailam und Tirupati, zahlreiche Sri-Chakra-Yantras erschaffen, die seitdem die Welt segnen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Bewusstsein gewinnen willst, musst du wissen, wo dein Anfangspunkt ist. Wenn du einmal den Anfang kennst, dort wo dein Persönliches Mantra ist, das ist dein Zuhause.

Von dort aus muss dein Bewusstsein reisen, um dich zur *Unsterblichen Erleuchtung* zu führen, um dein Schoß-Chakra stark genug zu machen und im letztendlichen Höhepunkt die Shiva-Shakti-Energien zu gewinnen und dann automatisch das Dritte Auge und das Hrudaya Chakra. Dazu werde ich später in die Tiefe gehen.

Sri Kaleshwar (zu Nityaananda): Woher bist du gekommen?

Nityaananda: Von Gott. Von Shiva. Von der Mutter.

Sri Kaleshwar: Ah! Ah! Jaaa! Ja! Ja. Ja. Ok, bleib da.

Nityaananda: Ich bin von der Göttlichen Mutter gekommen.

Sri Kaleshwar: Von der Mutter?

Nityaananda: (Vom) Schoß.

Sri Kaleshwar: Schoß-Chakra! Das ist das Fünfte! Das ist das Fünfte! Wenn du das Fünfte kennst, werden alle Dinge ausgewaschen. Hochs und Tiefs, all diese Dinge. Weißt du, wie du in das Schoß-Chakra der Mutter gelangst?

Nityaananda: Wenn ich mit der Seele reise, gelange ich hinein und es gibt Bijakshara-Formeln, die du gegeben hast. Ich muss durch den Schoß meiner eigenen (leiblichen) Mutter gehen.

Sri Kaleshwar: In den *Jesus-Christus-Kanälen* habe ich einen *Stroke*[44] gegeben: „Gewinne das Herz einer Frau."

Nityaananda: Das ist der vierte *Jesus-Christus-Kanal*.

Sri Kaleshwar: Kennst du Bijaksharas, um in den Schoß der wahren Mutter zu gelangen? Der Beweis steht hier (geschrieben). Ok, eins, zwei, drei, zoom in das Yantra, bitte. Kann das jemand lesen?

Nityaananda: Ksha Ha Jii

Sri Kaleshwar: Exakt. Schreib es auf! Ja, Nityaananda.

Nityaananda: Also, *Hsrim Ya Ma Ksha Ha Jii.*

Sri Kaleshwar: Plus dein Persönliches Mantra, plus den Vornamen deiner wahren (leiblichen) Mutter.

---

[44] **Stroke** — Ein gewisses Quantum an Energie, das man durch einen Darshan oder einen energetischen Prozess/Kanal bekommt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Verbinde dich in der Meditation mit dem Schoß-Chakra deiner Mutter

Versuche, jeden Tag in deiner Meditation an deine Mutter zu denken. Es braucht keinen Gott … denke für 15 Minuten an deine Mutter, konzentriere dich ruhig und friedvoll für 15 Minuten. Wenn du aufwachst, früh morgens in deinem Bett oder wenn du zu Bett gehst, setz dich hin und denk entspannt an deine Mutter, deine Kindheitstage, bedanke dich bei ihr, dann geh zu Bett. Dann mach das am nächsten Tag wieder. Nach einer Woche, zehn Tagen, zwei Wochen, drei Wochen, dann nach drei Monaten schau dir den Unterschied an. Du verbindest dich mit ihrem Schoß-Chakra, ganz egal wo sie ist. Selbst wenn sie nicht mehr lebt oder schon in ihre nächste Inkarnation geboren wurde, kannst du dich direkt mit ihrem Schoß-Chakra verbinden. Die Energie dieses Chakras hat enorme Kraft. Es wird deine Seelenenergie reinigen und diese an dich zurücksenden. So kraftvoll ist das Schoß-Chakra.

Dich mit deiner eigenen Mutter zu verbinden, ist der erste Schritt, dich mit der Göttlichen Mutter zu verbinden.

Eine Formel, um zurück in den Schoß der Mutter zu gehen

Wie kann man sich mit dem Schoß der Mutter verbinden? Vielleicht kennst du die Göttliche Mutter nicht und deine physische Mutter ist gestorben. Du brauchst nur an deine physische Mutter zu denken. Sie hat bereits deinem Schoß-Chakra den Rhythmus, den Duft, gegeben. Es spielt keine Rolle, wo sie geboren wurde und auch wenn sie nicht mehr am Leben ist — ihre Energie ist beständig in dir aktiviert.

Sri Kaleshwar: Monika, wo ist deine Seele? Kannst du sie mir zeigen? Wo ist deine Seele?

Monika: Du sagtest, dass die Seele bei bestimmten Geschöpfen in deren gesamtem Körper existiert, wenn dies sehr entwickelte Seelen sind, andernfalls im Nabi Chakra, beim Nabel, unterhalb des Nabels.

Sri Kaleshwar: Nein. Etwas ist in dir. Was ist das? Du fühlst, ja, es ist wahr: Du bist ein Teil Gottes. Gut. Aber eine bestimmte Energie ist in dir verborgen. Gut, das ist wahr. Welche ist es? Wo ist sie? Wie kannst du sie erkennen?

Monika: Wir können durch den Schoß unserer physischen Mutter den Schoß der Göttlichen Mutter betreten, den Schoß der wahren Mutter und dahin (an den Punkt) zurückgehen, als unsere Seele kreiert wurde. An diesem Punkt können wir erkennen, wer wir sind, woher wir gekommen sind und was unsere Bestimmung ist.

Sri Kaleshwar: Gut. Nachdem du deinen Körper verlassen hast, gehst du in den Schoß deiner Mutter. Korrekt?

Monika: Ja.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Sri Kaleshwar: Ok, von dort aus gehst du dann in den Schoß der wahren Göttlichen Mutter. Korrekt?

Monika: Korrekt.

Sri Kaleshwar: Wie wirst du dorthin gelangen?

Monika: Kürzlich hast du eine Formel aus dem Diamant-Yantra gegeben, mit dem man in den Schoß der Göttlichen Mutter gelangen kann. Es ist eine Formel, die unser Persönliches Mantra mit diesem Mula Mantra[45] verbindet und mit dem Namen unserer Mutter.

Sri Kaleshwar: Ok, gut. Also, sag diesen PIN-Code, bitte.

Monika: *Hsrim Ya Ma Ksha Ha Jü* + Persönliches Mantra + der Vorname deiner eigenen Mutter.

Sri Kaleshwar: Morgen an der Feuerstelle, wenn die Feuerzeremonie läuft, zeichnet das Schoß-Chakra und schreibt dieses Mantra anstelle eures Persönlichen Mantras[46] hinein. Euer Persönliches Mantra ist auch damit verbunden. Ihr werdet fühlen wie das, was euch wirklich quält, entladen wird, vergleichbar mit einer Kobra, die ihre Haut abstreift.

Eine Technik, um zurück in den Schoß der Göttlichen Mutter zu gehen, um Heilungen zu geben

Monika: Kannst du uns bitte die Formeln geben, wie man in das Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter gelangen kann, um jede beliebige Heilung zu geben oder Wunder zu demonstrieren?

Sri Kaleshwar: Ok, gute Frage. Sehr gute Frage, jetzt bist du zum richtigen Thema vorgedrungen. Ich werde die Technik geben.

---

45 **Mula Mantra** — The Source Energy Mantra; Das Ursprungsmantra, welches die kosmische Energie eines bestimmten Energie-Kanals oder Energie-Systems übermittelt bzw. in die Seele zieht.

46 Von diesem Tag an empfahl Sri Kaleshwar, dieses Mantra in das Schoß-Chakra-Yantra zu schreiben statt nur das Persönliche Mantra. Das Schoß-Chakra-Yantra wird an jedem Voll- und Neumond gezeichnet, um das Schoß-Chakra zu reinigen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

ఓం ఆత్మ హం	ōm ātma ham
నకార స్వకార	nakāra svakāra
శక్తి స్వరూప	śakti svarūpa
హంహంహం	ham ham ham
ఆత్మ శుద్ధి	ātma śuddhi
మహా శక్తి శుద్ధి	mahā śakti śuddhi
రక్షతో రక్ష	rakṣatō rakṣa
పాహి రక్షమాం	pāhi rakṣamām

Ja, so kannst du in das Schoß-Chakra gelangen, aber du musst es soviel du kannst rezitieren.

Das Schoß-Chakra ist der Schöpfungspunkt in uns

Das Schoß-Chakra ist das Baby des Sri Chakras

Ein top Chakra ist im Körper eines jeden Menschen verborgen, das ist das Schoß-Chakra. Es ist durchaus erstaunlich. Es sieht ein wenig seltsam aus, aber im Schoß in deinem Körper, ist das Schoß-Chakra-Yantra verborgen. Wenn du eine beliebige Blume nimmst, ein beliebiges Blatt oder etwas anderes und es sezierst und unter ein Mikroskop legst, wirst du die verschiedenen Strukturen sehen. Wenn du einen Wassertropfen nimmst, wirst du seine verschiedenen Strukturen sehen. Damals, als die Rishis danach suchten, wie der Körper gereinigt werden kann, haben sie auf innerer Bewusstseinsebene gescannt und das Schoß-Chakra entdeckt. Sie haben es klar in ihren Visionen gesehen. Sie haben auch die Mechanismen gefunden und auch die Gebete, wie man es heilen kann. Sie haben wirklich erstaunliche Informationen aufgezeichnet.

Sie kannten das innere Geheimnis dieses Chakras. Wer dies lernt, kann ziemlich wirkungsvoll eine Menge an Kopfschmerzen, eine Menge von Problemen vermeiden und ein sehr starker Heiler werden und dem Planeten helfen. Es ist nicht mein Masala, es wurde vor 7000 Jahren in die Palmblattbücher geschrieben. Durch dieses Schoß-Chakra kannst du eine Menge deiner Karmas reinigen, negative Dinge und unglaubliche kosmische Energie ziehen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Als nächstes, wie ist die Beziehung zwischen dem Sri Chakra und dem Schoß-Chakra? Das Schoß-Chakra, das bist du. Das Schoß-Chakra ist das Baby des Sri Chakras, sagen wir es so. Das Schoß-Chakra ist das kostbarste und höchst kraftvolle Chakra der Kreativität.

Das Sri Chakra und das Schoß-Chakra sind wie zwei Augen. Wenn du Seelenreisen machen willst, muss die (Göttliche) Mutter die Tür für dich öffnen. Du musst durch den Schoß gehen und (aus dem Körper) herausgehen. Wenn du dann wieder hineinkommen willst, musst du (wieder) durch den Schoß gehen, um zurück zu gelangen. Das gleiche kannst du auch mit dem Sri Chakra machen.

Indirekt ist es ein Teil davon, zu lernen, ein Siddha zu sein. Verschiedene Chakras öffnen sich immer weiter, aber du erkennst in dem Moment nicht, dass dies geschieht. Es ist ein unglaublicher Prozess. Wenn dein Schoß-Chakra sehr stark ist, bist du ein starker Charakter. Wenn du die Sri-Chakra-Bijaksharas sehr stark verinnerlicht hast, dann ist deine Seele sehr stark.

Jedes Blütenblatt ist ein Energiekanal. Ich sagte, im Sri Chakra ist jedes Blütenblatt ein Bijakshara:

య మ తా రా జ బా న స ల గం	ya ma tā rā ja bā na sa la gam
న జ భ జ జ జ ర	na ja bha ja ja ja ra
మ స జ స త త గ	ma sa ja sa ta ta ga
స భ ర ణ మ య వ	sa bha ra ṇa ma ya va
భ ర న భ భ ర వ	bha ra na bha bha ra va

All das sieht ein wenig seltsam für dich aus, aber es ist die exakte Aussprache für die Natur (um mit der Mutter zu kommunizieren). Wenn du das erste Wort nimmst, *ya* und dann das zweite, *ma*, und sie vertauschst, werden sie zu *maya*. Nimm *Namashivaya* und geh wieder zu den Bijas — *Bha ra na bha bha ra wa, na ja bha ja ja ja ra, ma sa ja sa ta ta ga*. Das Wort *Namashivaya* stammt daher. *Narayana* stammt von dort. *Vishnu, Brahma* kommt von dort. Jedes Gebet, alle Vedas sind hier enthalten. Diese Bijaksharas sind starke, kraftvolle Silben. Wenn du das Sri Chakra anschaust, wirst du sie sehen.

Dann ganz oben im Yantra, diese drei Blütenblätter sind die Gunas[47] — Sattvo, Tamo, Rajo — G.O.D. Generator, Operator, Destroyer[48]. Dies ist der verzwickte Teil. Sie (die

---

[47] **Guna** — Im philosophischen Sinn bezeichnet es die drei qualitativen Prinzipien der Ur-Substanz, der Eigenschaften bzw. Grundbestandteile der Natur. Die drei Gunas sind: Sattva (Reinheit und Licht), Rajas (Aktivität und Bewegung), Tamas (Trägheit und Dunkelheit).

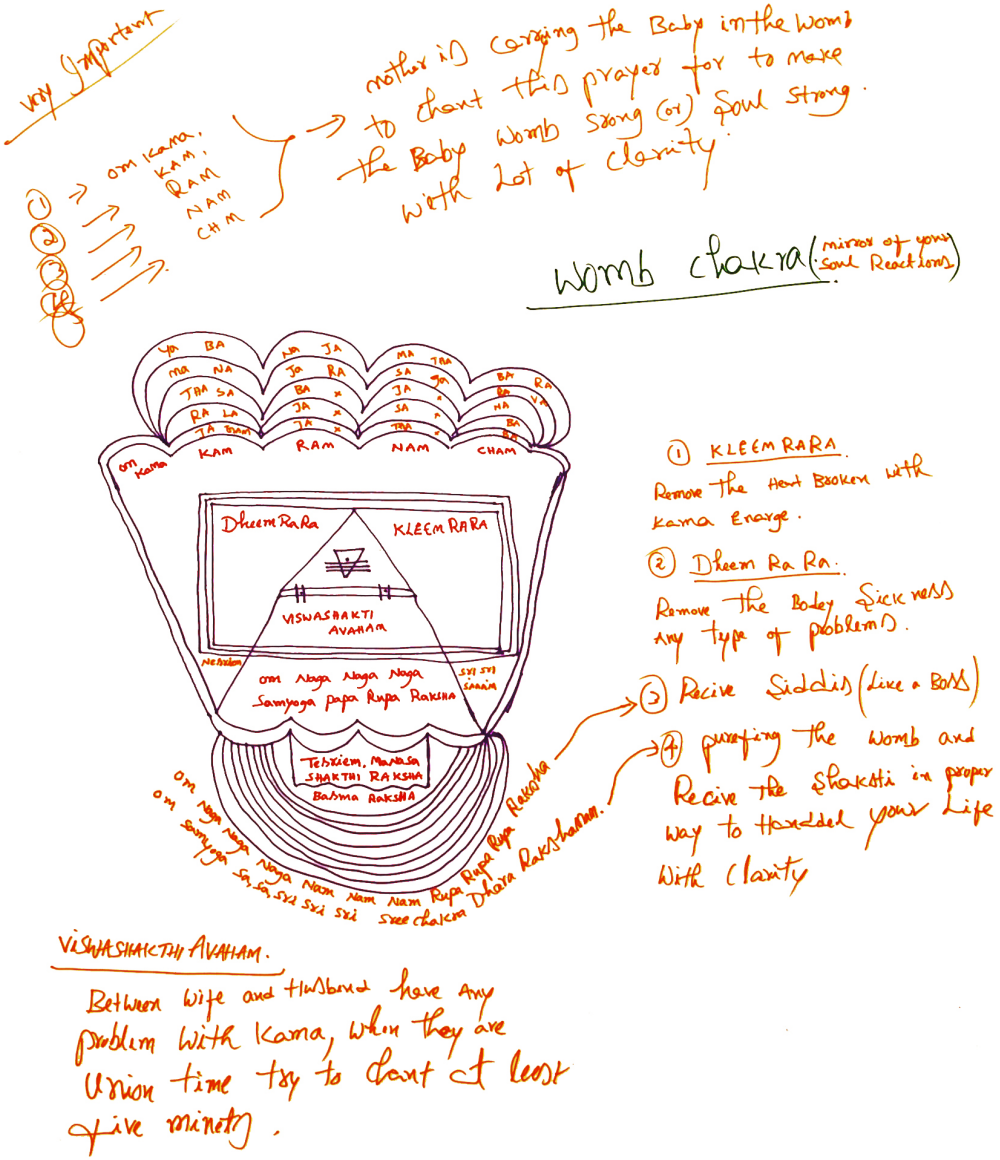
[48] **"Generator, Operator, Destroyer (engl.)"** — Erschaffer, Erhalter, Zerstörer

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Göttliche Mutter) erschafft, Sie erhält, Sie zerstört. Das ist Sie; das ist Teil von Mutters Natur. Das bedeutet G.O.D. Sie erschafft, Sie erhält und schließlich zerstört Sie. Letztendlich wirst du alt, krank und verlässt deinen Körper.

Wohin gehst du, nachdem du deinen Körper verlassen hast? Du bist irgendwo hier in einer der Silben in diesen Blütenblättern. Deine Seele muss irgendwo in Ihr sein. Irgendwo in den Wellen bist du. Das ist der Grund, weshalb ich dir ein Persönliches Mantra gegeben habe. Wie auch immer dein Persönliches Mantra lautet, es ist dort vorhanden, in den Blütenblättern des Sri Chakra.[49]

Das Schoß-Chakra-Yantra — gezeichnet von Sri Kaleshwar



[49] Die Bijas des Sri Chakras sind auch im Schoß-Chakra zu finden und die drei Rechtecke im Schoß-Chakra-Yantra repräsentieren die drei Gunas. Entsprechenderweise ist das Schoß-Chakra der Schöpfungs- und Zerstörungspunkt, der Punkt von Leben und Tod, in uns.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Frauen und Männer haben beide ein Schoß-Chakra

Die Seele ist verborgen und bewegt sich an verschiedenen Plätzen im Körper, aber zum größten Teil ist die Seelenenergie, dieser Funke, im Schoß verborgen. Denk nicht, dass das Schoß-Chakra nur im Körper ist. Die Seele hat auch ein Schoß-Chakra. Frauen haben das Schoß-Chakra in ihrem Körper, in der Gebärmutter. Aber auch Männer tragen diese Energiefrequenz. Sie verbinden sich durch den Schoß ihrer Mutter.

Also, um dieses Yantra sehr kraftvoll in deinem Körper heranwachsen zu lassen, chante soviel wie möglich die Gebete[50]. Selbst wenn Männer denken, „Wir haben keinen Mutterleib (Gebärmutter) und doch müssen wir so stark sein." Es spielt keine Rolle, ob ihr Frauen oder Männer seid, ob ihr zölibatär lebt oder nicht zölibatär lebt, das Schoß-Chakra muss zu einhundert Prozent gereinigt werden. Ich werde nun das definitive Gebet geben. Wenn du dies einmal chantest, verbindest du dich mit deiner physischen Mutter, egal ob sie schon gestorben ist oder noch am Leben oder ob sie operiert wurde[51] — du wirst unglaubliche Energie in deiner Seele empfangen.

Jede Person kann ihr Schoß-Chakra reinigen. Jegliche negativen Schwingungen, negativen Spirits, alle negativen Kräfte, negativen Gedanken, deine Süchte, deine Blockaden, deine Fehler, wenn du jemanden sehr schmerzhaft verletzt hast oder wenn dich jemand verletzt hat, du kannst all das entladen. Du kannst es über das Schoß-Chakra auswaschen. Du magst denken: „Was ist das alles? Ein Chakra kann sich wirklich darum kümmern?" Ja. Jedoch bin nicht ich es, der das herausgefunden hat. In den alten Tagen wurde es auf die Palmblätter geschrieben. Durch das Schoß-Chakra kannst du viele deiner Karmas, negative Dinge reinigen und unglaubliche kosmische Energie ziehen.

Wer seine Schoß-Chakra-Energie wirklich entwickelt, so viel wie nur möglich, diese Person wird ein Avatar auf dem Planeten werden. Wer keine Bewusstheit über das Schoß-Chakra hat, wird stecken bleiben, selbst wenn er eine Menge Sadhana macht. Du musst den Schöpfungspunkt kennen.

Auf diesem Planeten ist Jesus Christus die Person, die das stärkste Schoß-Chakra trägt. Die Nächste ist seine Mutter, Maria. Ja. Ja.

Die Quelle der Schöpferkraft im Schoß-Chakra — der Nada Bindu im Körper

Zu Beginn der Schöpfung lag Maha Vishnu auf dem Ozean und begann an seine Frau Lakshmi zu denken. Ein Blumenstiel mit einer tausendblättrigen Lotusblüte wuchs aus seinem Nabel empor. Im Zentrum der Lotusblüte ist der Nada Bindu, der Mittelpunkt, die Quelle aller Schöpferkraft. Das ist der Punkt, der Alles mit der Göttlichen Mutter verbindet.

---

50 Schoß-Chakra-Prozess

51 Hysterektomie

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Auf der Lotusblüte sitzt Brahma (Bewusstsein, Kreativität) mit seiner Frau Saraswati (Wissen). Vishnu (Erhalter) erschuf Alles aus seinem Nada Bindu mit den übernatürlichen Kräften der Göttlichen Mutter und seinem Sankalpam Siddhi[52]. Vishnu ist der Einzige, der den Nada Bindu in seinem Nabel fixiert hat. Dieser bewegt sich nicht. Unser Nada Bindu befindet sich 2,5 - 3,5 cm unterhalb des Bauchnabels und bewegt sich immer auf und ab.

Alles in der Schöpfung hat einen Schöpfungspunkt, es ist der Mittelpunkt — die Quelle aller kreativen Kraft. Es ist der Verbindungspunkt zur Göttlichen Mutter. Auch in deinem Körper ist ein Nada Bindu. Er ist im Nabel. Der Anfangspunkt von dir befindet sich in deinem Nabel. Das ist der Mittelpunkt. Das ist der höchste — einer der größten Energieorte im Körper. Jede Person hat einen Nada Bindu.

You have to know the creation center point, the Nada Bindu, the life and death point, hidden in the Womb Chakra. When the soul comes into the body it has to come through the Womb Chakra and when it's going out it needs to depend on the Womb Chakra. That's the exit door.

Dein Persönliches Mantra ist automatisch mit deinem Nada-Bindu-Bewusstsein verbunden. Sobald du eine starke Zuversicht, großes Vertrauen, in dein Persönliches Mantra hast, dann ist es eine Kraft. Es ist eine Kraft, die mit dir ist; eine göttliche Macht, die um dich herum arbeitet. Dein Persönliches Mantra hat eine solche Kraft. Wenn du das aufrecht erhältst, es bewahrst, kann keine unnötige negative Energie kommen und dich berühren.

Du musst den Schöpfungsmittelpunkt, den Nada Bindu, den Leben/Tod-Punkt, der im Schoß-Chakra verborgen ist, kennen. Wenn die Seele in den Körper kommt, muss sie durch das Schoß-Chakra gehen und wenn sie hinausgeht, ist sie auch wiederum vom Schoß-Chakra abhängig. Das ist die Ausgangstür.

Zahira: Du hast gerade wieder erwähnt, dass das Schoß-Chakra der Schöpfungspunkt ist. Benutzt es Kama-Energie, um zu kreieren?

Sri Kaleshwar: Alles. Schoß-Chakra … ein Samen, er enthält alles. Ein Baum, ein großer Baum ist in dem Samen verborgen. In einem kleinen Samen ist ein riesiger Baum verborgen. Millionen von Früchten sind darin verborgen. Ein Same für alles in der Schöpfung ist in dir verborgen. Ein Funke der Schöpfung liegt in dir verborgen. Ein Duft von Klarheit ist in dir verborgen, in deinem Schoß-Chakra. Die gesamte Schöpfung ist dort. Schöpfung findet fortwährend in dir statt. Du brauchst keine andere Schöpfung. Wie dies empfangen, wie dies freigesetzt werden kann, das ist der Höhepunkt. Das ist der Prozess.

---

[52] **Sankalpam Siddhi** — Jede Schöpfung beginnt mit einem Gedanken — ob der Gedanke bewusst oder unbewusst gedacht wird. Es wird "Yad Bhava Tat Bhavati" genannt — "Die Gedanken werden wahr." Der Gedanke eines verwirklichten Meisters hat höchste Manifestationskraft und setzt sich umso schneller in der Schöpfung um — um ein Vielfaches reiner, kraftvoller und direkter als der Gedanke eines Menschen, der noch keine Reinigung erfahren und noch keine Meditationskraft aufgebaut hat. Es wird "Sankalpam Siddhi" genannt, bewusst und unmittelbar durch Gedanken kreieren zu können.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wunder geschehen nur durch die Schoß-Chakra-Energie

Der größte Teil der Fähigkeiten einer jeden Person, ihre Kräfte, ihre Siddhis, ihre Heilfähigkeiten — all das ist im Schoß-Chakra verborgen oder im Dritten Auge; an diesen zwei Orten.

Der Schöpfungspunkt ist ganz klar im Schoß-Chakra verborgen. Das ist der Grund, weshalb Vishwamitra Maharshi[53], selbst nachdem er all seine Energie auf verrückte unnötige Weise durch Kama verloren hatte, erneut meditieren und die Göttliche Mutter, Gayatri, manifestieren konnte. Ja, du kannst einen physischen Körper manifestieren, einen Shiva Lingam, Sand in Zucker verwandeln, eine Statue aus einem Lingam machen, du kannst ein Kraftobjekt in ein anderes Kraftobjekt verwandeln, du kannst zu jemandem Fernheilung senden, aus jeder Stadt, aus jedem Dorf oder Land auf diesem Planeten. Ja, die Kanäle existieren, die Möglichkeiten sind vorhanden, es ist abhängig davon, wie rein deine Schoß-Chakra-Energie ist.

Eric: Wie geschehen Wunder? Was sind die notwendigen „Zutaten", um ein Wunder zu bewirken?

Sri Kaleshwar: Mache dein Schoß-Chakra stark. Dann noch einige Fähigkeiten, das Kala Chakra zu befehligen. Das ist es.

Chinello: Was passiert, wenn wir unser Schoß-Chakra reinigen, welche Auswirkungen hat dies auf das Kala Chakra?

Sri Kaleshwar: Es wird kraftvoller.

Chinello: Was bedeutet das — "es wird kraftvoller"?

Sri Kaleshwar: Deine Reise wird beschleunigt.

Eric: What is the mechanism for creating an atma lingam inside the body?

Eric: Was ist der Mechanismus, um einen Atma Lingam im Körper zu kreieren?

Sri Kaleshwar: Das Wasserelement — mach es stärker. Dann kann das Schoß-Chakra dies erschaffen. Es gibt kein Gesetz, dass ein Jasminbaum nur Jasminblüten hervorbringen muss. Er kann ebenso Rosenblüten hervorbringen. Niemand kann Energie (neu) erschaffen. Du kannst nur eine Form der Energie in eine andere Form der Energie verwandeln.

Das göttlich Kosmische, der göttliche Duft, besitzt keine (feste) Struktur — keine Struktur. Nimm eine Lotusblüte und ich verwandle sie in eine Rosenblüte. Nimm Wasser

---

[53] **Vishvamitra Maharshi** — einer der Saptarishis; Rama wurde von einer Flüssigkeit geboren, die Vishvamitra Maharshi aus dem Feuer kreierte. Vishvamitra Maharshi manifestierte eine neue Form der Göttlichen Mutter -- Gayatri. Er ist Schöpfer zahlreicher göttlicher Kanäle: die Jiva Vidyas, die Surya-Nadi- und Chandra-Nadi-Prozesse, die Neun Pfeile und das Gayatri-Mantra, um nur einige zu erwähnen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

und ich verwandle es in Wein. Nimm Sand und ich verwandle ihn in Zucker. Nimm Wasser und ich werde aus dem Wasser heraus eine Kerze anzünden. Nimm einen Vogel, mache Khandana Yoga[54]. Nimm ein Tier, mache Khandana Yoga. Kreiere dein eigenes Seelenobjekt[55]. Dies sind unterschiedliche, verschiedene Phänomene.

Die Schichten der Mahamaya, die Illusionen — wir werden sie tiefer ergründen und erklären. Jegliche Schöpfung, jegliches Wunder, das jemand demonstrieren wird, geschieht nur über die Schoß-Chakra-Energie. Ohne die Schoß-Chakra-Energie ist es absolut unmöglich, Energie von einem Gegenstand auf einen anderen zu übertragen. Aber, es ist wahr, dass du die Energie nicht kreieren kannst. Du kannst die Energie von der einen Form in die andere verwandeln. Die Energie existiert bereits in einer anderen Form. Du musst diese Form nehmen und sie in eine andere Form verwandeln. Es gibt keine Möglichkeit, die Energie zu kreieren.

Sobald du das einmal erfasst hast, wenn du wirklich erkennen kannst, wo dort die Verbindung besteht, ist es sehr leicht, sich (mit der kosmischen Energie) zu verbinden. Wenn du die Verbindung herstellen kannst, dann öffnet es sich, dann bist du frei. Bis dahin ist es etwas schwierig. Um es zu öffnen, muss ich auf die richtige Weise hämmern, die richtige Kugel abschießen. Bis ich es aufgebrochen habe, muss ich weiter auf dich einhämmern (dich weiter bearbeiten).

Das Schoß-Chakra ist ein Schöpfungs-Charakter. Du bist das Eine. Dein Schoß-Chakra ist das Andere. Dein Schoß-Chakra kann unglaubliche Dinge kreieren. Nicht du bist die Person, die das tut. Dein Schoß-Chakra macht es. Ich habe es viele Male gesagt. Die Energie im Schoß-Chakra kommt von der Energie, die du seit vielen Leben trägst. Es ist das, was wir „die Essenz“ nennen.

Viele Menschen haben sich mit der Göttlichen Mutter verbunden. Ich habe dir viele Hinweise gegeben, wie Sie gezogen werden kann, aber du brauchst ein ziemlich gutes Kommando über das Schoß-Chakra und über das Sri Chakra, speziell über die Sri Chakra Bijaksharas[56]. Warum geschehen all diese göttlichen Erfahrungen? Weil sie von ihrem Schoß-Chakra aus wirklich ein ziemlich gutes Kommando über die Bijaksharas im Sri Chakra haben. Es ist höchst kraftvoll, die Bijaksharas in der Struktur der Blütenblätter zu chanten — diese Silben: *ya ma tā rā ja bā na sa la gam, na ja bha ja ja ja ra, ma sa ja sa ta ta ga.*

Wenn du das Sri Chakra gewinnst, gewinnst du die Bewusstseinsstufen. Dein Schoß-Chakra wird unglaublich kraftvoll. Wenn es einmal stark ist, kannst du erreichen, was

---

54 **Kandhana Yoga** — Ein System des alten Wissens, das fortgeschrittene yogische Techniken über die Spaltung der Seele (dem Unsterblichen) von ihrem Körper (dem Sterblichen) offenbart. Danach kehrt die Seele zurück und stellt den Körper in seinem ursprünglichen Zustand wieder her. Es zeigt den Beobachtern die Illusion von Leben und Tod – was sterblich (Illusion) und was unsterblich (Wirklichkeit) ist. Seelen, die dieses Yoga erleben, gewinnen unermessliche Segnungen und Vorteile. Meister des Kandhana Yoga, wie Shirdi Baba und Jesus, führten dieses Yoga an sich selbst durch und widmeten die erhaltenen Segnungen dem Wohle anderer Seelen.

55 **Seelenobjekt** — Sehr spezielles Kraftobjekt, das man durch die eigene Seelenenergie erschafft. Dies ist ein sehr hoher energetischer Prozess und wird im Allgemeinen durch den Segen einer Göttlichen Seele/eines Meisters ermöglicht.

56 Diese Bijas des Sri Chakras sind auch im Schoß-Chakra und in den Neun Pfeilen enthalten.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

immer du willst. Wenn dein Schoß-Chakra stark und kraftvoll genug ist, werden viele Heilfähigkeiten und Wunderfähigkeiten in dir heranwachsen.

Jedes Schoß-Chakra hat einen PIN-Code

Der große Boss Jesus sandte all die teuflischen Geister in die Schweine[57]. Wie hat er das gemacht? Er kannte den PIN-Code des Schoß-Chakras, das ist der innere Mechanismus. Bis jetzt habe ich das nicht herausgegeben. Ich habe dir lediglich dein Persönliches Mantra gegeben. Den Persönlichen PIN-Code deines Schoß-Chakras habe ich bis jetzt nicht herausgegeben.

Jeder Mensch hat in seinem Persönlichen Mantra einen letzten Buchstaben, das ist dein Schoß-Chakra PIN-Code. Das ist er. Der letzte Laut. Wenn du zum Beispiel das Persönliche Mantra *Aim* hast. Vergiss das *Ai*, dein Schoß-Chakra PIN-Code ist *m* (der letzte Laut). Oder *Naaga thamtu raksha* oder *Naaga raksha*, der letzte Laut *Ksha* ist dann dein Schoß-Chakra-PIN-Code. In *‚Hriem'* ist *m* dein Schoß-Chakra PIN-Code. Los gehts, das ist es. Du kannst Seelenreisen machen, du kannst deine Seele teilen, du kannst eine Menge an großartiger Arbeit tun. Aber du musst soviel wie möglich praktizieren, soviel wie möglich deine Energie anheben. Dann hebt sie automatisch ab.

Der letzte Rhythmus (der letzte Laut deines Persönlichen Mantras) ist der Schlüsselpunkt, dich mit deinem Schoß-Chakra zu verbinden. Dann ist der Guru Parampara automatisch mit dir. Dein Persönliches Mantra verbindet dich mit deinem Nada Bindu, dem Mittelpunkt, der dich wiederum automatisch mit deinem Nada-Bindu-Bewusstsein verbindet.

Jede göttliche Seele, jedes menschliche Wesen, jede Seele, hat ein Bewusstsein. Wenn du den PIN-Code deines Bewusstseins erkennst, das Passwort zu deinem Bewusstsein, dann ist es egal, wieviele Körper du noch wechseln wirst, du wirst erkennen, woher du kommst. Was immer auch geschieht, es geschieht durch diesen PIN-Code, dass du dort herauskommen wirst. Selbst wenn du gekreuzigt wirst, kannst du wieder zurückkommen. Jesus verließ seinen Körper und kam zurück. Wenn du willst, kannst du zurückkommen, wenn du den PIN-Code deines Bewusstseins kennst.

Unterschätze niemals das Schoß-Chakra. Es ist übernatürliche Kraft. Wenn du das Kala Chakra gewinnen willst, musst du zunächst den PIN-Code deines Schoß-Chakras kennen und es stärker machen. Dann kannst du diese Natur gewinnen. Ohnedem hast du kein Kommando über das Schoß-Chakra und alle Arten von Illusionen; du öffnest die Tür, so dass Mahamaya in dich eindringen kann. Sie wird kommen und zuschlagen. Also, das Schoß-Chakra muss stark sein.

---

[57] Matthäus, 8:28-34

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Rolle des Schoß-Chakras in der Wiederauferstehung von Jesus Christus

Khandana Yoga und die Kreuzigung

Wie hat die Göttliche Mutter Ganesh[58] erschaffen? Wie? Wie hat Mutter Maria Jesus nach der Kreuzigung mit Asche geheilt und ihn wieder zum Leben erweckt? Ist es möglich? Es ist möglich.

Lord Ganesh wurde von der Göttlichen Mutter aus Sandelholzpulver[59] erschaffen. Sie formte ein Baby, sandte Ihre Schoß-Chakra-Energie hinein — dies ist ein sehr wichtiger Punkt — dann erweckte Sie das Sandelholzpulver zum Leben. Das Pulver verwandelte sich in ein Baby. Das ist Ganesh. Sie benutzte Ihre Schoß-Chakra-Energie, um zu erschaffen. Das ist klar, das ist der gleiche Vorgang wie bei der Kreuzigung. Lord Ganesh wiederherzustellen ist auch eine Art Kreuzigung(sprozess).

Brahma war da, Vishnu war da, alle Heiligen waren da. Sie fixierten den Elefantenkopf (auf dem Körper von Ganesh, nachdem sein eigener Kopf von Shiva abgeschlagen worden war). Sie begannen, beide (Energien), die Energien von Mutter und Vater, hinein zu geben. Die gesamte Schöpfung — Brahma, Vishnu, alle Heiligen, ihre vereinte Schöpfungsenergie kam in eine Form, gleich einem Schoß-Chakra. Sie sandten diese Energie. Dieser Khandana-Yoga-Prozess verlief äußerst erfolgreich. Dann wurde er der Meister mit Rüssel, Lord Ganesh. Welche Art von Mechanismus sie hier anwandten, das ist das äußerst kraft- und gehaltvolle Thema, das wir diskutieren müssen.

Es klingt für uns wie ein Märchen. Das ist normal. Wenn dein Swami persönlich diesen gleichen Khandana-Yoga-Prozess mit Tieren und Vögeln hier und da demonstrierte, es ist das Gleiche durch das Schoß-Chakra — den gleichen Schoß-Chakra-Prozess haben wir gemacht.

Also, was ist Khandana Yoga? Du zerschneidest den Körper, eines Tieres, eines Vogels, irgendeinen. Der Körper ist vollständig zerstört und stirbt. Es bedeutet, du holst die Seele heraus. Dann wird der Körper wiederhergestellt und die Seele wieder zurück (in den Körper) geholt.

Shirdi Baba zum Beispiel hat Khandana Yoga praktiziert. Wir haben keine Ahnung, warum er seine Hände und Beine abhackte und sie umherwarf. Wer auch immer in den Dwarkamai kam, sah, wie Baba in Einzelteile zerlegt, herumlag. Alle waren geschockt,

---

[58] **Ganesha** — wurde von der Göttlichen Mutter geschaffen; der elefantenköpfige Sohn Shivas und der Göttlichen Mutter; in der indischen Tradition wird Ganesha als Beseitiger von Hindernissen verehrt.

[59] **Sandelholz-Pulver** — Sandelholz ist ein Baum mit aromatischem Holz und Wurzeln, der in Indien und Indonesien beheimatet ist. Dort wird das als heilig verehrte Holz zu Räucherwerk, duftenden Schnitzereien, ätherischem Öl und Pulver verarbeitet.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

„Jemand hat Baba in der tiefen Nacht ermordet!“ Sie kamen dann am frühen Morgen zurück und da saß er wieder, glücklich, rauchend und entspannt.

Jesus Christus hat es auf andere Weise getan. Er hat die Kreuzigung als Art Khandana Yoga praktiziert. Zu einer Million Prozent ist die Kreuzigung Jesu ganz klar Khandana Yoga. Das ist eine andere kraftvolle Angelegenheit. Baba hat seine Eingeweide gewaschen und sie dann wieder heruntergeschluckt (Dhauti Yoga[60]). Er hat auch viele Male Khandana Yoga praktiziert; er kam wieder zurück und stellte seinen Körper wieder her. Khandana Yoga ist — wenn du denkst, dass das, was vor deinen Augen geschieht, eine Illusion ist, aber es keine Illusion ist. Es ist eine reine göttliche Illusion. Es ist wirklich, es geschieht tatsächlich.

Die Schicht zwischen Shiva und Shakti — nur die Mutter kann es tun, niemand sonst. Speziell die Mutter kann eine Operation durchführen, es reparieren, ohne dass irgendwelche Stiche zu sehen sind. Die Energie Shivas ist nach wie vor da, um die Erlaubnis zu geben, die Seele zurückzubringen.

Du kannst jemanden durch dein Schoß-Chakra wieder zum Leben erwecken

Shiva ist der Einzige, der den Mut hat, den Tod zu stoppen. Er ist der Einzige, der den Tod stoppen kann und dich im gleichen Körper wieder zum Leben erwecken kann. Er ist der Einzige. Selbst wenn du wirklich sterben willst, kannst du ohne seine Einwilligung nicht sterben. Selbst wenn du tot bist, kann jemand, der seine Kanäle kennt, dich zurück ins Leben bringen. Wer auch immer Seelenreisen macht; dies ist nur mit Shivas Energie möglich.

Durch die perfekten Kanäle kannst du dich mit ihm verbinden. Wenn du einmal mit ihm verbunden bist, kannst du das unglaublichste Wunder wirken, dreimal einen toten Körper wieder zum Leben zu erwecken. Das ist das top Nummer-Eins-Wunder: eine Seele wiederherstellen, sie wieder von ihm zurückzuholen und sie wieder in den toten Körper zurückzubringen.

Du kannst drei Linien auf Shivas Stirn sehen. Warum kannst du nicht mehr als drei Seelen wieder zum Leben erwecken? Es ist ein spirituelles Gesetz; es ist ein Energiegesetz. Gibt es irgendeinen Heiligen in der Geschichte, der mehr als drei Tote wieder zum Leben erweckt hat?

Wenn du die Kanäle kennst, wie man das macht (die Seele zurück in den Körper schicken), geschieht das hauptsächlich durch das Kontrollieren der Shiva-Energie. Wenn Shiva es erlaubt, wird er die Seele zurückschicken. Wenn Er es nicht erlaubt, natürlich, dann ist sie gegangen, deine Seele hat den Körper verlassen und dann kannst du kommunizieren; du wirst bestimmte Dinge wissen. Aber wenn die Seele gewaltsam geht

---

60 **Dhauti Yoga** — Magenreinigung; Shirdi Sai Baba hat seine Eingeweide herausgenommen, gewaschen und dann wieder verschluckt. Dadurch hat er sich von Karmas befreit, die er von seinen Anhängern übernommen hatte, um ihnen zu helfen und sie zu heilen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

(den Körper verlässt), kannst du sie zurückholen. Das ist das Konzept der Kreuzigung. Wenn sie gewaltsam geht, kannst du sie zurückholen. Wenn sie von selbst geht (freiwillig), kannst du sie zurückholen, aber dann ist es sehr schwierig.

Wenn dein Schoß-Chakra rein ist, kannst du kraftvolle Heilungen geben. Mutter Maria ist zu einhundert Prozent die Lady mit dem klarsten Schoß-Chakra im Universum. Sie heilte den großen Boss Jesus Christus. Sie ist die kraftvolle Heilerin; sie nutzte ihre Schoß-Chakra-Energie, um ihn zu heilen.

Mutter Maria nahm Jesus' Seele, schnitt die Verbindung zu Shiva ab und sandte Jesus' Seele zurück in seinen Körper, indem sie gewisse perfekte Bijaksharas rezitierte.

Monika: Während der Kreuzigung fanden eine Menge Yogas statt — Khandana Yoga, Parakaya Pravesh — und das Schoß-Chakra wurde angewandt. Kannst du die Abfolge näher erläutern, wie die Dinge geschahen?

Sri Kaleshwar: Letztendlich geschah Khandana Yoga. Immer dann, wenn Khandana Yoga geschieht, verlässt die Seele den Körper und bleibt in der Nähe des Körpers.

Grundsätzlich ist es so, dass sobald jemand stirbt, die Seele für neun Tage in der Nähe des Körpers bleibt, sogar dann, wenn der Körper zu Asche verbrannt wurde. Wo auch immer der Körper verbrannt wurde, dort an diesem Ort, wird sich die Seele aufhalten. Oder sie wird Pradakshina um die Asche herum machen, wenn die Asche irgendwo aufbewahrt wird. Wenn der Körper beerdigt wurde, wird die Seele dort sein. Punkt. Das ist ein goldenes Statement. Wenn irgendein äußerst kraftvoller Meister die Seele aufgespürt hat, sie identifiziert hat, kann er sie zur Seele einer anderen Person senden, so dass sie mit dieser verschmilzt oder du kannst sie zurücksenden, damit sie wieder inkarnieren kann. Oder du kannst dieser Seele Glückseligkeit geben; sie kann dann sehr glückselig in der Natur herumhängen.

Neun Tage lang, egal was ist, wenn du den richtigen Charakter triffst, innerhalb von neun Tagen, ja, kannst du die Seele zurück in den Körper senden. Wenn zum Beispiel eine übernatürliche Seele gegangen ist, kann derjenige, der den richtigen PIN-Code dieser Seele kennt und das Seelen-Logo, Seelen-Yantra, es wieder in Ordnung bringen. Du kannst die Seele zurück in den Körper schicken. Wenn der Körper nicht beschädigt wurde, ist das eine Möglichkeit[61].

---

[61] Das ist es, was Mutter Maria getan hat. Sie zog die Anteile von Jesus' Seele zurück aus dem Schoß der Göttlichen Mutter und sandte sie über ein Shaktipat mit seinem Seelen-PIN-Code zurück in sein Schoß-Chakra, so dass sie mit dem dort noch vorhandenen Teil verschmelzen und den Körper wiederherstellen konnten.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Jesus hielt am Kreuz seinen Atem an und kam drei Tage später wieder zurück

Während der Kreuzigung hielt Jesus seinen Atem an und kam wieder zurück. Shirdi Baba ging in Samadhi[62] und kam wieder zurück. Ja, nach drei Tagen kam er zurück. Er befehligte das Luftelement und kam zurück in seinen Körper. Nach drei Tagen war er wieder lebendig. Er hat nichts weiter getan, als mit den fünf Elementen zu spielen.

Der Surya-Nadi-Prozess — einatmen, Soham. Soham. Einatmen, ausatmen, das Luftelement. *Na, ma, shi, va, ya* — die Panchabhutas, die fünf Elemente. *Namashivaya:* Erde, Feuer, Himmel/Äther, Wasser, Luft — diese Elemente benutzen wir in unserem Körper. Erde ist unser Körper; er wurde aus dem Erdelement geformt. Feuer ist in unserem Körper (Verdauung). Der Himmel, die Energie des Äthers, wir empfangen sie. Wasser trinken wir. Luft — wir atmen ein und aus — das Pranayama.

Der Gipfelpunkt, die schlussendliche Erfahrung in der Spiritualität, ist, wenn du den Körper verlässt und wieder zurückkommst. Du trittst wieder ein. Jetzt gerade, bist du eingetreten, der Herzschlag funktioniert, du atmest, *Soham*. Das wird *Sthapana* genannt. Warum wird es *Sthapana* genannt? Das Luftelement kontrollieren. Wenn du dann aufhörst, zu atmen, verlässt du deinen Körper, aber du siehst deinen Körper mit deinem Bewusstsein. Schließlich kommst du wieder in deinen Körper zurück. Sobald du das einmal gemacht hast, ist es klar. Es ist der Höhepunkt der Spiritualität. Nur durch diesen PIN-Code ist es möglich, hinauszugehen und wieder zurückzukommen (den Körper zu verlassen und wieder in ihn zurückzukommen).

Monika: Wie kann der Atem so kontrolliert werden, dass man (wieder ins Leben) zurückkommen kann — wie bei der Kreuzigung oder in einem Samadhi-Zustand?

Sri Kaleshwar: Punkt eins, wenn du den Schoß der Mutter gewonnen hast, kannst du hinausgehen (den Körper mit deiner Seele verlassen), eine einfache Technik. Jede Person auf dem Planeten weiß neun Minuten vorher Bescheid, dass sie sterben wird. Punkt.

Zweiter Punkt, wenn die Seele den Körper verlassen hat, macht die Seele neun Tage lang Pradakshina[63] um den Körper herum. Es spielt keine Rolle, ob er begraben ist, zu Asche verbrannt wurde, sie (die Seele) umkreist ihn. Es ist egal, ob jemand durch Mord ums Leben kam oder durch einen Unfall starb. Die Seele existiert weiter.

Zu dieser Zeit, dein persönliches letztes Wort, der Rhythmus … Ich habe einen Hinweis gegeben (die PIN-Code deines Schoß-Chakras). Wenn du dies chantest, dann — ja — kannst du wieder zurückkommen. Wenn du es nicht chantest, lässt du sie (die Seele) gehen, du lässt sie los. Lässt sie los. Das Mietshaus vergeht. Das Mietshaus (der Körper) ist nur ein Mülleimer.

---

[62] **Yoga Samadhi** — ein yogischer Prozess, währenddessen die Seele den Körper für mehrere Stunden oder sogar Tage verlässt. Während dieser Zeit ist der Körper klinisch tot, wird aber wieder zum Leben erweckt, sobald die Seele wieder eintritt.

[63] **Pradakshina** — Spirituelle Praxis; Umkreisen eines heiligen Ortes oder Gegenstandes im Uhrzeigersinn, um dessen Segnungen zu erhalten.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Kala Chakra[64] kann deine Seele in der Zeit zurück und vorwärts bringen

Jesus Christus ist der höchst kraftvolle unglaubliche Heiler. Als sie ihn gekreuzigt haben, hätte er die Nägel in Blumen verwandeln können. Sie schlugen ihn mit einer Peitsche. Er hätte die Peitsche in eine Blumengirlande verwandeln können. Er hätte den Verstand dieser Leute verändern können. Er akzeptierte Kala (die Zeit). Er akzeptierte Kala. Er litt am Kreuz für uns. Ja, er litt. Dieses Leiden ging zur (Göttlichen) Mutter und Sie und der Vater haben sich darum gekümmert. Das ist kein Problem.

Daniela: Wie ist das Kala Chakra mit dem Schoß-Chakra verbunden?

Sri Kaleshwar: Ich habe euch gesagt *Yama — Maya*. Einfach. *Yama — Maya*. *Maya* bedeutet Illusionen und *Yama* bedeutet Tod.

Zahira: Hat der Khandana-Yoga-Prozess irgendetwas mit dem Kala Chakra zu tun? In der Zeit zurückzugehen, zu dem Punkt, bevor er tot war?

Sri Kaleshwar: (nickt, ja).

Becca: Bedeutet das, zurückzugehen und dies löscht die Erfahrung des Todes aus?

Sri Kaleshwar: Ja, so ist es. Es ist verrückt, nicht wahr? Die Seele herausnehmen und sie in der Vergangenheit reparieren, zu genau der gleichen Zeit (als sie verwundet wurde).

Zahira: Als du uns vor einigen Tagen 108-mal das Schoß-Chakra hast zeichnen und verbrennen lassen, war es deshalb, weil die Wiederherstellung mit dem Schoß-Chakra zu tun hat, weil die Heilung durch das Schoß-Chakra geschieht?

Sri Kaleshwar: (nickt, ja) Wenn dein Schoß-Chakra sehr stark ist, dann wird auch dein Kala Chakra sehr stark. Wenn du das Kala Chakra[65] praktizierst, kannst du deine Seele auf sanfte Weise befehligen, wann immer du gehen willst. Das ist die Schönheit des Kala Chakras.

Jesus Christus wurde gekreuzigt. Eine Menge Blut floss. Sein großer Körper hing am Kreuz. Nach drei Tagen kam er wieder zurück. Dieser Vogel wurde wieder zum Leben erweckt (in einem Khandana-Yoga-Prozess im Dwarkamai[66]). Worin liegt der Unterschied? Ich bin es nicht, der dies getan hat. Es waren die Energiekanäle, die wollten, dass es in diesem Moment geschieht. Es geschah. Die Energiekanäle, die Engel, sind

---

64 **Kala Chakra** — wörtlich “Rad der Zeit”; bezieht sich auch auf einen Schatz spirituellen Wissens, der einer Seele erlaubt, bewusst vor und zurück durch die Illusion der Zeit zu gehen; auf dieser Erde erstmals von Buddha entdeckt; das Kala Chakra wurde als ein Mechanismus benutzt, um Jesus Christus nach der Kreuzigung zu heilen.

65 **Kala-Chakra-Prozess** — Prozess, den Sri Kaleshwar aus den Palmblatt-Manuskripten herausgegeben hat. "Kala" bedeutet "Zeit", "Kala Chakra", "Rad der Zeit". Dieser Prozess hilft: Probleme mit Herzbruch zu heilen; Erleuchtung zu erlangen; in den Schoß der Wahren Mutter (Göttlichen Mutter) zu gelangen, um im nächsten Leben glücklich wiederzukommen; Blockaden und Illusionen zu beseitigen.

66 **Dwarkamai (in Penukonda)** — Stätte der Erleuchtung. Ein Tempel im Ashram, der Sri Kaleshwars Kraftplatz und Gurusthan für seine Studenten ist; benannt zu Ehren seines Meisters Shirdi Sai Baba.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

bereit, es geschehen zu lassen, die Göttliche Mutter ist bereit, es geschehen zu lassen — und sie ließen es geschehen. Es ist nur möglich, wenn diese Seele durch das Kala Chakra umgeschaltet wird, einen Tag zurückgeht, dann (wieder) vorwärts geht. Rückwärts, vorwärts, rückwärts, vorwärts, rückwärts, vorwärts.

Jesus ist ein erstaunlicher Charakter; der kraftvolle, kraftvolle, kraftvolle Meister auf dem Planeten. Er befehligt das Kala Chakra im Moment des Höhepunkts. Dann beginnt er wieder von vorn. Lasst jegliche Kreuzigung an ihm geschehen. Er ist eine übernatürliche Person. In der Sri Chakra Mahamaya — *ya ma tā rā ja bā na sa la gam* — ist Yama der Tod. Aber Jesus wusste, wie er Yama in Maya umwandeln konnte. Er kann Yama, Tod, in Maya, Illusion verwandeln. Er zieht Sie, indem er durch die Yama-Silben hineingeht, Sie befehligt — neun, zehn Tage durch das Kala Chakra zu der Zeit zurückgeht, als noch keine Kreuzigung stattfand. Was das normale menschliche Leben angeht, gab es eine Kreuzigung; das Blut floss, er litt für uns. Ja, es ist wahr. Alles ist klar. Aber er verwandelte die Nacht zum Tag und den Tag zur Nacht. Es ist ein wenig schwierig, dies zu verstehen.

Nach seiner Kreuzigung heilte die wirkliche Mutter, eine Lady, ihn und brachte ihn durch ihr starkes Schoß-Chakra ins Leben zurück. Er hatte bereits das unglaublichste, höchst kraftvolle Schoß-Chakra, mit dem ich es je in meinem Leben zu tun hatte. Ich habe niemals ein solch starkes Schoß-Chakra auf dem Planeten gesehen. Ich kann es nicht beurteilen, ich bin nur eine kleine Erdnuss, aber ich weiß es bestimmt. Selbst als sie Illusionen mit ihm spielten, lächelte er einfach und akzeptierte das. Er gab zuerst die Möglichkeit, „Möge es spielen", dann spielte er es wieder ab.

Christina: Du sagtest, Jesus verwandelte den Tag zur Nacht und die Nacht zum Tag. Und jeder menschliche Verstand sieht eine Kreuzigung, aber er hat alles verändert — (die) Nacht zum Tag (gemacht). Und du hast auch vorher gesagt, dass er das Leiden, das die Mutter ihm zumutete, akzeptiert hatte. Was bedeutet es also, dass er den Tag zur Nacht und die Nacht zum Tag machte? Bedeutet dies, dass all das tatsächlich gar nicht an diesem Tag passierte?

Sri Kaleshwar: Nun ist es neun Uhr. Wenn sich nun irgendein Zwischenfall ereignen würde, würde er es akzeptieren, „Lasst es geschehen." Nach neun Uhr würde er dann die Uhr um einen Tag zurückdrehen. Und dann wieder von vorne beginnen. Dein Verstand, dein Herz, dein Glaubenssystem — nur jetzt kennt dein Körper die Zeit. Deine Seele zählt niemals die Zeit. Das ist die Schönheit des Kala Chakras. Du kannst sehr leicht zu deiner Seele umschalten. Du kannst zu Buddhas Lebenszeit gehen; du kannst zurück zu Jesus' Lebenszeit gehen. Wenn du zurück zu Jesus' Lebenszeit gehen willst, um dies zu genießen, kannst du es dort anstoßen (im Kala Chakra). Deine physische Präsenz lebt jetzt in dieser Form hier, aber die Situation deiner Seele … du genießt dies jede Nacht.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Universelle-Schoß-Chakra — das Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter

Ich bin hier, um das gesamte System der Mutter zu erklären, wie Sie sich wirklich um Jesus gekümmert hat; wie Sie sich auch um dich kümmern wird. Ich muss mich nicht kümmern. Du kannst dich direkt mit Ihr verbinden. Von deiner physischen Mutter, dann zu Ihr, und ein anderer Zweig geht zu mir.

Also, heute werde ich dieses Yantra zeichnen, das Universelle-Schoß-Chakra. Es ist ziemlich kraftvoll. Alle Chakras sind in diesem Chakra verborgen. Es gibt kein anderes finales Yantra auf dem Planeten. Alles ist darin verborgen. Es ist nicht so kompliziert, aber es ist sehr, sehr, sehr wichtig für den Schutz. Durch dieses Chakra geschah alles mit Jesus während der Kreuzigung — die physische Verwundung, die mentalen Quälereien, das herzerweichende Weinen, die Störungen auf Seelenebene — all das löste sich auf.

Mutter Maria verwendete dieses finale Yantra für Jesus. Wie wandte Jesus diesen Mechanismus an, um (in seinen Körper) zurückzukommen? Als er zurückgekommen war, was geschah dann? Jeder denkt, er sei mit seinem physischen Körper in den Himmel aufgefahren. Ich stimme dem zu einem Teil zu. Einen anderen Teil habe ich etwas mehr in der Tiefe erforscht. Gewisse Dinge habe ich herausgefunden. Ich habe gewisse Kanäle studiert. Ich will nicht das Glaubenssystem verändern, ich möchte aber das Konzept des Bewusstseins kreieren.

Die erste Person, die die fünf Stufen des Universellen-Schoß-Chakras gewonnen hatte, war Lord Mahavishnu[67]. Die zweite Person, die es gewann, war Ravanasura[68]. Die dritte Person war Paramahamsa Ramakrishna[69]. Die vierte Person war Shirdi Baba[70]. Natürlich hat auch der große Boss Jesus Christus es praktiziert — als er zwölf Jahre alt war. Bevor das Kama Chakra in seinem Körper geboren wurde, hatte er es gewonnen. Nur ein paar Dutzend Heilige haben diesen Prozess erfolgreich abgeschlossen.

Mutter Maria hat die Wunden an Jesus' Körper vollständig geheilt und ihn zurück ins Leben geholt, zurück in die Welt. Was ist die Geschichte? Wie konnte das wirklich geschehen? Es ist besser, manche Kanäle direkt mit den zehn Engeln zu diskutieren. *Om jü ma tha ra gu na sa la va yam raksha. Jü* ist ein Engel; *ma* ist ein Engel; *tha* ist ein Engel; *ra* ist

---

[67] **Mahavishnu, Vishnu** — der bewahrende, erhaltende Aspekt der Dreifaltigkeit, bestehend aus Brahma, Vishnu und Shiva; Rama und Krishna waren Inkarnationen von Vishnu.

[68] **Ravanasura** — ein Rakshasa; Rakshasas sind Seelencharaktere, die von dämonischen Qualitäten dominiert werden. Ravanasura meditierte einhundert Jahre auf Shiva, um dessen Segnungen zu erhalten. Obwohl Rakshasas oft Segnungen von Shiva gewinnen, sind Rakshasas Sklaven ihrer Blockaden, wie Egoismus, Habgier und Lust, und bitten Shiva ausnahmslos um verrückte Kräfte, die sie am Ende wieder verlieren.

[69] **Ramakrishna Paramahamsa** — geboren am 18. Februar 1836, gestorben am 16. August 1886; einer der wichtigsten indischen religiösen Lehrer der Neuzeit; er wird von Millionen Hindus und Nicht-Hindus gleichermaßen als Botschafter Gottes verehrt. Er wird von vielen seiner Anhänger als ein Avatar betrachtet. Seine Lehren betonen Gottverwirklichung als höchstes Lebensziel, Liebe und Hingabe für Gott, die Einheit der Existenz und die Harmonie aller Religionen. Er hatte täglich Darshan von Mahakali.

[70] **Shirdi Sai Baba** — Sri Kaleshwars Meister, der in Shirdi lebte (ca. 1840 - 1918). Er war eine Inkarnation von Shiva und wird als einer der größten Heiligen Indiens verehrt. Er vollbrachte unzählige Wunder während seines Lebens und tut dies immer noch, auch nach seinem Tod.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

ein Engel; *gu* ist ein Engel; *na* ist einer, *sa* ist einer, *la* ist einer, *va* ist einer, *yam* ist einer. Es sind insgesamt zehn. Das sind die zehn Linien im Yantra.

Was ich nun lehre, ist aus den Palmblattbüchern. Ich werde dir die Bijaksharas zeigen. Eines Tages musst du wenigstens einige Buchstaben in Telugu lernen. Das Leben ist kurz, es vergeht schnell. Dann siehst du diesen Buchstaben im Wörterbuch. Es ist nicht Swami, der diese Bücher geschrieben hat. Es ist nicht von mir. Diese Linie reicht über 4000 Jahre zurück. Glücklicherweise bist du hier und kannst es danach greifen, es empfangen. Sei sehr stolz darauf. Wenigstens einmal schreib es perfekt auf. Was brauchst du sonst? Ja, es ist wichtig. Viele Male komme ich immer wieder und wieder, um dich Schritt für Schritt, Schritt für Schritt voranzubringen.

Nachdem du das Yantra gezeichnet hast, muss ich ein kleines Bijakshara auf jedermanns Papier zeichnen. Es ist das erste und letzte Mal in deinem Leben, dass du dies schreibst.

Das ist es. Das ist dein persönliches. Du kannst es jemand anderem beibringen, das ist etwas anderes. Aber um das Yantra für deine Seele, für deinen spirituellen Weg zu schützen, erhältst du nur heute dieses Stück Papier.

Wann immer du es danach hältst und mit deinem Dritten Auge berührst, um dich damit zu verbinden, kannst du es so mit dem Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter verbinden. Im Sanskrit nennen wir es das *Hrudaya Chakra*. Durch diese Energie entsteht die gesamte Schöpfung der Mutter und (durch diese Energie) erweckte sie Jesus Christus wieder zum Leben.

Wann immer du ein Kraftobjekt mit deinem Dritten Auge berührst, verbindet es sich automatisch mit deinem Schoß-Chakra. Dein Herz erzeugt hohe Schwingungen. Alle Wünsche, die du in diesem Moment hast, werden automatisch an die Göttliche Mutter weitergeleitet — durch deine eigene Mutter unmittelbar an die Göttlichen Mutter. Du empfängst dann die Schwingungen jeglicher Fähigkeiten. Dann empfängst du ausreichend Widerstandskraft (Seelenenergie). Das ist der Mechanismus.

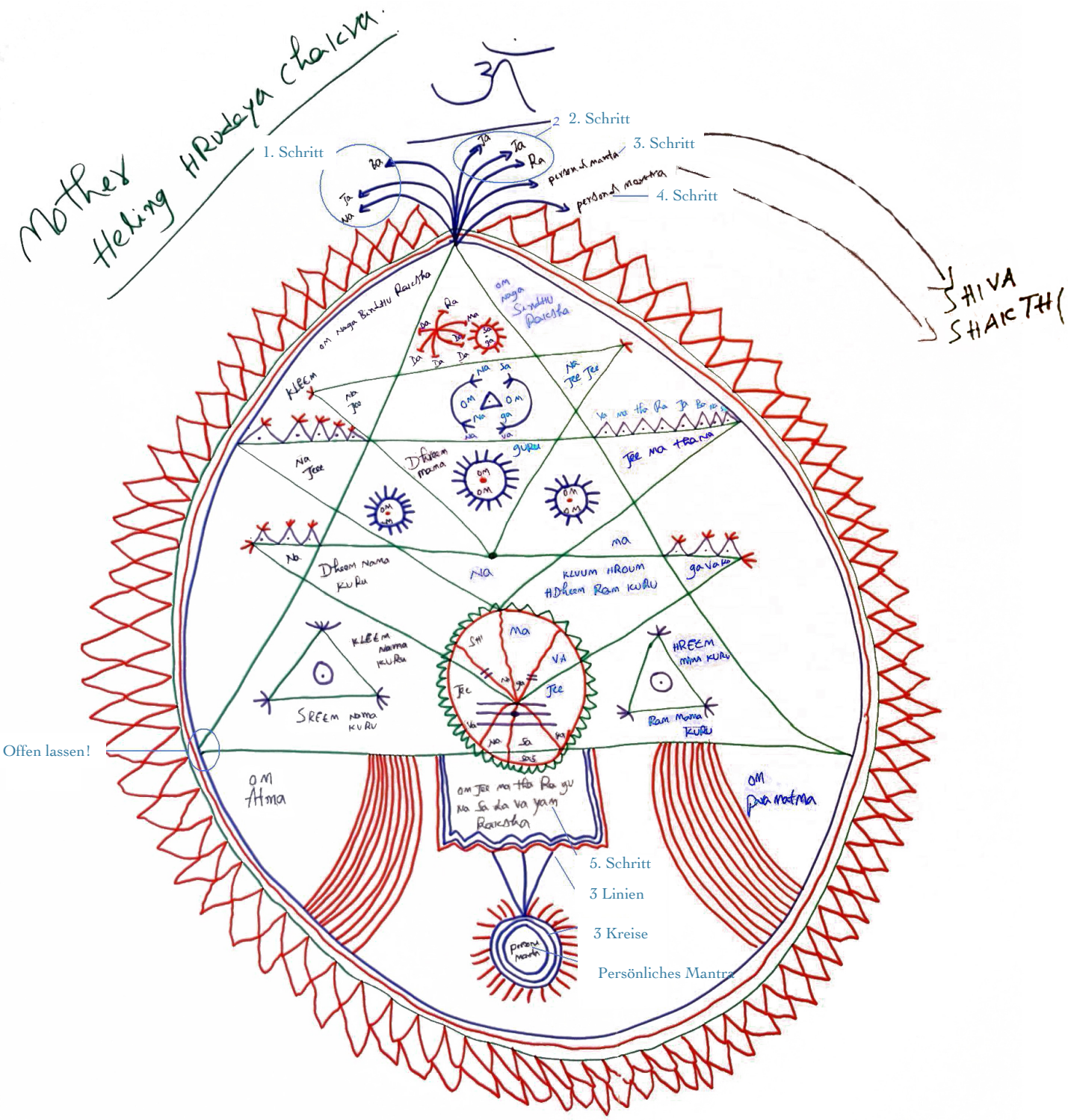
Hinzu kommt, dass sobald du die richtigen Gebete kennst, die richtige Telefonnummer, um dich mit der Energie zu verbinden — das ist es. Daumen hoch! Dann brauchst du nicht hingehen und dich verbinden, indem du immer wieder diesen Ort[71] berührst. Wo immer du auch sein wirst, irgendwo auf dieser Erde, kannst du dich durch dieses äußerst kraftvolle Schoß-Chakra über deine Kanäle ganz leicht direkt verbinden.

---

[71] Sri Kaleshwars Ashram in Penukonda, Südindien.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das Universelle Schoß-Chakra-Yantra — das Hrudaya Chakra der Mutter



Der Mechanismus der Kreuzigung — Leben und Tod ist im Schoß-Chakra

Als Jesus gekreuzigt wurde, war seine Mutter anwesend. Sie war eine ziemlich erstaunliche kraftvolle Lady, aber der große Boss Jesus Christus, soweit ich weiß, woran ich glaube, kannte eine Menge göttlicher Kanäle; Mutter Maria kannte auch viele göttliche Kanäle.

Ich gebe nun direkt den Mechanismus der Kreuzigung. Jesus' Form war eine unglaubliche Struktur, die Mutter zu gewinnen. Die Mutter ist nichts anderes als eine reine Mahakali-Form: Lakshmi, Durga, Saraswati, Brahma, Vishnu, Maheshwara.

Jesus ist ein Avatar der Göttlichen Mutter. Ebenso ist er ein reiner Shiva-Charakter. Er nimmt einige Seelenanteile heraus und lässt sie dann handeln[72]. Als es getan war, kamen sie zurück und wurden vollständig geheilt. Es ist nur durch das Schoß-Chakra möglich, zurückzukommen. Ohne das Schoß-Chakra kannst du dies nicht tun. Im Schoß-Chakra ist der Schöpfungspunkt verborgen. Du gehst durch das Schoß-Chakra, gibst die Seele dorthin zurück, vollständig zurück zum Körper. Dann beginnt sie, den Körper wiederherzustellen.

Selbst wenn der Körper sehr stark verwundet ist, kann die Seele den gesamten physischen Körper heilen und wiederherstellen. Wie ist das möglich? Wer immer von euch mit der Göttlichen Mutter verbunden ist, wer gewisse Schläge mit Ihr abgeschlossen hat, muss eine Vereinbarung mit Ihr treffen, Ihr ein Gelöbnis ablegen, ihr ein Versprechen geben, dass deine Seelenanteile im schlimmsten Fall in Ihr Schoß-Chakra eingehen, um dort wiederhergestellt zu werden, danach zurück zum Körper gesendet werden, um ihn zu heilen.

Als Jesus am Kreuz hing, spaltete er seine Seele, er nahm den Hauptteil seiner Seelenanteile und sandte sie in den Schoß der Göttlichen Mutter. Er behielt mit seinem Bewusstsein einen Teil seiner Seele in seinem Schoß-Chakra. Er war nicht zu einhundert Prozent da. Er war bereits mit dem Göttlichen verschmolzen. Er war da, aber nicht all seine Seelen-Kapazität war dort in seinem Körper.

Als die Kreuzigung geschehen war, nahm seine Mutter seinen toten Körper auf ihren Schoß. Sie verband dann das kraftvolle Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter mit ihrem (eigenen) Schoß-Chakra, übertrug den PIN-Code seiner Energie auf sein Drittes Auge und das Schoß-Chakra.[73] Dann begann es. Die Energie kam in gewaltigen lichtvollen Wellen in seinen Körper und heilte ihn vollständig.

Also, es bedeutet, der Schöpfungspunkt, Leben und Tod, ist im Schoß-Chakra. Leben und Tod ist im Schoß-Chakra.

---

[72] Er lässt zu, dass sie ihn kreuzigen.

[73] Sie war diejenige, die Jesus in sein Persönliches Mantra initiiert hatte.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wann immer wir einen Deal[74] mit der Natur machen, wann immer du eine ziemlich gute Kontrolle über die Natur haben willst, wann immer Mutter Natur eine Schöpfung gebiert und du dann mit dieser Schöpfung umzugehen versuchst, diese Schöpfung verändern willst, das Problem lösen willst, ja, dann musst du zunächst den Mechanismus deiner Schoß-Chakra-Energie kennen.

Die kosmischen Kanäle anwenden — Der Mechanismus der Kreuzigung

Nun beginnt die wahre Geschichte über Jesus Christus. Jedem Meister auf dem Planeten zeigt sie, dass die kosmischen Kanäle wirklich existieren. Sie gibt die Techniken, sich mit dem Schoß-Chakra zu verbinden, zu wissen, wie Mutter Maria Jesus die Wiedergeburt ermöglichte und wie sie ihn nach der Kreuzigung wieder zum Leben erweckte. Dies ist die Geschichte, wie der Mechanismus wirkte. Ich werde die höchst kraftvollen Techniken und ein Yantra geben. Es ist der Mechanismus, den sie nach der Kreuzigung anwandten, um Jesus wieder zum Leben zu erwecken.

Als sie Jesus vom Kreuz genommen und ihn auf den Boden gelegt hatten, begann Mutter Maria einen Kanal und ein Chakra[75] anzuwenden, um seinem Bewusstsein dies bewusst zu machen. Er hatte es bereits gelernt, er kannte es und hatte es praktiziert. Sie gab nur seiner Seele Shaktipat, damit sie überall dort Heilung bringen konnte, wo er feststeckte. Es ist nur einem weiblichen Charakter, nur einer Mutter, möglich, dies zu tun. Eine wahre Mutter, entweder deine physische Mutter oder die wahre Göttliche Mutter, kann dich heilen, kann dich ziehen, kann sich um dich kümmern, ganz egal, welcher Schmerz dich trifft.

Mutter Maria war auch kein gewöhnlicher Charakter. Jesus war kein gewöhnlicher Charakter. Nachdem ich die Manuskripte über das Chakra des Yantras gelesen habe, es ist so witzig (mit den Bijaksharas), wie: *Na ma ya ji ha hrim hruum dham dhim dha*. Es ist so lustig, wie: *Ya ma tā rā ja bā na sa la gam, na ja bha ja ja ja ra, ma sa ja sa ta.*

Da sind alle möglichen verborgenen Blütenblätter im Sri Chakra, aber du benutzt den Rhythmus des Flusses wie *Na Ma Shi Va Ya.* Was ist das? Eine bestimmte Kraft ist verborgen. Wie, Jii-sas (Jesus), es sind die Bijaksharas. Du fühlst, dass du (zu) Gott chantest, aber sie haben es bereits vor tausend Jahren dort aufgeschrieben: *Jii ji jii jii sas sas sas sas sas.* Es ist da. *Na ma shi va ya* — es ist da.

Wir denken immer nur über die Form Shivas nach, aber ich sehe das als das Konzept des Bewusstseins der Bijaksharas. Sie sind Kraft-Nummern. Wie deine Mobilfunknummer, deine Seele zieht die Nummer. Eine Zeit lang begreifst du das nicht. Schritt für Schritt, mach weiter, mach weiter, mach weiter. Du drehst es herum und herum und herum. Dann

---

74 **Deal mit dem Göttlichen** — Bitten um eine Herzensangelegenheit, indem man sich an das wendet, was der persönliche Bezug zum Göttlichen ist. Dabei bietet man dem Göttlichen etwas als Ausgleich an, beispielsweise einen selbstlosen Dienst zu tun, wie zum Beispiel benachteiligten oder kranken, einsamen Menschen eine Freude zu machen oder Essen zu geben oder etwas für eine längere Zeit zu entsagen, was einem viel bedeutet. Entscheidend dabei ist, dass dies von Herzen kommt.

75 Universelles-Schoß-Chakra

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

ist es klar — du bist da, du wirst es erreichen, du wirst es empfangen, du wirst es bekommen.

Wie viele Leute waren Zeuge, als ich Khandana Yoga mit dem Vogel im Dwarkamai gemacht habe? (Viele melden sich). Das ist ziemlich gut. Aber ihr habt den Mechanismus nicht verstanden. Nun seid ihr bereit, den Mechanismus zu verstehen?

Hier, wie kann man das Schoß-Chakra betreten, um jemanden zu heilen? Eine gewisse Wunderheilung geschieht. Du hast ein gebrochenes Herz. Eine kraftvolle Seele berührt dich und gibt dir eine Heilsitzung. Dein gesamter Schmerz ist verflogen. Diese Seele ist kraftvoller als die Seele, die verletzt wurde.

Wenn ich irgendein Wunder demonstrieren möchte, verbinde ich mich mit dem Schoß-Chakra der wahren Mutter. Ich kenne gewisse Bijaksharas der wahren Mutter und nehme mein Persönliches Mantra, ich verschaffe mir Zugang zu der Seele in jemandes Körper, die verletzt und zerstört wurde (zu dem Zeitpunkt), wenn die Seele schon fast den Körper verlässt. Ich pumpe die Energie (hinein), hebe die Seele auf kraftvolle Weise an, damit sie sich selbst kümmern, sich selbst heilen kann.

Der Körper kann zu einem Kraftobjekt gemacht werden

Im Allgemeinen trägt eine Person gewisse Kräfte in sich. In den alten Zeiten haben die Rishis[76] geforscht und herausgefunden, dass diese Kraft in verschiedenen Chakras verborgen war. Ich habe bereits das Dritte Auge[77] erwähnt, das Hrudaya Chakra[78], das Nabi Chakra[79], das Schoß-Chakra, das Kama Chakra[80] und das Kundalini Chakra[81]. Es gibt verschiedene Schichten von Chakras auf energetischer Ebene, aber auch der Körper trägt auf gewisse Weise Energie und Kraft.

---

76 **Rishi** — ein Weiser, ein Heiliger

77 **Das Dritte Auge** — ist der Sitz des Gurus und wird deshalb auch Gurusthan genannt. Es liegt zwischen unseren Augenbrauen. Es ist das Auge des inneren Bewusstseins. Wenn wir in der Meditation unsere zwei Augen schließen, dann öffnet sich automatisch das Dritte Auge. Das Feuerelement ist stets im Dritten Auge verborgen. Wenn das Dritte Auge stark ist, gibt es keine Chance, dass uns irgendetwas stören könnte. Selbst wenn du etwas siehst und du es begehrst, kannst du es stoppen. Es wird die Illusionen verbrennen, bevor sie zur Seele kommen. Um das Hrudaya Chakra zu öffnen, brauchst du kraftvolles Shaktipat, eine übernatürliche Energie muss dein Drittes Auge berühren.

78 **Hrudaya (Chakra)** — wörtlich "Herz-Rad"; das subtile Energiezentrum des spirituellen Herzens; wenn das Herz-Chakra aufgeht, kann selbst ein Krimineller zum Heiligen werden. Eine “Wunderenergie” muss das Dritte Auge berühren, um das Hrudaya Chakra für immer und ewig zu öffnen.

79 **Nabi Chakra** — Chakra, welches seinen Sitz um den Nabel herum hat. Es steht u. a. für Willenskraft und Mut. Ist es kraftvoll, können keine Zweifel entstehen, welche der Gesundheit schaden. Ein kraftvolles Nabhi Chakra steht somit auch für gute Gesundheit.

80 **Kama Chakra** — wörtlich “Rad der Wünsche”; ein subtiles Energiezentrum im Körper, das unterhalb des Nabels sitzt und in dem alle Wünsche erzeugt werden. Kontrolle und Reinigung des Kama Chakras ist von zentraler Bedeutung in den kosmischen (Shakti-)Kanälen.

81 **Kundalini (Chakra)** — Ein Sanskrit-Wort mit der Bedeutung “gewendelt” oder “schlängeln wie eine Schlange”. Kundalini bezieht sich auf die feine Energie innerhalb des Körpers, die sich im menschlichen Körper durch den Brahma Nadi auf und ab bewegt. Durch die Kundalini-Energie kann man die Vereinigung mit dem Göttlichen erlangen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Auch die Knochen sind sehr kraftvoll. In unseren Körpern sind drei hauptsächliche Knochen. Diese Energie hat eine hohe Kapazität, Hochspannungsenergie. Es ist ein Funke, und ein Donner ist ebenso darin verborgen.

Ganz gleich, welche kraftvollen alten Formeln ich gebe, sobald du eine perfekte Anzahl von Japa[82] gemacht hast, für eine gewisse Anzahl von Stunden, wird deine Seele auf natürliche Weise gereinigt. Wenn die Seele einmal gereinigt ist, kannst du die hohe kosmische Energie ziehen. Die Gebete haben den richtigen Rhythmus. Es ist wie eine Telefonnummer. Du rufst den Kosmos an, du rufst die göttlichen Engel an, gewisse Gebete, gewisse Gebete, gewisse Gebete … Diese Gebete ziehen, ziehen, ziehen diese kosmische Energie in dich hinein. Deine Seele zieht dies. Nachdem du deine Seele aufgeladen, aufgeladen, aufgeladen hast, bist du eine Person reinen Bewusstseins. Das ist ganz wichtig.

Ich habe jedes Persönliche Mantra mit den Energien der Elemente aufgeladen. Jedermanns Persönliches Mantra ist vollständig mit Shiva-Energie aufgeladen. Zu einhundert Prozent habe ich die Bijaksharas festgelegt. Das innere, tiefere Wissen ist in den Bijaksharas verborgen.

Du kannst aus dir selbst ein Kraftobjekt machen — durch dein Persönliches Mantra. Das Persönliche Mantra kann deine Knochen, deine Augen, dein Haar, deine Nägel, deinen gesamten Körper zu einem Kraftobjekt machen. Das ist die Nummer eins. Erstens, du bist ein Kraftobjekt durch das *Upadesh*[83] deines Meisters. Deine Seele zieht hohe kosmische Energie. Deine Seele saugt hohe kosmische Energie. Die Energie gelangt auch in deinen Körper, in deine Knochen, deine Nerven, deine Haare — alles wird zu gewaltiger Energie. Nachdem du gestorben bist und die Seele den Körper verlassen hat, bleibt etwas von der Energie dort in diesem Körper zurück und gibt die höchsten Energieschwingungen ab. Selbst nachdem die Seele den Körper verlassen hat, trägt er immer noch Energie. Der tote Körper hat die Energie, die Knochen, die Asche, was immer es ist.

Die Knochen — selbst Shirdi Baba erwähnte, bevor er in den Samadhi ging, dass er von seinem Samadhi durch seine Knochen Antworten geben würde. Es bedeutet, dass die Knochen so viel Kraft haben, ebenso die Zähne, die Nase und das Brahma-Bewusstsein des Gehirns. Einige Gehirne sind wirklich unglaublich; das Brahma-Bewusstsein ist vollständig mit der kosmischen Energie verschmolzen. Also, wir sollten etwas Bewusstheit darüber haben, dass selbst unser Körper eine Art gewaltiges Kraftobjekt ist. Wenn deine Seele kosmische Energie in deinen Körper zieht, kann sie heilen und die verwundeten Teile sehr schnell regenerieren. Es ist wie eine kranke Leber, sobald du die schlechten Teile entfernst und einen kleinen Teil zurückbehältst, kann sich daraus die gesamte Leber regenerieren. Dasselbe geschieht mit der Kraft, die du ziehst, sie ist im Körper verborgen und kann den Körper wiederherstellen. Der gesamte Körper ist ein Kraftobjekt.

---

82 **Japa** — wörtlich: flüstern, murmeln; die meditative Wiederholung eines Mantras oder eines Namen Gottes heißt Japa.

83 **Upadesh** — Mantra-Initiation; in früheren Zeiten initiierte ein Meister seinen Studenten mit einem Persönlichen Mantra, indem er ihm das Mantra in sein Ohr flüsterte, damit die Natur es nicht hören und Illusionen auf den Studenten werfen konnte.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Shaktipat auf das Dritte Auge, das Herz-Chakra und das Nabi Chakra

Dasselbe geschah während der Kreuzigung. Obwohl Jesus Christus sehr verwundet war, war sein Körper eine einzige Kraft. Obwohl sie ihn kreuzigten, war er wirklich mit dem Schoß-Chakra der Mutter verbunden. Mutter Maria übertrug die Energie zu seinem Dritten Auge und seinem Schoß-Chakra. Dann begann er, alles zu regenerieren, was vollständig zerstört war. Dann wachte er einfach lächelnd (wieder) auf.

Was ist der Mechanismus? Ich denke, jeder hier sollte identifizieren, wo eure Energie-Punkte in eurem Körper sind. Es ist sehr leicht, wenn sich dein Drittes Auge einmal wirklich beginnt, zu öffnen. Du musst gewisse Prozesse machen. Die erste Initiation hast du (habt ihr) mit der Sandelholzpaste auf die drei Chakras bekommen, eines ist das Dritte Auge, eines ist das Hrudaya Chakra und eines ist das Nabi Chakra.

Also, es ist ein Deal, aber keine großer Deal, Leben und Tod zu verstehen. Du musst deinen Körper verstehen. Wenn du krank bist, wenn du eine wirklich zerstörte Gesundheit hast, bedeutet das, dass die Chakras in deinem Körper intensive, hoch negative Energie empfangen haben und das ist der Grund, weshalb du krank bist. Es spielt keine Rolle, ob du drogenabhängig bist, Alkoholiker, was auch immer es ist. Es bedeutet, dass deine Chakras dich nicht unterstützen. Das ist der Grund, weshalb du all das Zeug tust.

Ich empfehle also, dass du jeder Person, die zu dir kommt, Shaktipat auf diese Chakras gibst. Den gleichen Prozess, den ich dir gegeben habe — gib einfach Shaktipat auf das Dritte Auge, das Hrudaya Chakra und das Nabi Chakra. Dann wird die Energie zu fließen beginnen. Nimm Asche aus der Dhuni (der heiligen Feuerstelle) eines Avadhuts mit und Baba-Abishek-Rosenwasser und es wird den Menschen wirklich helfen. Dann solltest du versuchen, die Heilsitzungen zu geben; es hilft wirklich. Wenn du es nicht weiter versuchst, wenn du einfach nur im Haus sitzt, wird es nicht funktionieren. Du musst deine Waffen benutzen, um zu sehen, wie stark sie sind. Was auch immer du für eine Initiation empfangen hast, du musst sie testen. Ohne es zu probieren, ist es dir nicht möglich, deine Kapazität und Fähigkeiten zu beurteilen.

Heilige Asche wurde genutzt, um Jesus wieder zum Leben zu erwecken

Monika: Welche Kraftobjekte wurden im Prozess der Kreuzigung benutzt, um ihn wieder zum Leben zu erwecken?

Sri Kaleshwar: Vibhuti. Heilige Asche. Mit Vibhuti kannst du wirklich jegliche Form von negativem Karma auswaschen; was immer sie in sich tragen, du wäschst es einfach mit der wirklich kraftvollen Asche aus. Du befehligst wirklich. Es ist nicht so leicht, Kommando über die Asche zu erlangen. Es gibt eine Menge Prozesse. Vibhuti bedeutet, wirklich Kommando über die Asche zu haben, Bhasma (Asche-) Abishek zu machen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Selbst Jesus Christus wurde durch Vibhuti geheilt. Mutter Maria hat in Jerusalem Asche verwendet. Diese Asche ist nichts anderes als die höchste, absolut übernatürliche Energie-Asche.

Baba hat Unmengen von Dingen durch Asche geheilt. Vibhuti hat solch eine Kraft. Baba hat einfach Vibhuti für jede Form von Heilung gegeben. Es ist nicht das Erdelement, es ist nicht das Wasserelement. Holz ist Erdelement. Das Feuer nutzt das Luftelement. In Vibhuti sind alle Galaxien enthalten. Leben und Tod ist Vibhuti.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ma

TEIL VIER: DIE ENERGIE DES SCHOSS-CHAKRAS AUFRECHT ERHALTEN

Herzbruch und zu viele Partner stören dein Schoß-Chakra

Wann immer du das Herz oder die Seele von jemanden störst, bist du karmisch in allen Aspekten verantwortlich, dich um diese Seele zu kümmern. Auch dein (eigenes) Schoß-Chakra solltest du nicht verletzen. Halte es stabil und kraftvoll. Wenn du jemanden siehst, der sehr sanft und sehr kraftvoll ist, dann ist sein äußerst kraftvolles Schoß-Chakra der Grund dafür. Wenn die Kama-Energie ansteigt und dir Störungen bereitet, liegt das daran, dass in deinem Schoß-Chakra nicht genügend Energie vorhanden ist.

Zum Beispiel, eine Frau fühlt, dass sie betrogen wurde. Sie wurde verletzt. Sie hat ihren Verstand, ihren Körper, ihr Herz, ihre Seele — sie hat alles gegeben. Sie ist völlig aus der Balance. Sie möchte sich das Leben nehmen, weil sie so wütend auf sich ist.

So ergeht es auch Männern, wenn sie einer Frau wirklich vertraut haben. Es gibt generell keine zu hundert Prozent gebende und nehmende Natur, auch nicht zwischen Ehefrau und Ehemann. Und es tut mir leid, das sagen zu müssen, aber du hast ihr nicht hundert Prozent gegeben. Du hältst immer noch etwas zurück. Angenommen, du hast wirklich alles gegeben — dein Leben, dein Geld, dein Herz, dein Haus, du warst völlig abhängig von ihr und sie hat schließlich „Auf Wiedersehen" gesagt und ist gegangen —, dann willst du dich (womöglich) wirklich an ihr rächen oder einfach nur sterben.

Du magst das auch in deinem Leben erkennen. Sei sehr offen (und ehrlich). Ein Mann trifft viele verschiedene Frauen. Macht das Sinn? Sobald ein Mann zu viele Frauen hat, wird seine Seele beginnen — nach der ersten, zweiten, dritten, vierten, fünften Frau — verwirrt zu sein. Das ist ein spirituelles Gesetz. Wenn du dreimal einen Herzbruch erleidest, ist deine Seele so gut wie tot. Deine Seele ist ziemlich am Ende.

Vishvamitra Maharshi hat sich ein einziges Mal nur aufgrund der Anziehungskraft verliebt. Er öffnete seine Augen und fühlte sich von einer wunderschönen, tanzenden Frau angezogen und eine große Illusion traf ihn. Dann tat er es. Er liebte sie und er verlor es. Was hatte er verloren?

Angenommen, du warst (als Mann) mit sechs Frauen zusammen und du hast diese sechs Schoß-Chakras gestört — das ist deine Verantwortung. Wenn eine Frau 30 Männer hatte, störte sie 30-mal ihre eigene Schoß-Energie. Dann sind dort 30 dicke Mauern, die sie einreißen muss, um zu sehen, was dahinter ist. Aber wenn du völlig enthaltsam lebst, ist dein Verstand gleich Null. Du wirst nie und nimmer bestimmte Erfahrungen in deinem Leben haben. Es gibt ein Gesetz — keiner kann es schaffen, in den Erleuchtungsstufen aufzusteigen, ohne je die Vereinigungsenergie erfahren zu haben. Verstehst du das?

Du hattest eine Freundin, das ist gut. Jetzt hast du eine andere Freundin; du liebst sie ebenso. Diese zwei Schöße, die du wirklich sehr liebst… und doch möchtest du dich nur auf einen Schoß festlegen. Aber beide Schöße machen dich vollkommen verrückt. Wohin sollst du gehen? Ab einem bestimmten Punkt musst du einen Schoß wählen, ist es nicht so?

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

(Angenommen,) du hast in deinem Leben 20 Schöße gestört. Du weißt nicht mehr, was in deinem Leben wirklich vor sich geht. Du hast komplett aufgegeben. Du bist sechzig Jahre alt. Du hast nie geheiratet. Warum? Dafür gibt es drei Gründe: Erstens, du vertraust den Frauen nicht. Zweitens, du vertraust dir selbst nicht. Drittens, du magst die Energie der Frauen nicht.

In dieser Welt werden Millionen von Frauen mit einem gewissen Problem konfrontiert. Sie müssen unter einem männlichen Chef arbeiten. Frauen werden damit konfrontiert, dass Männer sie belästigen — wenn ein Chef sie wirklich quält, sie jeden Tag abfängt und peinigt und sie auf verrückte Weise (gegen ihren Willen) benutzt.

Die Kama-Energie kontrollieren durch das Kreieren innerer Zufriedenheit in einer festen Partnerschaft

Es gibt drei unterschiedliche Arten von Kama-Energie:

1. die sexuelle Anziehungskraft
2. jemanden versuchen, zu zwingen oder zu kontrollieren, mit dir zusammen zu sein
3. jemanden in deinem Leben zu betrügen

Wenn du in deinem Leben keine Kontrolle über die Kama-Energie bezüglich dieser drei Punkte hast, wird dein Leben sehr unglücklich sein.

Die Nummer-Eins-Krankheit in dieser Welt ist die Anhaftung, die vorübergehende Anhaftung. Es gibt kein Heilmittel gegen vorübergehende Anhaftungen.

Was ist die Beziehung zwischen dem Verstand, der Seele und dem Herzen? Ist es alles das Gleiche, sind sie Feinde oder Freunde? Du weißt, dass der Verstand immer ein Affe ist. Das Herz ist irgendwie immer gut Freund mit dem Verstand. Das Herz ist auch ein ziemlich großer Affe. Wenn du eine wunderschöne Frau siehst, beginnt das Herz, sich (schmerzlich) nach ihr zu sehnen. Verstehst du, was ich sage? Selbst wenn du bereits eine wunderschöne Frau zu Hause hast, beginnt das Herz dennoch zu entflammen. „Oh, oh!“ Du weißt nicht, ob es der Verstand oder das Herz ist. Die Seele spricht im Inneren, ‚Halte den Mund, tue es nicht. Wenn deine Frau das herausfindet, ist dein Leben beendet.‘ Trotzdem findet das Herz keine Ruhe. Sie kommt immer wieder in deine Träume. Während du schläfst, hypnotisiert dich dein Verstand und er lässt dich sie wirklich sehr vermissen. Du möchtest unbedingt mit ihr sprechen. Du möchtest unbedingt etwas Zeit mit ihr verbringen, und du möchtest ihre Telefonnummer haben, ihre Adresse und viele Details mehr. Die Anhaftung hat bereits begonnen.

Einerseits ist es großartig, einen wunderschönen Mann oder eine wunderschöne Frau in deinem Leben zu haben. Im Anfangsstadium kannst du bereits erkennen, ob es wirklich funktioniert. In den ersten fünf Monaten kannst du es leicht beurteilen. Wenn ihr sehr ehrlich miteinander seid, dann ist eure Beziehung zu 90 Prozent gesund. Du kannst

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

fühlen, wenn ein Partner sehr egoistisch, auf Geld fokussiert oder eigenartig ist. Dann ist es besser für dich, dich von dieser Person zu trennen. Bleibe nicht einfach nur wegen der Anziehungskraft in der Partnerschaft. Wenn du den Momenten der Anziehungskraft die höchste Priorität gibst, dann bist du ein Idiot. Es tut mir leid, das zu sagen, aber es bedeutet, dass du dein Leben ruinierst. Es ist nicht gesund, wenn du dich nur zum Körper deines Partners hingezogen fühlst. Gib der körperlichen Anziehungskraft lediglich 20 Prozent Bedeutung und deinen inneren Gefühlen 70 Prozent. Sobald du deinen inneren Gefühlen oberste Priorität gibst, wird deine Beziehung für immer und ewig bestehen.

Viele Menschen sind verunsichert, dass der Partner von der Beziehung abgelenkt werden könnte. Nehmen wir an, du triffst eine Frau. Sie hat Geld, Charisma, Schönheit und du willst all das, du willst noch mehr davon. Versuche, die innere Schönheit zu sehen, sei damit zufrieden. Wenn du nicht mit dem zufrieden bist, was du hast, bist du in Schwierigkeiten. Deine Sicherheit ist dein eigenes Talent. Denke nicht, dass du dich in gesicherten Verhältnissen befindest, nur weil du mit einer wohlhabenden Person zusammen bist. Das ist Nonsens.

Übe, wie du die Kama-Energie kontrollieren kannst. Dann wird dein Leben sicher und glücklich sein. Kreiere innere Zufriedenheit. Hör auf damit, zu rennen und zu rennen. Der Globus ist rund. Es ist wie in einem kleinen Swimmingpool, und du bist ein kleiner Fisch darin. An einem bestimmten Punkt wirst du müde werden. Gott schaut immer zu. Wohin willst du wirklich rennen? Gott hat dir eine Menge Geschenke gegeben. Genieße das Leben, sei zufrieden, dann wirst du gesegnet sein.

Anziehung ist anders, Genuss ist anders. Wenn sie dir eine harte Zeit gibt, ist es etwas anderes und es ist wieder etwas anderes, als wenn du ihr eine harte Zeit gibst. Vielleicht hast du viele heimliche Affären. Auch das ist etwas anderes. Sie könnte eine heimliche Affäre haben, das ist etwas anderes. Selbst wenn du feststellst, dass sie dich angelogen hat oder du sie angelogen hast, wird dein Bewusstsein mit Nachdruck zu dir sprechen: ‚Hey, was soll das, komm da raus. Was tust du da?' Das ist der erste Schritt. Dann wirst du Erfolg haben. Der Erfolg wird da sein. Wenn du dir in den Finger schneidest, wirst du nicht gleich den ganzen Finger abschneiden. Du wirst eventuell eine Behandlung bekommen, oder? Wir sind menschliche Wesen. Fehler sind natürlich. Aber gleichzeitig solltest du dein Leben in deiner Art und Weise formen. In deiner? Art und Weise. Wenn du es nicht formen kannst, dann geh und besuche ein paar gute Freunde. Sprich mit ihnen und teile mit, was dein Problem ist. Gib dir selbst ein starkes Versprechen. Wenn du dich dann einmal wirklich verpflichtet hast, ist das Leben wahrhaft ein Nektar.

Disziplinierte Kama-Energie bringt Klarheit und Wunderkräfte

Das Schoß-Chakra ist nichts weiter als pure Mahamaya und es ist verbunden mit dem Kala Chakra. Das Kala Chakra wiederum ist verbunden mit dem Kama Chakra und das Kama Chakra ist verbunden mit dem Bewusstsein.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Heute bist du jung, sechzehn, achtzehn, neunzehn, zwanzig, dreißig, fünfunddreißig, vierzig Jahre alt. Das Kala Chakra hält den Kreislauf in Gang. Wenn der Körper einmal alt wird, dann ist das Kama Chakra vollkommen heruntergefahren. Kama bedeutet nicht nur Anziehungskraft und Anhaftung; es bezeichnet jede Art von Wunsch, hauptsächlich aber die sexuellen Wünsche.

Vishvamitra verlor seine Meditationskraft vor allem durch das Kama Chakra. Er verlor eintausend Jahre seiner Meditationskraft durch sein Kama Chakra. Dann hat das Kala Chakra die gesamte Kapazität seiner Meditationskraft genommen. Danach war er nicht (mehr) qualifiziert. Er befand sich in einer Diksha und hat diese Diksha gebrochen, (und) so konnte er nicht in den Himmel aufgenommen werden. Seine Verbindung zum Schoß-Chakra der Göttlichen Mutter war getrennt. Dann hat er sie wieder hergestellt. Sein Bewusstsein hat ihm eine Inspiration gegeben und er hat sie (die Verbindung) weiter aufgebaut und sie regeneriert und daraufhin Gayatri, eine Form der göttlichen Mutter, manifestiert. Wäre sein Schoß-Chakra nicht stark genug gewesen, wäre auch sein Bewusstsein nicht stark genug gewesen, um sie (die Verbindung) wieder aufzubauen und die Form der Göttlichen Mutter zu manifestieren.

Es bedeutet, dass das Ziel, einfach alles, sich dort abspielt. Das Schoß-Chakra und Mahamaya sind wie Zwillinge. Sobald du aus dem Schoß deiner Mutter geboren wirst, und sie die Nabelschnur durchschneiden, ist die Verbindung vorbei. All das Füttern, all die Nahrung, die du im Schoß deiner Mutter empfangen hast — das ist nun vorbei.

Sobald du aus dem Schoß herauskommst, wartet die Natur darauf, dich (mit ihren Illusionen) zu attackieren. Du steckst fest und all die Blockaden beginnen zu wachsen und sich zu entfalten. Selbst in deinen Achtzigern, wenn du die Kama-Energie nicht länger in dir trägst — ganz gleich, in welcher Art und Weise du dein Schoß Chakra als Teenager — gestört hast —, es wird dich weiterhin beeinflussen, bis an dein Lebensende.

Wenn du erst einmal in Mahamaya gehüllt bist, weißt du nicht mehr, was du wirklich tust. Es gibt keinen Unterschied zwischen dir und einem Tier. Aus dieser Mahamaya musst du herauskommen.

Dies ist nur durch Selbstdisziplin, Entschlossenheit und Willenskraft möglich. Bleib dabei, auch wenn es dich aufwühlt. Finde andere Alternativen.

Du wirst dich solange nicht davon erholen — und dein Kala Chakra wird dir nicht helfen und dich nicht beschützen —, bis eine göttliche Kraft kommt und deine Seele anhebt, um eine Reinigung in deinem Schoß-Chakra vorzunehmen. Dann kommst du wieder (aus der Blockade) heraus, und du wirst dich gut fühlen und diesen Menschen, diese Frau oder diesen Mann vergessen. Dann wird eine neue Energie in dich hinein kommen, und du bist ein freier Mensch. Aber das Hauptproblem besteht darin, wie du das Schoß-Chakra reinigst und es so festigst, dass es diszipliniert mit der Kama-Energie umgeht. Stell dir vor, du hättest keine Kama-Energie, dann wärst du ein ziemlich freier Vogel. Oder aber, es quält dich. Dann bist du in der Hölle.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn die Kama-Energie ansteigt und dich stört, liegt die Ursache darin, dass du nicht genug Energie in deinem Schoß-Chakra besitzt. Die ganze Energie des Heiligen-Schoß-Prozesses ist darauf ausgerichtet, deine schöpferische Kama-Energie, welche in deinem Schoß verborgen ist, in eine positive Richtung zu lenken. Wenn einmal deine Kama-Energie unter Kontrolle ist, dann wirst du zu 99 Prozent ein Mensch mit Klarheit sein.

Wenn du das Kama Chakra gewinnst, dann wird dein Schoß-Chakra mit all seinen Wunderkräften erblühen.

Unbalancierte Kama-Energie stört die kreative Kraft und Energie deines Schoß-Chakras

Ich möchte gern den Unterschied zwischen Kala und Kama Chakra erklären. Bisher habe ich das niemals erklärt. Auch dein Swami ist verheiratet und weiß, wie Kala und Kama Chakra wirklich spielen und wie sehr es den Planeten stört. Inwieweit ruinierst du wirklich dein Leben auf eine verrückte Art und Weise? Wie attackiert dein Kama Chakra dein Kala Chakra? Das Boot kommt und du verpasst es.

Eine Zeitlang weißt du nicht, warum du es tust. Du bist in dieser Zeitspanne vollkommen im puren Kama Chakra gefangen. Ist die Zeit reif, kannst du alles erkennen und fühlst dich so schuldig (dafür). Du fühlst dich so voller Schmerz, bist depressiv, dein Herz ist gebrochen und du fühlst dich betrogen. Herzbruch ist nichts anderes, als dass deine kosmische Energie gebrochen wurde. Deine Chakras sind erstaunlich instabil, ganz besonders dein Schoß-Chakra, dein Kala Chakra und dein Hrudaya Chakra[84]. Alles ist in Unruhe und wurde unnötigerweise gestört.

Der Same aller Blockaden ist die Kama-Energie, sprich alle Wünsche, aber hauptsächlich die sexuellen Wünsche. Besonders in Bezug auf die Kama-Blockade — aus dieser Illusion herauszukommen, ist ein Hauptgewinn für dein Herz. Du kannst es nicht sehen, es ist eine Art Dunkelheit, (die dich umgibt). Das ist natürlich. Es ist wirklich wichtig, diese Blockade unter deine Kontrolle zu bekommen. Alle übrigen Dinge sind kein Problem.

Alle weiteren Blockaden entstehen daraus. Wie zum Beispiel Angst, Wut, mangelnder Selbstwert, Eifersucht, Ungeduld, Zweifel, Selbstgerechtigkeit, sich ausgeschlossen fühlen, Depression, Herzbruch, Verurteilung, Ego, Geiz, Stolz („Ich habe dies getan"), Mangel an Einheit, grosse Selbstzweifel, alles Anzweifeln, kein offenes Herz haben, üblen Nachreden zuhören, Abhängigkeiten. Wenn du einmal diese Blockaden hältst, gibt es keine Chance.

All deine Verwirrungen, emotionale Blockaden, Zweifel, Skepsis, Wut, Ego, ICH bin, Stolz, ich, ich, ich, überall nur „ich", all das passiert wegen deines Kama Chakras. Das ist der Grund, warum Mutter Natur überall auf der Welt eine Menge Ungleichgewicht kreiert. Gewalt kommt vom Kama Chakra. Kama ist die Nummer-Eins-Blockade, der

---

84 Herz-Chakra

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Feind, der immer mit dir — in dir — ist. Alles Karma wurde durch Kama kreiert. Alles, was dich beflügelt oder dich zusammenbrechen lässt, Wut, alle Blockaden kommen durch Kama.

Wann immer Kama da ist, möchte das Kala Chakra auf fürchterliche Weise mit dir spielen. Schau, selbst ein kraftvoller, starker Charakter wie Vishvamitra verlor mit nur einem Fehlschuss seinen Prozess. Woher kam diese Kama-Energie? Es geht darum, wie die Natur durch Wut, Depression, Kama, Unwertgefühl und den Verlust des Glaubens wirklich spielt.

Das sind die offensichtlichsten Gefahren, welche dich davon abhalten, die Energie der Göttlichen Mutter und die Energie von Shiva, dem Göttlichen Vater zu empfangen, um die Kanäle[85] zu gewinnen. Besonders Kama und Wut sind die schlimmsten Blockaden. Wut bedeutet, du bist innerlich nicht friedvoll und dann gibt es verschiedene Arten des innerlich Unglücklichseins. Das ist wirklich zum Teil eine große Wut, die sich auf deine Seele auswirkt. Du magst etwas nicht. Das bedeutet, dass du unglücklich bist. Das hindert dich daran, Erleuchtung zu erlangen.

Es ist die Natur der Göttlichen Mutter, Spiele mit dir zu spielen. Immerfort möchte sie deine Zeit stören. Sie verdaut das Kala Chakra. Sie verschlingt deine Zeit, so sehr Sie kann, mit seltsamen Illusionen, seltsamen Blockaden, wie zum Beispiel, sich ausgeschlossen fühlen, sich unwert fühlen, mit deinen seltsamen Depressionen, deinen seltsamen Herzbrüchen.

Wenn du schläfst, wird zu einem ganz bestimmten Zeitpunkt und ohne dein Wissen Ihre Energie in all deinen Chakras fließen, und die Kama-Energie wird sich öffnen. In dieser Energie wirst du nicht erkennen, dass Sie eine Schwester, eine Mutter, ein Freund ist. Die Kama-Energie wird einfach nur ihre eigene Rolle spielen. Sie hat diese Art von Kraft. Wenn das Kama erst einmal mit dir spielt, spielt es keine Rolle mehr, ob du sechzehn oder sechzig Jahre alt bist. Es wird dich verrückt machen.

Wenn sich eine Frau nach der männlichen Energie sehnt und sie nicht bekommt, wird sie dort stecken bleiben. Wenn ein Mann wirklich an einer früheren Freundin festhängt, sich nach ihr sehnt und sein Herz gebrochen ist, er immer und immer wieder an sie denkt, dann besteht wirklich eine große Gefahr, dort stecken zu bleiben. Das ist Mahamaya. Die Mahamaya umgibt dich und bringt dich dazu, dir darüber Sorgen zu machen.

Wenn du erst einmal unter der Kontrolle von Mahamaya bist, dann bist du in einem unglaublichen Reinigungsprozess. Mahamaya erinnert sich immer an die Anhaftungen. Auf diese Art und Weise greifen die Illusionen an. Du musst dir über jeden Punkt, an dem du gestört wurdest oder an den du angehaftet warst, bewusst sein.

---

[85] **Kosmische (Shakti) Kanäle** — Die alte spirituelle Philosophie und die Formeln aus den Palmblatt-Manuskripten, die den Hauptteil von Sri Kaleshwars Lehren umfassen. Ein eigenständiger Zweig spirituellen Wissens und spiritueller Mechanismen. Eine Wissenschaft der Seele, welche die Göttliche Mutter und Ihre Schöpfung beschreibt. Ihre Quellen sind göttliche Offenbarungen von Engeln, göttlichen Seelen, von Shiva und der Göttlichen Mutter selbst. Sie sind spirituelle Formeln, die zur Verwirklichung Gottes in all Seinen/Ihren Aspekten führen, Gottes Kräfte oder Shakti eingeschlossen. Als die schnellste Route durch die Erleuchtungsstufen der Seele ist es unabdingbar, die Führung eines Sadgurus zu haben.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Mahamaya ist in uns. Egoismus, Selbstsucht, Stolz, Eifersucht: das ist (die) Mahamaya in dir — bereit, zu zerstören. Sie ist nicht getrennt (von dir). Sie ist in dir. Das ist es, was ich dir gesagt habe — fünfzig Prozent deiner Seele ist mit Negativität bedeckt, sie gibt dir eine Menge seltsamer Schwingungen. Was auch immer wir tun, die Natur ist wie ein großer Spiegel, sie spiegelt uns dasselbe Gesicht zurück. Sie fügt nichts extra hinzu.

Wenn du beginnst, dich auf einen ganz bestimmten Wunsch zu sehr zu fokussieren, zu viel darüber nachzudenken, dann wirst du deine Cleverness verlieren. Dann weißt du nicht, was du tust. Zu diesem Zeitpunkt möchte Kama wirklich mit dir spielen. Unter allen Blockaden ist Kama der Nummer-Eins-Albtraum, der deine Seele, deine Seelenkraft und deinen Seelenduft zerstört. Dann tust du eine Menge seltsamer Dinge. Du wirst seltsame Dinge zurück empfangen und dein Leben wird elend werden. Es ist wie ein unbalancierter Drache, der keine Schnur hat. Er wird verrückt spielen.

Wenn die Kama-Energie beginnt, mit dir zu spielen, beeinflusst dies all deine Chakras. Darüber hinaus beeinflusst sie alle verborgenen, übernatürlichen Kräfte in dir, (vor allem) in einem Chakra, deinem Schoß-Chakra, deinem Kreativitäts-Chakra — dem Schöpfungs-Chakra in dir. Dieses Chakra wird in Mahamaya stecken bleiben.

Kama ist notwendig, um Erleuchtung zu erlangen

Alles ist mit Kama verbunden. Kama ist für deinen Untergang oder für deinen Erfolg verantwortlich - du erlangst Erleuchtung oder bleibst in fürchterlichen Störungen von Herzbruch stecken. Kama ist notwendig für Erleuchtung. Ein Zölibatär ist nicht qualifiziert, Erleuchtung zu erlangen. Das ist ein spirituelles Gesetz.

Wenn du zu 100% zölibatär lebst, kannst du es in der Spiritualität vergessen! Aus eigener Erfahrung — ich habe nie einen Meister, Heiligen oder Avatar kennengelernt, der zölibatär ist oder war. Gleichzeitig ist es gleich, welch große Seele — wer zu viele Beziehungen eingegangen ist, auf ungute Art, der muss eine große Rechnung bezahlen, die Rechnung der Verantwortung.

Dies ist eine äußerst gefährliche Angelegenheit — viele spirituelle Menschen auf dem Planeten sagen, dass man in der Spiritualität Mönch sein und im Zölibat leben sollte, um sie (die Spiritualität) zu gewinnen. Sannyasin[86] sein bedeutet, reine Hingabe ans Göttliche, an jenes, das im Buch geschrieben steht. Aber wenn du zölibatär lebst, bist du nicht für die Erleuchtung qualifiziert. Nimm dies als eine goldene Aussage.

Deine körperlichen Vergnügungen, deine Herzensangelegenheiten, was auch immer du tust, vergewissere dich, was du tust — das ist die Hauptsache. Die Spiritualität besagt niemals, dass du nur auf eine bestimmte Weise handeln solltest, und dass du es nur durch diese erreichen wirst.

---

86 **Sannyasin** — Asket; jemand, der Sannyasi, die Entsagung, wählt und damit dem weltlichen Leben entsagt, um sich spirituellen Zielen zu widmen, u. a. Erleuchtungsstufen zu erreichen, das Göttliche in physischer Form zu sehen (Darshan) und eine Kommunikation zu haben, Leben und Tod zu verstehen und zu meistern. Ein Sannyasin lebt in sexueller Enthaltsamkeit.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Es gibt nirgendwo ein Gesetz, das dies besagt. Wenn irgendwo, irgendein Meister, eine Religion diese Aussage trifft, dann ist das absoluter Nonsens. Dies ist nicht das göttliche Prinzip, dies sind Prinzipien des Teufels. Du hast zu hundert Prozent das Recht, du bist auf diese Erde gekommen, du bist auf diesen Planeten gekommen, um frei zu sein — um das zu tun, was du möchtest. Quäle nicht dein Herz.

Ein Sannyasin wird es nicht gewinnen. Sanniyasin sein bedeutet, einen Gefährten zu verschwenden, selbst wenn dieser ebenso ein Sannyasin ist. Der Sannyasin trägt eine orangefarbene Robe, eine spezielle Frisur mit gedrehten Haaren, Asche. Das ist ein Sannyasin. Er kann keine Erleuchtung erlangen.

In der Spiritualität ist es einerseits eindeutig, dass die Energie einer Frau zu hundert Prozent notwendig ist, um diese (die Spiritualität) anzuheben. Andererseits gibt es ohne die männliche Energie keine weibliche Energie. Auch das ist klar. Und doch ist es einfach so: Gibt es ohne Frauen irgendeine Schöpfung auf diesem Planeten? Wäre ohne die Sonnenenergie irgendetwas hier?

Ohne eine Frau kann keine göttliche Seele den größten Erfolg, Erleuchtung in ihrem Leben gewinnen. Wenn du ganz und gar zölibatär lebst, ist dein Verstand gleich Null. Du wirst niemals irgendeine Erfahrung in deinem Leben machen. Es gibt ein Gesetz: Für diejenigen, die die Vereinigungsenergie nicht erfahren haben, wird es unmöglich sein, die Stufen der Erleuchtung zu erklimmen. Du musst diese Energie erfahren. Aber nachdem du dich mit der Vereinigungsenergie verbunden und diese gekostet hast, und du dann deine Kama-Gefühle aufgibst, dann besteht eine 90-prozentige Chance, dass du die Stufe eines reinen Siddhi Purushas[87] erreichst. Und dann, selbst wenn du dann noch Kama Gefühle hast, ignorierst du diese einfach.

Sagen wir zum Beispiel, in einem Jahr trifft sich ein Mann mit seiner Partnerin nur ein oder zwei Mal. Die Partnerin sagt „Hallo“ und geht danach. Oder eine Frau sieht ihren Partner nur ein oder zwei Mal im Jahr, er sagt „Hi“ und geht. Dies bedeutet, dass sie wirklich ein gutes Karma in ihrem Leben trägt. Indirekt trägt es dazu bei, ihre spirituellen Fähigkeiten wachsen zu lassen. Illusionen können sie umgeben, die sie davor bewahren, einen Partner zu haben und ihr dafür höchstes spirituelles Wachstum geben. Der Mann oder die Frau müssen sich bewusst werden und erkennen, dass einige göttliche Energie-Kreise um sie herum sind, welche sie beschützen und sie in große Höhe bringen.

Angenommen, eine Frau praktiziert erstaunliche, spirituelle Übungen und sehnt sich nach einem Partner. Sie versucht es. Dennoch ist es ihr seit vielen Jahren nicht möglich, einen Partner zu bekommen. Das bedeutet, eine göttliche Kraft arbeitet um sie herum, damit dies nicht zustande kommt. Selbst, wenn sie einen Ehemann hat und er nicht viel Zeit mit ihr verbringt. Er ist in London und kommt ein oder zwei Mal im Jahr zu Besuch und sagt: „Hallo Liebling, wie geht es dir?“ Dann am nächsten Tag geht er wieder. Sie praktiziert unglaubliche Übungen; es kümmert sie nicht. Sie ist außerhalb ihres Körpers (Anm: nicht

---

[87] **Siddhi Purusha** — Ein spiritueller Meister, der die Fünf Elemente befehligen kann. Sobald er ein Element ruft, ‘kommt’ dieses Element und erfüllt seinen Wunsch.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

an ihren Körper angehaftet) und das kann ihre Energie balancieren. Es macht ihr nicht nicht sehr viel aus. Auf eine Art kreiert das ein großes Wachstum ihrer Seele. Von Herzen sage ich zu diesen Menschen, dass sie solch gesegnete Seelen sind. Punkt. Die göttliche Energie bewirkt, dass das für sie nicht passiert. Kennst du diese (Art von) Illusion? Es ist eine heilige Illusion. Sie müssen jeden ignorieren, außer, es ist die richtige Person, dann ist es okay. Sei offen dafür — aber wenn er nicht kommt, sei auch dafür offen. Das ist der beste Weg für sie, um Erfolg und einen friedvollen Verstand in ihrem Leben zu haben. Das trifft auf beide zu, Männer und Frauen.

Ja, Kama ist wichtig. Es ist wichtig, dich in Kama zu involvieren, um dich selbst zu erkennen. Kama ist ein Muss. Ich kenne viele Gurus, Maharishis, Yogis, Swamis, Babas, die darüber reden, zölibatär zu sein. Wenn du im Zölibat lebst, dann übst du ein großes Verbrechen aus. Dann begehst du ein Verbrechen an deiner Seele. Wenn du jedoch keine (sexuellen) Gefühle hast, dann ist es etwas anderes, dann ist es für dich in Ordnung. Du bist beschützt. Wenn du jedoch sexuelle Gefühle und eine wunderschöne Ehefrau hast, und ein großartiger Heiliger dir einen Prozess gibt, sexuell enthaltsam zu leben — wenn dann deine Ehefrau vor deinen Augen aus der Dusche läuft, während du ein Mantra rezitierst und deine Augen beginnen zu leuchten, dann bist du schließlich komplett durcheinander. Wenn du dann schläfst, unterliegst du einem hohen Rhythmus an Seelenleid. Du hast kein Recht, deine Seele leiden zu lassen. Nein. Aber ich gebe hier auch keinen Freifahrt-Schein, das zu tun, was immer du tun willst. Ich spreche hier davon, in einer gesunden, reinen Partnerschaft, in einer gesunden, reinen Seelenverbindung zu sein — in gesunder, reiner Kama-Energie — statt in ungesunder Weise weiter (hin und her) zu springen, zu springen, zu springen.

Ich war in Amerika. Ein Mann hatte einem Heiligen mehrere Millionen Dollar angeboten und hatte mit diesem Heiligen einen Prozess gemacht. Ich habe ihn gefragt, „Was ist dein Bestreben?“ „Die Siddhis[88] zu lernen“ sagte er. „Gut. Was ist mit Siddhis gemeint?“

„Na, sich mit der Mutter zu verbinden, sich mit Shiva zu verbinden, sich mit dem Göttlichen zu verbinden, sich mit dem göttlichen Geist zu verbinden.“ Ich schaute in seine Augen, „Bist du glücklich?“ Er sagte, „Ich mache seit 22 Jahren Sadhana und nichts passiert. Ich habe mein ganzes Leben damit zugebracht, mein ganzen Leben dafür geopfert.“

Ich fragte, „Bist du verliebt?“

„Ja.“

„Wer ist diese Lady?“

---

[88] **Siddhi** — Eine übernatürliche, wunderbare Kraft, die man durch asketische Praktiken wie Meditation oder Japa erlangt. Sie wird von der Göttlichen Mutter erteilt. Siddhis kontrollieren die Elemente. Die Siddhis herrschen über die Elemente durch den Nada Bindu. Die Siddhi-Kräfte können ein oder mehrere Leben anhalten. Bei Missbrauch gehen sie verloren. Viele Heilige werden vom Reiz ihrer Kräfte abgelenkt oder zerstört.

Das höchste Ziel der Siddhis ist es, Gottes Macht zu erfahren, um die Schöpfung zu verstehen. Siddhis können zum Wohle anderer eingesetzt werden.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

„Sie hat eine andere Diksha. Wir leben getrennt, keine Erlaubnis."

22 Jahre lang hat er gewartet. Ich habe sofort zu ihm gesagt, „Geh und heirate. Sei glücklich." In dem Moment hat er sich umgedreht, ist gegangen und hat geheiratet. Er ist glücklich. Der Punkt ist: Er hat sich total verliebt und er hat meditiert. Wann immer er meditierte, hat er an sie gedacht. Er dachte nur an sie. Er hat nicht an den Prozess gedacht. Und er hat begonnen, einen großen Hass auf den Meister zu entwickeln. Gleichzeitig hatte er (dem Meister gegenüber) großen Respekt. Er stand mittendrin — ein großer (innerer) Konflikt, (und fragt sich innerlich) „Was sollte ich tun und was sollte ich nicht tun?"

Lebe als ein normaler einfacher Mensch und versuche zur gleichen Zeit, in der Spiritualität zu sein. Genieße beides. Wenn du nicht weißt, wie man das normale menschliche Dasein genießt, kannst du nicht das normale spirituelle Leben genießen, die Glückseligkeit. Verstehst du, was ich meine? Du hast keine Klarheit im normalen Leben.

Alle Saptarishis waren verheiratet. Rama war verheiratet. Brahma war verheiratet. Vishnu war verheiratet. Die Ehe ist kein Verbrechen. Lord Ganesh war verheiratet. Hanuman hatte ein Kind. Lies die Hanuman Charitra. Virabrahmendra hatte acht Kinder. Jesus Christus war verheiratet. Die Ehe ist kein Verbrechen für spirituelle Menschen.

Entlade Probleme und Schmerz in den Schoß der Mutter

Wenn du viele Probleme in deinem Leben trägst, eine Menge Karmas, viele Störungen, dann ist dies mit Kama verbunden. Reinige das Schoß-Chakra, das Schöpfungs-Chakra, um es wieder frisch zu machen. Bis du dein Schoß-Chakra aufrechterhalten kannst, ist deine Seele instabil.

Und noch etwas anderes: In vergangenen Zeiten war der Schoß der Mutter das schnellste und das kraftvollste Karma, das sie genutzt haben.[89] Alles Karma wurde durch Kama kreiert. Dein Abheben, dein Scheitern, (deine) Wut, alle Blockaden kommen vollends vom Kama. Wie kontrolliert man Kama? Woher kommt es? Das ist ein großes Fragezeichen. Dies wird seit hunderttausenden von Jahren erforscht, selbst von den Maharishis.

Sobald du dich einmal mit einer Person verbindest[90], beginnt ab diesem Zeitpunkt automatisch eine Seelenbeziehung. Es ist sehr schwierig, Erleuchtung zu erreichen, nachdem du dich mit einer bestimmten Anzahl von Partnern eingelassen hast. Das ist ein spirituelles Gesetz. Wenn du drei Mal einen Herzbruch erlitten hast, bist du fast tot — deine Seele ist so gut wie tot. Also, um die Kama-Energie zu kontrollieren, brauchst du eine wirklich starke Verbindung zum Schoß der Göttlichen Mutter, zum Schoß deiner leiblichen Mutter — dies gilt für Frauen und Männer.

---

[89] Hiermit ist gemeint, dass durch die spirituellen Schoß-Chakra-Reinigungsprozesse effektiv Karmas transformiert werden können.

[90] sexuelle Vereinigung

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Versucht alle, diesen Punkt hier gut zu verstehen: Selbst wenn du drei Ehefrauen in deinem Leben hattest, hast du drei Ehefrauen durcheinander gebracht und nun hast du womöglich eine vierte Ehefrau. Du hast deine zwei Kinder verlassen, du bist davon gelaufen. Du hast sieben Mal die Partnerin gewechselt, du hast sieben Mal den Partner gewechselt. Du hast eine Menge seltsamer Dinge getan, ohne dass dein Ehemann es wusste. Du hältst eine Menge solcher verrückten Gefühle und du quälst damit deine Seele. Da gibt es nur eine einzige Möglichkeit, dies zu entladen — in den Schoß der Mutter. Das ist eine (bisher) völlig unbekannte Information. Bis du in der Lage bist, dies zu erhalten, wird deine Seele sehr instabil sein.

Du musst deine Mutter respektieren, und du musst dich mit deiner Mutter verbinden und danach mit der Göttlichen Mutter. Du musst solche inneren Gefühlen in der Stille entwickeln. Falls du keine guten Gefühle gegenüber deiner Mutter hast, dann musst du sie trotzdem respektieren. Es ist mir vollkommen egal. Sie hat dir bereits den Rhythmus, den Duft für dein Schoß-Chakra gegeben. Es spielt keine Rolle, wo sie geboren wurde, oder ob sie noch am Leben ist oder nicht — ihre Energie wird immer in dir aktiv sein. All diejenigen, die ihre Mutter nicht respektieren können, können den Fluß der Göttlichen Mutter nicht in ihrem Leben empfangen.

Der Schoß-Chakra-Prozess reinigt deine Karmas vom Anbeginn der Zeit

Der Schoß-Chakra-Prozess ist der allerwichtigste Prozess, den du in deinem Leben praktizieren solltest. Er reinigt deine Seele.

Wenn dein Schoß-Chakra sehr kraftvoll ist, dann wird dein Kala Chakra sehr kraftvoll werden. Wenn dein Kala Chakra sehr kraftvoll ist, dann kann der Meister dich in Richtung Erleuchtung voranbringen. Wenn dein Schoß-Chakra stark ist, kann der Meister sie dir statt in zwanzig Jahren, in zwanzig Tagen, in fünf Tagen, in fünf Sekunden geben. Nicht ich bin es, der dies tut; es ist eine göttliche Kraft.

Unser Körper ist nichts weiter als reine Shiva Energie (Fünf Elemente). Daran gibt es keinen Zweifel. Sobald ein Element nicht im Gleichgewicht ist (Auf und Abs), beginnen die Blockaden. Vor allem, wenn das Feuerelement sehr hoch ist, erlebst du furchtbare Zeiten — eine Zeit des Brennens, du fühlst dich angespannt. Du erlebst schlimme Misserfolge. Was auch immer du tust, ist ein Misserfolg. Setz dich einfach hin, zeichne das Schoß-Chakra-Yantra und schreibe dein persönliches Mantra hinein. Dann verbrenne es.[91]

Das Feuerelement wird diese Gebete deinem Schoß zugänglich machen[92]. Dieses Mantra wird dich für den Rest deines Lebens gesund und frei von Störungen halten. Es spielt keine Rolle, was du bisher getan hast, es wird sich auch darum kümmern. Das Schoß-

---

[91] Du kannst dabei zusehen, wenn deine Schoß-Chakra-Yantras verbrannt werden, um noch kraftvoller die Schwingungen des Yantras zu empfangen.

[92] durch das Verbrennen der Schoß-Chakra-Yantras

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Chakra braucht Schutz. Für jeden, der an Depressionen und Herzbruch leidet, ist es ratsam, das Feuerelement (-Mantra) zu rezitieren. Innerhalb einer Woche, bis zu zehn Tagen wirst du dann wieder in einer normalen Verfassung sein. Prüfe es selbst. Du kannst es testen.

Nur, wenn dein Schoß-Chakra stark ist, kannst du dein Kind heilen, kannst du dein Studenten-Königreich heilen. Du kannst ein Meister sein. Du kannst den Nektar im Universum kreieren. Das Schoß-Chakra muss gereinigt werden. Kama gehört natürlicherweise zu Kala. Kala bedeutet Zeit. Das Verlangen kommt fortwährend und brennt in dir. Du wirfst dein (gezeichnetes) Schoß-Chakra(-Yantra), dein persönliches Mantra ins Feuer. Der richtige Sadguru muss mit dir sein und das Gift aus deinem Schoß-Chakra herausziehen und es auswaschen. Wenn dein Schoß-Chakra rein ist, bist du ein kraftvoller Heiler.

Aus diesem Grund habe ich viele Personen das Schoß-Chakra (-Yantra) zeichnen und verbrennen lassen, damit die Reinigung kontinuierlich geschehen kann, da deine Seele — je nach Person — bereits seit tausenden von Jahren, Millionen von Jahren existiert.

Ich habe dich dazu gebracht, jede Menge Schoß-Chakra-Yantras zu zeichnen und zu verbrennen. Es ist ein indirekter Mechanismus, um deine Mutter glücklich zu machen. Ob sie am Leben ist oder nicht, irgendwo ist sie. Es macht sie automatisch glücklich. Dann bist du automatisch kraftvoll. Das ist es. Wenn das Schoß-Chakra deiner Mutter entspannt ist, dann regeneriert sich dein Schoß-Chakra. Verstehe diesen Punkt. Wenn deine Mutter entspannt ist, dann verstärkt sich die Kraft deines Schoß-Chakras. Denke nicht, dass dies nur für Frauen gilt. Es gilt auch für Männer. Es gilt für alle.

Also, deine Mutter, die dich zur Welt gebracht hat — sobald du ihr Schoß Chakra stark und kraftvoll machst — ja, du wirst automatisch in allen Ebenen der Erleuchtung des göttlichen Bewusstseins aufgehen. Alles wird sich öffnen — Heilfähigkeiten, Kapazitäten, Klarheit und Bewusstseinsebenen. Brahma-Bewusstsein wird sich dir automatisch erschließen.

Sitze, meditiere und zeichne das Schoß-Chakra-Yantra. Behalte das bei. Sobald du es zeichnest, versuche die Neun Pfeile zu rezitieren. Die Neun Pfeile sind sehr, sehr, sehr wichtig. Wenn du während dieser Zeit dein Schoß-Chakra nicht ausreichend reinigst, dann wird es für den Meister etwas schwierig sein, dich voran zu bringen. Du bist nicht als Anhänger, sondern als kraftvoller Meister hierher gekommen. Du möchtest ein kraftvoller Meister auf dieser Welt werden. Ich mag deine Hingabe. Wenn ich Anhänger möchte, kann ich davon hunderttausende kreieren. Das ist keine große Sache. Sie sind bereits da. Ich brauche Meister, die sich hinsetzen und führen, die die Elemente befehligen und kontrollieren und dem Planeten kraftvoll helfen. Das ist deine Aufgabe.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Leben und Tod gewinnen — Die Initiation in den Universellen Schoß-Chakra-Prozess

Lasst uns die Natur betrachten. Angenommen, da sind einhundert Schafe und einhundert Lämmer. Wenn du die Lämmer für zwei Tage getrennt hältst und sie dann wieder zu den Mutterschafen lässt, können wir nicht erkennen, welches Baby zu welcher Mutter gehört, aber die Lämmer werden direkt loslaufen und zu ihrer Mutter gehen, um Milch zu trinken. Es ist recht erstaunlich, wie die Mutter ihr Lämmchen erkennt und wie das Lamm seine Mutter erkennt. Selbst, wenn da einhundert Schafe sind, läuft es direkt zu seiner Mutter. Es ist ein universelles Naturphänomen — das göttliche Phänomen. Dieses göttliche Gesetz ist das Schoß-Chakra.

Du gehst die Straße entlang und siehst plötzlich einen Mann oder eine Frau. Du verstehst nicht, wie dir geschieht. Binnen Sekunden siehst du sie, und die Energie löst etwas in deinem Schoß-Chakra aus. All deine Chakras beginnen sich zu öffnen. Du fühlst dich angezogen, du verliebst dich, und du kannst nichts dagegen tun. Du willst es. Du willst ihre Telefonnummer, du willst ihre Adresse, du willst mit ihr sprechen, du willst ein Foto von ihr machen — hier beginnt deine ganze Geschichte. Du kannst nichts dagegen tun. Du kannst nichts mehr trinken, nichts mehr essen, nicht mehr schlafen — irgendetwas stimmt nicht mit dir. Warum? Warum geschieht das?

Du hast tausend, zweitausend Frauen, zehntausend Männer in deinem Leben gesehen. Jedoch, nachdem du einen bestimmten Charakter gesehen hast, wurde etwas in dir ausgelöst. Was geschieht dort? Was ist hier der Mechanismus? Das ist die Geburt. Wenn sie dich verlässt, wenn sie dir ‚Auf Wiedersehen' sagt oder wenn er dir ‚Auf Wiedersehen' sagt — das ist der Tod. Die Geburt beginnt im Schoß-Chakra und wenn sie ‚Auf Wiedersehen' sagt, ist der Tod da. Wenn diese Geburt-und-Tod-Energien immer wieder in diesem Chakra ablaufen, dann wird es sehr gestört und verwundet.[93] Viele Depressionen und Herzbrüche sind die Folge, jede Menge Traurigkeit, jede Menge Schmerz. All das ist hauptsächlich im Schoß-Chakra verborgen, an diesem Energieort. In deinem gesamten Körper ist dies der Ort, wo sie (diese Energie) gehalten wird. Wenn du die Initiation dieses Universellen Schoß-Chakra-Prozesses genommen hast, wenn du diese Energie in dir empfangen hast, wirst du all das auswaschen. Dann werden die Schwingungen der Initiation in dir sein. Dann können dich im Allgemeinen diese Geburt-und-Tod-Energien nicht mehr stören. Und besonders die Kama-Energie (zu viel Wunschenergie, sexuelle Energie) kann dich dann nicht mehr unnötigerweise stören. Wer die Kama-Energie gewonnen hat, all das, was dein Leben verrückt macht — eine zu fordernde Natur, Abhängigkeiten, Alkoholsucht, zu viel Anziehung zu Frauen, zu viel Anziehung zu Männern — all diese Dinge werden aufhören. Die Energie, die du mit dieser Initiation empfängst, wird beginnen, dich zu beschützen. Dann werden all deine Chakras ziemlich gut unter deiner Kontrolle sein. Die Geburt gewinnen, den Tod gewinnen — das ist das Konzept.

---

[93] Immer dann, wenn wir eine sexuelle Verbindung mit jemandem eingehen, beginnt eine Seelenbeziehung. Das Schoß-Chakra hält diese Störung und diesen Herzbruch, welche Negativität in unserer Seele generieren.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Um diese Arten von Problemen zu vermeiden und dich wieder mit dem zu verbinden, der du bist, lenke diese Energie auf Gott um, auf das Kosmische, um dich mit Ihm zu verbinden, dich in Ihn zu verlieben, bei Ihm zu bleiben, dich in Ihm aufzulösen — das ist die Bedeutung eines menschlichen Lebens. Lebenslang in Glückseligkeit leben — es ist nur dem Universellen Schoß-Chakra möglich, dies zu geben. Das ist das Wichtigste.

Lass all diese Schöpfungs-Aktivitäten geschehen. Deine Seele empfängt Störungen durch die Hochs und Tiefs deines Schoß-Chakras. Dein Chakra zu reparieren, es in deine Kontrolle zu bekommen, das ist unser größter Schritt.

Ein gereinigtes Schoß-Chakra teilt die negativen Karmas der Vorfahren

Sobald dein Schoß-Chakra gereinigt und kraftvoll ist, wirst du einen Teil der Karmas deiner Eltern übernehmen (müssen). Was auch immer deine Eltern getan haben, einige dieser negativen Karmas musst du mit ihnen teilen. (Auch von) deren Eltern, deren Eltern und wiederum deren Eltern — es kommt in Wellen — zumindest ein, zwei, drei Prozent davon (Anm: vom Karma der Ahnenlinie). Das Gesetz besagt nicht, dass du nur jenes (Karma) empfängst, das du selbst getan hast. Natürlich wirst du es empfangen. Aber es ist ein Link zu *Karma Siddhanta*[94] — von deinem Ursprung bis jetzt, in jeder Inkarnation bist du mit jenem verbunden, das sie (deine Vorfahren) getan haben und mit all jenem, das du getan hast. Sobald du dich an diesem Teil der Schöpfung beteiligst, wird alles herauskommen. Alles wird? In dieser Lebensphase herauskommen. Sobald du es einmal gereinigt hast, bist du frei von all diesen verrückten Karmas.

Brahma, Vishnu, Maheshwara — alle drei kamen von einem Schoß-Chakra. Was immer Shiva getan hatte, musste Vishnu erleiden, um es zu balancieren. Sobald ich dir einige Fähigkeiten gebe, sobald ich dein Schoß-Chakra kraftvoll mache und dir bestimmte Kräfte verleihe, bin ich ebenso beteiligt, ganz gleich, welche negativen Aktivitäten du auch immer auf diesem Planeten kreierst. Nicht nur ich, Baba ebenso, Jesus ebenso. All diese Charaktere, wir sind alle Partner. Da gibt es kein Entkommen.

Man legt dir eine Waffe in die Hände, damit du sie für gute Zwecke einsetzt. Sobald du diese Waffe für negative Zwecke benutzt, wird dieses schlechte Karma auch zu demjenigen kommen, der dir diese Waffe gegeben hat. Es kommt immer wieder zurück, zu jedem Einzelnen. *Karma Siddhanta* ist eine sehr, sehr, sehr, sehr kraftvolle Angelegenheit.

Ich verbinde mich mit diesen tausenden von Millionen von Seelen, nicht in einer aufopfernden Weise, sondern um dich wirklich aufzuwecken, in Form des Sadhana-Weges, um sehr kraftvoll Karmas aufzulösen. Ja, ich muss mich einlassen. Und dann muss ich es wieder an Baba abgeben. „Karma prati karma“ — ein Karma muss in ein anderes Karma übergehen. Wenn ich dich frei mache, dann muss ich das auf mich nehmen. Wenn ich frei sein möchte, dann muss ich das Karma an Baba geben. Wenn Baba wiederum frei sein möchte, dann muss er dieses Karma weitergeben. Schlussendlich muss es zurück zur

---

[94] wörtlich „Gesetz des Karma“, das Gesetz von Ursache und Wirkung

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

(Göttlichen) Mutter gehen, zurück in Ihr Schoß-Chakra.

Zeichne das Schoß-Chakra-Yantra, um deine Seelenkapazität zu erhöhen

Zeichne und verbrenne das Schoß-Chakra-Yantra an jedem Voll- und Neumond. Du brauchst nicht alle Mantras hineinzuschreiben, wenn du es zeichnest. Schreibe lediglich dein Persönliches Mantra unter *Kliem Ra Ra* und verbrenne es. Führe dies regelmäßig fort. Dann wirst du sehen, inwieweit deine Seelenkapazität wirklich wächst. Das ist nicht das eigene Masala deines Swami. Es (dieses Wissen) stammt aus den Palmblättern. Auch der Big Boss, Jesus Christus und viele, viele andere Heilige haben es praktiziert. Die Heiligen haben es praktiziert. Dies wird das Glaubenssystem der Spiritualität komplett verändern. Es ist vollständig bewiesen. Alles, worüber dein Swami spricht, ist vollständig bewiesen.

Wenn ich das Palmblattbuch halte... du kannst dir kaum vorstellen, welch hochenergetische Schwingungen in diesem Buch enthalten sind. Zur damaligen Zeit sind sie Tag und Nacht dran geblieben und haben immer weiter diese winzig, winzig kleinen Buchstaben in der Größe eines Ameisenkopfes auf das Blatt graviert. Längere Zeit darin zu lesen, strengt die Augen an. Du benötigst ein Vergrößerungsglas, damit du länger darauf schauen kannst.

Du magst denken: ‚Warum drängt Swami so sehr darauf, dass wir die Yantras kennen?' Falls du bestimmte Erfahrungen machen möchtest, falls du deine eigene Aura und deine Schutzkreise etablieren und bestimmte Dinge demonstrieren möchtest, dann ist dies nur möglich, sobald du bestimmte Yantras befehligen kannst. Die wichtigsten Yantras sind das Sri Chakra und das Jesus-Christus-Yantra. Das dritte, ich hoffe, jeder kennt es, ist das Schoß-Chakra-Yantra. Jeder von euch zeichnet das Schoß-Chakra(-Yantra) jeden Voll- und Neumond, bis zum Ende seines Lebens. Das Schoß-Chakra zu reinigen, ist vergleichbar damit, jeden Tag eine Dusche zu nehmen. Das Schoß-Chakra nimmt eine Dusche. Du zeichnest es und verbrennst es anschließend. Das ist deine Aufgabe.

Beachte: Teile niemals, niemals, niemals dein Persönliches Mantra mit irgendjemandem (sag es niemals irgendjemand anderem). Wenn du es aus Versehen laut rezitierst und dein Partner, euer Baby, oder irgendjemand es hört, tut es mir leid. Dadurch entsteht kein Schaden, aber du kannst durch Swamis Kanäle nicht (mehr) geschützt werden. Vielleicht kannst du durch andere Kanäle beschützt werden, aber nicht durch Swamis Kanäle. In früheren Tagen haben die Gurus, um diese Information zu geben, das Persönliche Mantra in das Ohr des Studenten geflüstert. Sie gingen zu dem heiligen Fluss, nahmen ein Bad und vollzogen digbhandana. Digbhandana bedeutet abschneiden, keine Energie mehr. Dann flüsterten sie dem Studenten das Mantra ins Ohr. So immens wichtig ist es.

Dein Kraftobjekt, dein Powerspot, dein Persönliches Mantra und deine persönliche Mala — all diese Dinge geben dir sehr, sehr starken Schutz. Du rezitierst fortlaufend dein Persönliches Mantra mit deiner Mala. Jede einzelne Perle hält die Schwingungen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Denkst du, wenn dir Swami einen Ring gegeben hat, dass dies aus Spaß geschehen ist, dass er wie ein normaler Ring ist? Nein. Ich habe darin Schwingungen fixiert, die perfekt mit deinen Schwingungen harmonieren. Es spielt dabei keine Rolle, ob es ein gewöhnlicher Stein oder ein Diamant ist. Oder du hast ein Tuch von Baba bekommen. Es trägt seine Schwingung. Du musst diese Schwingungen auf die richtige Art und Weise bewahren.

Nutze die Vollmond-Energie, um dein Bewusstsein zu erwecken und dein Schoß-Chakra zu stärken

Vishwamitra Maharshi war ein Experte in Sachen Schoß-Chakra. Er hat es entdeckt und es auf Palmblättern niedergeschrieben. Er hat das Gayatri Mantra herausgegeben. Wenn du wirklich das Gayatri Mantra rezitierst, dann ist dies vergleichbar mit einer Schlange, die sich kurze Zeit später häutet. Dasselbe passiert in uns — wir entlassen, wir entladen die unnötige (negative) Energie durch das Schoß-Chakra. Das ist ein Teil des Geheimnisses, welches im Gayatri Mantra verborgen liegt.

Zu Neu- und Vollmond, ganz besonders zu Vollmond, wird der Mond im Osten aufgehen. Wann immer der Vollmond im Osten aufgeht, schau auf den Mond und rezitiere das Shakti Gayatri Mantra. Das Shakti Gayatri Mantra ist ein unglaublich kraftvolles Mantra, um dein Bewusstsein zu öffnen. Es vermag sogar, die Jagruta Sthiti Stufe zu brechen und es gibt Sthita Pregnata.

In Sthita Pregnata zu sein, ist die kraftvollste Segnung, die du erhalten kannst. Es ist nicht so einfach, die Sthita Pregnata Stufe zu erreichen. Wenn du einmal Sthita Pregnata gewonnen hast, dann ist deine Spiritualität zu 98 Prozent vollendet — in tragischen Zeiten, in glücklichen Zeiten bist du ziemlich gleichmütig. Da gibt es keine Unausgeglichenheit mehr.

Daher empfehle ich dir, das Shakti Gayatri Mantra jeden Vollmond, nach Osten zum aufsteigenden Vollmond hin blickend, zu rezitieren. Ob du ihn siehst oder nicht, ob er scheint oder nicht, selbst wenn es sehr bewölkt ist oder in deinem Heimatland der Schnee fällt — kein Problem. Gehe in die Natur und setze dich hin, mit Blick Richtung Osten und rezitiere das Shakti Gayatri Mantra. Du wirst unglaubliche, übernatürlich kosmische Energie empfangen.

Versuche, dies zu praktizieren. Es stärkt ebenso dein Schoß-Chakra. Wenn dein Schoß-Chakra einmal stark genug ist, dann werden viele Heilfähigkeiten und übernatürliche Eigenschaften in dir wachsen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Bedingungslose Liebe zu entwickeln, macht dein Schoß-Chakra kraftvoll

Um dein Schoß-Chakra stark genug zu machen, müssen wir eines der fundamentalsten Dinge entwickeln: reine, wahre, göttliche Liebe. Wo ist sie? Wie ist sie? Wie werden wir sie erhalten? Reine, wahre, göttliche Liebe. Nichts weiter. Reine, wahre, göttliche Liebe. Sobald du sie entwickelt hast, empfängst du ganz automatisch einige Fähigkeiten in dir. Unser Schoß-Chakra beginnt automatisch sehr kraftvoll zu werden.

Jesus Christus hatte keine Waffen in seiner Hand. Seine größte Waffe waren seine Augen, sein Herz — sein Hrudaya Chakra — und sein Schoß-Chakra, die höchste, übernatürliche Kraft.

Obwohl du von der Mutter kommst, hört jenes, das du im Schoß-Chakra trägst nicht auf, dir Störungen zu bereiten — Höhen und Tiefen. Bis du die (Göttliche) Mutter erreicht hast, ist es gleich, wie kraftvoll du bist — für viele Leben wird dir die Natur des Schoß-Chakras eigens Höhen und Tiefen bescheren. Wir brauchen bedingungslose, wahre Liebe in uns, um es zu beruhigen und zu normalisieren. Sobald du diese bedingungslose, wahre Liebe in dir trägst, wird es die Illusionen nicht unnötigerweise anziehen.

Ein Mensch, der die Anhaftung an die bedingungslose, wahre Liebe hat, kann heilen, kann es (Dinge) wieder in die ursprüngliche Form bringen. Nur eine solche Seele kann Dinge wieder zum Leben erwecken. Punkt. Alle übrigen Seelen werden dies nicht tun können - sie können es nicht tun. Es ist unmöglich dies zu kreieren.

Ein Seelenpartner kann dir helfen, das Ziel der bedingungslosen, wahren Liebe zu erreichen. Sobald du beginnst, diese bedingungslose, wahre Liebe zu erfahren, wird deine Seele Tag für Tag, Schritt für Schritt unglaublich kraftvoll wachsen. Und dein Schoß-Chakra wird erstaunlich kraftvoll werden. Dann kannst du durch dein Schoß-Chakra wirklich spielen, du kannst befehligen und jede Art von Heilung für diesen Planeten erbitten. Du kannst mit deiner Seele wirklich wunderschön spielen.

Auf diesem Planeten ist Jesus Christus derjenige, der das kraftvollste Schoß-Chakra trägt. An nächster Stelle kommt seine Mutter, Maria. Ja, Ja. Jesus Christus war in seinem Leben zu hundert Prozent ein Symbol der bedingungslosen, wahren Liebe. Reine wahre Liebe. Sie schlugen ihn, sie kreuzigten ihn, quälten ihn und trotzdem lächelte er. Er blutete. Alle weinten und waren traurig. Alle schrien, aber er lächelte.

Um die Liebe zu gewinnen, brauchst du das Schoß-Chakra. Wenn dein Schoß-Chakra wirklich kraftvoll ist, dann kannst du ziemlich gut dein Schicksal, dein Karma verändern. Ziemlich gut?...kannst du (es) verändern.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Frauen werden kraftvolle Heilerinnen werden

Monika: Swami, die Frage bezüglich dieser Welt ist: Warum hat es bisher keine kraftvollen Frauen in der Geschichte gegeben? Du sagtest, dass du uns zwei Techniken hierfür geben würdest, um eine Lösung dafür aufzuzeigen.

Sri Kaleshwar: In Ordnung, jetzt gebe ich dem Königreich der Frauen das Upadesh. Upadesh bedeutet, die Techniken.

<u>Erstes Mantra zur Ermächtigung der Frauen:</u>

య మ తా రా జ బా న స ల గం	+ Persönliches Mantra
ya ma tā rā ja bā na sa la gam	+ Persönliches Mantra

<u>Zweites Mantra zur Ermächtigung der Frauen:</u>

ఓం నకారాయ నమశివాయ	ōm nakārāya namaśivāya
మకారాయ నమశివాయ	makārāya namaśivāya
శికారాయ నమశివాయ	śikārāya namaśivāya
వకారాయ నమశివాయ	vakārāya namaśivāya
యకారాయ నమశివాయ	yakārāya namaśivāya
	+ Persönliches Mantra + Namen deiner Eltern, um deren Seelen um Hilfe zu bitten.

Das Königreich der Frauen wird zukünftig die kraftvollsten Heilerinnen auf diesem Planeten hervorbringen. Selbst die Glocken läuten es ein. *(Babas Arati beginnt. Swami betrachtet dies als ein gutes Zeichen).*

Ah, erledigt. Er hat es gegeben. Es ist getan. Alle spirituellen Studenten müssen das Phänomen der Mutter kennenlernen und diesem Glaubenssystem folgen. Es ist sehr erstaunlich! Es bedeutet, „Ladies first"! Heute verkünde ich, dass meine erste Wahl die Damen sind. Sie sind die ersten Heilerinnen auf dem Globus. Sie sind die ersten Avatarinis, Bhairavi Matas, Aghorinis. Sie haben es. Sie tragen es in sich. Sie tun es. Sie sind hingegeben. Sie melden sich freiwillig. Sie opfern sich auf. Das gibt der Realität den wahren Duft.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

TEIL FÜNF: Energie-Mechanismen in Beziehungen

Frauen sind reich beschenkt — ihr Herz ist mit dem Sri Chakra verbunden

Gott hat den Frauen ein weiteres besonderes Geschenk gegeben. Das Sri Chakra zu gewinnen ist gleichbedeutend damit, das Herz einer Frau zu gewinnen. Das Sri Chakra ist die Hauptverbindung zum Herzen einer Frau. Es ist Teil ihres Herzens. Wenn du ihr Herz kennst, dann ist es ziemlich leicht für dich, eine Menge Maya zu gewinnen. Maya gewinnen bedeutet, Illusionen zu gewinnen (sie zu durchschauen). Für jeden Heiligen, jeden kraftvollen Heiler, jeden Siddha[95] — für jeden, der die Göttliche Mutter gewinnen möchte, gibt es nur einen direkten Kanal — du musst durch das Sri Chakra gehen.

Das Sri Chakra zu gewinnen, bedeutet, das Herz einer Frau zu gewinnen. Aus diesem Grund ist es in der Spiritualität zu einem Teil sehr klar, dass die weibliche Energie zu einhundert Prozent notwendig ist, um die Seele anzuheben. Es ist sehr einfach: ohne die Frau gibt es keine Schöpfung auf dem Planeten. Gibt es irgendeine Schöpfung ohne die Energie der Sonne?

Warum kannst du nicht durch die Herzenergie der Frau gehen, um erfolgreich zu sein? Es liegt eine tiefe Bedeutung darin, das Herz einer Frau zu gewinnen. Männer können es ganz einfach erhalten, durch das Schoß-Chakra einer Frau, durch ihren Schöpfungspunkt. Wie wird der Mann (immer) stärker und stabiler? Indem er eine Frau glücklich macht. Eine Frau gibt immer; sie nimmt nicht. Sie empfängt sehr leicht kosmische Energie und gibt sie dir (dem Mann). Dann empfängt der Mann enorme kosmische Energie von ihr.

Das Denken des Mannes ist: „Wir (die Männer) geben die Energie." Das ist zu einhundert Prozent falsch. Sie (die Frau) gibt sie dir. Aber es gibt verschiedene Kanäle, sodass auch ein Mann sehr kraftvoll einer Frau geben kann. Es ist ein spezieller Prozess, den sie in der vedischen Tradition niedergeschrieben haben. In diesem Wissen haben sie viele, viele übernatürliche Prozesse kreiert, die es (dir) leicht machen, Erleuchtung zu erlangen und deine Seele aufzuladen.

Wenn du die Göttliche Mutter gewinnen willst, aber das Herz der Frau nicht verstehst, ist es eine große Herausforderung. Wenn du (als Mann) in deinem Leben nicht das Herz einer Frau gewonnen hast, oder eine Frau nicht wenigstens das Herz eines Mannes gewonnen hat, dann bist du nicht für die Erleuchtung qualifiziert.

Ohne Frauen kann keine göttliche Seele höchsten Erfolg, die Erleuchtung in diesem Leben, erlangen. Die Frau ist so viel kraftvoller als der Mann. Wenn du Ramakrishna Paramahamsa, Shirdi Baba, Buddha, Jesus Christus betrachtest — nur durch Frauen, die Bhairavi Matas, haben sie unglaubliches Licht empfangen. Ich habe die Jesus-Christus-Kanäle gegeben. Bei einem der Top Kanäle musst du das Herz einer Frau gewinnen[96].

---

[95] **Siddha** — ein Vollendeter, Vollkommener, Heiliger, Glückseliger; ein Meister mit übernatürlichen Fähigkeiten

[96] **4. Jesus-Kanal** — Einer der Jesus-Christus-Kanäle (Saptarishi Channels). Er befähigt dich, einen toten Körper ins Leben zurückzubringen. Wenn du diesen Kanal (als Mann) gewinnen möchtest, musst du zunächst das Herz einer Frau gewonnen haben. Sie muss dich in deinem Prozess unterstützen. Zum Beispiel muss deine Kleidung von A bis Z von einer Frau gewaschen werden. Das Essen muss von einer Frau gekocht werden. Sie muss deine Schuhe putzen etc.. Falls du als Frau diesen Prozess gewinnen möchtest, solltest du (ebenso) das Herz eines Mannes gewinnen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn du in deinem Leben nicht das Herz einer Frau gewonnen hast, oder eine Frau nicht das Herz wenigstens eines Mannes gewonnen hat, dann bist du nicht für die Erleuchtung qualifiziert. Es bedeutet, dass zumindest eine Seele bereit sein muss, für dich zu sterben.

Wenn du das Sri Chakra gewinnst, gewinnst du die Bewusstseinsstufen und dein Schoß-Chakra wird unglaublich kraftvoll. Wenn es einmal kraftvoll ist, wirst du gewinnen, was immer du gewinnen willst.

Frauen können einhundert Mal leichter und schneller Erfolg erlangen als Männer. Wenn es Frauen gelingt, einige ihrer verrückten Blockaden auszuwaschen, können sie wirklich sehr schnell, so schnell wie sie es vermögen, Wunder wirken — besonders in den kommenden Tagen. Wenn sie die Kanäle wirklich verstanden (und implementiert) haben, werden sie es gewinnen. Bislang stehen die Erfahrungen im Shiva Sai Mandir (in Penukonda) eins zu drei — bei drei Frauen, die Erfolg hatten, gab es nur eine männliche Person, die Erfolg hatte. So ist das.

Wenn du oder irgendeine andere Person nicht das Herz einer Frau kennst, kannst du das Sri Chakra nicht gewinnen. Das ist ein goldenes Statement. Also, gewinne das Herz einer Frau. Sie ist die Einzige, die sich um dich sorgt, um deine Gefühle und um dein Herz. Dies ist der Schlüssel, der deine Kanäle öffnet, um die Göttliche Mutter zu gewinnen.

Männer sollten eine Frau nicht zum Weinen bringen und Frauen brauchen eine vergebende Natur

Kenne die Natur der Frauen, ganz gleich, ob du sie nun verstehst oder nicht, du solltest zumindest niemals mit den Karmas spielen. Gewinne das Herz einer Frau oder mache eine Frau glücklich; tue entweder das eine oder das andere. Aber du solltest eine Frau nicht unnötigerweise zum Weinen bringen. Das kreiert wirklich eine große Qual in deiner spirituellen Praxis. Es macht deine Reifen platt. Wenn du irgendjemandes Geschichte anschaust, ist die Mehrzahl der Fehlschläge jedes kraftvollen übernatürlichen Wesens mit genau dieser Sache verbunden. Punkt. Absturz! Du bist auf eine Art wie die Rishis. Bis du nicht wirklich weißt, wie du dich kümmern kannst, hast du keine Vorstellung davon, wie sehr man einen platten Reifen bekommen und seine Energie verlieren wird, wenn eine Frau auf eine bestimmte Art und Weise durch einen Mann verletzt wurde.

Bringe eine Frau nicht unnötigerweise zum Weinen. Wenn eine Frau wirklich verletzt wird, wenn Männer Schmerz in einer Frau kreieren, wenn sie wirklich weint und schluchzt und in Depressionen verfällt, dann wird die Kraft dieser Frau zu einer Art Tsunami. Könige und Kaiser haben Königreiche und Imperien verloren oder gewonnen aufgrund der Liebe oder der Tränen einer Frau. Durch ihre Liebe werden sie Königreiche gewinnen. Sie werden Königreiche verlieren, wenn sie ihr (das) Herz brechen. Eine Frau hat diese Kraft. Das Schoß-Chakra einer Frau hat eine solche Kapazität. Es kann jeder Seele auf dem Planeten sehr leicht einen Schlag versetzen, insbesondere Männern. Also, Männer müssen hier sehr achtsam sein. Du hast keine Vorstellung davon, wie platt deine Reifen werden können und wie sehr du deine Energie verlieren wirst, wenn eine Frau

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

durch dich Schmerz erleidet, bis du wirklich weißt, wie du dich kümmern kannst. Wenn du dich um sie kümmerst, kümmern sie sich hundertmal mehr um dich. Wenn du sie ignorierst, wissen sie, wie sie dich quälen können. Sie werden dich schön durchbraten — mit Masala!

Ravanasura war eine Million Mal kraftvoller als Rama. Er hatte einen erstaunlichen, direkten Zugang zu Shiva. Er hatte den Gedanken, Sita in sein Leben zu bringen. Er entführte sie. Er wollte Sitas Schoß gewaltsam in sein Leben ziehen. Es war nicht Kama; er wollte ihren Schoß kommandieren. Sein gesamtes Königreich, sein Leben brach zusammen. Er ist der Mann der Kräfte, er hätte mit Leichtigkeit Sitas Gedanken ändern können. Aber durch keine Kraft konnte er ihre Schoß-Energie verändern, keine Chance solange ihr Herz für ihn nicht offen war. Sita saß beinahe vierzehn Jahre in Sri Lanka im Gefängnis und weinte mit gebrochenem Herzen. Dieser Schmerz fiel auf Ravanasura zurück. Er scheiterte, obwohl er ein starker Anhänger von Shiva war.

Heute spreche ich speziell zu den Männern. Es sollte als Botschaft an die gesamte Welt gehen, dass Frauen nicht unnötigerweise weinen sollten. Die Männer sollten sehr vorsichtig sein: Frauen sollten nicht unnötigerweise weinen und ihre Tränen sollten nicht auf die Erde fallen oder selbst ihr Taschentuch sollte den Boden nicht berühren. Das würde deine positive Energie wirklich auslaufen lassen. Niemand kennt dieses Wissen; es ist eine Art Seelen-Vaastu.[97]

Ich befehlige heute. Ich sage es euch. Es ist eine Art Seelen-Vaastu. Nein, nein, nein, nein, gehe behutsam vor und bringe sie zum Lachen; mache sie fröhlich, teile. Wenn du irgendwelche Probleme hast — ich weiß, ich bin auch eine verheiratete Person - löse sie auf eine sanfte Weise. Wenn deine Ehefrau oder deine Freundin — es spielt keine Rolle (ob ihr verheiratet seid oder nicht) — erfährt, dass du eine Affäre hast — wenn sie weint und die Tränen fließen — NEIN!

Und auch die Frauen, bitte, haltet die Männer zwei Tage vor bis zwei Tage nach der Menstruationszeit auf Distanz. Das sind insgesamt acht oder neun Tage.

Aber ich gebe euch (Frauen) eine einfache Technik: Ihr solltet nicht weinen und Negativität, negative Gedanken auf euren Freund oder Ehemann richten. Ihr habt keine Ahnung, welchen Einfluss das hat. Selbst wenn du aus der Distanz deine negativen Gefühle sendest, ist es eine große Gefahr. Du denkst, „Er tut dies. Er muss scheitern. Er muss scheitern. Er muss, er hat mich betrogen, dies und das." Du weißt es nicht. Vergib. Das Konzept für die Frauen lautet, dass ihr (Frauen) eine vergebende Natur haben müsst. Das ist wichtig. Der Globus ist rund. Er wird zurückkommen. Selbst wenn du versuchst, ihn aufzuhalten, wenn er es wirklich tun will, dann tut er es heimlich. Warum unnötigerweise Energie verschwenden? Hm-m. Das ist nicht fair. Lass ihn machen und ein freier Vogel sein. Die Erfahrung wird früher oder später (zu ihm) zurückkommen. Dann

---

[97] **Seelen-Vaastu** — Sri Kaleshwar spricht hier von der "Wissenschaft der Seele" und vergleicht sie mit der "Wissenschaft des Vaastu", der Lehre des Bauens und Wohnens im Einklang mit den fünf Elementen. Die Seele ist an bestimmte kosmische Gesetzmäßigkeiten gebunden. Ist sie in einem Körper inkarniert, steht sie unter dem Einfluss der fünf Elemente.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

wird er auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Schlussendlich wird er sich mit dir entspannen.

Ich kritisiere hier nicht das Königreich der Männer. Versucht, euch um die Herzensgefühle der Frauen zu kümmern. Wenn ihr Tränen in eurer Mutter, eurer Ehefrau oder Freundin kreiert, werdet ihr karmisch mit den Konsequenzen konfrontiert. Es bedeutet, dass eine unmittelbare Reaktion kommen wird. Dein Swami hat es in den Erfahrungen hunderttausender Menschen gesehen.

Kümmere dich um die Tränen. Ich gebe dir ernsthaft diesen abschließenden Rat. Verursache niemals absichtlich oder unabsichtlich Schmerz oder Tränen in den Herzen anderer. Tränen in ihren Herzen, nicht in ihren Augen. Es ist das gefährlichste Verbrechen, das du begehen kannst. Ob mit oder ohne Absicht, sei sehr vorsichtig, wie du mit der Menschheit umgehst, mit jeder Seele, jeglicher Schöpfung, die dich umgibt.

Das Herz der Mutter und das Herz einer Frau zu gewinnen, ist kein Scherz. Gleichzeitig ist es für das Königreich der Frauen kein Scherz, das Herz eines Mannes zu gewinnen. Darin liegt eine Menge Psychologie verborgen, die du lernen musst und anwenden solltest. Selbstverständlich trifft es ebenso auf deine Ehefrau, deine Mutter, deine Freundin zu, auf wen auch immer — wenn du dein Herz gegeben hast, ja, trifft es auf alle zu.

In jedem Haus, in dem eine Frau weint, gibt es nichts als Unglück in diesem Haus. Wenn die Frauen glücklich sind, bringen sie den Sieg. So kraftvoll sind sie. Frauen sind kraftvoller als Männer. Seit tausenden von Jahren versuche ich, dies zu vermitteln. Respektiert das Königreich der Frauen und verursacht keine Tränen, andernfalls werden dir die Tränen unglaubliche Kopfschmerzen (Probleme) bereiten. Das ist das Gesetz der (Göttlichen) Mutter.

Die Energie akzeptiert es nicht, mit vielen Partnern involviert zu sein

Was geschieht mit dir, wenn du mit vielen, vielen Partnern zusammen bist? Was verlierst oder gewinnst du? Die Nummer-Eins-Störung empfängst du, wenn du mit verschiedenen Schößen direkt interagierst. Du wirst auf deine eigene verrückte Art gestört, du kannst die Energie nicht empfangen, du kannst die positiven Schwingungen nicht in deinem Körper halten, du kannst kein starker Heiler sein, du kannst keine Erfahrungen machen, um bestimmte Fähigkeiten zu erhalten. Absolut keine Chance.

Du hast eine sehr verrückte Krankheit oder dein Herz wurde zehnmal gebrochen. Es bedeutet, dass du dein Schoß-Chakra gestört hast. Um dies zu heilen, musst du dein Schoß-Chakra heilen. Das Schöpfungs-Chakra — heile es, mache es wieder frisch.

Einmal besuchte eine Prostituierte (Shirdi Sai) Baba. Sie hatte eine schlimme Infektion an der Stelle ihres Schoßes. Sie kam: „Baba, bitte kümmere dich." Sie war eine Prostituierte. Hunderte von Anhängern saßen dort und Baba nahm Asche, reinigte es und führte eine Entladung (der Krankheit/Negativität) durch die Asche herbei. Er gab die Behandlung. Am gleichen Tag hatten sie auch einen Leprakranken aus dem Dorf geworfen. Sie hatten

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

diese verrückte Vorstellung, dass sie eine mit Lepra erkrankte Person nicht berühren sollten. Baba trug einen Leprakranken auf seinen Armen und brachte ihn in den Dwarkamai. An diesem Tag entzündete Baba sein Feuer mit seiner übernatürlichen Energie.

Dann sah er die Schoß-Chakra-Energie des Leprakranken — die Energie vieler, vieler Leben, was dieser für verrückte, schlimme Dinge getan hatte, wie vielen Seelen er richtig Schaden zugefügt hatte. Nun litt er ebenso (wie sie). Er hatte seine Rechnung beglichen. Endlich war er im Dwarkamai mit Baba und Baba verschaffte ihm Erleichterung. Er heilte ihn.

Was musst du tun, um dein Schoß-Chakra zu schützen? Bewahre dein Schoß-Chakra, indem du durch reine Beziehungen deine Schwingungen aufrecht erhältst. Es geht nicht nur darum, wie du mit den Körpern interagierst[98] — sondern auch, wie du auf das Leben von jemandem direkt einwirkst. Auch das beeinflusst dein Schoß-Chakra. Dann musst du die Rechnung bezahlen. Du musst die Rechnung bezahlen.

In der Mahabharata hatte Panchali (Draupadi) fünf Ehemänner. Krishna unterstützte das. Warum unterstützte er eine Frau mit fünf Ehemännern? Was ist der innere Mechanismus? Letztendlich scheiterten sie alle. Die Energie akzeptierte es nicht. Wenn du die Pandavas anschaust, diese fünf Männer waren niemals glücklich in ihrem Leben. Sie sahen zwar glücklich aus, aber sie litten unter all den Schwierigkeiten.

Selbst Krishna heiratete acht Frauen und hatte sechzehntausend Gopikas[99], ganz gleich, welch eigenartige Dinge (er tat), schlussendlich scheiterte er. Er scheiterte. Er war kein erfolgreicher Mann. Keineswegs. Krishna war kein erfolgreicher Mann. Aber er hatte eine Menge Fähigkeiten und eine große Widerstandskraft.

Wenn du mit verschiedenen, seltsamen Schößen involviert bist, weiß deine Seele nicht, wo du wirklich hingehörst[100].

Sich zur falschen Zeit sexuell zu vereinigen, kreiert negative Karmas: Der Mechanismus von Menstruation (Mensis) und Voll- und Neumond

Als nächstes lasst uns zum Thema Vereinigungsenergie[101] übergehen. Den Großteil der negativen Karmas empfängt eine Frau oder ein Mann während gewisser Zeiten. Du hast es in vielen Tempeln in Indien beobachtet, dass Mensis-Frauen auf Distanz gehalten werden. Nicht, weil sie sie nicht mögen, der Hauptteil aller göttlichen Charaktere sind

---

98 wie ihr euch körperlich verbindet (vereinigt)

99 **Gopika** — Kuhhirtin, Gespielin Krishnas

100 an welchem Ort du zuhause bist

101 sexuelle Vereinigung

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

weiblich. Selbst die Göttliche Mutter hat in Ihrer Lebensweise Ihre Menstruation, einmal am Vollmond und einmal am Neumond. Mensis bedeutet, Sie ist dann sehr aggressiv.

Wenn eine Frau während ihrer Menstruation einen Puja-Raum betritt, einen Tempel oder eine Homa[102] (besucht), kann es ihre Seele wirklich stören. Sie wird eine Menge starker Schwingungen empfangen und falls sie mit diesen nicht umgehen kann, wird sie sich merkwürdig verändern (seltsam verhalten). Wenn Frauen ihre Menstruation haben, wenn sie Blut verlieren, sagt die Tradition, dass sie Energie gewinnen und verlieren. Während dieser Zeit werden die Hormone ein wenig instabil. Hormone werden ausgeschüttet und geraten ein wenig aus der Balance. Jeden Monat während der Mondzyklen, Vollmond, Neumond und der Menstruationszeit, sind Frauen grundsätzlich für sieben bis neun Tage bumpy[103]. Das ist meine Beobachtung. Die einfachsten Dinge irritieren sie und ihre Emotionen gehen hoch und runter. Wenn sie ihre Menstruation haben, sind sie leicht reizbar, ärgerlich. Wenn du zum Beispiel ein Glas von hier nach dort stellst, dann ist das für sie ein großes Problem. Du hast keinen Fehler gemacht, du hast nur das Glas von hier nach dort gestellt. Sie sagt, es sei ein großes Problem: „Warum hast du das Glas von hier nach dort verschoben?“

Was passiert in dieser Zeit? Die inneren Elemente geraten aus der Balance. Sie entladen Wasser. Während dieses Entladevorgangs werden einige Hormone freigesetzt, was zu kleinen Irritationen und Bumpiness[104] der Frauen führt. Auch für einen männlichen Partner können speziell zu dieser Zeit große Missverständnisse auftreten. Daraus können sich Beziehungsprobleme entwickeln. In den ersten drei Tagen der Menstruation wirkt sich die Energie auf die Frauen am stärksten aus. Falls du mit ihr interagierst (Küssen, Sex), werden sowohl große Missverständnisse als auch eine große Abneigung entstehen. Dies ist in den westlichen Ländern der Hauptgrund für Beziehungsprobleme. Es ist ein Goldenes Statement.

Zu den Vollmond-, Neumond- und Menstruationszeiten sollten Menschen in Beziehungen, ob Ehefrau und Ehemann oder Freundin und Freund, ein wenig auf Distanz gehen (keinen Sex haben). Dies bedeutet jedoch nicht, dass eine Frau während ihrer Menstruation behandelt werden sollte, als sei sie negativ. Nein, absolut nicht. Aber die Beziehung wird zerbrechen, wenn ein Paar am Vollmond oder Neumond Liebe macht[105]. Vielleicht überstehen das zwei oder fünf aus eintausend Beziehungen. Insbesondere, wenn der Vollmond oder Neumond auf einen Sonntag fällt, oder sie ihre Menstruation hat und

---

[102] Es ist energetisch für Frauen in Ordnung, an Feuerpujas (Homas) teilzunehmen, wenn sie gerade ihre Menstruation haben. Sri Kaleshwar hat eine Diksha dafür gegeben, die es Frauen auf Menstruation ermöglicht, die Energie gut verdauen zu können. Solange die Frau um die Mechanismen weiß und die entsprechende Diksha einhält, kann es für sie sehr kraftvoll sein, an diesen Tagen bei einer Feuerpuja dabei zu sein und die positive Energie des Feuers zu empfangen.

[103] Wortschöpfung Sri Kaleshwars. Er beschreibt damit, dass man „aus der Balance geraten“ ist.

[104] **bumpy** — ist eine Wortschöpfung Sri Kaleshwars. Er verwendet das Wort im Sinne von emotional instabil sein, u. a. launenhaft, unausgeglichen, unruhig, unbalanciert sein.

[105] sich sexuell vereinigen

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

irgendwelche Beziehungen pflegt[106], kannst du die weiße Flagge hissen — sie werden sich in kurzer Zeit, vielleicht in drei bis fünf Jahren trennen. Es ist wie Seelen-Vaastu. Viele Leute denken, das ist eine verrückte Information, verrücktes Wissen. Aber es ist eine Tatsache. Es ist eine geheime Information, die im Verborgenen gehalten wurde - die Seele will dies nicht tun. Eine Abneigung (dem Partner gegenüber) wird dort beginnen und dann wird eine gewisse übernatürliche, kosmische Energie dich dazu bringen, die Beziehung zu beenden. Sei achtsam!

An jedem Voll- und Neumond empfängst du sowohl Negativität als auch Positivität. Frauen werden während ihrer Menstruation bumpy. Zu dieser Zeit sind die Hormone ein wenig instabil. Hormone werden freigesetzt und geraten aus der Balance. Selbst Männer reagieren über und sind äußerst angespannt. Warum? Sind es die Hormone, die Voll- und Neumond Energien, die Anziehungskraft der Erde? Warum? Während die Mondenergie zunimmt, beginnen die Schwingungen deiner Seele und deines Schoß-Chakras sehr aktiv zu spielen. Jedes Schoß-Chakra beginnt, sehr aktiv zu spielen. Wenn das Schoß-Chakra super aktiv ist, dann bist du in diesem Zustand. Das ist der Grund, weshalb die Schoß-Chakras der Avadhuts, der Datta-Charaktere, die ganze Zeit super aktiv sind.

Aus diesem Grund habe ich strikte Grenzen für Voll- und Neumonde gesetzt. Für euer Familienleben empfehle ich an diesen speziellen Tagen — ausnahmslos: vereinigt euch nicht sexuell, küsst euch nicht (kein Austausch von Körperflüssigleiten) — rein gar nichts. Es ist gut für eure Seele, euch daran zu halten. Während der Mondzeiten findet für eine Frau eine enorme Reinigung statt.

Also, versuche bezüglich der Vereinigung von Mann und Frau sehr, sehr vorsichtig zu sein. Versuche, dies einzuhalten, selbst wenn viele Beziehungsexperten sagen, „vielleicht ist es diese Blockade oder jene Blockade“, das ist zweitrangig. Auf Seelenebene wirst du wirklich leiden, wenn du (einen Fehler begangen hast und) dann deine Ehefrau oder deine Freundin zuhause siehst. Du wirst schrecklichen Schmerz spüren, schreckliches Leid und ihr werdet ein wenig streiten. Dieses Leiden bedeutet, dass du zehn oder fünfzehn Tage zuvor einen verrückten Fehler gemacht hast. Ihr habt zu einer ungünstigen Zeit Liebe gemacht. Ihr habt (diese Energie) empfangen und sie wächst tatsächlich und wächst und entfaltet sich. Anfangs wird sie nicht oft angreifen, aber dann wächst sie super schnell und wird zu einem großen Berg.

Soul Matching — Während der sexuellen Vereinigung tauschen Seelen Energie aus

Energie auszutauschen, die Übertragung von Energie ist sehr, sehr wichtig. Dies musst du beachten. Wenn du dich ein wenig befremdlich fühlst, denke nach, denke nach: Wer, wo, was, was ist falsch, wo ist es falsch? Denke über die Verbindungspunkte nach und wo du die Ursache dafür finden kannst. Beachte das. Wenn du nicht feststellen kannst, woher es kommt, meditiere und entlade unmittelbar.

---

[106] sich sexuell vereinigen

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wann immer eine Verbindung oder Anziehung da ist, rennen die Gedanken; es ist eine sehr sensitive Form des Seelen-Magnetismus. Dann beginnt die Person ein wenig bumpy und verrückt zu werden. Es bedeutet, dass etwas vor sich geht. Jemand denkt zu sehr an dich.

Die Energie in intimen Momenten auszutauschen, diese Übertragung von Energie, ist ein sehr, sehr sensitives Thema. Du musst als spirituelle Person verstehen und wahrnehmen, wie es dich tatsächlich beeinflußt. Es ist eine vollkommen andere Stufe der Aufklärung. Sobald ein Mann und eine Frau beginnen, sich zu vereinigen, kommt eine neue Energie. Die gesamte Energie der Frau und die gesamte Energie des Mannes verändert sich.

Ich spreche (nun) zu den Männern. Im ersten Fall macht ein Mann mit einer wunderschönen Frau Liebe. Am nächsten Tag passiert ein glücklicher Zufall und sein Leben wird froh und glanzvoll. Dann, im zweiten Fall, schläft er mit einer anderen Frau und fühlt sich hinterher seltsam. Die Energie ist ein wenig anders; ganz plötzlich verliert er seinen Job. In dieser Woche und selbst für weitere zehn bis zwanzig Tage ist er wirklich bumpy. Schließlich realisiert er durch sein inneres Bewusstsein, 'Nachdem ich diese Frau gesehen habe, ist etwas Seltsames geschehen. Mein Gott, welche Energie läuft da wirklich in ihr?' Es bedeutet, dass er dort Schaden genommen hat. Hat das schon einmal jemand gefühlt? Ein unglaublicher innerer Mechanismus existiert dort. Er wird Soul Matching genannt. Die Seelen tauschen Energie-Kanäle aus. Es geht hier vollständig um die inneren Gefühle.

Das Gleiche geschieht, wenn eine Frau mit einem wunderschönen, attraktiven Mann zusammen ist. Ganz plötzlich begegnest du vielen Problemen. Dein Leben geht durch große Negativität den Bach hinunter und es geschehen verrückte Störungen.

Spielt sich so etwas Ähnliches in deinem Leben ab? Insbesondere (ihr) Männer, selbst wenn ihr eine Frau besucht, die ein großes offenes Herz euch gegenüber hat, kann es noch eine Weile dauern, bis ihr euch angepasst und die Energien ausgetauscht habt.

Falls ihr euch nicht angemessen austauschen könnt, dann gibt es eine Menge Ärger, Kämpfe und Enttäuschungen, eine wahre Erschütterung. Beide Partner müssen ein offenes Herz haben, um sich austauschen zu können. Wenn das Vakuum mit 10 km/h (bei dir) ankommt, musst du das Vakuum (ebenso) mit 10 km/h entlassen — mit der gleichen Geschwindigkeit, rrrsscht. Wenn eure Tür nur ein wenig verschlossen bleibt, erschüttert es euer Herz. Es schießt hoch. Eure Energie ist dann ziemlich zittrig.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Für eine erfolgreiche Beziehung müssen die Energien beider Partner zusammenpassen

Dina: Wir hatten diese Frage bereits zuvor. Du hast die Geschichte von Vishwamitra Maharshi erwähnt, und wie er seine Meditationskraft verloren hat, aufgrund von Kama. Dann sagtest du, er habe es geschafft, seine Energie wieder aufzubauen und habe Gayatri[107] manifestiert und dann tatsächlich seine Meditationskräfte zurückerworben. Aber wir wissen ebenso — du sagtest es einmal zu uns —, dass er sehr kraftvoll war und ein starkes Schoß-Chakra hatte. Eine Frage ist demnach: wie ist es möglich, dass er aufgrund von Kama scheiterte, obwohl er ein kraftvolles Schoß-Chakra hatte? Ich dachte, dass ein starkes Schoß-Chakra verhindert, dass Kama mit dir spielt. Und wie konnte es sein, dass er, nachdem er es verloren hatte, es wiederherstellen und durch Gayatri einen neuen Himmel erschaffen konnte? Darf ich fragen, Swami?

Sri Kaleshwar: Klar. Das ist die richtige Frage. Ja, ich werde es definitiv im Immortal Enlightenment (Programm)[108] erklären, genauso wie die Shiva/Shakti-Vereinigung. Es herrscht bei vielen Menschen große Verwirrung darüber, dass Kama einerseits deine Glaubwürdigkeit, deine Integrität, deine Widerstandskraft zerstören und sich auf deinen Prozess auswirken oder ihn ruinieren wird. Einerseits ist das wahr. Andererseits stimme ich dem nicht zu. Andererseits? Stimme ich dem nicht zu. Warum? Zum Beispiel, als Lord Shiva den Nektar darbot, verwandelte sich Lord Krishna in eine Frau und Shiva machte den gleichen Fehler wie Vishwamitra. Lord Krishna war da; das ist Mahamaya. Krishnas Schoß-Chakra ist stärker als Shivas Schoß-Chakra. Klick! Vorbei.

Auf welche Weise stehen diese Arten von Charakteren tatsächlich mit dir in Verbindung? Heute bist du jung, (doch) ganz gleich, wie alt (du bist), Kama kennt keinen Tod. Kama und Kala sterben nie. Es spielt keine Rolle, ob du 99 Jahre alt bist, oder ob du bereits gestorben bist und deinen Körper verlassen hast, deine Seele hat immer noch Kama. Deine Seele hat immer noch Kama.

(Swami zu einem Studenten): Bist du glücklich in deinem persönlichen Familienleben?

Student: Ja. Ich meine, ich arbeite ständig, und ich würde gerne… Ich wünschte, ich könnte die gleiche Spanne an Zeit mit meiner Frau verbringen, die ich arbeite. Ich wünschte, ich könnte die gleiche Energie in meine Beziehung geben, die ich in meine Arbeit gebe. Also, das fehlt. Diese Hingabe, gleich viel qualitative Zeit mit meiner Ehefrau zu verbringen, fehlt.

Sri Kaleshwar: Das ist okay, eure Energien passen nicht zusammen. Es spielt keine Rolle, wie sehr du wirklich willst, dass es passt. Wenn du Wasser bist und deine Frau ist Feuer, vergiss es. Du denkst: „Swami, nun habe ich meine Kama-Energie aufgegeben. Keine

---

[107] Eine Form der Göttlichen Mutter, die keine Illusionen wirft.

[108] **Immortal Enlightenment (Programm)** — Ein Programm, welches Swami zu Lebzeiten in seinem Ashram gehalten hat, um seinen Studenten eine Energieübertragung zu geben, damit sie Unsterbliche Erleuchtung (Immortal Enlightenment) erhalten können, um der Menschheit kraftvoll zu helfen bzw. Heilung in die Welt zu bringen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Herzbrüche mehr, keine Illusionen mehr, keine Anhaftungen mehr, es ist vorbei." Es ist Teil des Wissens, über die Shiva/Shakti-Energien herauszufinden, welches Element deine Frau trägt, (welches Element) dein Partner trägt und wie du zu dieser Energie wechseln kannst, oder wie sie sich deiner Energie angleichen kann. Dann werden die Beziehungen auf dem Planeten wirklich sehr erfolgreich werden. Es geht in diesem Fall nicht um Liebe, es geht um eure Zeit der Intimität, um eure private Zeit. Das Wichtigste ist, dass diese Energie zusammenpasst.

Die Elemente müssen perfekt zusammen passen, andernfalls ist es besser, euer Leben als gute Freunde zu führen, selbst wenn ihr Ehefrau und Ehemann seid. Wenn du weinst, werden zwei Augen weinen. Ein Auge weint niemals allein. Wenn du in glücklicher Stimmung bist, sind die Tränen, wann immer du weinst, salzig. Wenn du in Depression, im Herzbruch bist und weinst, ja, dann sind die Tränen auch salzig. Das ist der Grund, weshalb ich dich immerzu warne und dir rate, deinen Seelenpartner zu finden und die Tiefe dieses Mechanismus zu verstehen.

Wahre Liebe ist unsterblich

Einen Seelenpartner zu haben, ist die absolut wunderschönste Sache. Es ist sehr wesentlich. Es ist sehr notwendig. Zu hundert Prozent ist vollständig wahre Liebe da. Da ist keinerlei Selbstsucht. Da ist nichts außer wahrer Liebe.

Mit einem wahren Seelenpartner kannst du von A bis Z alles in deinem Leben besprechen. Keine Lügen. Kein Verstecken. Sobald du Schmerz verspürst, muss die Person, die sich wirklich um dich kümmert, die dich liebt, auch diesen Schmerz fühlen, ganz gleich, wo sie sich aufhält, selbst wenn sie weiter weg ist. Auf die gleiche Weise wird sie sich glücklich fühlen, wann immer du glücklich bist. Diese Seelenverbindung muss da sein. Das wird Seelenpartner genannt.

Jemand muss sich um dich sorgen. Jemand muss an dich denken. Jemand muss dich unsterblich lieben. Unglaubliche wahre Liebe. Das ist sehr entscheidend.

Du wirst keinen Stress empfinden. Du wirst keinen Schmerz empfinden. Du wirst keinen Herzbruch fühlen. Unter keinen Umständen wird Depression aufkommen. Unter keinen Umständen wird ein Herzbruch geschehen. Du bist vollkommen frei, frei von allem. Wenn du diesen Typ Mensch in deinem Leben hast, bist du reif für die Erleuchtung. Ohne einen Seelenpartner ist es absolut unmöglich, Erleuchtung zu empfangen. Wenn der Nektar der Liebe nicht in dir ist, hat dein Leben keinen Sinn.

Wir werden eines Tages sterben. Das ist die Wahrheit. Aber Liebe ist unsterblich. Wahre Liebe ist unsterblich. Wenn du einmal die wahre Liebe (gefunden hast), hinterlässt sie einen Stempel auf deiner Seele. Es ist eine Verbindung. Das ist es. Sie wird für immer und

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

ewig für viele Leben wiederkommen. Wenn du das Commitment[109], dieses Band, einmal hast, wirst du den Sieg erlangen. Nimm diese Liebe und gehe weiter, trage sie durch dein Leben und mache es erfolgreich. Wenn du eine starke Liebe in deinem Leben hast, wird die Energie automatisch kommen. Shiva/Parvati sind wahre Liebe. Vishnu/Lakshmi sind reine Liebe. Brahma/Saraswati sind reine Liebe. Jesus Christus/Maria Magdalena sind reine Liebe. Sie sind wahre Liebe, ewige Seelenpartner. Ein Symbol der Liebe.

Das gesamte Universum wird nur durch Liebe belebt. Wo keine Liebe ist, ist keine Schöpfung. Wo Shiva ist, ist auch Shakti. Wo Shakti ist, da ist auch Shiva. Shiva/Shakti-Vereinigung. Nur so ist Kreativität möglich. Kreativität. Es ist keine Anziehung. Es ist keine Illusion. Es ist keine Zuneigung. Es ist zu einhundert Prozent kristallklares Wasser. Wasser der Klarheit. Wahre Liebe. Wahre göttliche Liebe. Dann ist es möglich. Bis dahin werden immer Störungen da sein. Große Störungen in den Beziehungen und du verwechselst es mit wahrer Anhaftung, wahrer Ehe. Es muss ein Band sein, ein Seelenpartner. Eine Körper-zu-Körper-Ehe ist ein normales Phänomen. Aber wahre Liebe ist unsterblich.

Shiva/Shakti-Energie fließt, wenn die Herzen beider Partner offen sind

Wenn Ehefrau und Ehemann reine göttliche Liebe miteinander teilen, reine Zuneigung und Anhaftung, ist es wie der Himmel (auf Erden). Sobald sie einen bestimmten Prozess exakt ausführen, die Vereinigung, können sie auf der Stelle Glückseligkeit und Erleuchtung erlangen.

Wenn sie ein wirklich gutes Verständnis füreinander haben, können sie auf eine Art großes Moksha (Befreiung) gewinnen. Dann ist es sehr leicht, den Allmächtigen zu gewinnen. Es ist zehnmal leichter. Statt zehn Jahre lang Meditationskraft aufbauen zu müssen, ist für Ehefrau und Ehemann, wenn sie wirklich sehr gut miteinander verbunden sind, ein starkes Verständnis füreinander und eine extrem großzügige Natur haben, ein Jahr ausreichend. Die Shiva/Shakti-Energie wird sehr leicht zu ihnen fließen. Fehler sind ganz natürlich. Sobald ihr vollkommene Vergebung in euch habt und Verständnis füreinander, was immer es sein mag — die Shiva/Shakti-Energie wird von dort aus beginnen. Nicht nur auf romantische Weise, sondern unter allen Umständen.

Einige Paare leben ihr Samsara, leben ihr normales Leben. Sein Herz ist verschlossen, ihr Herz ist verschlossen, aber sie müssen miteinander leben. Das ist reine Prostitution. Findet irgendwie einen Weg, eure Herzen füreinander zu öffnen, eure Schoß-Chakras, damit ihr euch gegenseitig akzeptieren könnt, um die Energie der Göttlichen Mutter zu empfangen.

Ganz gleich, wer sie ist, wer er ist, beide Herzen müssen offen füreinander sein. Das ist der Nummer-Eins-Hauptpunkt. Sobald nur ein Herz offen ist und das andere Herz nicht,

---

[109] **Commitment** — kann mit "Verpflichtung, Versprechen, Festlegung" übersetzt werden. Swami beschreibt damit insbesondere das Ergebnis eines inneren Prozesses, in dem man sich selbst gegenüber wahrhaftig ist und aus voller Überzeugung heraus eine Verbindung eingeht — sowohl sich selbst gegenüber als auch einem anderen Menschen gegenüber.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

und ihr tut es (vereinigt euch), dann seid ihr für die Negativität (die daraus entsteht) verantwortlich.

Andererseits sollte die Frau dem Mann viel Freiraum geben. Nicht zu viel, aber genug, um den Mann frei sein zu lassen. „Ok, mach es, geh. Meine Tür ist offen für dich." Er geht und dann kommt er zurück. Wenn die Frau versucht, ihn gewaltsam fest zu halten, dann ist das nach meinem Verständnis eine Gefahr. Es ist natürlich für beide das Gleiche. Wenn ihr zuviel Aufmerksamkeit gebt, dann ist es schmerzhaft.

Der hauptsächliche Grund für das Scheitern von Beziehungen ist, kein Ziel zu haben. Wenn du deine Bestimmung nicht kennst, bist du ein Versager. Wenn ihr eure Bestimmung kennt, wird es ganz von selbst geschehen, dass ihr eure Reise gemeinsam beschreitet. Das Kama Chakra und das Kala Chakra, insbesondere diese zwei Chakras, sind unglaublich gefährlich.

Wenn du deine Ehefrau nach zwanzig Jahren nicht kennst, dann liegt der Fehler bei dir. Du hast eine Menge Erwartungen. Es geht nicht nur um körperliche Vereinigung. Es ist weit mehr als das — die Tiefe auf der geistigen Ebene (das Mitteilen der tiefsten Gedanken).

Du musst etwas erkennen, wenn es vor dir steht. Du erkennst den Wert deiner Ehefrau nicht, wenn sie für dich da ist. Sobald sie gegangen ist, beginnst du zu fühlen: „Oh mein Gott. Wenn sie hier wäre, würde sie dieses oder jenes kochen und sich um diese Dinge kümmern."

Wenn sich dein Ehemann um dich kümmert und du immer nur Vorwürfe machst, Vorwürfe, Vorwürfe, Vorwürfe, Vorwürfe, Vorwürfe, dann beginnt er zu fühlen, „Was auch immer." Sobald du deine Kassette abspielst, hört er zu, ignoriert es und geht einfach weg.

Wertschätzung ist sehr, sehr wichtig. Wenn du dich nicht um das Glück deiner Ehefrau oder deines Ehemannes kümmern kannst, wie willst du dich dann um das Glück tausender Menschen um dich herum kümmern? Wenn die Zeit einmal vorbei ist, ist sie vorbei.

Eine Technik, die Vereinigungsenergie zu nutzen, um eine liebevolle Beziehung zu bewahren

Die folgende Technik hilft Paaren, ihre Beziehung zu verbessern, sie liebevoll, glücklich und freudvoll zu erhalten.

Sobald eine Frau die Energie des Mannes empfängt (nach der sexuellen Vereinigung), fühlt sich der Mann in der Regel komplett leer. Er hat die Energie gegeben, dann ist er leer. Dann möchte er für dreißig Minuten oder eine Stunde davonlaufen. Er nimmt seine Schuhe, sein Hemd, öffnet die Tür, springt ins Auto, startet es und verschwindet.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Frau ist die Empfängerin, sie kann den Mann mit ihrer Liebe segnen. Sie kann Freude geben, Glück kreieren, sie kann einen friedvollen Verstand geben und sie kann die Energie umwandeln und (ihn) segnen. Was braucht ein Mann sonst auf der Welt?

Wenn die Frau seine Energie empfängt, hat sie wundervolle Erfahrungen. In diesem Moment möchte die Frau (am liebsten) für eine Weile auf der Brust des Mannes schlafen. Im Allgemeinen wünschen sich das 99 Prozent des Königreiches der Frauen.

Hier findet ein (wichtiger) Mechanismus statt. Diese Art der Energie, die dabei abläuft, ist der größte Wendepunkt zwischen einem Mann und einer Frau. Ihre private Zeit ist reine, göttliche Zeit. Wenn beide Herzen offen sind und sie beide erschaffen, verliert letztendlich der Mann die Energie. Es ist das Kumbhaka Chakra im Mann. Das Kumbhaka Chakra, um den Nabel herum, ist sehr kraftvoll im Mann. Vom Kumbhaka Chakra aus entlässt er die Energie; das ist der Grund, weshalb es für einen Mann nicht ratsam ist, wegzulaufen, nachdem er (seine Energie) gegeben hat.

Wenn sie Ehefrau und Ehemann sind, guter Freund und gute Freundin, so kann der Mann seine Freundin oder Ehefrau für fünf bis zehn Minuten auf seiner Brust halten, (ihr) Zeit zum Schlafen geben. Indem er ihr nur diese fünf bis zehn Minuten gibt, können sie mit dieser Energie viele Beziehungsprobleme vermeiden. Es ist eine wunderbare Technik, um die Illusionen im Familienleben abzuschneiden.

Dreißig Minuten später kann der Mann der Frau ein wundervolles Shaktipat auf ihr Drittes Auge geben. Er kann ihr wirklich kraftvolle Energie übertragen. Männer haben gewisse Kanäle. Die Energie beginnt automatisch, zu ihm zu fließen.

Zum Beispiel kann ein Siddhi Purusha[110] einen direkten Segen geben, gleich einem Arzt. Er braucht keine unterschiedlichen Prozesse machen; eine Frau kann viel kosmische Energie, eine Menge Kraft und Heilfähigkeiten von ihm empfangen.

Ein Entlade-Mechanismus für Partner, um Anspannung und Gereiztheit loszulassen

Angenommen, ein Mann und eine Frau sind wirklich gereizt. Der Mann kommt mit hoher Anspannung und Gereiztheit aus dem Büro oder von woher auch immer. Die Frau ist ebenso sehr angespannt. Wenn sie beginnen, Liebe zu machen, wie gereizt werden sie bleiben? Wird sich die Reizbarkeit legen oder wird sie ansteigen? Sie wird sich legen.

Was ist das Geheimnis der Energie dort? Wir reden nun über die Illusionen. Was ist dort die Illusion? Es ist eine Art Entladen, die Energie des Verstandes legt sich. Wenn zum Beispiel ein Mann an einer wunderschönen Rosenblüte riecht (mit einer Frau Liebe macht), gibt er die Energie. Dort besteht zu 95 Prozent die Chance, dass er an nichts anderes auf der Welt denken kann. Wenn er in seinem tiefsten Prozess ist, ist es eine Art

---

110 **Siddhi Purusha** — Eine Person, die übernatürliche Fähigkeiten durch die Segnungen der Göttlichen Mutter und des Guru Parampara erlangt hat.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

von Meditation. Er wird sich an nichts anderes außer an seinen Prozess erinnern! In dieser Zeit erreicht sein Verstand eine höchste Trance-Ebene.

Nach zwanzig Minuten steigt er hoch, höher und höher — dann landet er. In dem Moment, in dem er abhebt, kann er niemanden an die Tür klopfen hören. Es kümmert ihn nicht, ob jemand an der Tür klopft, „Hey, was willst du? Hau ab." Er hängt ein Bitte-nicht-stören- Schild an die Tür und schließt sie ab. Was auch immer in der Welt geschieht, es kümmert ihn nicht — seine Aufmerksamkeit ist vollständig da. Es ist vergleichbar mit einem reinen Meditationsprozess — die Lotusblüte zu riechen (und) dann den absoluten Höhepunkt zu erreichen.

Die Vereinigungsenergie für Fernheilung und die Erfüllung von Wünschen nutzen

Wenn eine Frau ihren Ehemann oder ihren Freund wirklich halten will, wenn sie die Beziehung wirklich erhalten will, sollte sie — zu dem Zeitpunkt, an dem beide den Höhepunkt erreichen und in der göttlichen Energie verschmelzen —, ihre Intention, das, was sie wirklich will, herbeiziehen. Zu diesem Zeitpunkt ist die Energie so kraftvoll. Da sind enorme Schwingungen, sobald ihr den Höhepunkt erreicht. Genau zu diesem Zeitpunkt oder direkt danach, sobald ihr loslasst, sobald der Mann gibt und sie empfängt, muss die Frau jenen Gedanken herbeiziehen, an jenes denken, das sie sich wirklich wünscht.

Auch der Mann muss seine Intention in seine Gedanken ziehen. Ihre Intentionen werden erfolgreich sein. Sie können beide kraftvolle Segnungen von dieser selbst-kreierten Energie empfangen. Vergesst die göttliche Energie; es ist die Energie, die ihre Seelen erschaffen haben. Angenommen, ihr habt einen Freund, der sehr krank ist. Wenn ihr fertig seid, ist da eine Menge Energie im Raum. Ihr beide könnt euch hinsetzen, die Hände halten und meditieren und eine Fernheilung zu eurem Freund senden. Ernsthaft. Das ist kein Scherz.

Vielleicht fragt sich jemand: „Warum sollten wir während dieser friedvollen Zeit meditieren und jemandem Energie senden?" Ihr habt sehr viel göttliche Energie kreiert, warum könnt ihr diese Energie nicht zu jemand anderem senden? Eine Stunde später könnt ihr wieder bereit für die Arbeit sein, aber in der Zwischenzeit könnt ihr meditieren und die Fernheilung senden. Die Frau kann sich (nach der Fernheilung) fünf bis zehn Minuten auf deiner Brust entspannen und dann tief einschlafen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ma

TEIL SECHS: EINE MUTTER IST DIE GRÖSSTE HEILERIN

Wie Göttliche Seelen auf die Erde kommen

Normale und übernatürliche Seelen

In der uralten Tradition, noch vor den Veden[111] (Anm: bevor, das heilige Wissen — „der Veda“ — auf Palmblätter niedergeschrieben wurde), wurde entdeckt, dass der weibliche Schoß auch ohne einen Mann ein Baby empfangen kann. Sie entdeckten die Kanäle, um die Energie direkt in den Schoß einer Frau zu senden. Sie bereiteten ihren Schoß vor und schufen diese Heiligkeit in einer Frau. Es ist ein super, super tiefes Thema. Es gibt Kanäle, durch welche Shiva einfach direkt eine Seele in den Schoß einer Frau senden kann. Alles ist möglich mit Wunder-Energien. Es ist wirklich, wirklich schwierig, aber es gibt eine Chance, dass es möglich ist.

Viele Menschen und verschiedene Religionen, auch in Indien, glauben daran, dass ein Baby ohne einen Mann entstehen kann. Rama wurde aus einer Feuerzeremonie geboren. König Dasharatha hatte drei Ehefrauen, aber keine Kinder. Ein Rishi kam, gab Amruta, einen Nektar, und nachdem die Ehefrauen davon getrunken hatten, wurden sie alle schwanger.

Wenn Shiva die Seele aussendet, ist das keine große Sache, doch wenn die Seele erst einmal im Schoß der Mutter heranwächst: das ist der Punkt, an dem das eigentliche Leben dieser Seele beginnt. Wenn sie im Schoß der Mutter wächst, fließt das gesamte Wissen zur der Seele des Kindes. Dann weiß die Seele genau um ihre Bestimmung und kennt die Hindernisse, die ihr in ihrem Leben begegnen werden. Sie kommt als göttliche Seele auf die Welt.

Wenn eine Frau im ersten oder zweiten Monat schwanger ist, kann ein Meister entscheiden, welche Seele sich dort inkarnieren soll. Er kann es überprüfen — exakt die so und so Seele soll in diesen Körper kommen. Weil er ein Experte für das Schoß-Chakra ist, kann er (die Seele) hinein schicken.

Es gibt zwei verschiedene Arten von Seelen: eine ist Siddhi Shakti und die andere ist Asta Siddhi Shakti. Siddhi Shakti bedeutet, als normale Person geboren zu werden. Asta Siddhi Shakti ist eine Seele, die sich mit oder ohne Wissen der Mutter (bewusst) einen Platz reserviert. Es gibt einen Prozess, durch den die Seele einer Frau vorbereitet wird, um eine göttliche Seele in ihrem Schoß zu empfangen. Es ist ein göttlicher Mechanismus. Bestimmte Chakras dieser Frau müssen geöffnet werden, damit sie eine göttliche Seele empfangen und gebären kann. Es gibt auch einen besonderen Prozess, um die Eltern so vorzubereiten, dass keine großen Illusionen auf diese göttliche Seele treffen, wenn sie in ihr nächstes Leben geboren wird.

---

[111] **Veda/Veden** — Das Wort Veda heißt Wissen, Weisheit. Die Veden bzw die Vedas sind die uralten Weisheitsschriften Indiens. In Deutschland sagen wir häufig „die Veden“, im Indischen spricht man von „der Veda“. „Veda“ heißt „Wissen“ und das Wissen ist in der Einzahl. Zwar gibt es Unterteilungen des Wissens, es gibt Rigveda (ältestes Veda, das Wissen von den heiligen Versen), Samaveda (das Wissen von den heiligen Liedern), Yajurveda (das Wissen der Opfersprüche für heilige Rituale) und Atharvaveda (Wissen über die altindische Heilkunst), aber alle vier gelten nicht als vier Veden. Es sind zwar vier Vedas, aber zusammen bilden sie den Veda.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Dennoch werden automatisch einige Illusionen kommen, sobald die Seele in dieses Leben geboren wird. Wenn du auf die Erde kommst, werden die Illusionen automatisch kommen — ganz gleich, wer du bist, selbst, wenn du ein erstaunlicher Avatar bist oder ein erstaunlicher, übernatürlicher Meister.

Wenn eine göttliche Seele bereits mit einigen Illusionen den Schoß der Mutter verlässt, können diese Illusionen die gesamte Familie beeinflussen. Welcher innere, verborgene Mechanismus läuft hier ab? Hohe Positivität zieht immer hohe Negativität an. Die Natur möchte dies ausgleichen. Du kannst dem Kind keine Vorwürfe machen. Wenn du das Kind beschuldigst, kann es für dich hundertfach schlimmer werden. Wenn du klug bist, erkennst du bereits vorher: „Wer ist dieses Baby? Etwas läuft schief in meiner Familie, seitdem dieses Kind geboren wurde. Einige merkwürdige Dinge sind seither geschehen. Etwas Schlechtes begann meiner Familie zu widerfahren, als dieses Kind geboren wurde. Einige merkwürdige Dinge begannen, zu geschehen." Du solltest die Illusionen durchschauen und korrigieren, indem du sie mit den Prozessen der zehnten und elften Stufe aus dem Paramashiva Yoga (Prozess) unterbrichst und deiner Familie Erleichterung bringst. Auf jeden Fall ist dies eine vollkommen wahrhaftige Information auf der Welt. Es geht nur darum, diese eine Art von Illusion zu durchbrechen. Es ist ausschließlich die Göttliche Mutter, die diese Illusion spielt, nicht Shiva. Die Göttliche Mutter ist die Schöpferin.

Während das Kind aufwächst, kann es nicht erkennen, wer es ist, welche Kapazität, welche Kräfte es hat. Wenn das Kind ein bestimmtes Alter erreicht, dann kann es Schritt für Schritt die Illusionskreise durchbrechen. Schließlich wird eine andere Göttliche Seele, ein Meister, die Seele erkennen und die Kanäle des Kindes erwecken, damit es erkennen kann, wer es ist. Wenn es sich einmal selbst erkannt hat, kann es all seine Leben sehen - in der Vergangenheit und in der Zukunft. Wenn sie es einmal erkannt haben, können sie ihre Leben vor- und zurückschauen.

Aber gleichzeitig ist eine solche Seele vollumfänglich verantwortlich für jegliche Negativität, die in die Welt kommt. Sie müssen ihren Kopf vor der Negativität neigen (und sich ihr hingeben), wo immer sie fließt. Zum Beispiel Jesus, er war ein unglaubliches Genie, ein beachtlicher Meister für die Welt. Er war ein Mann mit übernatürlichen Kräften. Er wusste, wer er war. Er wusste, woher er kam. Er wusste, was er tun musste. Er war ein Mann voller Liebe; eine übernatürliche, erhabene Seele. Doch ganz gleich, wer er war, er gab sich der Negativität einfach hin. Er gab seinen Körper einfach hin: „Tu, was immer du willst." Verstehst du diesen Mechanismus? Ganz gleich, wer du bist, ganz gleich, wie großartig du bist, ganz gleich, wie stark du bist, ganz gleich, welche Kräfte du hast, ganz gleich, wie sehr du gesegnet bist, ganz gleich, welch göttliche Person du bist, ganz gleich, wieviel göttliche Kraft um dich herum fließt — die Illusionen werden kommen.

Als ich vierzehn Jahre alt war, hatte ich keinen Glauben an Gott. Ich vergnügte mich mit Spielen, fuhr Fahrrad, schwamm im Fluss. Das war meine Natur. Als sich meine Chakras öffneten, kam der „Big Boss" Shirdi Baba. Es war wie ein großes Abheben (Baba öffnete Swamis Kanäle). Große Verantwortlichkeiten und große Kopfschmerzen begannen. Keiner konnte mich verstehen. Ich war in der Illusion. Sie missverstanden mich. Sie waren

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

ebenfalls in der Illusion. Ich war im zweiten Stadium der Illusion — (eine) erstaunliche Energie umgibt dich und du willst wissen, was passiert, aber du weißt nicht, was du tust[112].

Vishwamitra erschuf Ramas Seele aus dem Feuer

In der indischen Tradition glaubt man sehr stark daran, dass Vishwamitra Maharshi Ramas Seele erschaffen hat. Bevor Rama geboren wurde, hatte Dasharatha, Ramas Vater, keine Kinder. Er hatte drei Ehefrauen, aber keine von ihnen hatte ihm Kinder geboren. Er wandte sich an Vishwamitra und bat diesen, ihn mit einigen Kindern zu segnen. Ich spreche über den Beginn von Indien, als die grundlegenden Kräfte (Energien) entstanden.

Daraufhin führte Vishwamitra eine wundervolle Feuerzeremonie durch. Er zog ein großes Gefäß mit einer Flüssigkeit aus dem Feuer. Die Feuergöttin segnete Dasharatha mit einer heiligen Flüssigkeit, die Vishwamitra in einem Gefäß aus dem Feuer zog. Vishwamitra überreichte diese dem König: „Lass deine Ehefrauen dies trinken." Durch die Hilfe von Vishwamitra Maharshi, wurden alle drei Ehefrauen des Königs schwanger, nachdem sie die Flüssigkeit getrunken hatten. Er segnete den König und dann kam das erste Baby, Rama.

Durch das Feuer und die Flüssigkeit kam Ramas Seele (in die Schöpfung). Vishwamitra sagte zum König: „Dein Sohn wird das gesamte Universum anführen. Und im nächsten Leben wird dein Sohn Lord Krishna sein. Obwohl ich übernatürliche Kräfte besitze, ignoriert mich das ganze Universum, doch dein Sohn ist der Avatara. Er ist der große Gott dieses Universums, um die Natur im Zaum zu halten." Wir können das Konzept hier verstehen. Vishwamitra machte einen Prozess und erschuf eine geheime Kraft, indem er bestimmte Mantras rezitierte. In diesem Prozess, in dieser Flüssigkeit, wurde Ramas Seele durch das Feuer geboren.

Die Geschichte von Shirdi Babas übernatürlicher Geburt

Niemand hat je Shirdi Babas Vater oder seine Mutter gesehen. Niemand wusste, wer sie waren. Niemand wusste, wann Baba geboren wurde. Niemand wusste, welcher Religion Baba angehörte, woher er kam oder was seine Geschichte war. Das war ein übernatürlicher Illusionskreis. Es war eine Illusion, wie ein Gift, ein süßes Gift. Ein süßes Gift — es ist süß und gleichzeitig ist es ein Gift.

In meinen Visionen während der Meditation sah ich die wesentlichen Dinge, die Baba in seinem Leben getan hatte, wie in einem Film. Durch die Energiekanäle kann jedermann die Geschichten einer jeglichen Person sehen.

---

[112] Sri Kaleshwar bezieht sich auf die drei Stufen der Illusion, die er im Rahmen des Paramashiva-Yoga-Systems näher erläutert.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Shirdi Sai Babas Vater und Mutter hatten zunächst viele, viele Jahre keine Kinder. Sein Vater war ein Bootsmann. Es gab nur ein Boot in ihrem kleinen Dorf. Es gab einen großen Fluss und jedem, der von seinem Dorf zu einem anderen Dorf wollte, musste er helfen, ihn zu überqueren. Eines Tages kam ein starker Regen auf. Einige Leute wollten aufgrund eines Notfalls zum anderen Dorf übersetzen. Seine Frau sagte: „Nein, nein, nein. Geh' nicht! Da sind viele große Wolken. Die Zeichen des Unwetters sind bedrohlich. Geh' nicht!"

Dennoch machte er sich mit den Passagieren auf den Weg. Dann begann es gewaltig zu donnern und zu regnen.

Zu dieser Zeit lebten sie in einer kleinen Hütte. Babas Mutter war zu einhundert Prozent eine reine Anhängerin von Shiva. Der größte Wunsch in ihrem Leben war es, ein Shiva Baby zu empfangen. Jeden Tag fragte sie Shiva: „Ich brauche nur einen Sohn, dich. Ich möchte keine normalen Kinder." Sie hatte diese Art starker Entschlossenheit. Es gab einen heftigen Regen. Sie weinte vor Sorge, dass ihrem Ehemann vielleicht etwas zugestoßen sein könnte.

Der Fluss trat weit über die Ufer. Alle Dorfbewohner waren nervös und fragten sich, ob der Bootsmann und all die Menschen auf dem Boot vielleicht gestorben waren. Die Frau des Bootsmanns weinte und weinte.

Da erschien Shiva vor ihr und fragte sie: „Was möchtest du?" Es war ein großer Test.

In diesem Moment trug sie einen riesigen Schmerz wegen ihres Mannes im Herzen, doch sie vergaß ihn vollständig, als Shiva erschien. Sie sagte zu ihm: „Du musst als mein Sohn in mein Leben kommen. Punkt."

Er lächelte und gab ihr eine Frucht: „Iss."

Sie aß sie (die Frucht) und vergaß vor lauter Glück, dass ihr Mann in großen Schwierigkeiten steckte. Glücklicherweise kam er zurück. Sie war so glücklich, als er wieder zurückkam und gleichzeitig lag durch die Begegnung mit Shiva so viel Freude und Glück auf ihrem Gesicht. Er war sehr nass und ein wenig verwirrt: „Warum bist du so glücklich?"

„Oh, ich habe mit Shiva gesprochen! Er gab mir eine Frucht. Du kannst immer noch seine Fingerabdrücke dort sehen."

Ihr Ehemann begann die Schwingungen zu spüren und der Duft war unglaublich. Dann verletzte er sich selbst mit großer Eifersucht. „Du hast ihn gesehen. Ich habe ihn nicht gesehen. Welchen Fehler habe ich gemacht? Wir sind Partner, wir sind wie zwei Augen. Wenn ein Auge zu weinen beginnt, beginnt das andere Auge automatisch zu weinen. Mit einem Bein kann man das Ziel niemals erreichen. Du kannst nicht mit einem Bein laufen — es müssen zwei Beine sein. Wir sind Partner. Gott muss das wissen. Er ist so selbstsüchtig! Ich werde gehen und ihn finden. Ich will meditieren."

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

In ihm kämpfte es gewaltig. Das Baby wuchs in seiner Frau heran. Als ihre Schwangerschaft sichtbar wurde, wuchs seine Eifersucht ins Unermessliche. Nachdem sie das Baby zur Welt gebracht hatte, sagte er: „Schluss jetzt. Ich muss gehen und Shiva finden."

Und so verließ er seine Frau und ging in den Wald. Dann trafen seine Frau die Illusionen über ihren Ehemann: „Ich brauche nur dich. Wenn du nicht hier bist, selbst wenn Shiva bei mir ist, worin besteht mein Glück? Ich brauche dich."

Sie folgte ihm nach. Sie ließen das Kind einfach in der Hütte. Ihr Kapitel endete im Wald.

Der Punkt hier ist, dass die negative Energie Babas Eltern in dem Moment attackierte, als die hoch-positive Energie erschien. Schlussendlich verließen sie ihn und verschwanden in den Wald.

Normalerweise kann man, wenn ein besonderes Baby wie Shirdi Baba in eine Familie geboren wird, eine Menge Unglück im Leben der Familie sehen — z.B. verlieren sie Geld oder ihre Arbeit oder geliebte Menschen. Mit dem Heranwachsen des Kindes beginnt die Familie zu streiten und sich zu entzweien. Eine Menge mysteriöser Dinge geschehen. Sobald das Baby in die Familie kommt, beginnt alles zur Katastrophe zu werden.

Warum kam Shiva auf diesem Wege in das Leben von Shirdi Babas Eltern? Dies ist immer Shivas größte Segnung: Lasst los. Es ist eine große Illusion. Lasst los. Er wählte diesen Weg. Shiva gab den Eltern die Richtung an, um in göttlicher Liebe zu verschmelzen. Als Shivas Energie in der Seele von Baba kam, segnete er die Eltern, keine Anhaftung mehr an irgendetwas zu haben und sich nur noch auf die Suche nach Shiva zu fokussieren. Es war Shiva, der die große Eifersucht im Herzen des Vaters schuf, Shiva zu sehen. Einerseits ist es gut, Eifersucht für diese Art von Gründen zu kreieren, doch wenn Eifersucht aufkommt, müsst ihr üben, keine Rache zu nehmen. Das ist unglaubliche Negativität.

Erst kümmerten sich die Dorfbewohner um den kleinen Jungen. Später gaben sie ihn vorüberziehenden Muslimen, die ihn adoptierten. Eines Tages spielten die Kinder mit Murmeln. Shirdi Baba liebte Shiva Lingams besonders, denn er selbst war Shiva-Energie. Ein Sohn eines Brahmanen-Priesters brachte einen kleinen Shiva Lingam von ihrem Puja-Tisch mit. Er brachte ihn als Murmel mit, um im Spiel damit zu spielen.

Shirdi Baba — der „Muslim-Junge" — sah dies und sagte: „Wow!" Er nahm den Lingam und verschluckte ihn.

Alle Muslimen riefen: „Er hat ihn gegessen! Das ist ein großes Verbrechen!" Seht ihr, Muslimen würden einen Shiva Lingam nicht berühren, es ist ein religiöses Problem. Wenn sie einen berühren, schneiden sie sich den Kopf oder die Hände ab. Es ist ein großes Verbrechen. Es war eine große Tragödie.

Alle Hindus wendeten sich gegen die muslimischen Eltern: „Euer adoptierter Sohn hat den Shiva Lingam verschluckt. Wir müssen seinen Magen aufschneiden und ihn herausholen".

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Eltern flehten sie an, „Er ist nicht unser gebürtiges Kind, jeder weiss das. Es ist nicht fair. Wir wissen nicht, ob er ein Brahmane oder ein Muslim ist oder welcher Religion er angehört.“ Sie konnten keine endgültige Entscheidung treffen. „Wir werden diesen Jungen aufgeben.“ Sie fragten ihn: „He, wer bist du? Wie kommt es, dass du diesen großen Lingam in deinen Bauch verschluckt hast?“

Baba lachte einfach: „Es ist Zeit für mich, euer Haus zu verlassen.“

Babas Adoptiveltern brachten ihn zu einem wunderbaren Meister, Venkusa[113], der übernatürliche Wunder im Wald von Penukonda unterrichtete. Als Venkusa den Jungen sah, sagte er: „Oh, du! Hier bist du. Ich habe auf dich gewartet.“

Er beurteilte Babas Energie. Der Meister muss die Fähigkeiten seiner Studenten bemessen. Er sagte: „Du bist ein Avatar!“, obwohl Baba noch ein kleiner Junge war und eine Menge von Illusionen um ihn herum waren.

Shirdi Baba war kraftvoll, eine Inkarnation von Shiva, doch er brauchte dennoch einen Meister, der ihn trainierte, ihm einen spirituellen Prozess gab und seine Energien zum Erwachen brachte. Jeder Heilige im Universum muss einen Meister haben. Der Meister hilft ein Stück, doch dann muss der Student die Kraft in sich selbst aufbauen. Baba wurde als göttliche Seele geboren. Sein Meister entfernte nur die Wolken. Krishna wurde geboren. Er war ein reiner Avatar. Sein Meister entfernte die Wolken. Buddha wurde geboren. Die Natur, die Mutter, entfernte die Wolken. Du wurdest als göttliche Seele geboren. Du bist gekommen, um einige Sadhana zu absolvieren. Dann bist du bereit, auf dem Planeten zu gehen.

Die Göttliche Mutter segnete Maria mit einer neuen Seele — Jesus

Jesus Mutter war eine unglaublich kraftvolle Frau im Universum. Maria hatte erstaunliche Kräfte, sogar weitaus mehr als Jesus. Sie war eine kraftvolle Heilerin und hatte überaus große Fähigkeiten. Sie meditierte für Millionen von Lebzeiten auf die Schöpfung.

Maria hatte die höchsten Fähigkeiten mit den Engeln zu kommunizieren. Jede Nacht saß sie in Meditation und rief die Engel und diskutierte viele Dinge mit ihnen. Sie sprach über das Universum, über die Schöpfung, über die Seelen-Mechanismen.

Sie verband sich auch mit der Göttlichen Mutter, kommunizierte mit ihr und lernte viele Bereiche der spirituellen Kräfte direkt von der Mutter. Eines Tages, als sie sich mit der Göttlichen Mutter unterhielt, fragte Maria sie, „Ich möchte die Negativität auf dem Planeten kontrollieren können.“ Der Grund dafür war jener, die menschlichen Blockaden auf eine gute Weise handhaben zu können.

---

113 **Venkusa** — Shirdi Sai Babas Meister

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Nachdem sie ihre Meditation beendet hatte, antwortete die Göttliche Mutter, "Nein, du kannst das nicht. Du selbst bist schon die Natur. In der Natur ein Befehlshaber zu sein, nein. Ich kann dir einen Befehlshaber in deinem Leben geben — einen Sohn. Er ist ein Gott. Ich gebe dir eine wunderschöne Seele."

Die Göttliche Mutter sagte, „Ein Mann kann befehligen. Aber eine Frau empfängt unglaubliche Negativität in ihrem Herzen. Sie kann die Negativität nicht überwinden. Ein Mann kann durch die aus den Gedanken der Menschen geschaffene Negativität hindurchgehen. Ein Mann hat diese Stabilität und Fähigkeit darüber hinauszugehen." Selbst die Veden lehren, dass Shiva weitaus fähiger ist als Shakti, das Universum zu befehligen. Shakti ist sehr magnetisch, sehr glorreich und attraktiv. Der Mann ist für alle Zeit geschmeidig, (eine) neutrale, hoch positive Energie. Er ist sehr balanciert. Die Energie der Frau ist balanciert, aber sobald sie die Negativität handhabt, ist sie nicht so ausgeglichen. Gott hat der Natur schon einen Namen gegeben — die Natur ist die Mutter. Eine Frau kann die Natur nicht handhaben. Als Natur hat sie schon eine Bestimmung.

Eine Frau kann kein Schwert nehmen und in die Schlacht ziehen und töten. Eine Frau kann nicht so leicht jemandes Körper aufschneiden, oder deren Ego oder selbst einfache kleine, kleine Dinge (zerstören). Die ultimative Mutter, ja. Sie könnte losgehen und mit dieser aggressiven Natur den Job erledigen. Aber in diesem Zeitalter, in diesem Jahrhundert, hat sich diese aggressive Natur beruhigt. Ich spreche hier in einer wunderschönen, bewussten Art und Weise. Sieh das Konzept der Mutter immer als reine Liebe. Falls du dieses nicht als reine Liebe betrachtest, dann tut es mir leid. Mutter bedeutet nichts anderes als Liebe, du musst es auf diese Weise sehen. Es ist gleichgültig, ob du sie magst oder nicht; du musst die Liebe nehmen. Die Göttliche Mutter, was immer sie auch tut, das Phänomen, dies und das, ist ebenso gut. Ich schätze es, „Fein, Ma. Ok, Ma, ok, Ma, ok, Ma, ok, Ma. Du machst deinen Job, ich bin mit dir, unter deinen Füßen." Dann werden wir im Frieden sein. Sie ist eine Beschützerin. Wir sind alle (ihre) Kinder. (Die) Mutter ist nichts anderes als Liebe.

Schlussendlich bat Maria die Göttliche Mutter, „Segne mich mit einem wundervollen Sohn, um den gesamten wunderschönen Planeten zu befehligen." Die Göttliche Mutter segnete Jesus Mutter persönlich mit einer wundervollen neuen Seele.

Hier ist er. Jesus. Die gesamte Energie von Jesus war nichts anderes als die Energie seiner Mutter. Jesus war seiner Mutter sehr dankbar. Sobald er begann, jemanden zu heilen, betete er zuerst zu seiner Mutter. Seine erste Lehrerin war seine Mutter. Ohne ihren Segen wären wir heute nicht imstande, diese Information zu empfangen. Sie bringt dich dazu, über Jesus wahres Leben und die Mechanismen, wie du kraftvoll wirst, zu lernen.

Es war das erste Mal, dass Jesus Seele auf dem Planeten geboren wurde. Es war die erste Inkarnation für Jesus. Davor gab es keine Inkarnation von Jesus. Es gibt nur eine neue Seele auf dem Planeten und diese war Jesus. Krishna, er ist ein alter Mann. Im Treta Yuga war er Rama. Davor war er ein Jäger, der im Wald lebte. Ein Eremit. Er war ein Fisch, Schwein, Löwe, ein Brahmane, viele, viele Inkarnationen. Einzig und allein Jesus ist eine

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

neue Seele, eine reine, kristallklare Seele, die von der Göttlichen Mutter kam. Jesus war ein Baby der Göttlichen Mutter. Das ist die Großartigkeit von Jesus.

Wie Maria Jesus in ihrem Schoß unterrichtete

Als Jesus in Marias Schoß heran wuchs, waren die frühen Morgenstunden sehr wichtig, da Maria wusste, wie man die Engel rief. Dies ist die richtige Zeit, um die Engel zu rufen. Von 23Uhr bis zwei Uhr, so die Vedische Tradition, ist die Zeit der Seelenreisen der Geister. Dann, von zwei bis drei am Morgen, wachen die Heiligen auf und beginnen mit ihrer Meditation. Von drei Uhr bis fünf Uhr am Morgen reisen die Engel. Deswegen bevorzugen spirituelle Menschen diese Zeit. Es ist eine sehr, sehr günstige Zeit zu meditieren, für diejenigen, die mit den Engeln arbeiten. Diese Zeit wird Brahma muhurta genannt.

Brahma ist sehr beschäftigt, deswegen gibt er den Engeln Arbeit, um den Planeten zu kontrollieren. Gott geht nie den direkten Weg bei dem, was er im Universum verrichten möchte. Er sendet einfach die Engel aus, um es geschehen zu lassen. Die Engel sind vollends die Hauptcharaktere, um die fünf Elemente zu kontrollieren. Maria verband zu dieser Zeit Jesus mit den Engeln. Sie unterrichtete Jesus direkt durch die Engel.

Im ersten Monat, als Maria Jesus in ihrem Schoß trug, gewann sie die Göttliche Mutter. Im zweiten Monat lernte sie, wie man die fünf Elemente kontrollierte und im dritten Monat lernte sie *Parakaya Pravesh*[114], wie man in einen Körper eintritt und ihn wieder lebendig macht, nachdem er gestorben ist.

Dies ist ein Mechanismus mit besonderer Bedeutung auf diesem Planeten. Wer dieses Yoga lernt, ist ein Meister. Diejenigen, die wissen, wie man dies vollbringt, werden eines Tages mit ihrem Namen, ihrem Körper und ihrer Seele auf jeden Fall als heilige Person erkannt werden.

Anmerkung: Normalerweise braucht eine Frau die männliche Energie, um die Natur zu befehligen. Von jetzt an werden meine weiblichen Studenten fähig sein, die Negativität zu durchschneiden, indem sie sich mit dem Guru Parampara verbinden. Ich habe mein Wort gegeben. Eines Tages werden sie den Globus in der Spiritualität (an)führen.

Das Göttliche Bewusstsein entscheidet über die Richtung eines Kindes

Monika: Eine Mutter erschafft vier Kinder. Jedes Kind geht in eine unterschiedliche Richtung. Wer erzeugt letztendlich diese Richtung? Erzeugt das Schoß-Chakra diese Richtung, oder ist es das Bewusstsein der Mutter, welches die Richtung vorgibt?

Sri Kaleshwar: Bewusstsein. Bewusstsein. Das Bewusstsein einiger Menschen ist falsch, sie erschaffen Gewalt und Kriege. Dieselbe Natur der Mutter erschafft die Gewalt, indem sie

---

114 Ein Yoga

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

deren Bewusstsein umschaltet, werden sie verrückt, töten hunderte, tausende von Menschen. Sie zerstören schöne Dinge.

Einige Menschen entwickeln sich auf eine schöne Art und Weise, sie möchten Heiler hervorbringen, spirituelles Wissen teilen und haben eine liebevolle, helfende Natur. Das gleiche Bewusstsein geht in die eine Richtung und es geht in die andere Richtung.

Monika: Könntest du etwas mehr darüber erklären, was es bedeutet, dass das Bewusstsein die Richtung vorgibt?

Sri Kaleshwar: Eine Mutter hatte sieben Kinder. Sie erzeugt nicht, dass eines ein Räuber, eines ein Lehrer, eines ein Professor, eines ein Siddha, eines ein großer Geschäftsmann, eines ein Krimineller und eines ein Polizeioffizier wird. Jedes (Kind) kam aus ihrem Schoß-Chakra, doch sie sind unterschiedliche Charaktere. Eines stört eine Unzahl von Menschen auf dem Planeten. Das andere kümmert sich um tausende von Menschen. Wer ist verantwortlich dafür? Ist es die Mutter? Ist es das Schoß-Chakra? Oder ist das Bewusstsein oder die Guru-Energie sehr niedrig in dieser Seele? Wer ist verantwortlich? Es ist das Göttliche Bewusstsein, welches unterschiedliche Menschen in unterschiedliche Richtungen lenkt. Gott gibt ihr vier Kinder. Ein Kind ist ein Wissenschaftler, ein Kind ist ein Räuber, ein Kind ist ein Lehrer, ein Kind ist ein Philosoph. Es ist die Schöpfung des Göttlichen Bewusstseins.

Du hast nur das Recht, die Kinder zu gebären, aber du kannst nicht über ihr Schicksal entscheiden. Du kannst ihr Schicksal nicht schreiben. Du bist nicht verantwortlich für die Karmas. Man kann ein großer Wissenschaftler werden. Man kann ein großer Dieb werden. Einer ist ein spiritueller Mensch. Einer ist ein Schauspieler. Kämpfe nicht für sie, indem du versuchst, ihr Schicksal zu „reparieren". Denke für dich selbst und bete für sie. Das ist alles.

Doch als ein Meister kämpfe ich mit dem Guru Parampara, um dein Schicksal zu "reparieren". Das ist der trickreiche Punkt. Um dein Schicksal in einen reinen, göttlichen Weg zu wandeln, in einen absolut göttlichen Weg, das ist keine leichte Aufgabe.

Student: Wie nehmen wir unseren Charakter an, wenn wir geboren werden? Wählen wir ihn selbst oder kommt er von unseren Eltern? Wenn wir das nächste Mal kommen, unterscheiden wir uns komplett von unseren vorigen Lebenszeiten?

Sri Kaleshwar: Es kommt absolut nicht von euren Eltern. Es ist von vielen Lebenszeiten. Es ist nicht diese Lebenszeit.

Student: Gibt es eine Linie?

Sri Kaleshwar: Es gibt Segnungen von den Eltern, aber (es ist) zwischen dir und deinem Meister und der Verbindung, von welchem Seelensamen du kommst, das zählt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Warum einige Menschen erfolgreich sind, ohne dass sie spirituelle Arbeit verrichten

Einige Menschen haben von Anfang an, von ihrer Geburt an, starke Schwingungen. Obwohl sie keine Meditationen machen, nichts, sind sie hoch positiv in dem, was sie tun — äußerst erfolgreich.

Es sind keine spirituellen Menschen, aber was immer sie tun, ist ein großartiger Erfolg. Hohe Schwingungen, wie ist das möglich? Es bedeutet, dass es sein Glück ist. Glück heißt, kommt es von seiner Mutter, von seinem Vater oder von Gott? Oder hat Gott einfach die Chance verpasst, einige Illusionen auf ihn zu werfen? Von Kindheit an ist dieser Junge so unglaublich bewandert, er verbindet sich mit allem. Er ist in der Lage, alles auszudrücken. Wie ist das möglich? Ohne dass er etwas getan hat, ist er seit den Tagen seiner Kindheit sehr erfolgreich. Ich rede hier über die männliche und weibliche Energie und wie sie auf die Kinder übergeht. Wie viel väterliche Energie geht zum Kind, wie viel mütterliche Energie geht zu dem Kind, während der Zeit der Vereinigung und wenn es geboren wird, welche Art von Energie beeinflusst sie.

Wie ein Heiliger im Schoß seiner Mutter erschaffen wurde: die Geschichte von Bhakta Prahlada

Wenn das Baby im Schoß ist, ist es von diesem Punkt aus sehr einfach, die Seele zu erwecken. So erhielt Bhakta Prahlada eine kraftvolle Initiation und die Erleuchtung von dem Heiligen Narada, als er im Schoß seiner Mutter war. In dieser alten Geschichte erzählte Narada dem Baby, als es im Schoß der Mutter war, über Lord Vishnu.

Ein großer Dämon, ein Rakshasa, war sehr, sehr wütend auf Lord Krishna. Er war ein großer König. Seine Ehefrau war wunderschön und sie war seit einem Monat schwanger. Alle Rakshasas starben durch Krishnas Hand. Der Dämon war sehr frustriert. Er begab sich in den Wald, um auf Shiva zu meditieren. Alle Rakshasas erwählen Shiva. Shiva ist der perfekte Richter. Er kann wunderbare Entscheidungen treffen. Wunderbare Entscheidung heißt, was immer du von ihm möchtest, wird er dir geben. Und so begab sich der Rakshasa in Meditation und nahm höchste Shiva-Energie in sich auf.

Die Frau des Dämons trug ein Baby (unter ihrem Herzen). Daraufhin besuchte Narada, der heilige Maharishi, die Ehefrau. Jeden Tag langweilte sie sich. Nachts musste sich jemand zu ihr begeben, um sich um sie zu kümmern. Und so kam der Maharishi während sie schlief und er erzählte und erzählte. Während sie schlief, sprach er über die Großartigkeit Krishnas. Er vermittelte es dem Baby (im Bauch der Mutter).

Im gesamten Königreich der Rakshasas hasste jeder Krishna. Währenddessen wuchs der Sohn des Rakshasas heran. Narada begann, dem Baby über die Großartigkeit Krishnas zu erzählen. Er lehrte alles über die Lebensgeschichte von Krishna. Am frühen Morgen verließ er den Ort. Nachts kam er (zurück) und sie redeten über normale Dinge und wenn die Königin schläfrig wurde, dann erzählte er (dem Baby) von Krishna.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Dann, als das Baby geboren wurde, rief es: „Krishna! Krishna!“ Später, als kleiner Junge, begann er zu singen: „Krishna Mukunda, Krishna Mukunda.“

Als das Baby ein bisschen gewachsen war, machte sich seine Mutter sorgen. „Oh mein Gott, wenn der Vater kommt, wird er als erstes seinen Sohn töten. Oh mein Gott, was für ein verrückter Sohn.“

Der Vater erhielt einen Segen von Shiva, dass er nicht auf der Erde, nicht im Himmel, nicht im Haus, nicht außerhalb des Hauses - nirgendwo - sterben konnte. Kein Tier, kein Tiger. Tagsüber oder nachts, keiner konnte ihn töten, weder ein Mann noch eine Frau, weder ein Tier noch ein Mensch, keine Chance. Nein. Shiva gab ihm diesen Segen.

Er schrie nach Krishna: „Wo bist du? Ich werde dich jetzt töten!“ Und so begann er, alle Devatas (Götter) zu töten. Er nahm große Rache und tötete sie.

Die Götter, die Engel, gute Menschen, viele starben. Sie alle gingen zu Krishna: „Du bist die einzige Person, die dieses Problem lösen kann, denn Shiva gab ihm die Kraft. Du solltest dich darum kümmern, bitte. Er missbraucht den Segen, den er erhalten hat, in jeder Art und Weise.“

„Kein Problem. Ich habe bereits begonnen, seinen Sohn als großen Feind zu erschaffen. Jetzt wächst er auf.“ Der Rakshasa- König versuchte, seinen Sohn zu töten. Er bereitete Gift und brachte ihn dazu, es zu trinken. Nichts geschah. Er legte ihn unter die Elefanten und brachte die Elefanten dazu, über ihn zu trampeln. Nichts geschah. Er warf ihn in tiefe Täler, nichts geschah. Er versuchte sein Allerbestes, doch nichts geschah.

Der Rakshasa sagte zu seinem Sohn: „Mein lieber Sohn, bitte, Krishna ist unser Feind. Er tötete meinen Bruder, unseren Großvater, alle aus unserem Königreich. Viele, viele Leute hat er getötet. Er ist unser größter Feind. Bitte singe nicht seinen Namen. Sonst will ich mich selbst umbringen. Bitte zeige mir, wo er ist.“

Er ging zu Krishnas Palast. Doch Krishna lief davon. Ernsthaft, er lief davon. Er verließ seinen Ort. Ein wenig Angst war da.

Dann schrie der Rakshasa seinen Sohn an: „Okay, wo ist er?“

Dann fragte er ihn: „Kannst du mir den Ort von Krishna zeigen? Ich weiß, dass seine Energie zu 100 Prozent in dir fließt. Ich kann dich nicht mit meinen Händen töten. Ich habe es versucht. Es ging schief, viele, viele Male. Bist du sicher, dass du nicht weißt, wo Krishna ist?“

Da sagte sein Sohn: „Du willst mit meinem Krishna reden? Dann werde ich ihn dir zeigen.“ „Das ist das größte Geschenk. Versuch es mir zu geben. Ich bin so glücklich. Entweder er oder ich.“ „Er hat mir gesagt, dass er sehr nahe ist. Er ist in dieser Säule. Brich sie auf. Er ist in dieser Säule.“

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Daraufhin nahm der Rakshasa seine Keule und schlug auf die Säule. Eine riesige Kreatur mit dem Gesicht eines Löwen und dem Körper eines Menschen kam heraus! Der Rakshasa hatte noch niemals und nirgendwo solch ein Wesen gesehen. Er war kein Mensch. Er war kein Tier. Als er den Segen von Shiva erbeten hatte, hatte er gesagt: „Ich kann weder von einem Menschen noch von einem Tier getötet werden." Er hatte nicht um ein Tier plus Mensch gebeten, vermischt. Doch diese Mischform eines Tieres und eines Menschen kam aus der Säule. Das ist Narasimha. Da hatte der Rakshasa wirklich Angst: „Oh mein Gott!".

Doch er fühlte sich immer noch auf der sicheren Seite, denn der Segen, den er von Shiva bekommen hatte, war, dass es keine Chance gab, dass ihn jemand innerhalb oder außerhalb des Hauses töten konnte. Doch Krishna versuchte es und versuchte es. Krishna kämpfte und kämpfte und kämpfte. Schließlich trat er auf die Türschwelle, die Kante, nicht im Haus, nicht außerhalb, genau in der Mitte. Dort blieb er. Er machte weiter und bekämpfte den Rakshasa, zog an seinen Haaren und riss seine Gedärme heraus.

Dann spielte Krishna Musik. Indem Krishna Musik machte, wurden all die verschiedenen, übernatürlichen Formeln freigesetzt. Das ist wahr. Sie haben es in einem 1600 Jahre alten Palmblattbuch beschrieben. Die übernatürlichen Formeln kamen heraus. Und als sie kamen, schrieben einige Leute sie nieder.

Dann öffnete der Junge seine Augen. „Krishna, du bist großartig!" Dann betete er und betete, weinend, um ihn in seine normale Form als Krishna zurückzubringen. Alle Götter und auch Shiva mit seinem Dreizack erschienen und er sagte zu dem Jungen: „Bete, damit er sich beruhigt. Ich habe einen Fehler gemacht. Sorge du dafür, dass er sich beruhigt." Daraufhin rezitierte der Junge verschiedene Gebete. Und so verwandelte sich Krishna wieder in eine normale Person.

Die gleiche Narasimha-Statue können wir in Hampi sehen. Eine große Statue mit einem Löwengesicht und gleich daneben ist der Shiva-Badava-Lingam. Vor 500 Jahren hat der König Krishnadevaraya ihn geschaffen. Das bedeutet, seit 1000 bis 1500 Jahren hielten sie diesen Glauben und diese Tradition aufrecht.

Die Neun-Pfeile-Mantras erschaffen Seelen wie Jesus

Die Neun Pfeile sind die kraftvollsten Bijaksharas, um das Bewusstsein zu gewinnen und dich vor jeglichen Illusionen zu beschützen. Du nimmst die göttliche Kraft in deine Seele auf. Die Neun Pfeile sind hauptsächlich für den Schutz vor Illusionen. Sie sind ein Schutz, damit dich keine negativen, bösartigen Energien berühren können. Jedes Gebet, jedes Mantra stellt direkt eine Verbindung zum Göttlichen her.

Nur die Personen, die die Neun Pfeile kennen und sie gut in Penukonda aufgeladen haben, nur diese Personen können die Göttliche Mutter im Zaum halten. Wenn du einmal mit der Göttlichen Mutter umgehen kannst, dann wird es für die kommenden Generationen einfach sein, tausende von Jesus-Charakteren auf dem Planeten zu

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

erschaffen. Tausende von Jesus, höchst fähige Charaktere. Ich habe die Samen gesät. Wir werden sehen, wie viele Charaktere entstehen können. Das ganze Yuga wird deutliche positive Veränderungen erfahren.

Du brauchst sie nicht selbst zu gebären. Gib einfach den Schwangeren Heilungen und rezitiere dabei die Neun Pfeile, so wie Narada Bhakta Prahlada unterrichtete, als er noch im Schoß der Mutter war. Er gab eine große Menge an Information, eine große Menge an Information. Ja, du kannst es bewerkstelligen.

Die Mutter ist der erste Meister

Eine Mutter kann in ihrem Schoß die Kanäle des Kindes erwecken

Wenn eine Frau, die einige Energiekanäle besitzt, schwanger ist, kann sie eine große Menge kosmische Energie auf ihr Baby übertragen. Sie kann die höchste positive Energie senden. Sie kann ihr Kind im Schoß leicht vorbereiten. Sie kann ihr Kind vorbereiten, ein großartiger Avatar zu werden, sobald es geboren wird. Das Kind wird mit großer Stärke und hoher Reinheit auf die Welt kommen. Du kennst die Geschichte von Bhakta Prahlada, den Narada über Krishna unterrichtete, als er als Baby noch im Schoß war. Die Mutter kann ihr Baby trainieren, wenn sie schwanger ist. Nach 101 Tagen kann sie zu seiner Seele sprechen.

Die Mutter ist die Schlüsselperson für die Seele des Kindes. Sie kann befehligen und fordern, bestimmen, fest entschlossen mit großer Hingabe. Sie kann das Unmögliche möglich machen für das Kind. Die Mutter kann Gott befehlen, all die Fähigkeiten zu geben. Sie ist die kraftvollste spirituelle Meisterin für ihre Kinder. Wenn alle Mütter dies tun würden, dann würden solch höchst kraftvolle Personen geboren werden. Sie wären ruhmreich, würden die Wahrheit und die Realität kennen, hätten keine Depression mehr. Mütter können dies geben.

Warum können wir bei manchen Kindern, wenn sie aufwachsen, klar sehen, dass sie so, so clever sind. Sie sagen übernatürliche Formeln auf, wie in Mathematik, oder programmieren Computer, machen Musik. „Hey, wie hat er das bekommen, wie ist das möglich?“ Seine Seele ist so kraftvoll. Er hat keine Negativität empfangen, als seine Mutter ihn in ihrem Schoß trug. Sie blieb höchst positiv. Vielleicht macht sie die höchsten Prozesse oder sie meditiert in heiligen Zentren oder eine heilige Person hat sie geheilt. Diese Energie beschützt das Baby sehr sorgsam davor, Negativität zu empfangen. Selbst wenn sie empfangen wurde, trifft sie ihn nicht sehr stark. Aber sobald er (aus dem Schoß) herauskommt, beeinflusst sie (die Negativität) ihn automatisch — so ist das von Kindheit an.

Wenn eine Mutter ihr Kind in ihrem Schoß heranwachsen lässt, kann sie sich leicht mit der Göttlichen Mutter verbinden. Verbinden heißt, sich mit Ihrer Gnade zu verbinden,

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

„Bitte, segne meinen Sohn oder meine Tochter mit ganz gleich welcher großartigen, unglaublichen Information. Segne mein Kind, sodass keine Illusionen mit ihm spielen werden." Was auch immer du für Energien in deiner Meditation erzeugst, sage, „Genau jetzt übertrage ich dies auf mein Kind." Du meditierst und überträgst es dann auf dein Baby. Dann werden die Illusionen das Kind, das im Schoß heranwächst, sechs Monate nicht beeinflussen. Was auch immer der Mutter begegnet, viele Karmas, vielleicht leidet sie, vielleicht wird das Baby diesen Schmerz im Inneren auch erleiden. Das ist das Karma der Mutter und das Karma des Babys. Aber meistens, sobald es (aus dem Schoß) herauskommt, in derselben Minute, möchte die Illusion spielen. Die Krishna-Energie, die Natur, beginnt zu fließen. Wenn die Mutter beginnt, dem Baby Milch zu geben, muss sie durch ihr vollkommen offenes Herz die kosmische Energie ziehen und diese ihrem Kind durch die Milch geben.

Sogar jetzt habe ich dies getestet. Ich habe praktisch einige schwangere Mütter gesehen, die bestimmte übernatürliche Formeln praktiziert haben und bestimmte Tempel besucht haben und dort bestimmte Dinge ausgeführt haben — das Kind hat es sehr stark erhalten. Meistens sind das dann die Menschen, die kommen und führen, sich um tausende, Millionen von Seelen kümmern. Wenn du das einmal verstanden hast, kannst du jedes Baby segnen, das eine Mutter in ihrem Schoß trägt.[115] Zu dieser Zeit kannst du das Kind mit unglaublichen Siddhis segnen. Du kannst eine Menge Kräfte für die Seele kreieren, während sie sich im Schoß befindet. Du kannst das Kind vorbereiten, eine kraftvolle, glanzvolle Person, ein Avatar in der Welt zu sein.

Mit solchen Babys, wenn die Mütter dieses Wissen umsetzen, wird von heute an auf diesem Planeten nach fünfzehn, zwanzig, dreißig Jahren jede Person solch einen liebenden Charakter haben. Es wird wieder ein neues Yuga beginnen. Ich meine es ernst. Solch ein neues Yuga, mit einer freundlichen Natur. Ihr könnt die verrückte Gewalt stoppen. Die Kinder können sie stoppen. Von ihrer Geburt an werden sie so liebreizend sein. Das ist der Teil, den die Mutter tun muss, einige kleine Schritte.

Daher gab es im Kruta Yuga überall Brahma-Bewusstsein. Sobald eine Frau schwanger wurde, hat sie spirituelle Praktiken ausgeführt und ihr Baby in ihr mit höchst positiven Schwingungen gefüttert. Sie haben das Baby trainiert, bevor es heraus kam. Dann entwickelte sich das Baby wie ein Hochgeschwindigkeitszug.

Als meine Mutter mich in ihrem Schoß trug, hat sie jeden Tag Pradakshina um den Shiva Tempel neben unserem Haus gemacht. Sie ging und hat eine Kerze angezündet. Ich weiß nicht, warum mir meine Eltern den Namen Kaleshwar gegeben haben — Kali und Ishwara — Kaleshwara. Es ist interessant. Aber der Name meines Großvaters ist Mahatmakalia, seit Generationen also haben sie Kali verehrt. Und meine Mutter liebte Shiva, ‚Okay, Kaleshwara. Erledigt.'

---

[115] Wenn du die Segnung für ein göttliches Baby erhalten und Praktiken für eine bewusste Schwangerschaft kennenlernen möchtest, schreibe bitte eine Email an info@kaleshwar.eu, um Adressen von qualifizierten Sai Shakti HeilerInnen zu empfangen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Mutter ist die größte Heilerin für ihr Kind

Eine Mutter ist die Nummer-Eins-Heilerin für ihr Kind, mehr sogar als ein spiritueller Meister. Wenn eine Mutter ein Baby in ihrem Schoß trägt, ist sie die absolute Autorität, sie kann die höchste göttliche Energie auf ihr Kind übertragen. In dem Moment, in dem sie gebiert, kann sie für ihr Kind beten, „Genau jetzt gebe ich meinem Kind die großartigste Weisheit. Genau jetzt gebe ich meinem Kind das großartigste Glück. Genau jetzt gebe ich meinem Kind das großartigste Wissen. Genau jetzt gebe ich meinem Kind den kraftvollsten Erleuchtungs-Kanal, um es mit Gott zu verbinden. Ich befehle Gott, dies zu geben." Mit was auch immer sie ihr Kind segnet, wird geschehen. Wenn sie das mindestens fünf bis neun Mal sagt, bevor sie entbindet, hat das einen unglaublich kraftvollen Effekt auf ihr Baby. Wenn das Baby heraus kommt, wird es sehr gesund, glücklich, clever, brilliant und liebreizend sein im Vergleich zu anderen Kindern. Das Kind wird Wunder in der Welt vollbringen.

Selbst wenn eine Mutter Kinder hat, die dreißig, vierzig Jahre alt sind, kann sie sogar mehr Energie als ein Meister senden, weil ihre Seele durch ihr Blut die stärkste Verbindung zu ihren Kindern hat. Sie kann sich mit ihren Kindern verbinden, wo auch immer sich diese auf dem Planeten befinden. Die Mutter kann in ihrem Gebetsraum sitzen und ihre Energie und Liebe und Gnade schicken. Sie muss sich selbst mit Kerzen umgeben, wenn sie betet. Das Kerzenlicht ist sehr, sehr wichtig. Diese Energie ist wichtig. Die Kerzen müssen alle die gleiche Größe haben. Jeder kann es praktisch testen, wie sehr sich dies auf die Kinder auswirkt.

Du musst nicht die ganze Zeit mit deiner physischen Mutter sein, aber es ist wichtig, eine liebevolle Beziehung zu ihr zu haben, wahre Liebe für deine Mutter und eine starke Verbindung zu ihr und zu deinem Vater. Es ist nicht von Bedeutung, ob deine Kindertage raue Tage waren, deine Eltern gestritten haben, ihre Beziehung nicht gut war und sie einander verlassen haben. Aber wenn du eine starke Verbindung zu deiner Mutter hast, ist sie die kraftvollste Heilerin für jede Seele auf dem Planeten. Selbst wenn ich mit einer Person für tausend Stunden arbeite, um Heilungen zu geben, diese tausend Stunden entsprechen der Mutter, die dich eine Minute lang hält und umarmt und dir sagt, „Mache dir keine Sorgen, ich bin bei dir." Sie empfängt den Schmerz wie ein Vakuum. Wenn deine Mutter physisch nicht erreichbar ist, kannst du dich mit ihr auf kosmischer Ebene verbinden, auf intellektueller Ebene, auf Seelenebene, auf Herzebene, mit deinen Gedanken. Fühle sie und stelle eine Verbindung zu ihr her. Das ist der erste große Schritt für dich, um leicht Zugang zur Heilung zu erhalten. Sobald du die Gedanken an deine Mutter hast und du hast einen Schmerz, du leidest, dein Ehemann quält dich, deine Kinder quälen dich, dein Freund quält dich, du hast gesundheitliche Probleme, dann musst du nicht zu Gott beten — der erste Gott ist die Mutter.

Wenn eine Mutter entbindet, hat sie eine Art süßen Schmerz, aber es ist ein Schmerz. Besonders Frauen bemerken das, wenn ein Kind leidet, wird die Mutter nicht schlafen, sie wird nicht so friedvoll schlafen, sie ist unruhig. Sie ist unruhig. Jede Frau auf diesem Planeten, die ein Kind zur Welt gebracht hat, hat zu 100 Prozent ihre Pflicht getan. Als eine Frau geboren zu werden, 50 Prozent sind erreicht. Den richtigen Ehemann zu haben,

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

75 Prozent sind erreicht. Ein Kind zur Welt zu bringen, 100 Prozent sind erreicht. Sie kennt die Geburt. Der Mann ist zweitrangig. Selbst in der indischen Tradition ist der Mann zweitrangig. Männer kennen die Liebe, aber die wahre Liebe kennt nur die Mutter.

Die Mutter ist die Nummer-Eins-Heilerin im Universum. Mehr als Jesus kann eine Mutter sofort heilen, weil sie dasselbe Blut wie ihr Kind hat. Was auch immer die Mutter für ihr Kind erbittet, seine Seele wird geheilt. Ohne die Liebe der Mutter gibt es keine Schöpfung auf dem Planeten.

Was ich heute sage, ist, Respekt für die Mutter zu haben, dann für den Vater, das ist der größte Schritt in der Spiritualität. Der dritte Schritt ist der Meister. Der Meister ist nichts als ein Ozean. Um einen Meister zu verstehen… glaubt ihr wirklich, wir können Jesus Christus verstehen? Nein. Er ist ein Meister. Sein Leben, seine Seelenkapazität, seine Energiekanäle, seine kosmische Erleuchtung können wir nicht verstehen. Nur ein Stück, einen kleinen Teil von ihm können wir verstehen.

Wenn du schlechte Gefühle für deine Mutter hast, es tut mir leid, dann kann ich dir nicht helfen. Du musst deine Mutter respektieren und du musst dich mit deiner Mutter verbinden, dann verbinde dich mit der Göttlichen Mutter. Du musst diese Art von inneren Gefühlen in Stille entwickeln. Selbst wenn du keine guten Gefühle für deine Mutter hast, musst du sie respektieren. Natürlich sind manche Mütter eigensinnig. Aber eine Mutter wird dir niemals Schaden zufügen. Sie möchte dich beschützen, so möchte ich es nennen.

Sogar bei mir — besonders wenn meine Mutter unglücklich ist — muss ich mich hingeben, „Bitte verzeih mir." Wenn ich meine Mutter nicht glücklich mache, wenn irgendeine Person ihre Mutter nicht glücklich macht, diese Seele kann nicht Gottes Liebe gewinnen, zu eintausend Prozent ist das wahr. Wenn du eine bestimmte Stufe erreicht hast, ist es schön, dann kannst du mit der Energie umgehen. Aber selbst mich beschäftigt die Energie meiner Mutter sehr stark, wenn sie weint. Diese Verbindung besteht solange, bis ich sie zum Lachen bringe. Ich bin gut darin.

Eine Mutter kann ihrem Kind in ihrem Schoß höchste positive Energie geben

Ab dem vierten Monat bis hin zur Geburt leben zwei Seelen in einem Körper. Dies ist die beste Zeit für die Seele höchste positive Energie zu empfangen. Mein Punkt ist, wenn die Seele im Körper ist und das Baby wächst, muss die Mutter viel beten und meditieren, um dem Baby die höchsten Segnungen zu geben. Es ist sehr leicht, sich von Seele zu Seele zu verbinden, um dem Kind die höchste Shakti-Energie zu geben, wenn es im Schoß heranwächst. Ganz gleich welche Seele Gott dem Kind im Schoß gibt, die Mutter muss beten und kann welches Karma auch immer die Seele hat waschen und so die Seele vor der Negativität von hunderten und tausenden von Lebzeiten bewahre. Sie kann sie durch ihr Blut waschen, wenn das Kind geboren ist. Wenn das Baby heraus kommt, heilt das Blut das Baby perfekt zu einhundert Prozent.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn das Baby in ihr heranwächst und sie zu meditieren und zu beten beginnt und erlebt, wie das gesunde Baby in ihr sie tritt, wieviel Glück sie dabei fühlt. Die Mutter genießt die Glückseligkeit. Ehrlich, wenn die Mutter das Baby trägt, ist sie sehr sensibel, wenn sie schläft, in jedem Moment hat die Mutter ihre ganze Aufmerksamkeit auf dem Baby. Sie kann meditieren, sie kann bestimmte Gebete machen, wenn die Seele und der Körper in ihrem Schoß sind. Wenn es herauskommt, wird der Junge ein Held und wird Wunder bewirken. Er kann die kosmische Natur vorhersagen und wunderbare Dinge auf diesem Planeten tun. Er kann solch ein liebender Charakter sein, Menschen werden ihm folgen und seine Liebe erfahren wollen.

Die Liebe einer Mutter ist unsterblich — Die drei Arten ihres Nektars

Eine Mutter füttert ihr Baby mit Milch, indem sie es an ihre Brust hält. Unglaublicher Regen fällt, sie legt ihren Sari auf das Kind, um es zu schützen. Sie ist hungrig. Du verstehst meinen Punkt hier. Sie ist hungrig, aber sie füttert das Baby. Und es gießt in Strömen. Sie bedeckt ihr Kind, damit es nicht nass wird, aber sie kann ihre Tränen nicht zurückhalten. Sie kann das Regenwasser davon abhalten, das Baby zu berühren, aber ihre Tränen fallen auf das Baby.

Das ist die Liebe der Mutter. Die Mutter hat eine so große fürsorgliche Natur. Wir sind alle Kinder der Mutter. Damals fragten die Engel, „Du beschützt das Baby, damit das Regenwasser es nicht berührt, aber wie können wir davor schützen, damit deine Tränen nicht dein Baby berühren?“ Keine Antwort. Die Tränen einer Mutter sind so berührend, sogar mehr als die Milch ihrer Brüste. Deine erste Gönnerin ist deine Mutter, ganz egal was passiert. Die Mutter ist wahre Liebe. Die Frau ist wahre Liebe. Versuche dies zu verstehen. Geh in die Tiefe und versteh es. Zieh das heraus, hol es aus deinen Kindertagen hervor.

Niemand kann den Wert der Tränen einer Mutter, ihrer Milch und ihrer Liebe ermessen. Dies sind die drei Nektare in der Menschheit, in der Göttlichkeit. Wer die Göttlichkeit respektiert, wird immer Erleuchtung erfahren. Wer diese drei Besonderheiten nicht respektiert, ist unfähig, die Liebe der Mutter zu gewinnen.

Die Mutter wird Opfer bringen, sie würde selbst eine Prostituierte werden, um sich um ihre Kinder zu kümmern. Aber der Ehemann behandelt sie wie eine Prostituierte. Lasst die Menschlichkeit entscheiden. Was weiß ein Mann über die Liebe einer Mutter? Natürlich mag die Frau ihren Mann und möchte ihn glücklich machen, aber ihre erste Priorität sind die Kinder. Eine Mutter ist nichts als ein Tiger, um ihre Kinder zu schützen. Das Essen zu dem Nest zu bringen, nur ein weiblicher Vogel wird dies tun. Männer müssen dies von der Natur lernen, die Natur ist die erste Lehrerin.

Wenn eine Mutter früh am Morgen aufwacht, berührt sie ihr Baby, „Hey, geht es dir gut?“ Dann umarmt sie das Baby. Wenn das Baby möchte, gibt sie ihm Milch, dann kümmert sie sich besonders und umarmt es, hält es, gibt ihre Aufmerksamkeit. Abends, wenn das Baby

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

schläft, hält und füttert sie es wieder. Dies ist die beste Zeit des Tages, um die Energie der Mutter zu ziehen. Die Mutter ist die höchste Heilerin für ihr Kind.

Angenommen, ein Baby weint und da sind 50 Frauen (im Raum) und eine andere Frau (als die Mutter) kommt und hält das Baby. Das Baby hört nicht auf, zu weinen. Eine weitere Frau nimmt das Baby und das Baby schreit immer noch. Sobald die echte Mutter das Baby berührt, hört das Baby zu 90 Prozent auf, zu weinen. Die Ursache ist ein spezieller Kanal zwischen der Mutter und dem Baby. Wenn das Baby weint, ist das Herz der Mutter vollkommen offen für das Baby, wie ein kristall-reiner Tropfen. Sie hat enorme Liebe für das Baby. Natürlich haben alle Frauen Liebe für das Baby, aber die wahre Mutter hat einen speziellen Liebes-Kanal zum Baby. Diesen Liebes-Kanal können wir der Welt nicht erklären.

Respektiere das Königreich der Frauen und verursacht keine Tränen, sonst werden sich die Tränen zu unglaublichen Kopfschmerzen umkehren. Das ist das Gesetz der Mutter. Dies ist Swami Kaleshwars Aussage. Das Schoß-Chakra der Mutter ist sehr stark. Wenn sie weint, fließt die Energie und trifft jene Seele sehr stark, lässt Dinge sehr schnell geschehen.

Champaka Mala bedeutet, kein Nektar ist der Muttermilch gleichzusetzen. Die höchsten Heil-Schwingungen sind in dieser Milch. Muttermilch und Muttertränen sind die höchste Reinigung. Wenn eine Mutter ihre Milch gibt, um ihr Kind zu stillen, ist das für die Mutter reine Glückseligkeit.

"Oh, bitte versuche, dies zu verstehen.
Die Liebe der Mutter ist gleich der Liebe von tausenden Menschen.
Diese Liebe, die sie gibt, kannst du nur erkennen durch die Muttermilch.
Sie gibt großartige, glückselige Liebe.
Die Liebe einer Mutter für ihr Kind ist höchste Glückseligkeit."

(Gedicht von Sri Kaleshwar aus dem Jahr 2010)

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

శ్రీ చక్ర మహా అమృత చక్ర అర్థము చేసుకోరా ఇందులో విచిత్ర చక్ర

అర్థము చేసుకోరా అందులో వుంది ఈ మహా చక్ర. ఆ చక్రములోని అనుబంధమే

గర్భ సంచి చక్ర ఆ గర్భ సంచి చక్రే నే నిచె మహా ఆనంద చక్ర

śrī chakra mahā amṛuta chakra arthamu chēsukōrā indulō vichitra chakra arthamu chēsukōrā andulō vundi ī mahā chakra. ā chakramulōni anubandhamē garbha saṇchi chakra ā garbha saṇchi chakrē nē niche mahā ānaṇda chakra.

Das heißt, eine Mutter, die entbindet, mit dem Schmerz, den sie dabei erfährt und die Tränen, die dabei fließen, die aus ihrem Schoß gebiert, ist wie eine Schöpferin. Das ist die Frau. Sie ist höchst kraftvoll, mehr als ein Mann. Der Mann ist gleich einer Erdnuss (im Vergleich zu ihr). Es tut mir leid, dies zu sagen. Die Frau ist die kraftvolle Maha Shakti. Die Frau ist die Maha Shakti. Nur sie hat die höchst kraftvollen Auszeichnungen (Fähigkeiten) in der Schöpfung. Selbst wenn sie emotional ist, aber ja, sie trägt das Leiden und sie kümmert sich.

Das Königreich der Frauen ist mehr als das der Männer, einhundert Mal mehr. Warum ist sie kraftvoll? Weil sie die Fähigkeit hat, zu gebären. Sie kann jede Schöpfung gebären. Natürlich sind Männer auch kraftvoll.

Ich spreche hier auf wunderschön bewusste Weise. Betrachte das Konzept der Mutter immer als reine Liebe. Wenn du dieses Thema nicht als reine Liebe betrachtest, tut es mir leid. Mutter bedeutet nichts anderes als Liebe. So musst du es betrachten. Es spielt keine Rolle, ob du sie magst oder ob du sie nicht magst; du musst die Liebe nehmen. Die Göttliche Mutter, was immer Sie auch tut, die Phänomene, dies und das, ist ebenso gut. Ich schätze es, "Fein Ma. Ok, Ma. Ok, Ma. Ok, Ma. Tu deine Pflicht. Ich bin bei dir, unter deinen Füßen." Dann werden wir im Frieden sein. Sie ist eine Beschützerin. Wir sind alle Kinder. Die Mutter ist nichts als Liebe.

Eine einfache Technik, um die Beziehung mit deiner eigenen Mutter zu heilen

Visualisiere deine Mutter oder stelle ein Bild von ihr vor dich. Gib dich hin, indem du dich mit deinem Kopf auf dem Boden verneigst und danke ihr dafür, dass sie dich geboren hat. „Ich vergebe dir und bitte vergib du mir alles, was bis jetzt passiert ist." Es spielt keine Rolle, ob deine Mutter lebt oder nicht. Es ist gut, diesen Prozess für 21 Tage oder länger zu machen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Eltern sind die ersten Götter

Deine Mutter und dein Vater sind die ersten Götter

In unseren Leben ist es Mata, Pita, Guru, Deva. Das heißt Mutter, Vater, Meister, Gott. Der letzte ist Gott. Die ersten für dich und dein Leben, sind deine Mutter und dein Vater. Sie sind die ersten Götter. Nach ihrer Vereinigung haben sie dich geschaffen. Nachdem deine Seele eine Weile gewachsen ist, in einem bestimmten Alter, möchten sie dich an jemanden übergeben, der dich wirklich trainieren kann. Das ist der Guru. Die Pflicht des Gurus ist es dann, das Wissen zu geben, dich zu trainieren und dich an Gott weiterzugeben.

Als erstes Mutter und Vater, als nächstes der Guru, als nächstes Gott. Gott ist die vierte Person, der Guru ist die dritte Person, die ersten beiden Charaktere sind die Eltern. Wann auch immer du das Herz der Eltern gewinnst, erledigt. Du verschmilzt automatisch in der Natur, die Natur im Sinne der Schöpfung der Göttlichen Mutter in ihrem Schoß-Chakra. Es ist wichtig, es ist die allerwichtigste Sache. Eltern sind die wirklichen Götter. Sie sind wirkliche Götter. „Nein Swami, mein Vater hat drei Ehefrauen." Das ist in Ordnung. Mache deine Eltern immer glücklich, sie werden glücklich sein, in dem Sinne, dass das Göttliche Bewusstsein der Engel glücklich sein wird. Warum denkst du unnötigerweise schlecht von ihnen? Du hast kein Recht, deine Eltern zu verurteilen. Nein.

Daher sage ich, wenn du schlafen gehst, danke Gott, deiner Mutter und deinem Vater. Das ist gleich der Meditationskraft eines Monats, wenn du es von Herzen tust.

„Hey Swami, meine Mutter behandelt mich wie Müll. Sie hat mich aus ihrem Haus geworfen." Wenn du schlechte Gefühle deiner Mutter gegenüber hast, es tut mir leid. Ich kann dir nicht helfen. Du musst deine Mutter respektieren und dich mit ihr verbinden, dann verbindest du dich mit der Göttlichen Mutter. Du musst diese Art innerer Gefühle in der Stille entwickeln.

Als Menschen müssen wir den Schoß der Mutter respektieren. Dies ist unser heiliger Platz, von dort sind wir gekommen. Selbst wenn du deiner Mutter gegenüber kein gutes Gefühl hast, musst du sie respektieren. Es ist mir egal. Du musst deine Mutter respektieren. Zunächst müssen wir unsere Mutter und unseren Vater verehren. Das ist die große Blockade, die wir vergessen.

Manche Menschen mögen ihre Eltern nicht. Nach dem Seelengesetz heißt es, komme was wolle, es sind deine Eltern. Selbst wenn du eine schlechte Kindheit hattest — deine Mutter oder dein Vater hat dich verlassen — in Ordnung, das ist schmerzhaft. Vielleicht hatten sie ein ziemlich schlechtes Karma oder ein schlechtes Schicksal. Sie haben auch gelitten. Dann haben sie dich fallen gelassen und sie sind gegangen. Aber du solltest sie immer respektieren und ihnen deine wahre Liebe geben.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn sie wirklich krank sind, wenn sie wirklich hilflos sind, nimm keine Rache. Rache heißt, sie zu ignorieren, nicht mit ihnen zu teilen. Sie sind wie Blüten, die bereit sind, herabzufallen. Das ist sehr wichtig. Sie haben dich auf die Welt gebracht. Was auch immer sie getan haben, es ist ihr Karma. Es ist deine Pflicht, sie glücklich zu machen, bevor sie ihren Körper verlassen. Ihre Segnungen sind sehr kraftvoll. In der indischen Tradition heißt es, sie sind beinahe so kraftvoll wie die Segnungen Gottes. Erst Mutter, dann Vater, dann Meister, dann Gott.

Wenn du deine Mutter betrogen hast, wenn du für ihre Tränen verantwortlich bist, kannst du die Liebe nicht gewinnen. Liebe in dem Sinne — du kannst das Schoß-Chakra nicht gewinnen. Die ersten Götter sind Mutter und Vater. Ihr Charakter, ihre Qualitäten, ihre Angelegenheiten spielen keine Rolle, es geht dich nichts an. Nein, es geht dich nichts an. Sie haben dich auf die Welt gebracht. Du solltest ihnen keinen Schmerz zufügen. Wenn du ihnen weiterhin Schmerz zufügst, werden weiter Schichten deines Schoß-Chakras abgeschnitten. Um wieder eine Schicht aufzufüllen, braucht es mindestens einhundert Jahre.

Wenn deine Eltern weiter weinen, kannst du nichts gewinnen. Wer ist dafür verantwortlich, dass du auf diesen Planeten gekommen bist? Denke zuerst an sie. Dann denke an Gott. *Mata, Pita, Guru, Deva.* Was ich damit sage will, du musst Respekt für deine Mutter haben, dann für deinen Vater. Das ist der größte Schritt in der Spiritualität. Indirekt bedeutet das, ich bringe dich zu Shiva und Shakti. Der wahre Vater und die wahre Mutter sind Shiva und Shakti.

Die Beziehung der Eltern beeinflusst das ganze Leben des Kindes

Gott hat jedem die Eltern als ihre größten Seelenpartner gegeben. Aber viele Kinder haben auch viel Schmerz, viel Ärger mit ihren Eltern. Ihre Kindertage waren raue Tage. Besonders in westlichen Ländern werden die Kinder in einer schmerzvollen Art und Weise großgezogen. Zum Beispiel hat die Mutter einen Freund und Scheidungen hinter sich und der Vater auch. Das ist nicht gesund. Dies wird die Seele des Kindes beeinflussen. Die Kraft der Energie unserer Kindheit, dieses Verhalten, dieser klare Verstand, diese Vision wird für den Rest unseres Lebens weitergehen. Unsere Kindheit wirkt sehr kraftvoll, um das Ziel unseres Lebens zu erreichen. Das ist eine goldene Aussage.

Wenn du Kinder hast, ganz egal, ob du eine gute Beziehung hast oder dich im schlimmsten Fall trennen willst, ganz egal, verletze niemals die Kinder. Die Kinder sind wirklich unschuldig. Kinder sind reine Seelen. Versuche so viel Liebe zu geben, wie du kannst. Ignoriere sie nicht. Wenn du gegenüber deiner Ehefrau oder deinem Ehemann Ärger empfindest und gehst, machst du die Kinder zu Opfern. Die Kinder weinen, die Seelen leiden. Eines Tages musst du diesem Karma begegnen. Es ist nicht Gott, der das

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

geschaffen hat. Was du losgelassen hast, wartet und wird wieder zu dir zurück kommen. Was auch immer du getan hast, es kommt zurück.[116]

Auseinandersetzungen zwischen Ehemann und Ehefrau, besonders dann, wenn die Kinder zu Hause sind, kreieren große Negativität. Die Seelen aller werden vergiftet. Die Eltern können nicht für immer zusammen bleiben. Sie trennen sich. Selbst wenn sie Kinder haben, können sie ihnen nicht viel Liebe geben. Hauptsächlich die Kinder erfahren großes Leid. Sie sind die hauptsächlichen Opfer, weil das Karma des Ehemannes und der Ehefrau zu den Kindern kommt. Sie haben keine Liebe von den Eltern. Sie haben sehr verwundete Herzen und wachsen in der Welt als traurige Kinder, als traurige Menschen auf. Es besteht eine große Wahrscheinlichkeit, dass sie zu Kriminellen werden. Wenn es nicht genügend Liebe für die Kinder gibt, mit der sie aufwachsen, werden sie später leicht zu Drogenabhängigen oder entwickeln verrückte schlechte Angewohnheiten. Bis zu ihrem letzten Atemzug wird ihr Leben immer schlimmer werden, weil es von Beginn an keine perfekte Unterstützung, keinen perfekten Ratschlag, keine perfekten Umstände um sie herum gab. So sind sie aufgewachsen.

Wenn irgendein großes Missverständnis zwischen Ehefrau und Ehemann aufkommt, wenn die Kinder von der Schule nach Hause kommen, wenn sie in ihren Betten aufwachen, macht nicht den Anschein, Mama und Papa würden miteinander streiten. Vor ihnen müssen die Eltern lachen und ihre Kinder umarmen und küssen. Sie müssen gute Ratschläge geben, bis die Kinder erwachsen sind. Das ist sehr wichtig. Andernfalls sind die Eltern große Kriminelle, die sehr schlechtes Karma kreieren und es auf ihre Kinder legen. Es ist ein gewaltiges Verbrechen.

Welches Karma wir auch immer unschuldig kreieren, wir müssen uns ihm hingeben. Dies ist mein Hauptpunkt hier. Du musst dich Gott hingeben. Du musst sagen, du bist nicht verantwortlich für alles, was du tust oder für deine Handlungen im Universum. Du musst diesen Gedanken stark aufrecht erhalten, denn wenn du dies tust, bedeutet es, du bist nicht verantwortlich.

In Ordnung, was auch immer du getan hast, es ist getan. Jetzt musst du dein Herz öffnen und um Vergebung bitten. Es spielt keine Rolle, wer dich verletzt hat oder wen du verletzt hast — Schwester, Bruder, Freundin, Freund, Ehepartner, Kinder oder Eltern — bitte Gott um Vergebung. Dann versuche so gut du kannst, die gleichen Fehler nicht noch einmal zu machen.

Selbst jetzt ist es nicht zu spät. Wenn du dir dessen einmal bewusst bist, kannst du sehr stark deine Pflicht erfüllen. Ganz egal wie vielen Schwierigkeiten du begegnest, fokussiere dich auf deine Pflichten. Entscheide dich, einen guten Meister zu finden oder jemanden, den du magst, dann bete, setze dich hin und meditiere. Verliere nicht deine Inspiration. Gott liebt immer, was du tust. Er hat wirklich eine liebende Natur. Er hat eine vergebende Natur. Er mag alle gleichermaßen. Er mag jeden. Du bist unschuldig. Okay, du hast es

---

[116] Einige Sai-Shakti-HeilerInnen haben die Initiation erhalten, durch eine spezielle Technik in neun aufeinanderfolgenden Sitzungen das Schoß-Chakra eines Menschen von Karma zu reinigen. Für nähere Informationen schreibe bitte an info@kaleshwar.eu

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

getan. Du weißt es jetzt, du hast es begriffen. Wiederhol es nicht. Wenn du es einmal wiederholst, in Ordnung, gib ein starkes Versprechen ab, es nicht wieder zu tun.

Die Zukunft der kommenden Generationen ist abhängig davon, wie viel ihr euch wirklich kümmert, ihr eure Kinder auf eine wunderschöne, liebende Art und Weise beschützt. Dann werden die kommenden Generationen weniger depressiv sein und größere Klarheit haben. Das ist sehr, sehr wichtig.

Eine Mutter gibt dem schwächsten Kind immer mehr Aufmerksamkeit

Wenn eine Mutter sechs, sieben Kinder hat, auf wen muss sie sich am meisten konzentrieren? Natürlich hat sie die gleiche Liebe für jedes Kind, aber jedes Kind möchte auch die gleiche Liebe erfahren.

Als meine Mutter in unserer Kindheit Essen zubereitet hat, saßen wir fünf alle in einer Reihe. Sie hat Pfannkuchen gemacht, einen nach dem anderen, noch einen, noch einen, noch einen, noch einen, noch einen. Ich liebe meine Schwestern. Unter meinen Schwestern und meinem Bruder gab es einen großen Streit. Ich habe meine Schwestern unterstützt. Sie saßen auf der linken Seite. Mein Bruder war auf der rechten Seite. Ich war in der Mitte. Ein Pfannkuchen kommt und meine Mutter sagt: „Fangt an." Meine Mutter fütterte meine jüngste Schwester, weil sie Schwierigkeiten mit dem Essen hatte (kein guter Esser war). Meine Schwester legte ihr Essen auf meinen Teller, aber meine große Schwester beschwerte sich über meine kleine Schwester, dass sie nicht gut aß. Dann hielt meine Mutter… wie nennt ihr diesen Stock? Einen heißen Pfannenwender. Sie machte nur einen Schlag auf meinen Kopf, oooh. „Ich habe nicht danach gefragt, sie hat es nur auf meinen Teller gelegt." Dann gab sie meiner Schwester noch einen Schlag, die sehr wütend auf mich wurde. Ich sagte, „Ich möchte dich unterstützen und du machst mir Vorwürfe?"

Allgemein, wenn eine Mutter fünf Kinder hat und ein Kind nicht essen kann, füttert es die Mutter. Das andere Kind fragt sich, „Warum füttert sie nicht mich?" Die Mutter bemerkt, dass ihr alleine essen könnt, aber sie (die Schwester) kann es nicht, also muss ich sie füttern.

Lege den Samen der göttlichen Liebe in deine Kinder — sie werden glücklich aufwachsen

Manche unschuldige Eltern sind wirklich rein, aber ihr Kind wurde ohne Beine geboren, krank oder geistig behindert. Viele Menschen kommen zu mir, „Swami, wir sind ehrlich zueinander, warum kam so ein Kind in unser Leben? Was bezahlen wir hier wirklich?"

Eine Mutter ist nicht verantwortlich für das Karma des Kindes. Das Kind, wann auch immer es kommt, ist Gottes Entscheidung. Durch welches Leid es auch immer gehen muss, es ist die Pflicht der Mutter, Liebe zu geben; indirekt verehrst du Gott. Punkt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wenn du die Möglichkeit hast, jemandem zu helfen, den du liebst, wenn du es tun kannst, ist es eine Art Meditationskraft, die du erhältst.

Zum Beispiel hat eine Mutter vier Kinder. Ein Kind wird Wissenschaftler, ein Kind wird ein Krimineller, ein Kind wird ein großer Politiker, ein Kind wird ein großer Lehrer. Ist die Mutter verantwortlich für die Karmas der vier Kinder?

Ihr müsst euch als Eltern nicht schuldig fühlen, besonders ihr Frauen. Gebt euer Bestes. Zieht sie groß, so gut ihr könnt. Wann immer es möglich ist, versucht die Kinder zu heiligen Plätzen zu bringen. Wenn ihr das in der Kindheit beginnt, werden die Kinder wissen, wie sie ihr Leben glücklich leben können. Sie werden mit einer ziemlich guten Disziplin aufwachsen. Wenn sie einmal eine ziemlich gute Disziplin haben, wird diese wirklich ihr Leben beschützen, sie wird ihr Leben retten.

Setze einfach den Samen der Liebe in sie, Gottes Liebe, göttliche Liebe. Wenn du einmal den Samen der göttlichen Liebe legst, kreierst du Glauben an Gott, was zu tun ist, was nicht zu tun ist, dann werden die Kinder sehr glücklich aufwachsen. In Indien, sobald du zur Schule gehst, starten sie den Tag mit Gebeten. Was ich hier mehrheitlich in den westlichen Ländern sehe, sind Eltern, die ihre eigenen Kopfschmerzen haben, sich vor den Kindern streiten, sich gegenseitig vor den Kindern anschreien. Mütter, die sich nicht um die Kinder kümmern, weil sie ihnen nicht genug Liebe geben. Die reine Seele des Kindes wird durch ihr Verhalten beeinflusst und wird dann dementsprechend aufwachsen. Du weisst es, aber immer noch kreieren deine Emotionen diese Umstände. Das reicht, um das Leben deiner Kinder zu ruinieren. Wenn du ihnen nicht genügend Liebe gibst, dich nicht um sie kümmerst, werden sie definitiv gestört. Sie werden tun, was sie möchten und sie werden ihre Leben ruinieren. Denn dein Verhalten beeinflusst ihr gesamtes Leben, ziemlich sicher wird es Schaden nehmen. Kinder zu haben ist nicht großartig, sie aufzuziehen ist großartig. Ich befehlige hier nicht, ich gebe Ratschläge. Versuch deine Kinder über die göttliche Liebe wissen zu lassen, dann wird alles gut sein.

Eine Ehefrau empfängt die Vorteile des guten Karmas, das ihr Ehemann kreiert

Wenn der Ehemann irgendetwas Gutes tut, irgendein gutes Karma, 50 Prozent von allem, was er macht, gehen zu seiner Frau. Selbst wenn sie nur in der Küche sitzt oder Musik macht, was auch immer sie tut, sie erhält 50 Prozent von allem, was ihr Mann tut. Es ist ein großes vedisches Gesetz. Dann, was auch immer sie erhält, geht zu ihren Kindern. Wenn sie Babys hat, geht alle Energie und Liebe und all die gute Kraft, die sie von ihrem Mann erhält und alles, was sie selbst kreiert, zu ihren Kindern. Das ist zu einhundert Prozent wahr.

Das heißt, der Mann ist die Hauptperson, harte Arbeit zu verrichten, um mehr Energie zu bringen. Deshalb versuchen sie in der indischen spirituellen Tradition brahmacharya (ehelos) zu bleiben, „Hey, macht euch keine Sorgen, keine Ehefrau, keine Kinder, seid glücklich, behaltet eure Energie für immer und ewig bei euch selbst. Verliert sie nicht."

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Auf einer Ebene ist dies wahr. Aber wenn dein Herz komplett rein ist, ist der Energieaustausch mit deiner Frau sehr hoch. Du empfängst auch von deinen Kindern, wenn sie kommen und dich umarmen. Welche Kraft du auch immer verlierst, kommt durch ihre Zuneigung verdreifacht zurück.

Danke deinen Eltern

Jeden Morgen, wenn du in den Spiegel schaust, musst du dich an einen Punkt erinnern: das bist nicht du. Wenn du dein Gesicht wäschst, solltest du dem Spiegel sagen, „Bhagawan (Gott), Du hast mir diesen Namen gegeben, danke. Ich danke meiner Mutter und meinem Vater, ich danke Dir. Lass mich eine gute Arbeit auf dem Planeten tun. Führe mich auf eine angemessene Art und Weise, um eine gute Arbeit auf dem Planeten zu machen. Danke, Danke, Danke, Danke."

In alten Zeiten ließen sie die Seele des Kindes ihr Schicksal entscheiden

In alten Zeiten, wenn der König ein Baby hatte, wenn es zu einem sechs Monate alten oder einem Jahr alten Kind heranwuchs, legten sie auf die eine Seite des Kindes Blumen, auf die andere Seite ein Messer und auf eine andere Seite einen Stift. Dann ließen sie den Jungen los. Tausende Menschen waren da. Das Kind würde gehen und sich eines (der Dinge) aussuchen. Wenn er die Blumen ausgesucht hätte, hieße das, er würde ein Heiliger werden. Es bedeutete, er möchte nicht das Königreich beherrschen. Wenn das Kind ging und den Stift aufhob, hieß das, er möchte ein Poet werden, ein großer Autor und Botschafter, um die Wahrheit Gottes zu verkünden. Wenn das Kind ging und das Messer griff, bedeutete dies, er würde König werden. Dann würden sie ihn in allen Techniken trainieren, ein König zu werden, wie man Politik und all das macht. Sie hatten (in dieses Ritual) blindes Vertrauen.

Wenn der Sohn die Blumen gewählt hätte, würden sie ihn in einen Ashram zu einem Guru geben — „geh." Ernsthaft. Sie hatten blindes Vertrauen in das, was das Kind gewählt hatte. Sie würden die Astrologie überprüfen, aber letztlich hing es davon ab, für was sich das Kind entschied. Aber bevor man das Kind entscheiden ließ, würden alle Brahmanen-Priester und viele viele Heiler die Illusionen um das Kind herauswaschen, um ihn zu einer reinen, kristallklaren Seele zu machen. Wenn das Kind dann geschickt wurde, um zu wählen, entschied seine Seele zu 100 Prozent über das, was er wirklich wollte. Es bestand keine Notwendigkeit eine lange Zeit zu warten. Die Heiler wuschen bereits alle Negativität. Nachdem das Kind das Objekt genommen hatte, würden sie beginnen, ihn zu trainieren. In den alten Zeiten wurde dies so gehandhabt.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Teil Sieben: Die Heiltechniken

Der Heilige-Schoß-Prozess

Allgemeine Heiltechniken aus dem Heiligen-Schoß-Prozess

Den Schoß zu einem heiligen Ort machen

Der Heilige-Schoß-Prozess ist der wichtigste Prozess, den du in deinem Leben machen musst. Der wahre Nutzen ist, den Schoß zu einem heiligen Ort zu machen. Auf diesem Planeten ist der Schoß der schönste Tempel, der heiligste Ort in deinem Körper, der höchste energetische Platz in deinem Körper, der Ort der größten Klarheit in deinem Körper. Wir müssen den Schoß heilig machen.[117]

Mula Mantra, um den Schoß zu reinigen und ihn sehr kraftvoll zu machen

Wenn deine körperlichen Gefühle, deine Kama-Gefühle dich verrückt machen, ist dies das Mantra, um deinen Schoß zu reinigen und ihn kraftvoll zu machen:

ఓం ధీం రం	Ōm Dhīm Ram
ధీం రం	Dhīm Ram
ధీం రం	Dhīm Ram
మమ కామ చక్ర	Mama[118] Kāma Chakra
ప్రక్షలన	Prakshālana
ఆవాహం	Āvāham

Zum Aufladen des Mantras rezitiere eine Mala (108 Perlen) mit dem Mantra für 101 Tage[119] und eine Mala[120] an jedem Vollmond.

---

[117] Es wird empfohlen, sich durch einen autorisierten, erfahrenen Kaleshwar-Lehrer in diesen Prozess initiieren und sich begleiten zu lassen.

[118] Sri Kaleshwar hat folgendes zum Wort Mama erklärt: "*Mama* ist das wichtigste Wort. Du musst es dick unterstreichen. Achtet sehr darauf, das Wort *Mama* nie auszulassen. Wenn *Mama* in einem Mantra enthalten ist, vergiss dieses Wort absolut niemals, wenn du das Mantra rezitierst. *Mama* ist wirklich das kraftvollste Bijakshara. Ma heißt Mutter, *Mama*, Mutter — ich und Mutter. Ma heißt Mutter ... zuerst du und die Mutter. *Mama* heißt du, du, du, du, du, du ... Mutter, Mutter, Mutter — Mama."

[119] Alle Mantras des Heiligen-Schoß-Prozesses müssen für 101 Tage aufgeladen werden.

[120] Um den Heiligen-Schoß-Prozess zu machen, sollte der Fünf-Elemente-Prozess abgeschlossen, mindestens aber das Erste-Erdelement-Mantra aufgeladen sein oder der Aufladeprozess gleichzeitig mit dem Schoß-Chakra-Prozess begonnen werden.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Der Vollmond-Prozess ist ein Muss für den Rest deines Lebens

Jeden Vollmond, ganz gleich welchen Prozess du gerade machst, ganz gleich welches Mantra du machst, dieses Mula Mantra musst du jeden Vollmond 108 Mal chanten. Du musst. Chante es. Stell eine Kerze vor dich hin und zeichne dieses Schoß-Chakra-Yantra. Schreib dein Persönliches Mantra entweder unter *Dhiem Ra Ra* oder unter *Kliem Ra Ra* auf der rechten Seite (des Schoß-Chakra-Yantras) und verbrenne das Papier im Feuer. Du wirst den Unterschied innerhalb von sechs Monaten sehen. Dies ist ein Muss für den Rest deines Lebens zu jedem Voll- und Neumond. Das gilt nicht nur für sechs Monate oder zwei Jahre. Das gilt für den Rest deines Lebens.

Du kannst das Mula Mantra rezitieren, während du das Yantra zeichnest. Wenn du es einmal gelernt hast, dauert es maximal zehn bis 15 Minuten, um es zu zeichnen. Und das Rezitieren des Mantras dauert 15 bis 20 Minuten. (Rezitiere eine Mala, nachdem du das Yantra gezeichnet hast). Fertig.

Du kannst dies zu jeder Zeit am Vollmondtag machen (oder an einem der drei Vollmondtage). Du brauchst die Mantras nicht in das Yantra hineinzuschreiben. Wenn du wirklich brilliant bist, kannst du es tun, aber es ist nicht erforderlich. Aber dein Persönliches Mantra muss darauf stehen (stell sicher, dass es keiner sehen kann). Zeichne das Yantra korrekt. Ein oder zwei Fehler sind okay, aber nicht zu viele. Keine Chance.

Also, lass dieses Yantra so kraftvoll in deinem Körper wachsen, wie du kannst, indem du das Mantra rezitierst. Selbst wenn die Männer denken, ‚Swami, wir haben keinen Schoß, aber wir müssen das Schoß-Chakra sehr stark machen.' Dafür gebe ich dir dieses Mantra. Wenn du das rezitierst, kannst du dich mit deiner physischen Mutter verbinden, selbst wenn sie schon verstorben ist oder selbst wenn sie an ihrem Schoß operiert wurde. Deine Seele kann dennoch unglaubliche Energie erhalten. Dies ist der einzige direkte Kanal, die Schnellstraße, um dies (die Energie) zu erhalten. Deshalb habe ich dir gesagt, dass es sehr einfach für Frauen ist. Wenn Frauen einen Monat Sadhana machen, brauchen Männer dafür zwölf Monate. Frauen erhalten es so einfach.

Ich empfehle dir, das Yantra auf eine Kupferfolie zu zeichnen und es die Füße des Big Boss[121] berühren zu lassen. Reib ein bißchen Dhuni-Asche darauf. Bewahre das Yantra im Schlafzimmer auf, an der Wand, wo dein Bett steht (über deinem Kopf).

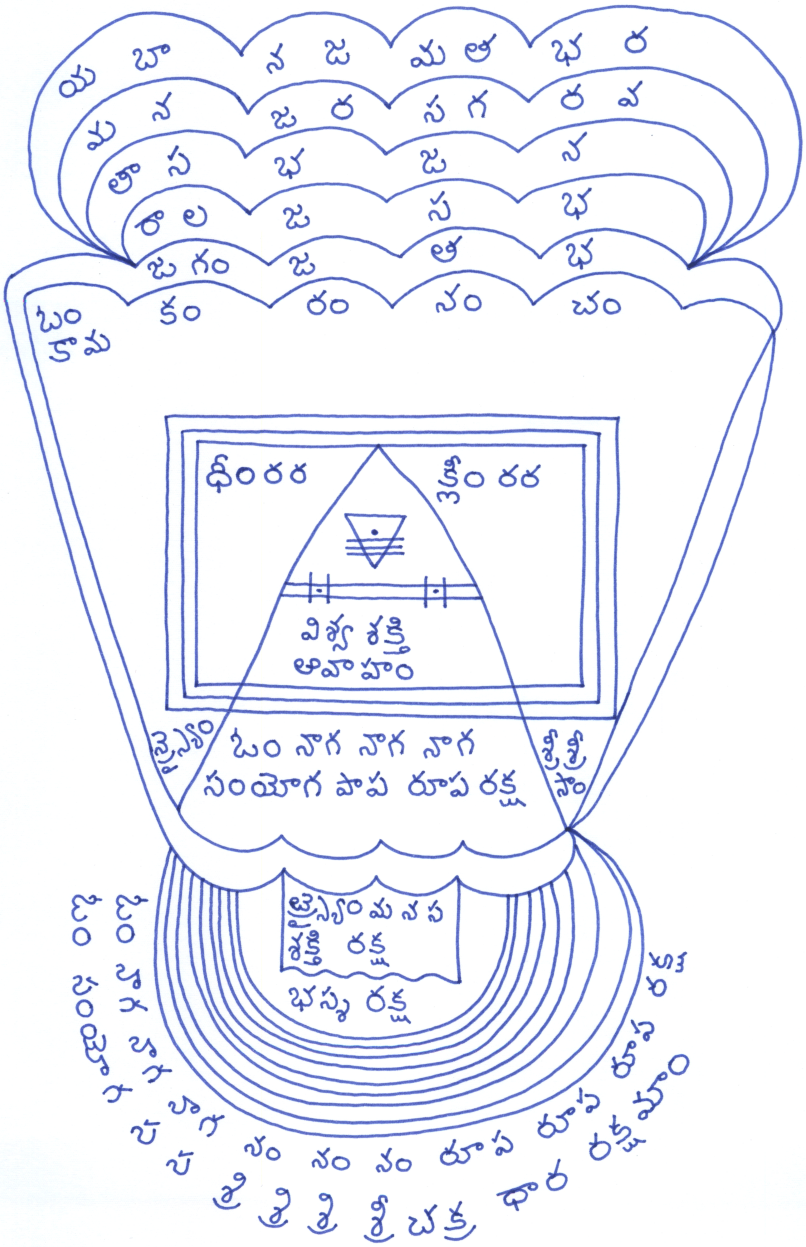
Verbringe soviel Zeit wie möglich damit, dieses Yantra zu lernen. Zeichne es immer wieder — so lange, bis du es mit geschlossenen Augen zeichnen und du es vor deinem inneren Auge sehen kannst. Zeichne jeden Tag so viele Yantras, wie du kannst und verbrenne sie. Es ist, als würdest du eine Dusche nehmen, deine Seele nimmt eine Dusche. Es ist eine große Reinigung für deinen ganzen Körper. Vernachlässige niemals diesen Prozess.

---

[121] **Die Füße des Big Boss** — die Füße der Jesus-Christus-Statue im Shiva-Sai-Mandir-Tempel im Sri-Sai-Kaleshwara-Ashram in Penukonda, Südindien. Sri Kaleshwar nannte sowohl Jesus Christus als auch Shirdi Sai Baba oftmals Big Boss — Big-Boss-Eins und Big-Boss-Zwei.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Schoß-Chakra-Yantra (von einer Studentin gezeichnet)



Anmerkung: Als Sri Kaleshwar noch lebte, mussten seine Studenten die Schoß-Chakra-Yantras (auf Kupfer) zu ihm bringen, um seinen Segen zu erhalten. Als er gefragt wurde, was neue Studenten mit ihren Schoß-Chakra-Yantras (auf Kupfer) tun sollen, wenn er nicht mehr im Körper sein würde, sagte er, „Solange ich hier bin, ist es besser zu mir zu kommen. Danach ist es okay, macht nur weiter." Jetzt können Studenten ihre Yantras bei einer Feuerpuja in ihren Heimatländern aufladen.[122]

[122] Mehr Informationen dazu empfängst du im Kurs „Holy Womb" — Termine siehe www.kaleshwar.de

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Heilung von Partnerschaften durch die Vereinigungsenergie mit dem Viśvaśakti Āvāham Mantra

Für jegliches Problem, das du mit der Verbindung, Trennung und Reinigung deiner Partnerschaften hast, wiederhole dieses Mantra. *Viśvaśakti Āvāham.* Erledigt. Das ist der wahre Nutzen dieses Mantras. Du musst es rezitieren, während du Liebe machst.[123]

1. Ein 41-Tage-Prozess mit dem Viśvaśakti Āvāham Mantra, um die Seelenverbindung mit deinem vorherigen Partner wieder in Ordnung zu bringen.

Wenn es zwischen Mann und Frau Probleme mit dem Kama gibt, sollen sie während der Vereinigung mindestens fünf Minuten dieses Mantra rezitieren.

Du warst mit zehn Männern in deinem Leben zusammen, okay, vergiss es. Du warst mit 30 Frauen in deinem Leben zusammen, vergiss es. Ich habe die Verbindung hier gemacht (das äußere der drei Rechtecke berührt auf der rechten Seite die Linie der Außenstruktur). Das heißt, wann immer ihr euch vereinigt, muss es diesen Platz berühren, Sattva-Tamo-Rajo, die drei Gunas, drei Schichten. Die Schwingung von *Viśvaśakti Āvāham* ist hier in diesem Punkt völlig verborgen.

Also, wenn du eine Verbindung (körperliche Vereinigung) mit jemanden hast, dies ist die richtige Zeit, um die drei Gunas zu reinigen. Dies ist nicht nur für Mann und Frau. Dein Herz ist offen für eine wunderbare Freundin. Dein Herz ist offen für einen wunderbaren Freund. Nach zehn bis 20 Jahren ist dein Herz offen für deinen Ex-Mann, nutze dieses Mantra, um die Verbindung auf Seelenebene, auf Schoß-Ebene für immer und ewig wieder in Ordnung zu bringen und um gleichzeitig dein Schoß-Chakra zu reinigen. Dies kann auch ziemlich gut eure Beziehungsprobleme lösen.

Aber beide Partner müssen es rezitieren. Du glaubst an das Mantra, aber deine Frau glaubt nicht an das Mantra — wenn es nur einer macht, funktioniert es nicht. Ihr könnt das testen.

Wenn ihr es täglich für 41 Tage macht, habt ihr damit wirklich Erfolg.[124] Rezitiert dieses Mantra für fünf Minuten, während ihr Liebe macht, jeden Tag für 41 Tage. Es ist wichtig, keinen Tag auszulassen.

---

[123] Dieses Mantra wird unterschiedlich verwendet. Die Klarheit deiner Intention entscheidet darüber, was du erreichen willst.

[124] Für diesen Prozess ist es korrekt, sich auch an Voll- und Neumond sowie zur Menses-Zeit der Frau zu vereinigen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

2. Verwendung von Viśvaśakti Āvāham, um Abhängigkeit von der Kama Energie zu heilen

Wenn du zum Beispiel ein Junggeselle bist und süchtig danach, Frauen zu erobern. Dein Herz ist nicht offen, aber dein Körper quält dich richtig. Du willst diese Sucht loswerden. Rezitiere dieses Mantra. Wenn du diese Sucht vermeiden willst, dann wird deine Energie automatisch nicht akzeptieren, dass du irgendwelche verrückten Dinge machst. Das ist ein weiterer Nutzen.

3. Verwendung von Viśvaśakti Āvāham, um die Kama-Energie zwischen Partnern nach einer Trennung wieder herzustellen oder zu stoppen.

Du hast einen schrecklichen Fehler gemacht. Du hast wirklich große Probleme mit deiner Frau. Sie hasst dich, sie will dich nicht, vergiss es. Sie quält dich.

Erste Möglichkeit: Rezitiere zu diesem einen Zeitpunkt dieses Mantra, während du deine hohe Kama-Energie (sexuellen Gefühle), die du hältst, aufsteigen lässt. Aber mach dies nicht mit einem deprimierten Herzen. Du musst deine Gefühle für sie wecken. Dann, wenn sie einverstanden ist, könnt ihr den ganzen Prozess (mit körperlicher Vereinigung) für 41 Tage machen, wie er oben gegeben wurde. Aber sie muss wirklich die Verbindung zu deinem Herzen spüren, wenn ihr das Mantra rezitiert.

Zweite Möglichkeit: Der Partner, der diesen Fehler gemacht hat, kann dieses Mantra alleine rezitieren (ohne körperliche Vereinigung), um die Verbindung zu heilen.

Dritte Möglichkeit: Derselbe Prozess kann von jedem geschiedenen oder getrennten Partner verwendet werden, um die Trennung zu heilen. (Heilt den Herzbruch, der während der Trennung der Beziehung aufgetreten ist.) Die Person kann das Mantra mit dieser Intention rezitieren, ohne sich auf eine physische Vereinigung einzulassen.

4. Verwendung von Viśvaśakti Āvāham, um eine erzwungene Beziehung[125] zu durchtrennen

Dann eine andere Sache. Auf diesem Planeten haben Millionen von Frauen ein Problem, wenn sie für einen männlichen Chef arbeiten müssen. Die Frauen erleben, dass die Männer sie belästigen. Wenn ein Chef nun wirklich eine Frau quält, sie zwingt und sie jeden Tag dazu nötigt, sie in verrückter Weise benutzt, wenn das passiert, sollte sie *Viśvaśakti Āvāham* rezitieren. Du kannst es damit abstellen.

---

[125] sexuelle Belästigung

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ein weiterer Nutzen von Viśvaśakti Āvāham — Universelle Kraft erhalten

Als wir Babys im Schoß unserer Mutter waren, konnten wir uns durch unser Brahma-Bewusstsein mit dem gesamten Universum verbinden. Die Schwingung, die dabei im Schoß passiert, ist *Viśvaśakti Āvāham*. *Vishvashakti* heißt universelle Kraft, *Avaham* heißt erhalten. Unsere Seele pflegte, die kosmische Energie durch dieses Mantra zu ziehen.

Es ist normal, dass wir, sobald wir (aus dem Schoß) herauskommen, Kama, Angst, Mangel an Frieden und Mangel an Liebe anziehen. Unsere Seele zieht automatisch diese Illusionen. Aber nachts, ohne dass wir es merken, wenn wir tief schlafen, fährt unsere Seele fort, *Viśvaśakti Āvāham* zu rezitieren. Es ist nicht einfach in Worte zu fassen, was wirklich passiert, wenn wir schlafen. Gewöhnlich möchte die Seele reisen und wieder zurückkommen. Die Seele hat diese Natur.

Wenn jemand (ein Patient) kommt und eine Menge Illusionen spielen sich in seinem Leben ab, er hängt fest in Kama, Angst, ist ohne Frieden, dann gib ihm Shaktipat mit *Viśvaśakti Āvāham* (oder lass es ihn selbst rezitieren).

Frieden erschaffen — Kliem Ra Ra + Persönliches Mantra

Wenn wir aus dem Schoß heraus kommen, ist der erste Klang, den wir hören *Dhiem Ra Ra*, und wenn wir unseren Körper verlassen (wenn wir sterben), hört die Seele den Klang *Kliem Ra Ra*.

Die übernatürlichen Meister bemerkten, dass, wenn du *Kliem Ra Ra* rezitiert, du stoppen kannst, jegliche Art verrückter Illusionen zu empfangen.

Rezitiere **Kliem Ra Ra + Persönliches Mantra**

Kliem ist das Bija von Maha Durga, Sie hat acht Waffen in Ihren acht Armen. Auf Telugu bedeutet das Wort *Ra,* Ihre Energie einzuladen, zu kommen.

Ich persönlich empfehle, jeden Vollmond und jeden Neumond dieses Mantra vor dem Schlafengehen zu rezitieren. Du kannst es auch jede Nacht rezitieren, bevor du schlafen gehst, um so viel Frieden und Stille wie möglich zu erhalten, während du schläfst.

Andere mit Kliem Ra Ra heilen

Wenn du einmal die Bijaksharas der wahren Mutter rezitierst, kann die Natur dich nicht stören. Sagen wir, du hast vor einem Mann Angst. Du hast vor einer Frau Angst. Du hast Angst, dass ein Problem kommen wird. Du wirst richtig gestört und kannst es nicht entladen. Mach einfach dieses Mantra von einem Vollmond bis zum nächsten Vollmond bevor du schlafen gehst und schau dir die Resultate an.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Du entlädst all diese unnötigen Dinge in den Schoß der Mutter, während du *Kliem Ra Ra* (+ Persönliches Mantra) rezitierst. Dein Schlaf wird zur Glückseligkeit. Diese Schwingung von *Kliem Ra Ra* verbindet dich wieder mit dem Schoß deiner Mutter. Du bist dort im Schoß der Mutter. Du fühlst dich warm und in einem sanften Zustand, es ist ein wundervoller Schlaf. Dann (im Schlaf) musst du dein Bewusstsein verwenden, um gewahr zu sein, was im Schoß deiner Mutter passiert. Obwohl du tief schläfst, ist dein Bewusstsein und dein Drittes Auge wach.

Wenn du einmal die Angst losgelassen und entladen hast, bist du ein ziemlich guter starker Charakter. Du kannst fühlen, wie die Schwingungen der übernatürlichen Energie in dir wachsen.

Wenn jemand mit viel Schmerz und vielen Ängsten zu dir kommt, fahre fort, dieses Mantra zu rezitieren und gib Shaktipat. Du kannst dieser Person auch dieses Mantra geben, dass sie es für sich selbst rezitieren kann. Lass sie ihr eigenes Persönliches Mantra (aus der Liste) auswählen.[126]

Ein weiterer Nutzen der Mantras Dhiem Ra Ra und Kliem Ra Ra

Kliem ra ra (+ Persönliches Mantra)
für Herzbrüche in Beziehungen

Dhiem ra ra (+ Persönliches Mantra)
um jegliche Arten von körperlichen Problemen zu heilen

Du kannst diese Mantras zu jeder Zeit, so viel du kannst, rezitieren.

Negative Emotionen reinigen, wenn ein Partner dich verlassen hat

ఓం సంయోగ స స	Ōm Saṁyōga Sa Sa
శ్రి శ్రి శ్రి శ్రీచక్ర	Śri Śri Śri Śrī Chakra
ధార రక్షమాం	Dhāra Rakṣamām

Mit diesem Mantra kannst du auch den Schoß reinigen. Zum Beispiel fühlt eine Frau, dass sie von jemandem betrogen wurde, sie wurde verletzt. Sie hat alles gegeben, ihren Verstand, ihren Körper, ihr Herz und ihre Seele, alles. Sie ist unausgeglichen. Verstehst

---

126 Siehe die Liste mit Persönlichen Mantras, die von Sri Kaleshwar herausgegeben wurden (z. B. im Buch „Das wahre Leben und die Lehren von Jesus Christus“ von Sri Kaleshwar oder via info@kaleshwar.eu).

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

du, was ich sage? Sie möchte sich selbst umbringen, sie ist sehr wütend auf sich selbst. Dann nimm dieses Mantra.

Auch die Männer, ihr habt wirklich einer Frau vertraut. Im Allgemeinen gibt es keine hundertprozentige Nehmen-und-Geben-Natur. Selbst zwischen Ehefrau und Ehemann, es tut mir leid, dies zu sagen, du hast ihr nicht einhundert Prozent gegeben. Irgendetwas behältst du immer noch für dich. Oder, wenn du ihr wirklich alles vollständig gegeben hast, dein Leben, dein Geld, dein Herz, dein Haus, wenn du komplett von ihr abhängig warst, hat sie schließlich gesagt, „Ta ta“ (auf Wiedersehen), und ist gegangen. Du möchtest dich wirklich an ihr rächen oder du selbst willst sterben. Mach einfach jederzeit so viel du kannst entspannt dieses Gebet. Du solltest dieses Gebet auswendig können, so dass du jederzeit darauf zurückgreifen kannst.

Siddhis erhalten, wie Big Boss Jesus

ఓం నాగ నాగ నాగ	Ōm Nāga Nāga Nāga
నం నం నం	Nam Nam Nam
రూప రూప రూప రక్ష	Rūpa Rūpa Rūpa Rakṣa

Momentan musst du dieses Mantra rezitieren, um die übernatürlichen Kräfte, wie sie Jesus hatte, zu bekommen.

Mehrheitlich sind die Fähigkeiten jeder Person, ihre Kräfte oder ihre Siddhis, ihre Heilfähigkeit — alles ist im Schoß-Chakra oder im Dritten Auge verborgen. Diese zwei Plätze.

Die perfekte Abkürzung für Siddhi ist der Nektar der Göttlichen Mutter. Sobald deine Seele den Nektar von der Göttlichen Mutter erhalten hat, wird deine Seele beginnen, zu blühen.

Wenn jemand vor dich tritt, kannst du in seinem Gesicht lesen, du kannst seine Lebensgeschichte lesen, du kannst etwas über seine Astrologie sagen. Deine übernatürliche Fähigkeit wächst. Die Gedanken kommen, die emotionalen Worte kommen — tiefere Wahrheiten kommen. Du kannst Krankheiten heilen. Du verbrennst die Karmas und reinigst die Karmas der anderen, damit sie die Göttliche Mutter sehen können. Du kannst Illusionen verbrennen. Du kannst Frieden im Verstand einer Person kreieren. Du kannst die Seele einer Person anheben, ihren Herzbruch beseitigen. Du machst jemandes Leben glücklich. Du kannst auf Seelenreise gehen.

Die Siddhis zu haben, ist nichts anderes als die Kanäle in deinen Händen zu haben. Die Siddhi-Kräfte bedeuten, die Elemente zu kontrollieren, besonders das Erdelement. Die perfekte Bedeutung heißt in Sanskrit, die fünf Elemente zu befehligen. Wenn du Kontrolle

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

über die Elemente hast, dann kannst du alles tun. Wunder werden automatisch zu dir kommen.

Der Pin-Code für dein Seelenobjekt ist in deinem Schoß-Chakra

ఓం నాగ నాగ నాగ	Ōm Nāga Nāga Nāga
సంయోగ పాప	Saṁyōga Pāpa
రూప రక్ష	Rūpa Rakṣa

Dies ist der Pin-Code, um die Energie deines Seelenobjektes zu erhalten und sie handhaben zu können.

Das Seelenobjekt lässt dein Brahma-Bewusstsein stark, stark, stark werden. Wenn du kein Seelenobjekt in deinem Leben hast, ist es sehr schwierig, deine Seele davor zu schützen, nicht von der verrückten Umwelt aus Illusionen und verrückten Schwingungen gestört zu werden.

Wenn du ein Seelenobjekt hast, wirst du nie wieder depressiv werden. Du wirst alle Blockaden gewinnen. Es gibt keine Chance, dass die Illusionen um dich herum spielen können. Keine Chance. Wer auch immer sein Seelenobjekt kreiert hat, deren Spiritualität ist zu 99 Prozent perfekt erledigt. Dies ist ein Standardgesetz. Für dieses eine Prozent musst du den Pin-Code wissen, um Zugang zu erhalten. Das ist mit diesem Mantra möglich.

Alle Konzepte meiner Lehren sind mit deinem Seelenobjekt verbunden. Ein Seelenobjekt erlaubt dir, mit deinem Seelenpartner zu kommunizieren. Wenn du einmal dein Seelenobjekt bei dir hast, wirst du automatisch innerhalb von neun und maximal 21 Vollmonden beginnen, deinen Seelenpartner zu kennen. Du wirst deinen Seelenpartner automatisch erkennen.[127]

[127] Für mehr Informationen über das Seelenobjekt kontaktiere info@kaleshwar.eu.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Sich wieder mit der Göttlichen Mutter verbinden — mit Hilfe des Schoß-Chakras

ఓం + Persönliches Mantra	Ōm + Persönliches Mantra
త్రైస్యం మ న స	+ ţesraim ma na sa
శక్తి రక్ష	śakti rakṣa

Um dieses Mantra aufzuladen, rezitiere eine Mala mit dem Mantra für 101 Tage. Rezitiere das Mantra mit einem Rhythmus. *Ma na sa* ist nicht ein Wort. Betone jede Silbe einzeln. Ma ist ein kraftvolles Geschoss, ein sehr kraftvoller Auslöser. Fahre fort, es zu rezitieren, zu rezitieren, zu rezitieren — ziehe Sie, habe Ihren Darshan.

Aber ich gebe keine Erlaubnis, zu kommunizieren, mit Ihr zu sprechen, aber du kannst Sie ziehen (Sie in eine physische Manifestation bringen). Du kannst es so oft du willst rezitieren, wann immer du es brauchst. Wann immer du Ihre Energie unbedingt erfahren willst. Sitze sehr friedvoll, rezitiere.

Vorneweg ist es immer eine gute Gewohnheit, dem Guru Parampara zu danken; rezitiere dann das Mantra.

Wann immer die Schwingungen nicht ziehen, nicht erfüllen, wechsle zu einem deiner Persönlichen Mantras. Wenn wieder nichts passiert und es gibt dort keine hundertprozentige Klarheit, rezitiere das Shakti Gayatri. Wenn du es für ein paar Stunden rezitiert hast und nichts passiert ist, gehe diese Nacht einfach schlafen. Dann wirst du die Erfahrung sehen. Wenn du es einmal wirklich rezitiert und versucht hast, die Verbindung zu haben, Sie zu sehen — in maximal fünf Tagen wirst du Ihren Darshan haben. Punkt. Für diejenigen, die bereits ein Seelenobjekt haben, für sie ist es sehr leicht - super leicht.

Manchmal, wenn du fortfährst zu rezitieren und nichts passiert, mach dir keine Sorgen, mach weiter, mach weiter, mach weiter. Frag einfach die großen Bosse Jesus, Shirdi Baba oder mich. Die Hilfe ist da.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Heiltechniken für Babies und Kinder

Die acht Tore der Illusion

Es gibt acht Stufen oder Tore der Illusion für normale menschliche Seelen:

Erstes Tor (im Schoß der Mutter): Illusionen sind noch nicht aktiviert.

Zweites Tor (Geburt bis 3 Jahre): Illusionen beginnen, dich zu bedecken.

Drittes Tor (3 bis 12 Jahre): Beginn der Eifersucht.

Viertes Tor (14 bis 15 Jahre): Beginn der Wünsche.

Fünftes Tor (15 bis 30 Jahre): Du „springst" in die Wünsche. Es fällt dir schwer, zu widerstehen, dich zu verändern.

Sechstes Tor (30 bis 50 Jahre): Stufe der Verwirrung und Verantwortungen

Siebtes Tor (50 bis 65 Jahre): Keine Chance, dass deine Glaubenssätze sich noch verändern lassen, rigide.

Achtes Tor (65 Jahre bis zum Lebensende): Die Illusion bedeckt dich komplett. Untätiges Warten auf den Tod, Affenverstand, Todesangst, mentale Trübheit, anspruchsvoll.

Heiltechniken für das Erste Tor

— Vor und während der Schwangerschaft

Mantra für schwangere Frauen, um die Seele eines Genies zu kreieren.

ఓం కామ కం రం నం చం Ōm Kāma Kam Ram Nam Cham

Wenn die Mutter ihr Baby in ihrem Schoß trägt, rezitiere diese Bijas, um die Seele des Kindes stark zu machen, mit viel Klarheit. Gib schwangeren Frauen diese Bijas, damit sie sie jeden Tag für ein paar Minuten, besser so viel sie kann, rezitieren kann. Wenn sie sie rezitiert, wenn das Baby im Schoß ist, wird das Kind bei der Geburt sehr stark mit großer Reinheit herauskommen.Sobald das Baby herauskommt, besteht für das Baby keine Notwendigkeit, irgendeine Spiritualität in seinem Leben zu praktizieren. Unterschätze niemals diese Bijas. Jedes Bija, jeder Buchstabe ist ein blühender Stern.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Aber es gibt eine Bedingung, wenn die Mutter das Baby mit ihrem Ehemann empfängt (Moment der Empfängnis), müssen sie *Viśvaśakti Āvāham* rezitieren. Beide, Frau und Mann müssen (dieses Mantra) während des Prozesses (während der Vereinigung) rezitieren.

Mantra für Fruchtbarkeit und gesunde Wehen

Dies ist für alle Aspekte der Fruchtbarkeit; schwanger werden, eine gesunde Schwangerschaft haben für beide, Baby und Mutter; das Baby gesund zur Welt bringen, die Wehen und die Geburt, bis das Baby aus dem Schoß der Mutter kommt.

Wenn eine Frau schwanger werden möchte, aber nicht (schwanger werden) kann, dies ist das richtige Mantra dafür. Das Mantra ist für die Gesundheit von Mutter und Kind und für eine gesunde Geburt. Dieses Mantra ist das Viyoga Rekha des Sri Chakras.

ఓం ద్వీదల త్రయంబక	Ōm Dvīdala Trayambaka
గుంతమ రక్షమాం	Guṅtama Rakṣamām

Nach den ersten drei Monaten der Schwangerschaft

Dies sind die kraftvollsten Gebete, die eine Mutter während der Schwangerschaft machen kann.[128] Die Aussprache muss akkurat sein.

Sobald der dritte Monat vorbei ist, ist die Seele in den Schoß eingetreten. Während dieser Zeit sollte die Mutter damit fortfahren, die *Neun Pfeile* und das *Gayatri Mantra* zu rezitieren. Sowohl die *Neun Pfeile* als auch das *Gayatri Mantra* sind ein (absolutes) Muss.

[128] In der letzten Phase seines Lebens hat Sri Kaleshwar die Neun Pfeile und das Gayatri Mantra als höchste Mantras für die Schwangerschaft gegeben. Er sagte, wenn Frauen nur diese zwei Mantras machen würden, wäre das genug für die Seele des Babys für den Rest seines Lebens.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Die Neun Pfeile

ఓం 'm'	Ōm 'mmm'
య మ తా రా జ బా న స ల గం	ya ma tā rā ja bā na sa la gam
న జ భ జ జ జ ర	na ja bha ja ja ja ra
మ స జ స త త గ	ma sa ja sa ta ta ga
స భ ర ణ మ య వ	sa bha ra ṇa ma ya va
భ ర న భ భ ర వ	bha ra na bha bha ra va
ఓం నమో నం నమశివాయ	ōm namō nam namaśivāya
ఓం నమో నం నారాయణ	ōm namō nam narāyaṅa
ఓం నమో నం నందిని రూపి	ōm namō nam naṇdini rūpi
ఓం నమో నం నాగతంతు రక్ష	ōm namō nam nāgataṇṭhu rakṣa
ఓం నమో నం నాగ భరణ రక్ష	ōm namō nam nāga bharaṅa rakṣa
ఓం నమో నం నంశక రక్ష	ōm namō nam naṁśaka rakṣa
ఓం నమో నం నాగ వజ్ర తంతు రక్ష	ōm namō nam nāgavajra taṇṭhu rakṣa
ఓం నమో నం మమ విష్ణం	ōm namō nam mama viṣvam
భస్మాసుర రూప గరళ ధర రక్ష	bhasmāsura rūpa garaḷa dhāra rakṣa

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Gayatri Mantra

ఓం భూర్భువః స్వాహా	om bhur bhuva suvaha
తత్సవితుర్వరేణ్యం	tat savitur vareNyam
భర్గో దేవస్య ధీమహి	bhargo dēvasya dhĪmahi
ధియో యో నః ప్రచోదయాత్	dhIyōyōnaha prachodayat

Ja, die Mutter zieht und zieht diese Schwingung, das heißt, keine Maya, keine Illusion kann das Baby treffen. In diesem Universum, Tonnen von Bossen wie Jesus Christus werden als die stärksten Heiler herauskommen.

Der Segen der Göttlichen Mutter für Schwangerschaft und Geburt

Santana Lakshmi ist die Form der Göttlichen Mutter, die Kinder gewährt und ihnen Segnungen und Schutz gibt.

ఓం హ్రీం సంతన లక్ష్మి ఆవాహయామీ	ōm hrīm saṅtana Lakshmi āvāhayāmī

Eine schwangere Mutter und ihr Baby von Negativität heilen

Eine schwangere Frau ist nicht eine Frau, sie ist zwei, zwei in Einem. Es ist gutes Glück und eine gute Gelegenheit für beide, für das Baby und die Mutter, dieses Gebet zu rezitieren. Auch der Heiler sollte dieses Gebet für die Mutter rezitieren. Der Heiler kann dem Baby ebenso helfen, eine erleuchtete Person zu werden. Sobald das Baby geboren ist, kann es vollkommenes Bewusstsein haben, mit einer großen, kraftvollen Seele.

Technik:

Nachts, wenn das Baby schläft, rezitiert die Mutter von Seele zu Seele ein paar Minuten dieses Mantra.

ఓం మహా పాప ప్రక్షాళన	ōm mahā pāpa prakṣāḷaṇa
సాయి శక్తి రక్ష	sai śakti rakṣa

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Das ungeborene Baby vor negativen Energien oder Spirits[129] schützen

Wenn eine Mutter ihr Baby trägt, wenn sie in ihrem Herzen irgendeinen Zweifel hat, dass irgendwelche negativen Spirits zu ihr oder ihrem Baby kommen, kann sie diese Heilung geben. Sie kann diesen Prozess nutzen, um ihrem ungeborenen Kind die höchsten Heilungen und Segnungen zu geben.

Eine Mutter kann diese Heilung für jedes ihrer Kinder machen, selbst wenn sie erwachsen sind. Selbst wenn sie erwachsen sind, kann die Mutter weitaus mehr Shakti als der Heiler senden, weil ihre Seele die stärkste Verbindung zu ihren Kindern hat.

Wenn die Mutter diese Heilung während der Schwangerschaft kraftvoll macht, mindestens fünf bis neun Mal, oder soviel, wie sie kann, besteht eine 98%-ige Chance, dass das Baby sehr clever, gesund und bezaubernd sein wird. Es ist die beste Energie zum Heilen, solange das Baby im Schoß ist. Dann kommt das Baby als ein Wunder heraus.

Technik:

- Mach einen Kreis aus 15 bis 20 gleichmäßig verteilten Kerzen. Leg zu jeder Kerze eine Blume.
- Zünde einige Räucherstäbchen an, sitze dann alleine in einem dunklen Zimmer in der Mitte des Ringes aus Kerzen. Stell sorgfältig sicher, dass 85-95 Prozent der Kerzen die ganze Zeit, in der du diesen Prozess machst, (lichtvoll) brennen.
- Meditiere sehr tief mit der Intention, „Genau jetzt entlade ich. Genau jetzt heile ich mein Baby. Ich befehlige, dass kein Spirit mein Baby berühren kann.“ Die Mutter, die das Baby hervorbringt, hat volles Recht, von Gott zu erbitten. Es ist ein Segen, um ihr Kind sehr kraftvoll zu beschützen.
- Die Mutter kann auch um Segnungen für ihr Kind beten. „Genau jetzt gebe ich meinem Kind die größte Weisheit. Genau jetzt gebe ich meinem Kind das größte Glück. Genau jetzt gebe ich meinem Kind das großartigste Wissen. Genau jetzt gebe ich meinem Kind die größte Erleuchtung. Genau jetzt segne ich mein Kind mit Moksha. Genau jetzt gebe ich meinem Kind den Kanal zu Gott. Ich befehle Gott.“
- Rezitiere auch dieses Mantra für einige Zeit während der Heilung.

ఓం మహా పాప ప్రక్షాళన	ōm mahā pāpa prakṣāḷaṇa
సాయి శక్తి రక్ష	sai śakti rakṣa

---

129 **Negative Seele/Geist („Spirit“)** — Seele, die ihren Körper entweder abrupt verlassen hat, beispielsweise durch Gewalt oder einen Unfall, oder die während ihres Lebens furchtbar gelitten hat. Im Moment des Todes bleibt diese Seele stecken, bleibt an der negativen Energie in der Schöpfung haften und verbleibt dadurch in der Natur. Negative Geister sind ohne Hilfe einer göttlichen Seele nicht in der Lage den nächsten Schritt in der Entwicklung ihrer Seele zu machen. Sie können Hunderte oder selbst Tausende Jahre in der Natur verbleiben und für andere Menschen viele Arten von Problemen und Störungen verursachen.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Mantra für die Geburt und um dem Baby beim Einschlafen zu helfen

ఓం మహామాయ విశజ్వల	ōm mahāmāya viśajzvala
పంచముఖ రూపిని రక్ష	paṅchamukha rūpini rakṣa

Wenn die Mutter das Baby auf die Welt bringt, wenn sie gebiert, ist dies die beste Zeit, um dieses Gebet zu rezitieren. Es ist der richtige Moment für sie, ihr Kind kugelsicher zu machen. Das ist das Nummer-Eins-Gebet, wenn du geboren wirst, um die höchsten Schutzkreise von deiner Mutter zu erhalten.

Die Mutter muss die erste Tür öffnen. Sie ist die Einzige, die die Fähigkeit und den richtigen Funken hat, um diese erste Tür zu öffnen, weil sie diese Seele auf die Welt gebracht hat. Sie hat diese Seele in ihrem Schoß manifestiert.

Die Mutter kann dieses Mantra für ihre Babys rezitieren und in einem Bruchteil von Minuten werden sie in einen tiefen Schlaf fallen. Dann, nachdem das Kind tief schläft, nach drei bis fünf Minuten, ist es die beste Zeit, um das Kind zu heilen.

Die beste Zeit im Universum, um irgendjemanden zu heilen, besonders Kinder, ist, wenn sie tief schlafen. Die Mutter kann ihre Beine massieren, wenn sie das Gebet rezitiert. Mütter können jeden Tag heilen und sie ist garantiert eine gute Heilerin, die die erste Tür öffnet. Sie hat die höchsten Heilungsschwingungen für ihr Kind. Der Vater kann es auch tun, aber erst die Mutter, dann der Meister. Besonders im Westen ist es sehr wichtig, Kinder zu heilen.

Heiltechniken für das Zweite Tor — Von der Geburt bis drei Jahre

Bis ein Kind drei Jahre alt ist, ist es sehr leicht, sie zu sehr kraftvollen Seelen zu machen. Das zweite Tor ist, wenn das Baby null bis drei Jahre alt ist.

Mantra von der Geburt an bis drei Jahre

ఓం క్షీర సముద్ర నివసిని మాహా కరుణమయి	ōm kṣīra samudra nivāsini mahā karuṇamayi
రక్షిత విశ్వ వ్యప్త రూపని	rakṣita viśva vyaapta rūpini
ఆవాహం ఆవాహం	āvāham āvāham

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Kshira — bedeutet Milch

Samudra — bedeutet Ozean

Nivaasini — bedeutet, wer darin lebt

Maha Karunamayi — bedeutet, die Mutter mit der liebenden Natur; höchstes Mitgefühl

Rakshita Visva Viapta Rupini — bedeutet, Ihren Schutz zu erbitten, Ihre Energie, Ihre Segnungen

Avaham — bedeutet erhalten

Heiltechniken für das Dritte Tor — Drei bis 12 Jahre

Auf dieser Stufe läuft das Wissen in dir. Wenn du drei bis zehn Jahre alt bist, begreifst du unglaubliche Dinge. Zur gleichen Zeit verlierst du viele Dinge. Auf einer oberflächlichen Ebene bekommst du es einfach so. Wenn deine Mutter sagt, „Komm her," kommst du. „Mach dies", du tust es. „Steht auf", du stehst auf. „Geh zur Schule, lies das Buch". Du funktionierst wie durch die Fernbedienung in der Hand deiner Mutter.

Zur gleichen Zeit sind die Illusionen auf Seelenebene hier tief, tief involviert. Es ist die Verantwortung der Mutter, dieses Gebet zu machen. Nachdem du zehn Jahre alt bist, sind deine Mutter und dein Vater überhaupt nicht mehr für deine Illusionen verantwortlich. Bis dahin sind sie zum Teil dafür verantwortlich.

Mantra, um die Illusionen von Drei- bis Zwölfjährigen handzuhaben

ఓం విశ్వసుందరిని	ōm vishva suṇdarini
మమ సంతన లక్ష్మి	mama santana Lakshmi
ఐం దత్త దత్త దత్త రక్ష	aim datta datta datta rakṣa

Mantra, um den Verstand eines Kindes zu fördern und Streit zu reduzieren

Nützlich, um ihren Verstand, ihr Interesse zu fördern, um ihre Seelen zu heilen, um sie folgsam, flexibel und biegsam zu machen.

Nutzt es, wenn das Kind nicht in die Schule gehen möchte, wenn es streitet und nichts akzeptiert. Dies ist die Zeit, in der die Grundlagen gelegt werden. Ihre Charaktere und ihr

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Verstand etabliert sich. Lehrer können dieses Mantra auch jeden Tag fünfzehn oder zwanzig Minuten in ihrem Unterricht anwenden. Kinder können es ebenso in Stille rezitieren oder für zwei oder drei Minuten laut, bevor ihre Unterrichtsstunden beginnen.

Eltern können es auch mit ihren Kindern machen oder für ihre Kinder, (wenn sie nicht anwesend sind).

ఓం సంతన రూపని	ōm santana rũpini
భవ్య భవల	bhavya bhāvala
అంకుర చెద	ankura cheda
విశ్వ ధరని భవలకృప	viśva dharani bhāvalakṛupa
ఆవాహం ఆవాహం	āvāham āvāham

Bhavalakrupa ist sehr wichtig. Es bedeutet Süße, Segnungen, Gnade.

Mantra, um Kinder zu beruhigen

Du kannst dieses Mantra verwenden, um Kinder zu heilen, sie zu beruhigen und um ihrer Seele zu helfen, Gedanken auszudrücken.

ఓం నమో ఖద్గ ధరణి	ōm namō khaḍga dharani
దుర్గామ చేదిని	durgama chedini
దుగలొక మవాప్నొతి ని	durgaloka mavapnotini
రక్షిత రక్షమాం	rakṣita rakṣamām

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Heiltechniken für das Vierte und Fünfte Tor — 12 bis 26 Jahre

Dies ist ein kritisches Alter. Nach 12 Jahren ist ein Kind fähig, Gott ein bißchen zu erkennen. Dies dauert 12 Jahre an. Die stärkste Kraft ist zwischen 23 und 26 Jahren.

Mantra für Depression, Herzbruch und negatives Denken

Dies ist die perfekte Medizin für mentale Depression und Herzbruch. Es wäscht schlechte oder kriminelle Gedanken aus, sodass der Verstand nicht in eine negative Richtung gehen wird. Es ist für den Fall, wenn ihr ein Maximum an Heilung braucht, um die Seele des Kindes in Ordnung zu bringen.

Die Mutter muss das Kind mit dem Daumen nach unten am Dritten Auge berühren, während sie das Mantra rezitiert. Nach zehn bis 15 Minuten wird das Dritte Auge des Kindes heiß. Dies gibt die höchste Gnade.

ఓం విశజ్వల భవల	ōm vishadzvala bhavala
కుతిల మనస్తత్వ	kutila manastatva
విసర్జిన విసర్జిన	visarjina visarjina

Um Teenagern mit unbalancierter Kama-Energie zu helfen

Zeichne ein Heiliges-Schoß-Chakra-Yantra auf Kupfer, während du das Mula Mantra rezitierst. Dann häng es in das Zimmer des Teenagers.

ఓం ధీం రం ధీం రం ధీం రం	ōm dhīm ram dhīm ram dhīm ram
మమ	mama
కామ చక్ర ప్రక్షాళన ఆవాహం	kāma chakra prakṣāḷana āvāham

Besonders Jugendliche, jugendliche Mädchen und jugendliche Jungs, bei dir zu Hause, wenn sie sich verrückt verhalten, zeichne dieses Yantra und häng es in ihr Schlafzimmer. Erledigt. Du magst vielleicht denken, 'Wie ist dies wirklich möglich, Swami?' Ja, ein Magnet, wie er tatsächlich das Eisen anzieht. Dieses Yantra wird sich wirklich auf deine Seele auswirken, besonders den Schoß. Es beruhigt, es beruhigt wirklich. Es wird ihre Kama-Energie runter bringen. Wenn die Kama-Energie einmal wirklich unter Kontrolle ist, bist du zu 98 Prozent eine Person der Klarheit.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Ein Kind von einer Sucht heilen

Besonders wenn ein Kind schläft, kann die Mutter heilen. Wenn das Kind ein Drogenabhängiger ist und wirklich an schlechten Angewohnheiten leidet, kann sie, wenn es schläft, dessen Seele befehlen, geheilt zu werden.

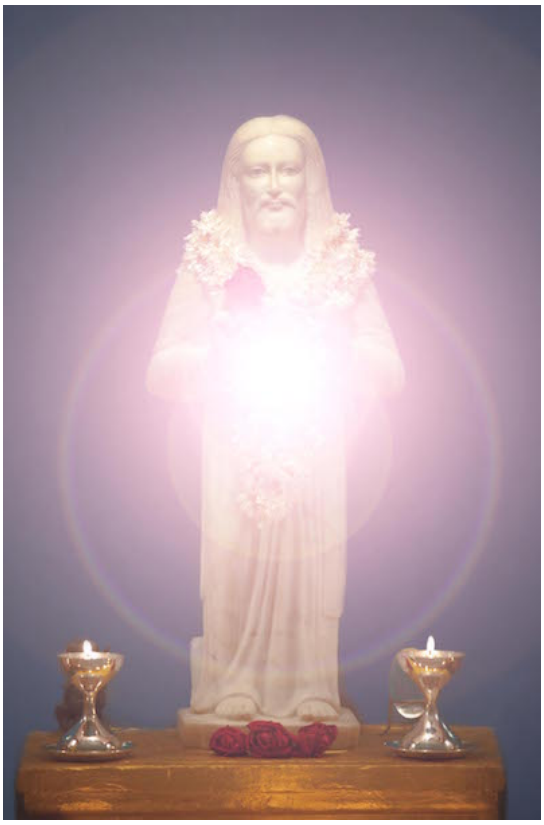
Angenommen eine Mutter möchte ihre drogenabhängige Tochter heilen. "Oh, meine geliebte göttliche Tochter, oh meine geliebte göttliche Seele, genau jetzt sende ich Gottes Energie zu dir. Es wird dir wieder gut gehen, wenn du aufwachst."

Sie muss das fünf Mal wiederholen. Die Eltern haben das volle Recht, die volle Kraft, ihre Kinder sofort zu heilen.

Gebete, die eine Mutter für ein erwachsenes Kind senden kann

Selbst wenn eine Mutter Kinder hat, die dreißig, vierzig Jahre alt sind, sie kann sogar mehr Energie senden als ein Meister, weil ihre Seele durch ihr Blut die stärkste Verbindung zu ihren Kindern hat. Sie kann sich mit ihren Kindern verbinden, wo auch immer sie auf diesem Planeten sind. Die Mutter kann in ihrem Gebetsraum sitzen und ihre Energie und Liebe und Gnade senden. Sie muss sich selbst mit Kerzen umgeben, wenn sie betet. Das Kerzenlicht ist sehr, sehr wichtig. Diese Energie ist wichtig. Die Kerzen müssen alle gleich groß sein. Jeder kann es praktisch testen, wie viel Effekt dies auf die Kinder hat.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung



„Eine Seele mit brillanter Kreativität, Ausstrahlung und übernatürlichen Fähigkeiten hat ein kraftvolles und gereinigtes Schoß-Chakra.

Dein Schoß-Chakra ist dein Schöpfungs-Zentrum, mit welchem du alles kreieren kannst in deinem Leben und in der Welt.

Es ist der Funke der Schöpfung, der alles möglich macht."

Sri Kaleshwar

Anmerkungen zu den Texten und ihrer Übersetzung

Die Inhalte dieses Buches wurden aus Transkriptionen von Vorträgen Sri Kaleshwars zusammengestellt und in die deutsche Sprache übersetzt. Seine Muttersprache ist Telugu. Sri Kaleshwar unterrichtete Studenten aus der ganzen Welt in englischer Sprache, die er sich im Selbststudium beigebracht hatte. Jeder Text geht durch viele Runden in Einzel- und Teamarbeit, bis er schlussendlich als eine qualitativ hochwertige Übersetzung veröffentlicht werden kann. Dabei wird Wort für Wort im Original mit der zu übersetzenden Muttersprache verglichen, Wissensfragen recherchiert und geklärt, um die Reinheit der Worte Sri Kaleshwars zu bewahren und sie in voller Tiefe dem Leser zugänglich zu machen.

Die Worte eines erleuchteten Meisters zu übersetzen, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. So schrieb eine enge Studentin von Paramahamsa Yogananda einst: *„Jedesmal, wenn ich etwas vom Meister lese, ist es so, als ob er tatsächlich zu mir spricht. Diese Worte bedeuten so viel, darin sind Leben und Lebendigkeit. Ich kann andere Texte über Heilige, die wundervoll geschrieben sind, lesen, aber die Schwingung ist anders. Also, diese Schwingung muss bewahrt bleiben. Es ist nicht nur eine Frage der Sprachkenntnis oder Grammatik, um solch eine Arbeit zu editieren. Man muss seine Gedanken kennen, man muss wissen, was der Meister versucht hat, uns allen zu vermitteln. Denn er sagte stets: 'Diese Lehren, diese Unterweisungen, werden meine Stimme sein, wenn ich gegangen bin.'"* Diese Aussage zeigt, wie wichtig es ist, die Worte des Meisters rein zu erhalten, denn sie tragen eine einzigartige Schwingung. Durch ihn fließt höchstes, reinstes Bewusstsein — seine Worte sind klarer Ausdruck dessen. So spricht er manchmal kryptisch, aus einem Bewusstsein heraus, welches wir als Studenten noch auf dem Weg sind zu erfahren. Die Schwingungen seines Seelen-Bewusstseins zu erhalten, ist bei jeder Übersetzung eine besondere Herausforderung.

Im Laufe der Zeit erfand Sri Kaleshwar eigene Worte, mit denen er gewisse Phänomene beschrieb. Einem neuen Studenten sind diese Begriffe fremd, im Kontext seiner Lehre und seines Wesens sind sie älteren Studenten, die ihn persönlich kannten, in ihrer Bedeutung eindeutig — Begriffe, die einen komplexen Zusammenhang mit nur einem Wort auszudrücken vermögen. Um den „Duft" eines Zitates zu erhalten, haben wir daher solche Worte teilweise auch in der deutschen Übersetzung im Original belassen und in Fußnoten näher erläutert.

Sri Kaleshwar wandte sich in seinen Vorträgen stets an eine Gruppe von Personen. In der deutschen Übersetzung der englischen Anrede „YOU" haben wir uns in der direkten Anrede für die zweite Person Singular entschieden, da er mit seinen zeitlosen Lehren jeden persönlich ansprechen wollte. So kannst du beim Lesen seiner Worte direkt in einen persönlichen Austausch mit ihm gehen.

Manchmal hat Sri Kaleshwar Sätze wiederholt, um dem Gesagten mehr Nachdruck zu verleihen. Diese Wiederholungen wurden in der Zusammenstellung der Texte in diesem Skript beibehalten.

Sri Kaleshwars spirituelles Vermächtnis ist so kostbar. Seine Worte zu lesen und immer wieder zu lesen, wirkt transformierend und eines Tages wird es zu einer göttlichen Erfahrung. Es ist heiliges Wissen, das dich durch deine eigene spirituelle Arbeit dahin führt, die Wahrheit über deine eigene Göttlichkeit zu erfahren.

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Wichtige Hinweise zur Bewahrung des Wissens

Das Wissen, das Sri Kaleshwar lehrte, stammt aus jahrtausende alten Palmblatt-Manuskripten. Um das Wissen in seiner Reinheit zu bewahren, bat er uns, folgende Richtlinien zu befolgen. Sie dienen dazu, die Wirksamkeit und Kraft dieser Kanäle zu schützen.

- Sri Kaleshwars Wunsch war es, dass dieses Wissen nur durch autorisierte Lehrer gelehrt wird.
- Das Wissen kann aber gerne an Freunde und Bekannte im privaten Rahmen eines persönlichen Zweiergesprächs weitergeben werden.
- Die von Sri Kaleshwar gelehrten Meditationsprozesse sind dabei in derselben Reinheit und Exaktheit, so wie sie von Sri Kaleshwar gelehrt wurden, weiterzugeben. Die Lehre darf nicht mit anderen Wissenssystemen vermischt werden. Der Lehre darf nichts hinzugefügt werden, um die Reinheit und Kraft auch zukünftig zu erhalten.
- Sri Kaleshwar empfahl grundsätzlich in allen Meditationsprozessen die Begleitung und Initiation durch autorisierte Lehrer.

Vielen Dank für die Wertschätzung, die du diesem heiligen Wissen mit der Wahrung dieser Richtlinien entgegenbringst.

Möge die Liebe des Guru Parampara dich in deinem Meditationsprozess begleiten und mit seinem Segen das Wissen der Welt zugänglich werden!

Dein Kaleshwara Europe Team

© Kaleshwar e.V. • nur für den persönlichen Gebrauch • Weiterleitung und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Impressum

KALESHWARA EUROPE
Kaleshwar e.V.
Neuröder Weg 61
D-64683 Einhausen
Deutschland

Internet: www.kaleshwar.de
Email: info@kaleshwar.eu
Tel: +49 (0) 6251 9845241

Copyright Kaleshwar e.V. 2020. Alle Rechte der deutschen Übersetzung vorbehalten.

Gemeinschaftliche weltweite Veröffentlichung und Herausgabe der englischen Ausgabe durch Divine Lineage Center, USA und KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.), Deutschland. Deutsche Übersetzung angefertigt und herausgegeben von KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.).

Der Kaleshwar e.V. wurde im Jahr 2006 von Sri Kaleshwar zur Verbreitung seiner Lehre in Europa gegründet. Die Leitung von KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.) war seit 2002 bis zu seinem Mahasamadhi in 2012 verantwortlich für alle Veranstaltungen mit Sri Kaleshwar in Europa und bis heute für die Übersetzung des Wissens in die europäischen Sprachen. Der Leser kann sicher sein, dass alle Veröffentlichungen, die von KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.) herausgegeben werden, von der Organisation stammen, die Sri Kaleshwar selbst gegründet hat, der er diese Aufgabe übertragen hat und die seine Lehre wahrheitsgetreu wiedergibt.

Sri Kaleshwar wählte und schulte persönlich über viele Jahre diejenigen unter seinen engeren Studenten, die seine Lehren aufbereiten und übersetzen sollten. KALESHWARA EUROPE (Kaleshwar e.V.) hält die dabei von ihm gegebenen Richtlinien in Ehren, damit die universelle Botschaft Sri Kaleshwars in ihrer ursprünglichen Kraft und Echtheit erhalten bleibt.